

SATAjet 4000 B



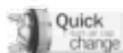
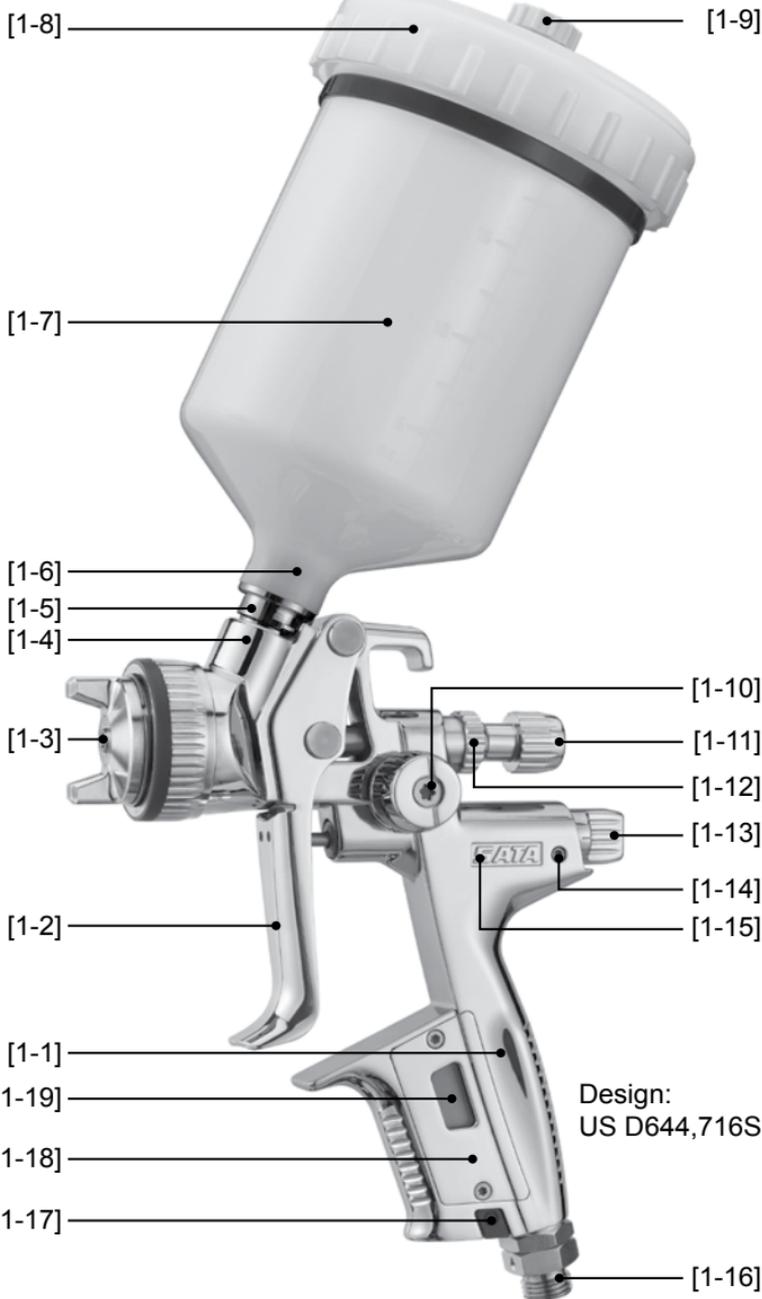
Betriebsanleitung | Упътване за работа | 使用说明书 | Návod k použití
Betjningsvejledning | Kasutusjuhend | Operating Instructions | Instrucciones
de servicio | Käyttöohje | Mode d'emploi | Οδηγίες λειτουργίας | Üzemeltetési
utasítás | Istruzione d'uso Naudojimo instrukcija | Lietošanas instrukcija |
Gebruikershandleiding | Bruksveiledning | Instrukcja obsługi | Instruções
de funcionamento | Manual de utilizare | Руководство по эксплуатации
Bruksanvisning | Navodilo za obratovanje | Návod na | Kullanım talimatı
Operating Instructions

SATA

Index

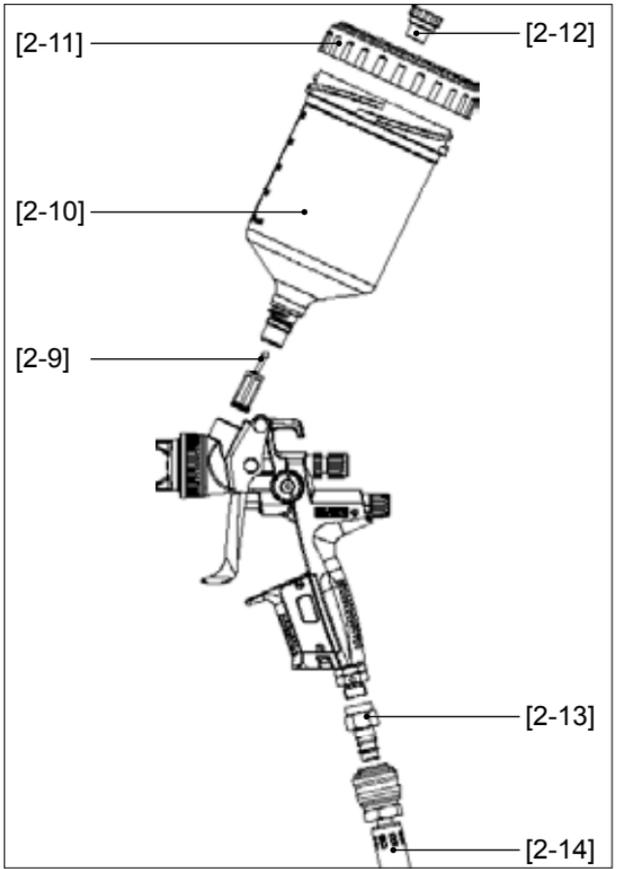
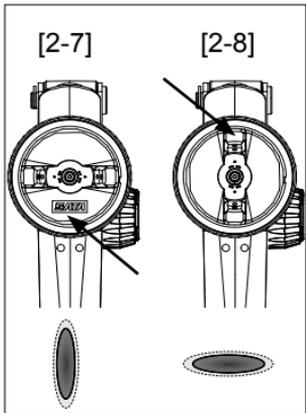
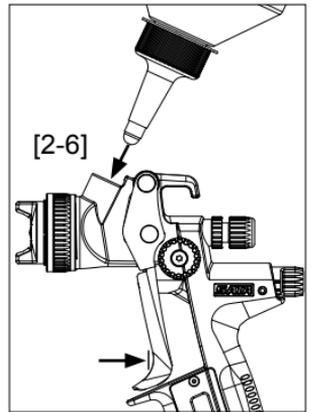
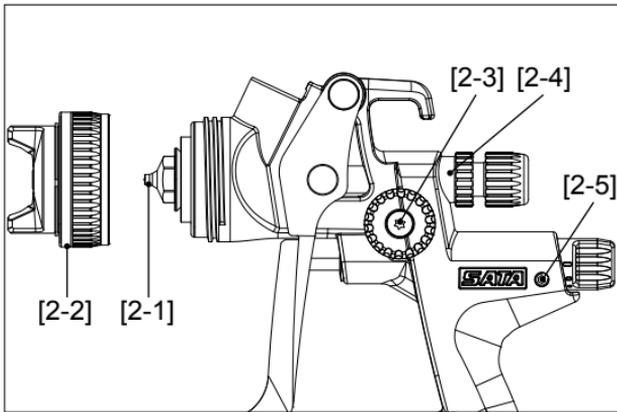
[A DE] Betriebsanleitung deutsch.....	5
[BG] Упътване за работа български.....	23
[CN] 使用说明书 中文.....	43
[CZ] Návod k použití čeština.....	59
[DK] Betjeningsvejledning dansk.....	77
[EE] Kasutusjuhend eesti.....	95
[EN] Operating Instructions english.....	113
[ES] Instrucciones de servicio español.....	131
[FI] Käyttöohje suomi.....	151
[FR BL L] Mode d'emploi français.....	169
[GR] Οδηγίες λειτουργίας greek.....	189
[HU] Üzemeltetési utasítás magyar.....	209
[IT] Istruzione d'uso italiano.....	227
[LT] Naudojimo instrukcija lietuviškai.....	247
[LV] Lietošanas instrukcija latviski.....	265
[NL] Gebruikershandleiding nederlandse.....	283
[NO] Bruksveiledning norsk.....	301
[PL] Instrukcja obsługi polski.....	319
[PT] Instruções de funcionamento portugues.....	339
[RO] Manual de utilizare românesc.....	359
[RUS] Руководство по эксплуатации порусский.....	379
[S] Bruksanvisning svensk.....	399
[SI] Navodilo za obratovanje slovenski.....	417
[SK] Návod na použitie slovenčina.....	435
[TR] Kullanım talimatı türkçe.....	455
[US CDN] Operating Instructions US-english.....	473
[US] Approvals US-english.....	491

[1]



Design:
US D644,716S

[2]



Inhaltsverzeichnis [Originalfassung: Deutsch]

1. Symbole	5	8. Reinigen der Lackierpistole	12
2. Technische Daten	5	9. Wartung	13
3. Lieferumfang	7	10. Beheben von Störungen	16
4. Aufbau der Lackierpistole	7	11. Entsorgung	18
5. Bestimmungsgemäße Verwendung	7	12. Kundendienst	18
6. Sicherheitshinweise	8	13. Gewährleistung / Haftung	19
7. Inbetriebnahme	10	14. Ersatzteile	19
		15. EG Konformitätserklärung	20

1. Symbole

	Warnung! vor Gefahr, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen kann.
	Vorsicht! vor gefährlicher Situation, die zu Sachschäden führen kann.
	Explosionsgefahr! Warnung vor Gefahr, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen kann.
	Hinweis! Nützliche Tipps und Empfehlungen.

2. Technische Daten

Empfohlener Pistoleneingangsdruck	
RP	2,0 bar - 2,2 bar
HVLP	2,0 bar
Compliant	> 2,0 bar (Düseninnendruck > 0,7 bar)
Compliant Gesetzgebung Lombardei/Italien	< 2,5 bar (Düseninnendruck < 1,0 bar)

Empfohlener Spritzabstand	
RP	17 cm - 21 cm
HVLP	10 cm - 15 cm
HVLP Lombardei/Italien	10 cm - 15 cm

Max. Pistoleneingangsdruck	
	10,0 bar

Luftverbrauch bei 2,0 bar Pistoleneingangsdruck	
RP	285 NI/min
HVLP	430 NI/min

Max. Temperatur des Spritzmediums	
	50 °C

Gewicht Version	Standard	DIGITAL
ohne Becher	440 g	462 g
mit RPS-Becher 0,6 l	491 g	513 g
mit Mehrwegbecher 0,6 l	612 g	634 g
mit Alu-Mehrwegbecher 1,0 l	636 g	658 g
mit RPS-Becher 0,6 l und digitaler Druckmessung	531 g (mit adam 2)	513 g
zusätzliches Gewicht bei Variante mit Drehgelenk	11 g	8 g

Druckluftanschluss	
	G 1/4

Füllmenge Fließbecher (Kunststoff)	
	600 ml

Optional: elektronische Druckmesseinrichtung	
Ein-/ Ausschaltsschwelle	0,2 bar
Anzeigegenauigkeit	± 0,05 bar
Maximaler Anzeigewert	9,5 bar
Batterie	Renata CR1632 (Art. Nr. 165993)

3. Lieferumfang

- Lackierpistole mit Düsensatz und Fließbecher
 - Betriebsanleitung
 - Werkzeugsatz
 - CCS-Clips
- Alternative Ausführungen mit:**
- Drehgelenk
 - Fließbecher aus Aluminium oder Kunststoff mit unterschiedlichen Füllvolumen
 - Elektronischer Druckmessenrichtung

4. Aufbau der Lackierpistole [1]

- | | |
|--|--|
| [1-1] Lackierpistolengriff | [1-11] Schraube Materialmengenregulierung |
| [1-2] Abzugsbügel | [1-12] Kontermutter Materialmengenregulierung |
| [1-3] Düsensatz mit Luftdüse, Farbdüse (nicht sichtbar), Farbnadel (nicht sichtbar) | [1-13] Luftmikrometer |
| [1-4] Lackierpistolen-Anschluss mit QCC | [1-14] Arretierschraube des Luftmikrometers |
| [1-5] Fließbecher-Anschluss mit QCC | [1-15] Luftkolben (nicht sichtbar) |
| [1-6] Lacksieb (nicht sichtbar) | [1-16] Druckluftanschluss |
| [1-7] Fließbecher | [1-17] ColorCode-System (CCS) |
| [1-8] Fließbecher-Deckel | [1-18] Frontplatte für Druckanzeige (nur bei DIGITAL) |
| [1-9] Tropfsperre | [1-19] Druckanzeige (nur bei DIGITAL) |
| [1-10] Rund-/Breitstrahlregulierung | |

5. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Lackierpistole ist bestimmungsgemäß vorgesehen zum Auftragen von Farben und Lacken sowie anderer geeigneter, fließfähiger Medien (Spritzmedien) mittels Druckluft auf hierfür geeignete Objekte.

6. Sicherheitshinweise

6.1. Allgemeine Sicherheitshinweise

 	Warnung! Vorsicht!
<ul style="list-style-type: none"> • Lesen Sie vor Gebrauch der Lackierpistole alle Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung aufmerksam und vollständig durch. Die Sicherheitshinweise und vorgegebenen Schritte sind einzuhalten. • Bewahren Sie alle beiliegenden Dokumente auf und geben Sie die Lackierpistole nur zusammen mit diesen Dokumenten weiter. 	

6.2. Lackierpistolen-spezifische Sicherheitshinweise

 	Warnung! Vorsicht!
<ul style="list-style-type: none"> • Die örtlichen Sicherheits-, Unfallverhütungs-, Arbeitsschutz- und Umweltschutzvorschriften einhalten! • Lackierpistole niemals auf Lebewesen richten! • Verwendung, Reinigung und Wartung nur durch Fachkraft! • Personen, deren Reaktionsfähigkeit durch Drogen, Alkohol, Medikamente oder auf andere Weise herabgesetzt ist, ist der Umgang mit der Lackierpistole untersagt! • Lackierpistole niemals bei Beschädigung oder fehlenden Teilen in Betrieb nehmen! Insbesondere nur bei fest eingebauter Arretierschraube [1-14] verwenden! • Lackierpistole vor jedem Gebrauch überprüfen und ggf. instand setzen! • Lackierpistole bei Beschädigung sofort außer Betrieb nehmen, vom Druckluftnetz trennen! • Lackierpistole niemals eigenmächtig umbauen oder technisch verändern! • Ausschließlich SATA Original-Ersatzteile bzw. -Zubehör verwenden! • Ausschließlich von SATA empfohlene Waschmaschinen verwenden! Betriebsanleitung beachten! • Niemals säure-, laugen- oder benzinhaltige Spritzmedien verarbeiten! • Lackierpistole niemals im Bereich von Zündquellen, wie offenes Feuer, brennende Zigaretten oder nicht explosionsgeschützte elektrische Einrichtungen verwenden! 	

**Warnung! Vorsicht!**

- Ausschließlich die zum Arbeitsfortschritt notwendige Menge an Lösemittel, Farbe, Lack oder anderer gefährlicher Spritzmedien in die Arbeitsumgebung der Lackierpistole bringen! Diese nach Arbeitsende in bestimmungsgemäße Lagerräume bringen!

6.3. Persönliche Schutzausrüstung **Warnung!**

- Bei Verwendung der Lackierpistole sowie bei Reinigung und Wartung immer zugelassenen **Atem- und Augenschutz** sowie geeignete **Schutzhandschuhe** und **Arbeitskleidung und -schuhe** tragen!
- Bei Verwendung der Lackierpistole kann ein Schalldruckpegel von 85 dB(A) überschritten werden. Geeigneten **Gehörschutz** tragen!

Bei Verwendung der Lackierpistole werden keine Vibrationen auf Körperteile des Bedieners übertragen. Die Rückstoßkräfte sind gering.

6.4. Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen

Die Produktkennzeichnung ist zu beachten.

6.4.1 Allgemein

Die Lackierpistole ist zur Verwendung / Aufbewahrung in explosionsgefährdeten Bereichen der Ex-Zone 1 und 2 zugelassen.

**Warnung! Explosionsgefahr!**

- **Folgende Verwendungen und Handlungen führen zum Verlust des Explosionsschutzes und sind daher verboten:**
- Lackierpistole in explosionsgefährdete Bereiche der Ex-Zone 0 bringen!
- Verwendung von Löse- und Reinigungsmitteln, die auf halogenisierten Kohlenwasserstoffen basieren! Die dabei auftretenden chemischen Reaktionen können explosionsartig erfolgen!

6.4.2 Zusätzliche Hinweise bei elektronischer Druckmesseinrichtung

Die elektronische Druckmesseinrichtung wurde einer Baumusterprüfung unterzogen. Sie ist entwickelt, konstruiert und gefertigt in Übereinstimmung mit der EU-Richtlinie 2014/34/EU. Sie wurde nach Ex ia IIC T4 Ga oder Ex ia IIC T4 Gb eingruppiert. Sie darf in der Ex-Zone 1 und 2 bis 60°C Umgebungstemperatur verwendet und aufbewahrt werden. Prüfstelle: KEMA 05 ATEX 1090 X. Weitere Zulassungen: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C und CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 A/ Ex ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.



Warnung! Explosionsgefahr!

Folgende Verwendungen und Handlungen führen zum Verlust des Explosionsschutzes und sind daher verboten:

- Batteriewechsel innerhalb explosionsgefährdeter Bereiche!
 - Öffnen der Frontplatte für Druckanzeige!
 - Einbau einer anderen Batterie als CR 1632, Fa. Renata!
- Das Wechseln der Dichtung am Batteriefach wird bei Batteriewechsel empfohlen!

7. Inbetriebnahme



Warnung! Explosionsgefahr!

- Nur lösemittelbeständige, antistatische, unbeschädigte, technisch einwandfreie Druckluftschläuche mit Dauerdruckfestigkeit von mindestens 10 bar verwenden, z. B. **Art. Nr. 53090!**



Hinweis!

Für folgende Voraussetzungen sorgen:

- Druckluftanschluss G 1/4 a oder passender SATA-Anschlussnippel.
- Minimalen Druckluftvolumenstrom (Luftverbrauch) und Druck (empfohlener Pistoleneingangsdruck) gemäß Kapitel 2 sicherstellen.
- Saubere Druckluft, z. B. durch SATA filter 484, **Art. Nr. 92320**

**Hinweis!**

- Druckluftschlauch mit mindestens 9 mm Innendurchmesser (siehe Warnhinweis), z. B. **Art. Nr. 53090**.

1. Alle Schrauben **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** und **[2-5]** auf festen Sitz prüfen. Farbdüse **[2-1]** gemäß **[7-4]** handfest (14 Nm) anziehen. Arretierschraube **[2-5]** gemäß **[10-1]** auf festen Sitz kontrollieren ggf. festziehen.
2. Farbkanal mit geeigneter Reinigungsflüssigkeit durchspülen **[2-6]**, **Kapitel 8 beachten**.
3. Luftdüse ausrichten: Vertikalstrahl **[2-7]**, Horizontalstrahl **[2-8]**.
4. Lacksieb **[2-9]** und Fließbecher **[2-10]** montieren.
5. Fließbecher befüllen (maximal 20 mm unterhalb Oberkante), mit Deckel **[2-11]** verschließen und Tropfsperre **[2-12]** einsetzen.
6. Anschlussnippel **[2-13]** an Luftanschluss anschrauben.
7. Druckluftschlauch **[2-14]** anschließen.

7.1. Pistoleneingangsdruck einstellen

**Hinweis!**

- Abzugsbügel voll abziehen und Pistoleneingangsdruck (siehe Kapitel 2) gemäß einem der folgenden Abschnitte (**[3-1]**, **[3-2]**, **[3-3]**, **[3-4]** bis **[3-5]**) einstellen, Abzugsbügel wieder loslassen.
- Bei **[3-3]**, **[3-4]** und **[3-5]** muss der Luftmikrometer **[1-13]** voll geöffnet sein/senkrecht stehen.
- Wird der erforderliche Pistoleneingangsdruck nicht erreicht, ist am Druckluftnetz der Druck zu erhöhen; zu hoher Druck führt zu hohen Abzugskräften.

[3-1] Lackierpistole mit **digitaler Druckanzeige** (Exakte Methode).

[3-2] **SATA adam 2** (Zubehör / Exakte Methode).

[3-3] Separates **Manometer mit Regeleinrichtung** (Zubehör).

[3-4] Separates **Manometer ohne Regeleinrichtung** (Zubehör).

[3-5] Druckmessung am **Druckluftnetz** (Ungenaueste Methode):

Faustregel: Druck pro 10 m Druckluftschlauch (Innendurchmesser 9 mm) am Druckminderer um 0,6 bar höher als der empfohlene Pistoleneingangsdruck einstellen.

7.2. Materialdurchsatz einstellen [4-1], [4-2], [4-3] und [4-4] - Materialmengenregulierung voll geöffnet



Hinweis!

Bei voll geöffneter Materialmengenregulierung ist der Verschleiß an Farbdüse und Farbnadel am geringsten. Düsengröße in Abhängigkeit vom Spritzmedium und Arbeitsgeschwindigkeit wählen.

7.3. Spritzstrahl einstellen

- Breitstrahl einstellen (Werkseinstellung) [5-1].
- Rundstrahl einstellen [5-2].

7.4. Lackieren

Zum Lackieren den Abzugsbügel voll abziehen [6-1]. Lackierpistole gemäß [6-2] führen. Spritzabstand gemäß Kapitel 2 einhalten.

8. Reinigen der Lackierpistole



Warnung! Vorsicht!

- Vor allen Reinigungsarbeiten Lackierpistole vom Druckluftnetz abkoppeln!
- Verletzungsgefahr durch unerwarteten Druckluftaustritt und/ oder Austritt des Spritzmediums!
- Lackierpistole und Fließbecher vollständig entleeren, Spritzmedium sachgerecht entsorgen!
- Teile äußerst vorsichtig demontieren und montieren! Ausschließlich mitgeliefertes Spezialwerkzeug verwenden!
- **Neutrale Reinigungsflüssigkeit (pH-Wert 6 bis 8) verwenden!***
- **Keine Säuren, Laugen, Basen, Abbeizer, ungeeignete Regeneratoren oder andere aggressive Reinigungsmittel verwenden!***
- Lackierpistole nicht in Reinigungsflüssigkeit tauchen! **Niemals darf Reinigungsflüssigkeit in die Luftkanäle gelangen!**
- Scheibe der elektronischen Druckanzeige nicht mit spitzen, scharfen oder rauen Gegenständen reinigen!
- Bohrungen nur mit SATA-Reinigungsbürsten oder SATA-Düsenreinigungsnadeln reinigen. Verwendung anderer Werkzeuge kann zu Beschädigungen und Beeinträchtigung des Spritzstrahls führen. **Empfohlenes Zubehör: Reinigungsset Art. Nr. 64030.**

 	Warnung! Vorsicht!
<ul style="list-style-type: none"> • Ausschließlich von SATA empfohlene Waschmaschinen verwenden! Betriebsanleitung beachten! • Luftkanal während des gesamten Waschvorgangs mit sauberer Druckluft beaufschlagen! • Düsenkopf muss nach unten zeigen! • Lackierpistole nur für die Dauer des Waschvorgangs in der Waschmaschine belassen!*,** • Niemals Ultraschallreinigungssysteme verwenden - Beschädigungen von Düsen und Oberflächen!** • Nach dem Reinigen Lackierpistole und Farbkanal, Luftdüse inkl. Gewinde und Fließbecher mit sauberer Druckluft trocken blasen!* 	

* ansonsten Korrosionsgefahr

** ansonsten Beschädigung der Elektronik bei DIGITAL-Pistolen

	Hinweis!
<ul style="list-style-type: none"> • Nach Reinigung des Düsensatzes Spritzbild kontrollieren! • Weitere Tipps zur Reinigung: www.sata.com/TV. 	

9. Wartung

 	Warnung! Vorsicht!
<ul style="list-style-type: none"> • Vor allen Wartungsarbeiten Lackierpistole vom Druckluftnetz abkoppeln! • Teile äußerst vorsichtig demontieren und montieren! Ausschließlich mitgeliefertes Spezialwerkzeug verwenden! 	

9.1. Düsensatz ersetzen [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] und [7-6]

Jeder SATA Düsensatz besteht aus „Farbnadel“ [7-1], „Luftdüse“ [7-2] und „Farbdüse“ [7-3] und ist auf ein perfektes Spritzbild handjustiert. Farbnadel [7-1] im Bereich der Nadeldichtung (ca. 3 cm vor der Nadelhülse, Farbnadelfeder) und Gewinde der Materialmengenregulierschraube einfetten [1-11]. Daher Düsensatz stets komplett ersetzen. Nach dem Einbau Materialdurchsatz gemäß Kapitel 7.2 einstellen.

9.2. Luftverteilerling ersetzen Schritte: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] und [7-6]



Vorsicht!

- Luftverteilerling ausschließlich mit SATA-Auszugwerkzeug entfernen.
- Keine Gewalt anwenden, um Beschädigung der Dichtflächen auszuschließen.



Hinweis!

Nach Demontage Dichtflächen in der Lackierpistole prüfen [8-2], ggf. reinigen. Bei Beschädigung wenden Sie sich bitte an Ihren SATA Händler. Neuen Luftverteilerling anhand der Markierung [8-3] positionieren, (Zapfen in Bohrung) und gleichmäßig einpressen. Nach dem Einbau, Materialdurchsatz gemäß Kapitel 7.2 einstellen.

9.3. Farbnadeldichtung ersetzen Schritte: [9-1], [9-2] und [9-3]

Der Austausch ist erforderlich, wenn an der selbstnachstellenden Farbnadelpackung Spritzmedium austritt. Abzugsbügel nach [9-2] ausbauen. Nach Demontage, Farbnadel auf Beschädigung prüfen, ggf. Düsensatz ersetzen. Nach dem Einbau Materialdurchsatz gemäß Kapitel 7.2 einstellen.

9.4. Luftkolben, -kolbenfeder und -mikrometer ersetzen Schritte: [10-1], [10-2] und [10-3]



Warnung!

- Lackierpistole vom Druckluftnetz abkoppeln!

Der Austausch ist erforderlich, wenn bei nicht betätigtem Abzugsbügel Luft an der Luftdüse oder am Luftmikrometer austritt. Nach Demontage Luftmikrometerhülse mit SATA-Pistolenfett (**Art. Nr. 48173**) einfetten, mit Luftkolben einsetzen und Arretierschraube einschrauben [10-1]. Nach dem Einbau Materialdurchsatz gemäß Kapitel 7.2 einstellen.

**Warnung!**

- Arretierschraube auf festen Sitz kontrollieren! Luftmikrometer kann unkontrolliert aus der Lackierpistole herausschießen!

9.5. Dichtung (luftseitig) ersetzen

**Warnung!**

- Lackierpistole vom Druckluftnetz abkoppeln!

Schritte: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] und [10-5]

Der Austausch der selbstnachstellenden Dichtung [10-5] ist erforderlich, wenn Luft unter dem Abzugsbügel austritt.

1. Nach Demontage Luftkolbenstange [10-4] überprüfen; ggf. reinigen oder bei Beschädigung (z. B. Kratzer oder verbogen) ersetzen, mit SATA-Hochleistungsfett (**Art. Nr. 48173**) einfetten und montieren, Einbaurichtung beachten!
2. Luftmikrometerhülse ebenfalls einfetten, mit Luftkolben einsetzen und Arretierschraube einschrauben.

Nach dem Einbau Materialdurchsatz gemäß Kapitel 7.2 einstellen.

**Warnung!**

- Arretierschraube auf festen Sitz kontrollieren! Luftmikrometer kann unkontrolliert aus der Lackierpistole herausschießen!

9.6. CCS (ColorCode-System) ersetzen

Das CCS zur individuellen Kennzeichnung der Lackierpistole kann nach [10-6] ausgetauscht werden.

9.7. Spindel der Rund-/ Breitstrahlregulierung ersetzen Schritte: [11-1], [11-2], [11-3]

Der Austausch ist erforderlich, wenn Luft an der Regulierung austritt oder die Regulierung nicht funktioniert.

1. Entfernen der alten Spindel [a]

- Schraube [11-1] entfernen (Torx T20)
- Knopf [11-2] abnehmen
- Spindel [11-3] herausdrehen mit Schlüssel (Weite 14)

- Spindelaufnahme auf Material- und Lackreste prüfen, ggf. entfernen und mit Lösemittel reinigen
- 2. Einbau und Positionierung der neuen Spindel [a, b]**
 - Spindel [11-3] einschrauben
 - Nut in der Spindel [11-3] auf Position 6 Uhr drehen mit Schlüssel (Weite 6) [11-4]
- 3. Positionierung und Montage Drehknopf [c]**
 - Knopf [11-2] entsprechend Bild positionieren (Linie in Knopf senkrecht)
 - Schraube [11-1] (Torx T20) in Knopf handfest einschrauben - dabei Knopf in Position festhalten

9.8. Batterie (DIGITAL) ersetzen [12-1] und [12-2]



Warnung! Explosionsgefahr!

- Batterie ausschließlich außerhalb explosionsgefährdeter Bereiche wechseln!
- Sicherheitshinweise in Kapitel 6.4.2 unbedingt beachten!

Die Betriebsdauer der Batterie beträgt je nach Nutzungsintensität 1 - 3 Jahre. Erscheint das Batteriesymbol in der Druckanzeige ist die Batterie in den nächsten 2 bis 3 Wochen zu ersetzen. Die Batterie ist leer, wenn bei einem Pistoleneingangsdruck über 0,2 bar (3 psi) keine Anzeige vorhanden ist (Abzugsbügel betätigt). Neue Batteriefachabdeckung mit vormontierter Dichtung (**Art. Nr. 165993** inklusive Batterie) handfest einschrauben und Funktion prüfen.

10. Beheben von Störungen

Störung	Ursache	Abhilfe
Unruhiger Spritzstrahl (Flattern/Spucken) oder Luftblasen im Fließbecher	Farbdüse nicht fest genug angezogen	Farbdüse [2-1] mit Universalschlüssel nachziehen
	Luftverteilerling beschädigt oder verschmutzt	Luftverteilerling austauschen, da dieser bei Demontage beschädigt wird

Störung	Ursache	Abhilfe
Luftblasen im Fließbecher	Luftdüse lose	Luftdüse [2-2] handfest festschrauben
	Zwischenraum zwischen Luftdüse und Farbdüse („Luftkreis“) verschmutzt	Luftkreis reinigen, Kapitel 8 beachten
	Düsensatz verschmutzt oder beschädigt	Düsensatz reinigen, Kapitel 8. bzw. tauschen, Kapitel 9.1
	Zu wenig Spritzmedium im Fließbecher	Fließbecher [1-6] nachfüllen
	Farbnadeldichtung defekt	Farbnadeldichtung tauschen, Kapitel 9.3
Spritzbild zu klein, schräg, einseitig oder spaltet	Bohrungen der Luftdüse mit Lack belegt	Luftdüse reinigen, Kapitel 8 beachten
	Farbdüsen Spitze (Farbdüsenzäpfchen) beschädigt	Farbdüsen Spitze auf Beschädigung prüfen ggf. Düsensatz tauschen, Kapitel 9.1
Keine Funktion der Rund-/Breitstrahl Regulierung - Regulierung drehbar	Luftverteillerring nicht lagerichtig positioniert (Zapfen nicht in Bohrung) oder beschädigt	Luftverteillerring austauschen und beim Einbau auf richtige Positionierung achten, Kapitel 9.2
Rund-/Breitstrahl Regulierung nicht drehbar	Regelventil verschmutzt	Rund-/ Breitstrahl Regulierung demontieren, gangbar machen oder komplett ersetzen, Kapitel 9.7
Lackierpistole stellt Luft nicht ab	Luftkolbensitz verschmutzt oder Luftkolben verschlissen	Luftkolbensitz reinigen und/oder Luftkolben, Luftkolbenpackung austauschen, Kapitel 9.4

Störung	Ursache	Abhilfe
Korrosion am Luftdü- sengewinde, Materi- alkanal (Becher-An- schluss) oder Lackier- pistolenkörper	Reinigungsflüssigkeit (wässrig) verbleibt zu lange in/an der Pistole	Reinigung, Kapitel 8 beachten , Pistolen- körper austauschen lassen
	Ungeeignete Reini- gungsflüssigkeiten	
Digitalanzeige schwarz	Pistole zu lange in Reinigungsflüssigkeit	Reinigung, Kapitel 8 beachten , Digi- taleinheit austauschen lassen
	Falsche Position der Pistole in Waschma- schine	
Spritzmedium tritt hin- ter der Farbnadeldich- tung aus	Farbnadeldichtung defekt oder nicht vor- handen	Farbnadeldichtung tauschen / einbauen, Kapitel 9.3
	Farbnadel verschmutzt oder beschädigt	Düsensatz tauschen, Kapitel 9.1; ggf. Farb- nadeldichtung tau- schen, Kapitel 9.3
Lackierpistole tropft an der Farbdüsen Spitze („Farbdüsenzäpfchen“)	Fremdkörper zwischen Farbnadelspitze und Farbdüse	Farbdüse und Farb- nadel reinigen, Kapitel 8 beachten
	Düsensatz beschädigt	Düsensatz ersetzen, Kapitel 9

11. Entsorgung

Entsorgung der vollständig entleerten Lackierpistole als Wertstoff. Um Schäden für die Umwelt zu vermeiden, Batterie und Reste des Spritzmediums getrennt von der Lackierpistole sachgerecht entsorgen. Die örtlichen Vorschriften beachten!



12. Kundendienst

Zubehör, Ersatzteile und technische Unterstützung erhalten Sie bei Ihrem SATA Händler.

13. Gewährleistung / Haftung

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von SATA und ggf. weitere vertragliche Absprachen sowie die jeweils gültigen Gesetze.

SATA haftet insbesondere nicht bei:

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung
- Nichtbestimmungsgemäßer Verwendung des Produkts
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal
- Nichtverwendung von persönlicher Schutzausrüstung
- Nichtverwendung von Original-Zubehör und -Ersatzteilen
- Eigenmächtigen Umbauten oder technischen Veränderungen
- Natürlicher Abnutzung / Verschleiß
- Gebrauchsuntypischer Schlagbelastung
- Montage- und Demontearbeiten

14. Ersatzteile [13]

Art. Nr.	Benennung
1826	Packung mit 4 Tropfsperren für 0,6 l Kunststoffbecher
3988	Einzelpaket Lacksiebe mit 10 Stück
15438	Farbnadeldichtung
16162	Drehgelenk G 1/4 a für DIGITAL -Lackierpistolen
19745	Drehgelenk G 1/4 a x M15 x 1 für nicht DIGITAL-Lackierpistolen
27243	0,6 l QCC Schnellwechsel-Fliessbecher (Kunststoff)
49395	Schraubdeckel für 0,6 l Kunststoffbecher
76018	Packung mit 10 x 10 Stück Lacksieben
76026	Packung mit 50 x 10 Stück Lacksieben
86843	Luftkolbenstange
133934	Packung mit 3 Dichtungen für Spindel Rund-/Breitstrahlregulierung
133942	Dichtungshalter (luftseitig)
133959	Federn-Set je 3x Farbnadel/ 3x Luftkolbenfedern
133967	Packung mit 3 Arretierschrauben für SATAjet 4000 B Luftmikrometer
133991	Packung mit 3 Luftkolbenköpfen
134098	Luftanschlussstück G 1/4 - M15 x 1
140582	Packung mit 5 Dichtelementen für Farbdüse
165928	Packung mit 4 CCS-Clips (grün, blau, rot, schwarz)

Art. Nr.	Benennung
165936	Werkzeugsatz
165944	Spindel für Rund-/Breitstrahlregulierung
165951	Packung mit 3 Stück Luftverteilteringen
165977	Abzugsbügelset für SATAjet 4000 B
165985	Dichtungshalter mit Hülse für SATAjet 4000 B DIGITAL
165993	Batterieset mit Verschlusschraube und Dichtung für DIGITAL -Einrichtung
166009	Bügelrollenset
166017	Luftmikrometer
166025	Materialmengenregulierung mit Gegenmutter
166033	Rändelknopf und Schraube (je 2 Stück)
166116	Luftanschluss für SATAjet 4000 B DIGITAL mit Hülse

<input type="checkbox"/>	Im Reparatur-Set (Art. Nr. 166058) enthalten
<input checked="" type="checkbox"/>	In der Luftkolben-Service-Einheit (Art. Nr. 82552) enthalten
<input type="checkbox"/>	Im Federn-Set (Art. Nr. 133959) enthalten
<input type="checkbox"/>	Im Dichtungs-Set (Art. Nr. 136960) enthalten

15. EG Konformitätserklärung

Hersteller:

SATA GmbH & Co. KG
Domertalstrasse 20
D-70806 Kornwestheim

Hiermit erklären wir, dass das nachfolgend genannte Produkt aufgrund seiner Konzeption, Konstruktion und Bauart in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den grundlegenden Sicherheitsanforderungen der EU-Richtlinie 2014/34/EU einschließlich der zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen entspricht und gemäß EU-Richtlinie 2014/34/EU sowie unter Berücksichtigung der ATEX-Produktkennzeichnung in explosionsgefährdeten Bereichen eingesetzt werden kann.

Produktbezeichnung:Lackierpistole

Typbezeichnung: SATAjet 4000 B RP/HVLP / DIGITAL

ATEX Kennzeichnung: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Prüfstelle: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X
DEKRA Certification B.V.
Meander 1051
6825 MJ Arnhem

Typbezeichnung: SATAjet 4000 B RP/HVLP
ATEX Kennzeichnung: II 2G Ex h IIB T4 Gb

Einschlägige EG-Richtlinien:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- EG Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- EU-Richtlinie 2014/34/EU Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen

Angewandte harmonisierte Normen:

- DIN EN 1127-1:2011 „Explosionsschutz Teil 1: Grundlagen und Methodik“
- DIN EN 13463-1:2009 „Nicht-elektrische Geräte für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen - Teil 1: Grundlagen und Anforderungen“
- DIN EN ISO 12100:2011; „Sicherheit von Maschinen, Allgemeine Anforderungen“
- DIN EN 1953:2013 „Spritz- und Sprühgeräte für Beschichtungsstoffe - Sicherheitsanforderungen“

Angewandte nationale Normen:

- DIN 31000:2011 „Allgemeine Leitsätze für das sicherheitsgerechte Gestalten technischer Erzeugnisse“

Die gemäß Richtlinie 2014/34/EU Artikel 13 geforderten Unterlagen sind bei benannter Stelle Nummer 0123 für 10 Jahre hinterlegt.

70806 Kornwestheim, den 31.10.2019



Albrecht Kruse
Geschäftsführer
SATA GmbH & Co. KG

Съдържание [оригинален вариант: немски]

1. Символи	23	8. Почистване на пистолета за лакиране.....	31
2. Технически данни	23	9. Поддръжка	32
3. Обем на доставката	25	10. Отстраняване на повреди....	36
4. Съставни елементи на пистолета за лакиране	25	11. Изхвърляне	38
5. Целесъобразна употреба	25	12. Сервиз	38
6. Указания за безопасност	26	13. Гаранция / отговорност	38
7. Пускане в експлоатация.....	29	14. Резервни части	39
		15. ЕО-декларация за съответствие	40

1. Символи

	Предупреждение! за опасност, която може да доведе до смърт или тежки наранявания.
	Внимание! при опасна ситуация, която може да доведе до материални щети.
	Опасност от експлозия! Предупреждение за опасност, която може да доведе до смърт или тежки наранявания.
	Указание! Полезни съвети и препоръки.

2. Технически данни

Препоръчително входящо налягане на пистолета	
RP	2,0 bar - 2,2 bar
HVLP	2,0 bar
"Compliant"	> 2,0 bar (вътрешно налягане в дюзата > 0,7 bar)
в съответствие със закондателството на Ломбардия/Италия	< 2,5 bar (вътрешно налягане в дюзата < 1,0 bar)

Препоръчително разстояние за пръскане	
RP	17 cm - 21 cm
HVLP	10 cm - 15 cm

Препоръчително разстояние за пръскане		
HVLP Ломбардия/Италия	10 cm - 15 cm	
Максимално входящо налягане на пистолета		
	10,0 bar	
Разход на въздух при 2,0 bar входящо налягане на пистолета		
RP	285 NI/min	
HVLP	430 NI/min	
максимална температура на впръскваната среда		
	50 °C	
Тегло Версия	Стандартно	DIGITAL
без чашки	440 g	462 g
с чашки RPS 0,6 l	491 g	513 g
с чашки за многократна употреба 0,6 l	612 g	634 g
с алуминиеви чашки за многократна употреба 1,0 l	636 g	658 g
с чашки RPS 0,6 l и дигитално измерване на налягането	531 g (с adam 2)	513 g
допълнително тегло при вариант с въртящ се шарнир	11 g	8 g
Връзка за въздуха под налягане		
	G 1/4	
Количество за напълване резервоар (синтетичен материал)		
	600 ml	
По избор: електронен манометър		
Праг на включване/изключване	0,2 bar	
Точност на отчитане	± 0,05 bar	
максимална стойност на отчитане	9,5 bar	
Батерия	Renata CR1632 (кат. Nr. 165993)	

3. Обем на доставката

- Пистолет за лакиране с комплект дюзи и резервоар
 - Упътване за работа
 - Комплект инструменти
 - Скоби за системата за цветови код
- Алтернативни изпълнения с:
- Шарнирно съединение
 - Резервоар от алуминий или синтетичен материал с различен обем на напълване
 - Електронен манометър

4. Съставни елементи на пистолета за лакиране [1]

- | | |
|---|---|
| [1-1] Дръжка на пистолета за лакиране | [1-11] Винт за регулиране на количеството на материала |
| [1-2] Пусково устройство | [1-12] Контрагайка за регулиране количеството на материала |
| [1-3] Комплект дюзи с въздушна дюза, дюза за боя (не се вижда), игла за боядисване (не се вижда) | [1-13] Въздушен микрометър |
| [1-4] Връзка на пистолета за лакиране със система за бърза смяна | [1-14] Фиксиращ щифт на въздушния микрометър |
| [1-5] Връзка на резервоара със система за бърза смяна | [1-15] Бутало за въздушно налягане (не се вижда) |
| [1-6] Филтър за лака (не се вижда) | [1-16] Връзка за въздуха под налягане |
| [1-7] Резервоар | [1-17] Система за цветови код (CCS) |
| [1-8] Капак на резервоара | [1-18] Лицев панел за индикация на налягането (само при DIGITAL) |
| [1-9] Устройство срещу прокапване | [1-19] Индикация на налягането (само при DIGITAL) |
| [1-10] Регулиране на кръгла/плоска струя | |

5. Целесъобразна употреба

По предназначение пистолетът за лакиране е предвиден за нанасяне на бои и лакове, както и други подходящи, течни среди (среди за впръскване) чрез въздух под налягане върху подходящи за целта обекти.

6. Указания за безопасност

6.1. Общи указания за безопасност

 	Предупреждение! Внимание!
<ul style="list-style-type: none"> • Преди упореба на пистолета за лакиране прочетете внимателно и пълно всички указания за безопасност упътването за работа. Спазвайте указанията за безопасност и посочените стъпки. • Запазете всички приложени документи и давайте пистолета за лакиране само заедно с тези документи. 	

6.2. Специфични за пистолета за лакиране указания за безопасност

 	Предупреждение! Внимание!
<ul style="list-style-type: none"> • Спазвайте местните правила за безопасност, предпазване от злополуки, охрана на труда и опазване на околната среда! • Никога не насочвайте пистолета за лакиране към живи същества! • Използване, почистване и поддръжка само от специалисти! • Забранява се работа с пистолета за лакиране на хора, чиито реакции са забавени поради въздействие на наркотици, алкохол, медикаменти или по друг начин! • Никога не пускайте в експлоатация пистолета за лакиране при повреда или липсващи части! По специално използвайте само със стабилно монтиран фиксиращ щифт [1-14]! • Преди всяка употреба проверявайте пистолета за лакиране и евентуално ремонтирайте! • При повреда веднага спрете работата с пистолета за лакиране, разединете от хранващата мрежа за състен въздух! • Никога не реконструирайте или не променяйте технически пистолета за лакиране самоволно! • Използвайте само оригинални резервни части, съответно принадлежности на SATA! 	

 	Предупреждение! Внимание!
<ul style="list-style-type: none"> • Използвайте само препоръчвани от SATA машини за измиване! Спазвайте упътването за употреба! • Никога не работете със среди за впръскване, съдържащи киселини, основи или бензин! • Никога не използвайте пистолета за лакиране в зона с източници на пожар, като открит огън, запалени цигари или електрически съоръжения без взривозащита! • Внасяйте в работната зона на пистолета за лакиране само необходимото за работния процес количество разтворители, бои, лак или други опасни медии! След приключване на работата ги преместете в подходящи за целта складови помещения! 	

6.3. Лични предпазни средства

	Предупреждение!
<ul style="list-style-type: none"> • При използване на пистолета за лакиране, както и при почистването и техническата поддръжка винаги носете разрешени защитни маски и очила, както и подходящи защитни ръкавици и работно облекло и обувки! • При използване на пистолета за лакиране може да бъде превишено ниво на шума от 85 dB(A). Носете подходящи антифони! 	

При използване на пистолета за лакиране към части от тялото на оператора не се предават вибрации. Реактивните сили са незначителни.

6.4. Използване във взривоопасни зони

Трябва да се спазва обозначението на продукта.

6.4.1 Общо

Пистолетът за лакиране е разрешен за употреба / съхранение във взривоопасни райони на Ex-зона 1 и 2.

**Предупреждение! Опасност от експлозия!**

- Следните приложения и действия водят до загуба на взриво-защитата и поради това са **забранени**:
- Внасяне на пистолета за лакиране във взривоопасни райони на Ех-зона 0!
- Използване на разтворители и почистващи препарати на базата на халогенизирани въглеродороди! Възникващите в този случай химични реакции могат да бъдат подобни на експлозия!

6.4.2 Допълнителни указания при електронни ма- нометри

Електронното устройство за измерване на налягането беше под-
ложено на проверка на конструктивна мостра. То е разработено,
конструирано и произведено в съответствие с ЕС директива 2014/34/
ЕС. То е класифицирано съгласно Ex ia IIC T4 Ga или Ex ia IIC T4 Gb.
То може да се използва и съхранява в зони с опасност от експлозия
Ex-Zone 1 и 2 до температура на околната среда 60°C. Изпитателен
център: KEMA 05 ATEX 1090 X. Други разрешения: FM Global IS CL
I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta =
60°C
и CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 A/Ex
ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.

**Предупреждение! Опасност от експлозия!**

- Следните приложения и действия водят до загуба на взриво-
защитата и поради това са **забранени**:
- Смяна на батерията във взривоопасни райони!
 - Отваряне на предния панел за индикация на налягането!
 - Монтиране на друга батерия, различна от CR 1632, Фирма Рена-
та!
- При смяна на батерията се пропоръчва и смяна на уплътнението в
отделението за батерията!

7. Пускане в експлоатация



Предупреждение! Опасност от експлозия!

- Използвайте само устойчиви на разтворители, антистатични, здрави, технически изправни маркучи за високо налягане с якост при продължително натоварване на налягане от поне 10 bar, напр. кат. Nr. 53090!



Указание!

Погрижете се за следните условия:

- връзка за въздух под налягане G 1/4 а или подходящ свързващ нипел на SATA.
- Осигурете минимален обемен поток на съгъстения въздух (разход на въздух) и налягане (препоръчително входящо налягане на пистолета) съгласно Глава 2.
- Чист състен въздух, напр. посредством филтър SATA 484, кат. Nr. 92320
- Маркуч за състен въздух с вътрешен диаметър поне 9 mm (вж. предупреждението), напр. кат. Nr. 53090.

1. Проверете стабилното положение на всички винтове [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] и [2-5]. Затегнете на ръка (14 Nm) дюзата за боя [2-1] съгласно [7-4]. Проверете стабилното положение и евентуално дозатегнете фиксиращия винт [2-5] съгласно [10-1].
2. Промийте канала за боята в подходяща почистваща течност [2-6], вземете под внимание Глава 8.
3. Регулиране на въздушната дюза: вертикална струя [2-7], хоризонтална струя [2-8].
4. Монтирайте филтъра за лака [2-9] и резервоара [2-10].
5. Напълнете резервоара (максимално 20 mm под горния ръб), затворете с капака [2-11] и поставете устройството срещу прокапване [2-12].
6. Завинтете свързващия нипел [2-13] (не е включен в доставката) на връзката за въздуха.
7. Свържете маркуча за състен въздух [2-14].

7.1. Регулиране на входящото налягане на пистолета

	Указание!
<ul style="list-style-type: none"> • Дръпнете пусковото устройство докрай и регулирайте входящото налягане на пистолета (вж. Глава 2) съгласно един от следните раздели ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] до [3-5]), отново отпуснете пусковото устройство. • При [3-3], [3-4] и [3-5] въздушният микрометър [1-13] трябва да е отворен напълно/да бъде във вертикално положение. • Ако не бъде достигнато входящото налягане на пистолета, трябва да се повиши налягането в мрежата за сгъстен въздух; твърде високото налягане води до големи пускови сили. 	

[3-1] Пистолет за лакиране с цифрова индикация за налягането (прецизен метод).

[3-2] SATA adam 2 (принадлежности / прецизен метод).

[3-3] Отделен манометър с устройство за регулиране (принадлежност).

[3-4] Отделен манометър без устройство за регулиране (принадлежност).

[3-5] Измерване на налягането в мрежата за сгъстен въздух (най-неточният метод): основно правило: регулирайте налягането за 10 m маркуч за сгъстен въздух (вътрешен диаметър 9 mm) в редуccionния клапан с 0,6 bar по-високо от препоръчителното входящо налягане на пистолета.

7.2. Регулирайте пропускателната способност на материала [4-1], [4-2], [4-3] и [4-4] - устройство за регулиране на количеството на материала е напълно отворено

	Указание!
<p>При напълно отворено устройство за регулиране на количеството на материала износването на дюзата за боя и иглата за боя е най-малко. Размер на дюзата в зависимост от впръскваната среда и работната скорост.</p>	

7.3. Регулиране на струята на пръскане

- Регулиране на плоска струя (фабрична настройка) [5-1].
- Регулиране на кръгла струя [5-2].

7.4. Лакиране

За лакиране дръпнете напълно пусковото устройство [6-1]. Работете с пистолета съгласно [6-2]. Спазвайте разстоянието за пръскане съгласно Глава 2.

8. Почистване на пистолета за лакиране



Предупреждение! Внимание!

- Преди всякакви работи по почистване изключете пистолета за лакиране от мрежата за съгъстен въздух!
- Опасност от нараняване в следствие на неочаквано изпускане на въздух и/или изтичане на впръскваната среда!
- Изпразнете напълно пистолета за лакиране и резервоара, изхвърлете впръскваната среда според изискванията
- Демонтирайте и монтирайте частите много внимателно! Използвайте само включените в доставката специални инструменти!
- Използвайте неутрална течност за почистване (pH-Wert 6 до 8)!*
- Не използвайте киселини, алкални разтвори, основи, препарати за отстраняване на лакове и бои, неподходящи регенерирани продукти и други агресивни почистващи препарати!*
- Не потапяйте пистолета за боядисване в почистващ препарат!*
- В никакъв случай не трябва да се допуска попадането на почистващ препарат във въздушните канали!
- Не почиствайте диска на електронния индикатор за налягане с остри или грапави предмети!
- Отворите почиствайте само с почистващи четки SATA или игли за почистване на дюзи SATA. Използването на други инструменти може да доведе до повреждане и влошаване качеството на струята на пръскане. Препоръчвани принадлежности: комплект за почистване арт. Nr. 64030.
- Използвайте само препоръчвани от SATA машини за измиване! Спазвайте упътването за употреба!

**Предупреждение! Внимание!**

- По време на целия процес на измиване подавайте във въздушния канал чист сгъстен въздух!
- Главата на дюзата трябва да сочи надолу!
- Оставете пистолета за лакиране в машината за измиване само докато трае процесът на измиване!*,**
- Никога не използвайте ултразвукови почистващи системи - повреждане на дюзи и повърхности!**
- След почистването изсушете с чист сгъстен въздух пистолета за лакиране и канала за боята, въздушната дюза, вкл. резбата и резервоара!*

* в противен случай има опасност от корозия

** в противен случай увреждане на електрониката при цифровите пистолети

**Указание!**

- След почистване на дюзите проверете пръскането!
- Още съвети за почистване: www.sata.com/TV.

9. Поддръжка

**Предупреждение! Внимание!**

- Преди всякакви работи по поддръжката изключете пистолета за лакиране от мрежата за сгъстен въздух!
- Демонтирайте и монтирайте частите много внимателно! Използвайте само включените в доставката специални инструменти!

9.1. Смяна на дюзите [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] и [7-6]

Всеки комплект дюзи SATA се състои от „Игла за боя“ [7-1], „Дюза за въздух“ [7-2] и „Дюза за боя“ [7-3] и е ръчно настроен за перфектно петно на боядисване. Иглата за боя [7-1] се гресира в зоната на уплътнението на иглата (около 3 см преди втулката на иглата, пружината на иглата за боя), както и резбата на винта за регулиране на дебита на материала [1-11]. Винаги подменяйте комплекта дюзи едновременно. След монтажа настройте пропускливостта на материал

съгласно глава 7.2.

9.2. Смяна на разпределителния пръстен за въздух: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] и [7-6]



Внимание!

- Отстранявайте разпределителния пръстен за въздуха само с инструмент за изваждане на SATA.
- Не прилагайте сила, за да избегнете повреждане на уплътняващата повърхност.



Указание!

След демонтажа проверете, евент. почистете уплътняващите повърхности в пистолета за лакиране [8-2]. При повреда се обърнете към Вашия търговец на SATA. Поставете нов разпределителен пръстен за въздуха посредством маркировка [8-3], (опашката е в отвора) и притиснете равномерно. След монтажа регулирайте пропускателната способност на материала съгласно Глава 7.2

9.3. Смяна на уплътнението на иглата за боя стъпки: [9-1], [9-2] и [9-3]

Подмяната е необходима, когато на от саморегулиращата се игла за боя изтича от впръскваната среда. Демонтирайте пусковото устройство съгласно [9-2]. След демонтажа проверете иглата за боя за повреди, евентуално сменете комплекта дюзи. След монтажа регулирайте пропускателната способност на материала съгласно Глава 7.2.

9.4. Смяна на буталото за налягане на въздуха, пружина на буталото за въздуха и въздушния микрометър Стъпки: [10-1], [10-2] и [10-3]



Предупреждение!

- Изключете пистолета за лакиране от мрежата за състен въздух!

Смяната е належаща, когато без задействане на лоста, от дюзата за въздух или микрометъра за въздух излиза въздух. След демонтажа гресируйте втулката на микрометъра за въздух със SATA Pistolenfett

(№ за пор. 48173), поставете я към бутало за въздух и затегнете фиксиращия винт [10-1]. След монтажа настройте пропускливостта на материал съгласно глава 7.2.



Предупреждение!

- Проверете стабилното състояние на фиксиращия винт! Въздушният микрометър може да изскочи неконтролирано от пистолета за лакиране!

9.5. Смяна на уплътнение (от страната на въздуха)



Предупреждение!

- Изключете пистолета за лакиране от мрежата за съгъстен въздух!

Стъпки: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] и [10-5]

Подмяната на саморегулиращото се уплътнение [10-5] е необходима, когато от пусковото устройство излиза въздух.

1. След демонтажа проверете пръта на буталото за налягане на въздуха [10-4]; евентуално почистете или при повреда (напр. драскотини или изкривяване) сменете, смажете с грес SATA (кат. №. 48173) и монтирайте, спазвайте посоката на монтиране!
2. Смажете също и втулката на микрометъра за въздух, поставете заедно с бутало за въздух и затегнете фиксиращия винт.

След монтажа регулирайте пропускателната способност на материала съгласно Глава 7.2.



Предупреждение!

- Проверете стабилното състояние на фиксиращия винт! Въздушният микрометър може да изскочи неконтролирано от пистолета за лакиране!

9.6. Смяна на CCS (ColorCode-системата)

CCS за индивидуално обозначаване на пистолета за лакиране може да се сменя съгласно [10-6].

9.7. Смяна на ходовия винт на устройството за регулиране на кръгла/плоска струя Стъпки: [11-1], [11-2], [11-3]

Смяната е необходима, когато от регулиращото устройство излиза въздух или регулиращото устройство не работи.

1. Отстраняване на старите ходови винтове [a]
 - Отстраняване на винта [11-1] (Torx T20)
 - Сваляне на копчето [11-2]
 - Развиване на ходовия винт [11-3] с ключ (размер 14)
 - Проверка на поемането на ходовия винт за остатъци от материал и лак, евент. отстраняване и почистване с разтворител
2. Монтаж и позициониране на нови ходови винтове [a, b]
 - Завинтване на ходовия винт [11-3]
 - Завъртете канала в ходовия винт [11-3] на позиция 6 часа с ключ (размер 6) [11-4]
3. Позициониране и монтаж на копчето за завъртане [c]
 - Позициониране на копчето [11-2] в съответствие с изображението (линия в копчето отвесна)
 - Завинтване на винта [11-1] (Torx T20) в копчето на ръка - при това задръжте копчето на позиция

9.8. Смяна на батерията (ЦИФРОВ) [12-1] и [12-2]



Предупреждение! Опасност от експлозия!

- Сменяйте батерията само извън взривоопасни райони!
- Непременно спазвайте указанията за безопасност в Глава 6.4.2!

Според честотата на използване срокът на експлоатация на батерията е 1 - 3 години. Ако на индикатора за налягане се появи символът на батерия, то в следващите 2 до 3 седмици батерията трябва да бъде сменена. Батерията е празна, когато при входящо налягане на пистолета над 0,2 bar (3 psi) не се появява индикация (пусково устройство задействано). Завинтете на ръка новия капак на отделението за батерията с предварително монтирано уплътнение (кат. Nr. 165993 включително батерия) и проверете функционирането.

10. Отстраняване на повреди

Повреда	Причина	Отстраняване
Неравномерна струя (прекъсване/излизане на пресекулки) или въздушни мехурчета в резервоара	Дюзата за боя не е затегната достатъчно	Затегнете дюзата за боя [2-1] с универсален ключ
	Разпределителният пръстен за въздуха повреден или замърсен	Сменете разпределителния пръстен за въздуха, тъй като при демонтажа ще се повреди
Въздушни мехурчета в резервоара	Разхлабена въздушна дюза	Затегнете на ръка въздушната дюза [2-2]
	Пространството между въздушната дюза и дюзата за боя („въздушен кръг“) е замърсено	Почистете въздушния кръг, съблюдавайте Глава 8
	Комплект дюзи замърсен или повреден	Почистете комплекта дюзи, Глава 8, съответно подменете Глава 9.1
	Недостатъчно среда за впръскване в резервоара	Допълнете резервоара [1-6]
	Уплътнението на иглата за боята дефектно	Сменете уплътнението на иглата за боя, Глава 9.3
Струята е прекалено малка, коса, едностранна или се разделя	Отворите на въздушната дюза са запушени с лак	Почистете въздушната дюза, съблюдавайте Глава 8
	Върхът на дюзата за боя (цев на дюзата за боя) е повреден	Проверете върха на дюзата за боя за повреди, евентуално сменете комплекта дюзи, Глава 9.1

Повреда	Причина	Отстраняване
Устройството за регулиране на кръгла/ плоска струя не работи - въртящо се регулиращо устройство	Разпределителният пръстен за въздуха не е поставен правилно (опашката не е в отвора) или е повреден	Сменете разпределителния пръстен за въздух и при монтажа обърнете внимание на правилното позициониране, Глава 9.2
Устройството за регулиране на кръгла/ плоска струя не се върти	Замърсен регулиращ клапан	Демонтирайте регулирането на кръглата / широката струя, възстановете проходимостта му или го сменете изцяло, глава 9.7
Пистолетът за лакиране не изключва въздуха	Гнездото на буталото за налягане на въздуха е замърсено или буталото е износено	Почистете гнездото на буталото за налягане на въздуха и/или самото бутало, сменете уплътненията на буталото, Глава 9.4
Корозия на резбата на въздушната дюза, канала за материал (връзка с резервоара) или корпуса на пистолета за лакиране	Почистваща течност (водна) остава прекалено дълго в/по пистолета	Почистване, съблюдавайте Глава 8, подменете корпуса на пистолета
	Неподходящи почистващи течности	
Цифровият индикатор е черен	Пистолетът е бил прекалено дълго в почистващата течност	Почистване, съблюдавайте Глава 8, сменете цифровото устройство
	Неправилно положение на пистолета в машината за измиване	

Повреда	Причина	Отстраняване
Впръскваната среда изтича зад уплътнението на иглата за боя	Уплътнението на иглата за боя дефектно или липсва	Сменете / монтирайте уплътнението на иглата за боя, Глава 9.3
	Иглата за боя замърсена или повредена	Сменете комплекта дюзи, Глава 9.1; евентуално сменете уплътнението на иглата за боя, Глава 9.3
Пистолетът за лакиране капе от върха на дюзата за боя („цев на дюзата за боя“)	Чужди тела между върха на иглата за боя и дюзата за боя	Почистете дюзата и иглата за боя, съблюдавайте Глава 8
	Комплектът дюзи е повреден	Сменете комплекта дюзи, Глава 9

11. Изхвърляне

Изхвърляне на напълно изпразнения пистолет за лакиране като ценен предмет. За да се избегнат щети за околната среда, изхвърляйте според изискванията батерията и остатъци от впръскваната среда отделно от пистолета за лакиране. Спазвайте местните разпоредби!



12. Сервиз

принадлежност, резервни части и техническа помощ ще получите от Вашия търговец на SATA.

13. Гаранция / отговорност

Важат Общите търговски условия на SATA и евентуално други договорни споразумения, както и съответните валидни закони.

SATA не носи отговорност по-специално при:

- неспазване на упътването за работа
- нецелесъобразна употреба на продукта
- работа на необучен персонал
- неизползване на лични предпазни средства
- неизползване на оригинални принадлежности и резервни части

- своеволни преустройства или технически изменения
- естествено изхабяване / износване
- Нетипично за приложението ударно натоварване
- Дейности по монтажа и демонтажа

14. Резервни части [13]

Каталоген Нр.	Наименование
1826	Опаковка с 4 устройства срещу прокапване за синтетични резервоари от 0,6 l
3988	Отделна опаковка филтри за лак с 10 броя
15438	Уплътнение за иглата за боя
16162	Шарнирно съединение G 1/4 а за цифрови пистолети за лакиране (DIGITAL)
19745	Шарнирно съединение G 1/4 а x M15 x 1 за нецифрови пистолети за лакиране
27243	0,6 l резервоар със система за бърза смяна (синтетичен материал)
49395	Завинтващ се капак за резервоар от синтетичен материал 0,6 l
76018	Опаковка с 10 x 10 броя филтри за лак
76026	Опаковка с 50 x 50 броя филтри за лак
86843	Прът за буталото за налягане на въздуха
133934	Опаковка с 3 уплътнения за ходовия винт на устройството за регулиране на кръгла/пласка струя
133942	Държач за уплътнение (от страна на въздуха)
133959	Комплект пружини по 3x игла за боя/ 3x пружини за бутало за въздух
133967	Опаковка с 3 фиксиращи винта за въздушен микрометър SATAjet 4000 B
133991	Опаковка с 3 глави за бутало за въздух
134098	Свързващ елемент за въздух G 1/4 - M15 x 1
140582	Опаковка с 5 уплътняващи елемента за дюза за боя
165928	Опаковка с 4 скоби за системата за цветови код (зелена, синя, червена, черна)

Каталожен Nr.	Наименование
165936	Комплект инструменти
165944	Ходов винт за регулиращото устройство за кръгла/платка струя
165951	Опаковка с 3 броя разпределителни пръстени за въздух
165977	Пусково устройство комплект SATAJet 4000 B
165985	Държач за уплътнение в комплект с втулка за SATAJet 4000 B DIGITAL
165993	Комплект батерии с пробка и уплътнение за цифрово устройство (DIGITAL)
166009	Комплект ролки за пусковото устройство
166017	Въздушен микрометър
166025	Устройство за регулиране на количеството на материала с контрагайка
166033	Бутон за ролка и винт (по 2 броя)
166116	Въздушна връзка за SATAJet 4000 B DIGITAL с втулка

<input type="checkbox"/>	Включено в комплекта за ремонт (кат. Nr. 166058)
<input checked="" type="checkbox"/>	Включено в комплекта за ремонт на бутало за въздух (кат. Nr. 82552)
<input type="checkbox"/>	Включено в комплекта пружини (кат. Nr. 133959)
<input type="checkbox"/>	Включено в комплекта уплътнения (кат. Nr. 136960)

15. ЕО-декларация за съответствие

Производител:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

С настоящото декларираме, че въз основа на своята концепция, конструкция и дизайн в изпълнението, въведено от нас на пазара, посоченият по-долу продукт отговаря на основните изисквания за безопасност на Директива 2014/34/ЕС, включително на валидните към момента на декларирането изменения, и съгласно Директива 2014/34/ЕС, както и предвид маркировката на продукта ATEX, може да се използва в потенциално експлозивна среда.

Наименование на продукта: пистолет за лакиране
Обозначение на типа:.....SATAjet 4000 B RP/HVLP / DIGITAL
ATEX обозначение:..... II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Изпитателна лаборатория: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

Обозначение на типа:..... SATAjet 4000 B RP/HVLP
ATEX обозначение:..... II 2G Ex h IIB T4 Gb

Съответни директиви на ЕО:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- Директива за машини на ЕО 2006/42/ЕО
- Директива 2014/34/ЕС Съоръжения и системи за защита, предназначени за експлоатация в потенциално експлозивна атмосфера

Приложени хармонизирани норми:

- DIN EN 1127-1:2011 „Взривозащита Част 1: Основи и методика“
- DIN EN 13463-1:2009 „Неелектрически уреди за употреба във взривоопасни зони - Част 1: Основи и изисквания“
- DIN EN ISO 12100:2011; „Безопасност на машините. Общи изисквания“
- DIN EN 1953:2013 „Съоръжения за разпръскване и пулверизиране на материали за покритие. Изисквания за безопасност“

Приложени национални норми:

- DIN 31000:2011 „Общи принципи за безопасното проектиране на технически продукти“

Изискваните съгласно директива 2014/34/ЕС клауза 13 документи са приложени на указаното място номер 0123 за 10 години.

70806 Корнвестхайм, 31.10.2019 г.



Albrecht Kruse

Управител

SATA GmbH & Co. KG

目录 [原版: 德语]

1. 标记	43	8. 喷枪的清洁	49
2. 技术参数	43	9. 维护	50
3. 供应范围	44	10. 排除故障	53
4. 喷枪的构造	45	11. 废物处理	54
5. 用途	45	12. 售后服务	54
6. 安全提示	45	13. 保证 / 责任	54
7. 调试	47	14. 备件	55
		15. 欧共体一致性声明	56

1. 标记

	警告! 当心可能导致严重受伤甚至死亡的危险。
	小心! 注意可能导致财产受损的危险情况。
	爆炸危险! 示可能导致严重受伤甚至死亡的危险。
	提示! 有用的建议和推荐。

2. 技术参数

推荐的喷枪进气压力	
RP	2.0 bar - 2.2 bar
HVLP	2.0 bar
"Compliant"	> 2.0 bar (风帽内压 > 0.7 bar)
符合意大利伦巴第法规	< 2.5 bar (风帽内压 < 1.0 bar)

推荐的喷涂距离	
RP	17 cm - 21 cm
HVLP	10 cm - 15 cm
HVLP 伦巴第大区 (意大利)	10 cm - 15 cm

喷漆枪最大进气压力	
	10.0 bar

当喷枪进气压为2.0 bar 时的空气耗用量	
RP	285 NI/min
HVLP	430 NI/min

喷涂料的最高温度	
	50 °C

重量 版本	标准	数字
不带壶	440 g	462 g
带 RPS 壶0.6 l	491 g	513 g
带多次用壶 0.6 l	612 g	634 g
带铝制多次用壶 1.0 l	636 g	658 g
带 RPS 壶0.6 l 以及数字式测压计	531 g (带 adam 2)	513 g
带旋转接头的附加重量	11 g	8 g

压缩空气连接口	
	G 1/4

自流壶(塑料)的注料量	
	600 ml

选购件：电子测压装置	
启动 / 关闭阈值	0.2 bar
显示精度	± 0.05 bar
最大显示值	9.5 bar
电池	Renata CR1632 (产品号: 165993)

3. 供应范围

- 带有喷嘴套件和自流壶的喷漆枪
 - 使用说明书
 - 工具套件
 - CCS 夹
- 可选的型式，带：
- 旋转接头
 - 不同注入容积的铝制或塑料制自流壶
 - 电子测压装置

4. 喷枪的构造 [1]

- | | |
|--------------------------------------|----------------------------|
| [1-1] 喷漆枪手柄 | [1-11] 涂料流量调节旋钮 |
| [1-2] 扳机 | [1-12] 涂料流量调节锁紧螺母 |
| [1-3] 喷嘴套件, 包含风帽, 喷嘴 (不可见), 枪针 (不可见) | [1-13] 空气调节旋钮 |
| [1-4] 带QCC的喷漆枪接口 | [1-14] 空气调节旋钮的制动螺钉 |
| [1-5] 带QCC的自流壶接口 | [1-15] 空气活塞 (不可见) |
| [1-6] 油漆滤网 (不可见) | [1-16] 压缩空气连接口 |
| [1-7] 自流壶 | [1-17] 颜色编码系统 (CCS) |
| [1-8] 自流壶盖 | [1-18] 气压显示器的前板 (只在数字型号上有) |
| [1-9] 防滴漏装置 | [1-19] 气压显示器 (只在数字型号上有) |
| [1-10] 圆形 / 扇形喷幅调节旋钮 | |

5. 用途

喷漆枪专用于借助压缩空气给合适的基材和表面喷涂颜料和油漆或其他可被喷涂的液体涂料。

6. 安全提示

6.1. 一般性安全提示



警告! 小心!

- 请在使用喷漆枪之前仔细通读全部安全提示及使用说明。应遵守安全提示及规定的步骤。
- 请保存随附的所有文件, 转手时始终将喷漆枪与这些文件放在一起。

6.2. 专门针对喷漆枪的安全说明



警告! 小心!

- 应遵守当地的安全、事故和劳动保护及环境保护条例!
- 切勿将喷漆枪对准生物!
- 只能由专业人员进行使用、清洁和维护!
- 不允许那些因吸毒、酗酒、药物或其他原因而使反应能力降低了的人员使用本喷漆枪!

**警告! 小心!**

- 切勿在零部件损坏或缺少的情况下使用喷漆枪! 尤其是只能在安装并拧紧了制动螺钉 [1-14] 后才使用喷漆枪!
- 每次使用前请检查喷漆枪, 必要时加以维修!
- 喷漆枪一旦损坏便应立即停止使用, 并应切断其与压缩空气网络的连接!
- 切勿擅自改装喷漆枪, 或对它进行技术性改造!
- 只允许使用SATA原装备件或配件!
- 只允许使用由SATA推荐的洗枪机! 应遵守使用说明书!
- 切勿喷涂酸性、碱性或含有汽油的物料!
- 切勿在有火种的区域内, 如明火、点燃的香烟或无防爆装置的电气设备周围使用喷漆枪!
- 只允许将工作中所需数量的溶剂、颜料、油漆或其他危险的喷涂料带入喷漆枪的工作场所! 且应在工作结束后将这些材料存放到指定的储藏室里!

6.3. 个人防护装备

**警告!**

- 使用喷漆枪及在对它进行清洁和维护时始终应佩戴许可的呼吸面罩和护眼罩, 并带上合适的防护手套及 防护服和防护鞋!
- 使用喷漆枪时, 噪音水平可能超过85 dB(A)。应带上合适的护耳!

使用喷漆枪时, 振动不会传递到操作员的身体部位。反冲力很小。

6.4. 在有爆炸危险的区域内使用本产品

请注意产品标志。

6.4.1 一般

允许将该喷漆枪用于 / 存放于防爆区域1和2的范围内。

**警告! 爆炸危险!**

- 以下应用和操作会导致防爆功能丧失, 因此受到禁止 :
- 请将喷漆枪置于防爆区域 0 的有爆炸危险的范围内!

**警告！爆炸危险！**

- 使用基于卤化碳氢化合物的溶剂和清洁剂！在此可能发生爆炸式的化学反应！

6.4.2 对电子测压装置的额外提示

电子压力测量装置经过了样机试验，其开发、设计和生产符合欧盟指令 2014/34/EU。它被归类为 Ex ia IIC T4 Ga 或 Ex ia IIC T4 Gb，可以在爆炸性区域 1 或 2、环境温度最高 60°C 的环境中使用和储存。试验机构：KE-MA 05 ATEX 1090 X。其他许可：FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C，IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C 和 CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 A/Ex ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762。

**警告！爆炸危险！**

以下应用和操作会导致防爆功能丧失，因此受到禁止：

- 在有爆炸危险的区域内更换电池！
 - 打开压力显示器的前盖！
 - 安装不同于Renata 公司的 CR 1632 型电池的其它电池！
- 建议在更换电池时一并更换电池盒中的密封件！

7. 调试

**警告！爆炸危险！**

- 只允许使用永久抗压强度至少为 10 bar 的压缩空气软管，如 53090 号产品，且它应耐溶剂的侵蚀、能够抗静电、未受损，且技术上完好无缺！

**提示！**

应确保满足以下前提条件：

- 有压缩空气接口 G 1/4 a 或合适的 SATA 连接头。
- 确保有符合第 2 章规定的最低压缩空气流量 (耗用空气) 和压力 (推荐的喷漆枪进气压力)。
- 有干净的压缩空气，如经产品号为 92320 的 SATA 过滤器 484 过滤的压缩空气。



提示！

- 有内径至少为 9 mm 的压缩空气软管 (见警告提示), 如 53090 号产品。

1. 检查所有螺钉[2-1], [2-2], [2-3], [2-4] 和 [2-5]是否安置稳固。按照[7-4] 用手拧紧(14 Nm) 颜料喷嘴 [2-1]。按照[10-1] 检查制动螺钉 [2-5] 的安置是否稳固, 必要时拧紧。
2. 用合适的清洁液体冲洗颜料通道 [2-6], 注意遵守第8 章的规定。
3. 校准空气喷嘴: 垂直喷幅[2-7], 水平喷幅[2-8]。
4. 装配上油漆滤网 [2-9] 和自流壶 [2-10]。
5. 加注自流壶 (最多达到上边缘以下的 20 mm 处), 用盖子[2-11] 拧紧自流壶并装入止滴漏装置 [2-12]。
6. 随后将接头 [2-13](不包含在供货范围内) 拧紧到空气接头上。
7. 接通压缩空气软管 [2-14]。

7.1. 调节喷漆枪的进气压力



提示！

- 完全扳紧扳机, 按照以下各部分([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] 至 [3-5])之一调节喷漆枪的进气压力 (参见第 2 章), 重新松开扳机。
- 在 [3-3], [3-4] 和 [3-5]时空气调节旋钮 [1-13] 必须完全打开或处于垂直位置。
- 如果不能达到所需的喷漆枪进气压力, 应提高压缩空气网络的气压; 太高的气压会导致扳机扣紧力加大。

[3-1] 带有数字式压力显示器 (精确的方法) 的喷漆枪。

[3-2] SATA adam 2 (配件 / 精确的方法)。

[3-3] 带有调节装置的单独的气压表 (配件)。

[3-4] 不带调节装置的单独的气压表 (配件)。

[3-5] 测量压缩空气网络的气压 (不精确的方法): 实用规则: 在减压器上将每10 m 长的压缩空气软管 (内径为 9 mm) 的气压比推荐的喷漆枪进气压力调高0.6 bar。

7.2. 调节涂料通过量 [4-1], [4-2], [4-3] 和 [4-4] - 完全打开涂料流量调节旋钮



提示！

完全打开涂料流量调节旋钮时，喷嘴和枪针上的磨损是最小的。根据喷涂料和工作速度来选择喷嘴大小。

7.3. 调节喷幅

- 调节扇形喷幅 (出厂预置)[5-1]。
- 调节圆形喷幅 [5-2]。

7.4. 喷漆

喷漆时应完全扣紧扳机 [6-1]。按照 [6-2] 把握喷漆枪。保持第2章规定的喷涂距离。

8. 喷枪的清洁



警告！小心！

- 在进行各项清洁工作之前应先切断喷漆枪与压缩空气网络之间的连接！
- 压缩空气和/或喷涂料在预料之外溢出会使人员受伤！
- 应完全排空喷漆枪和自流壶，并按照专业要求来妥善处理喷涂料！
- 请在拆卸和装配零部件时非常小心！只允许使用随同供应的专用工具！
- 请使用中性清洁液 (pH 值为6 到 8)！*
- 不允许使用酸、碱、腐蚀剂、不合适的再生剂或其它侵蚀性清洁剂！*
- 不能在清洁液体中浸泡喷枪！*清洁液体绝对不允许进入空气通道中！
- 不得用尖尖的、锋利的或粗糙的物品来清洁电子压力显示器上的显示屏！
- 只允许用 SATA 清洁刷或 SATA 喷嘴清洁针来清洁钻孔。使用其它工具会损坏喷嘴和风帽导致雾化不良。给您推荐的配件有：产品号为 64030 的清洁套件。
- 只允许使用由SATA推荐的洗枪机！应遵守使用说明书！
- 在整个清洗过程中，应给空气通道注入干净的压缩空气！
- 喷嘴头必须向下指！
- 只允许在清洗期间让喷漆枪留在洗枪机中！***
- 决不可使用超声波清洗系统 - 会损坏喷嘴和表面!***

**警告！小心！**

- 清洗后应用干净的压缩空气吹干喷漆枪和颜料通道，风帽喷嘴以及螺纹和自流壶！*

* 否则存在受腐蚀危险

** 否则会损坏数字式喷漆枪的电子装置

**提示！**

- 清洁喷嘴套件后应检查喷幅图！
- 有关清洗的其它建议参见：www.sata.com/TV。

9. 维护

**警告！小心！**

- 在完成各项维护工作之前应切断喷漆枪与压缩空气网络之间的连接！
- 请在拆卸和装配零部件时非常小心！只允许使用随同供应的专用工具！

9.1. 更换喷嘴套件 [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] 和 [7-6]

每套 SATA 喷嘴由“枪针”[7-1]、“风帽”[7-2] 和“喷嘴”

[7-3] 组成，按完美的喷幅雾化进行手动调节。将枪针密封垫范围内（针套、涂料针弹簧前约 3 cm）的枪针 [7-1] 和涂料流量调节旋钮的螺纹涂上专用润滑油 [1-11]。因此要始终完整地更换喷嘴套件。在安装完以后，根据 7.2 章调整涂料流量。

9.2. 更换空气分配环的步骤：[7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] 和 [7-6]

**小心！**

- 只能用 SATA 拉出工具来取出空气分配环。
- 为避免密封表面受损，不得使用暴力。

**提示！**

拆卸后应检查喷漆枪中的密封面 [8-2]，必要时加以清洁。发现受损时请与 SATA 经销商联系。按照刻度线 [8-3] 来给新的空气分配环定位，(轴颈插入孔中) 均匀压入。安装好后应按照第7.2章中的描述来设定涂料流量。

9.3. 更换枪针密封件的步骤： [9-1]，[9-2] 和 [9-3]

一旦在自调节式颜料针密封上有喷涂料溢出，有必要加以更换。按照 [9-2] 来拆卸扳机。拆卸后检查颜料针是否受损，必要时更换喷嘴套件。安装好后应按照第7.2章中的描述来设定涂料流量。

9.4. 更换空气活塞，空气活塞弹簧和空气调节旋钮的步骤： [10-1]，[10-2] 和 [10-3]**警告！**

- 切断喷漆枪与压缩空气网络间的连接！

在未扣动扳机时，如果在风帽或空气调节旋钮上有空气溢出，则需要更换。在拆卸完以后，为空气调节旋钮套筒涂上 SATA 喷枪专用润滑油（产品编号 48173），与空气活塞一起插入，并拧入止动螺栓[10-1]。在安装完以后，根据 7.2 章调整涂料流量。

**警告！**

- 检查制动螺钉是否安置稳妥！否则空气调节旋钮有可能不受控制地从喷枪中弹出！

9.5. 更换(空气)的密封件**警告！**

- 切断喷漆枪与压缩空气网络间的连接！

步骤：[9-1]，[9-2]，[10-1]，[10-2]，[10-3]，[10-4] 和 [10-5]

一旦空气在扳机下溢出，便有必要更换自压紧式密封件 [10-5]。

1. 拆卸后检查空气活塞杆[10-4]；必要时加以清洁或在发现它受损（如被刮或被弯曲）时加以更换，涂抹 SATA 专用润滑油（产品号：48173）并进行装配，注意装配方向！
2. 同样将空气调节旋钮套筒涂上专用润滑油，与空气活塞一起插入并拧入

止动螺栓。

安装好后按照第7.2章中的描述来设定涂料流量。



警告!

- 检查制动螺钉是否安置稳妥！否则空气调节旋钮有可能不受控制地从喷嘴中弹出！

9.6. 更换CCS (颜色编码系统)

可以按照[10-6] 更换用于个性化标识喷漆枪的 CCS。

9.7. 更换圆形 / 扇形喷幅调节旋钮，步骤：[11-1], [11-2], [11-3]

一旦调节旋钮上有空气溢出，或调节旋钮失灵，便有必要将它更换。

1. 拆下旧的主轴 [a]
 - 拆下螺栓 [11-1] (Torx T20)
 - 拧下 [11-2] 旋钮
 - 使用扳手（开口宽度 14）旋出主轴 [11-3]
 - 检查旋转轴支座是否有杂质和油漆残留，需要时将其去除并使用溶剂清洁
2. 安装并定位新的主轴 [a, b]
 - 旋入主轴 [11-3]
 - 使用扳手（开口宽度 6）[11-4] 将主轴 [11-3] 中的槽旋至 6 点钟方向
3. 定位和安装旋钮 [c]
 - 根据插图定位旋钮 [11-2]（旋钮线垂直）
 - 将螺栓 [11-1] (Torx T20) 紧紧旋入旋钮中 - 旋入时旋钮位置保持不变

9.8. 更换 (数字式) 电池[12-1] 和 [12-2]



警告！爆炸危险！

- 只允许在有爆炸危险的区域之外更换电池！
- 务必遵守第6.4.2章中的安全提示！

视使用的频率，电池的使用寿命为 1 - 3 年。如果在压力显示器中出现电池标记，表示应在接下来的2到3周内更换电池。如果在喷漆枪的进气压力超过0.2 bar (3 psi) 的情况下没有出现任何显示，说明电池已空（已扣紧扳机）。用手拧入电池盒盖连同预先安装的密封件（产品号：165993，包含电池），并检查其功能。

10. 排除故障

故障	原因	解决办法
喷幅不稳定 (颤动/吐沫) 或自流壶中有气泡	喷嘴没有足够拧紧	用万用扳手再次拧紧喷嘴 [2-1]
	空气分配环已受损或被污染	因空气分配环在拆卸时受损了, 故应将它更换。
自流壶中有气泡	风帽松动	用手拧紧风帽 [2-2]
	在风帽和喷嘴 (“空气圈”)之间的间隙被污染了	依照第8章的描述清洁空气圈
	喷嘴套件已受损或被污染	依照第8章的描述清洁喷嘴套件或依照第9.1章的描述将它更换
	自流壶中的喷涂料太少	加注自流壶 [1-6]
喷幅太小, 太斜、太靠一侧或已开裂	枪针的密封件坏了	依照第9.3章的描述更换枪针密封件
	风帽孔被油漆堵住	依照第8章的描述清洁风帽
圆形 / 扇形喷幅调节旋钮无功能 - 调节旋钮可以旋转	喷嘴尖(喷嘴颈) 已受损	检查喷嘴尖是否受损, 必要时更换喷嘴套件, 参见第9.1章
	空气分配环未被定位在正确的位置上(颈不在孔中) 或已受损	更换空气分配环, 在安装时注意定位正确, 参见第9.2章
圆形 / 扇形喷幅调节旋钮无法旋转	调节阀脏污	拆卸圆形/扇形喷幅调节旋钮, 修理或将其更换, 章节 9.7
喷枪不能关闭空气	空气活塞的安置地点被污染了或空气活塞已被封闭	清洁空气活塞的安置地点和/或更换空气活塞, 空气活塞密封套件, 参见第9.4章
风帽螺纹, 涂料通道(壶接口)或喷漆枪枪体受腐蚀	水性清洁液留在枪内和枪体上的时间太长	依照第8章的描述加以清洁, 更换枪体
	清洁液不适合	

故障	原因	解决办法
数字式显示器呈黑色	枪留在清洁液中的时间太长	依照第8章的描述加以清洁，更换数字单元
	枪在洗枪机中的位置错误	
涂料在枪针密封件的后面溢出	枪针密封件坏了或不	更换 / 安装枪针密封件，参见第9.3章
	存在	更换喷嘴套件，参见第9.1章，必要时更换枪针密封件，参见第9.3章
喷枪的喷嘴尖(“喷嘴颈”)上出现滴漏现象	枪针尖端和喷嘴之间有异物	依照第8章中的描述清洁喷嘴和枪针
	喷嘴套件已受损	更换喷嘴套件，参见第9章

11. 废物处理

将完全排空后的喷枪作为有价值材料进行处理。为避免伤害环境，应将电池和喷涂料残余与喷漆枪分离后妥善和合理地进行处理。应遵守当地相关条例！



12. 售后服务

您的SATA 经销商可以为您提供配件、备件和技术支持。

13. 保证 / 责任

SATA 的一般性商务条件，可能还存在的其他协议以及各现行的法规适用于此。

SATA 尤其在以下情况下不对 负责：

- 不遵守本使用说明书
- 不按照规定使用产品
- 聘用未经培训的人员
- 未穿戴个人防护装备
- 未使用原装配件和备件
- 擅自改装或进行技术性改造
- 自然磨损

- 非典型使用的撞击负荷
- 装配与拆卸工作

14. 备件 [13]

产品号	名称
1826	每包含有4个防滴漏装置，用于0.6 l 的塑料壶
3988	单包，含有10个油漆滤网
15438	枪针密封件
16162	旋转接头 G 1/4 a，用于数字式喷漆枪
19745	旋转接头 G 1/4 a x M15 x 1，用于非数字式喷漆枪
27243	0.6 l QCC 快速更换自流壶 (塑料)
49395	螺旋盖，用于 0.6 l 的塑料壶
76018	每包含有 10 x 10 个油漆滤网
76026	每包含有 50 x 10 个油漆滤网
86843	空气活塞杆
133934	每包含有 3 个密封件，用于圆形 / 扇形喷幅调节旋钮
133942	密封件 (空气)
133959	弹簧套件，各含 3 个颜料针 / 3 个空气活塞弹簧
133967	每包含有 3 个制动螺钉，用于 SATA 空气调节旋钮
133991	每包含有 3 个空气活塞头
134098	空气连接件 G 1/4 - M15 x 1
140582	每包含有5个密封件，用于喷嘴
165928	每包含有 4 个CCS 夹 (绿色，蓝色，红色，黑色)
165936	工具套件
165944	圆形 / 扇形喷幅调节旋钮
165951	每包含有 3 个空气分配环
165977	扳机套件 SATAjet 4000 B
165985	全套密封套件，带套管，用于 SATAjet 4000 B DIGITAL
165993	用于数字式装置的电池套件，含闭锁螺钉和密封件
166009	扳机辊套件
166017	空气调节旋钮
166025	带有锁紧螺母的涂料调节旋钮
166033	调节旋钮和螺钉 (各 2 个)
166116	带套管的空气接口，用于 SATAjet 4000 B DIGITAL

□	包含在维修套件 (产品号 : 166058) 中
●	包含在空气活塞维修单元 (产品号 : 82552) 中
△	包含在弹簧套件 (产品号 : 133959) 中
○	包含在密封套件 (产品号 : 136960) 中

15. 欧共体一致性声明

制造商:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

在此我们声明, 下述已上市型号的产品其设计、结构和结构形式符合欧盟指令 2014/34/EU 的基本安全要求, 包括声明发布之时有效的变更, 并且根据 2014/34/EU 欧盟指令以及考虑到 ATEX 产品标记, 可以在爆炸性环境中使用。

产品名称 : 喷漆枪

型号 : SATAjet 4000 B RP/HVLP / DIGITAL

ATEX 标记: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

检验中心 : 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

型号名称 : SATAjet 4000 B RP/HVLP

ATEX 标志 : II 2G Ex h IIB T4 Gb

相关的欧盟指令 :

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- 欧盟机器指令2006/42/EG
- EU 指令 2014/34/EU 易爆环境中设备和保护系统的规定用途

采用的协调标准 :

- DIN EN 1127-1:2011“防爆, 第 1 部分: 基础与方法”
- DIN EN 13463-1:2009 “适合在易爆区域中使用的非电气设备——第 1 部分: 基础与要求”
- DIN EN ISO 12100:2011 ; “机器的安全, 一般要求”
- DIN EN 1953:2013 “涂层物质的喷射器和喷洒设备——安全要求”

采用的德国国家标准 :

- DIN 31000:2011“按照安全性设计技术产品的一般指导原则”
在 2014/34/EU 指令条款 13 中所要求的资料要在命名编号为 0123 的位置保存 10 年。

70806 Kornwestheim , 2019 年 10 月 31 日



Albrecht Kruse

总经理

SATA GmbH & Co. KG

Obsah [původní verze: v němčině]

1. Symboly.....	59	8. Čištění lakovací pistole.....	66
2. Technické údaje.....	59	9. Údržba.....	67
3. Obsah dodávky	61	10. Odstranění poruch.....	71
4. Složení lakovací pistole.....	61	11. Likvidace	73
5. Používání podle určení.....	61	12. Zákaznický servis.....	73
6. Bezpečnostní pokyny	62	13. Záruka / ručení	73
7. Uvedení do provozu	64	14. Náhradní díly.....	74
		15. Prohlášení o shodě	75

1. Symboly

	Varování! před nebezpečím, které může vést k úmrtí nebo závažným zraněním.
	Pozor! na nebezpečnou situaci, která může zapříčinit věcné škody.
	Nebezpečí výbuchu! Varování před nebezpečím, které může vést k úmrtí nebo závažným zraněním.
	Upozornění! Užitečné tipy a doporučení.

2. Technické údaje

Doporučený vstupní tlak pistole	
RP	2.0 bar - 2.2 bar
HVLP	2.0 bar
"Compliant"	> 2.0 bar (vnitřní tlak trysky > 0.7 bar)
Compliant legislativa Lombardska/Itálie	< 2.5 bar (vnitřní tlak trysky < 1.0 bar)

Doporučená vzdálenost při stříkání	
RP	17 cm - 21 cm
HVLP	10 cm - 15 cm
HVLP Lombardska/Itálie	10 cm - 15 cm

Max. vstupní tlak pistole	
	10.0 bar

Spotřeba vzduchu při vstupním tlaku pistole 2.0 bar	
RP	285 NI/min
HVLP	430 NI/min

Max. teplota stříkaného média	
	50 °C

Hmotnost Verze	Standard	Digitální
bez nádoby	440 g	462 g
s RPS nádobkou 0,6 l	491 g	513 g
s vícenásobně použitelnou nádobkou 0,6 l	612 g	634 g
s hliníkovou vícenásobně použitelnou nádobkou 1,0 l	636 g	658 g
s RPS nádobkou 0,6 l a digitálním měřením tlaku	531 g (s adam 2)	513 g
dodatečná hmotnost u varianty s otočným kloubem	11 g	8 g

Přípojka stlačeného vzduchu	
	G 1/4

Plnicí množství nádoby na kapalinu (plast)	
	600 ml

Volitelné: elektronické zařízení na měření tlaku	
Práh zapnutí/vypnutí	0.2 bar
Přesnost indikace	± 0.05 bar
Maximální hodnota indikace	9.5 bar
Baterie	Renata CR1632 (výr. č. 165993)

3. Obsah dodávky

- Lakovací pistole se sadou trysek a nádobkou na kapalinu
 - Návod k použití
 - Sada náradí
 - Spony CCS
- Alternativní provedení s:**
- otočným kloubem
 - Nádobkou na kapalinu z hliníku nebo plastu s různými objemy
 - Elektronickým zařízením na měřeni tlaku

4. Složení lakovací pistole [1]

- | | |
|--|---|
| [1-1] Rukojeť lakovací pistole | [1-11] Šroub regulace množství materiálu |
| [1-2] Jazýček spouště | [1-12] Pojistná matice regulace množství materiálu |
| [1-3] Sada trysek se vzduchovou tryskou, tryska na barvu (není viditelná), jehla na barvu (není viditelná) | [1-13] Vzduchový mikrometr |
| [1-4] Přípojka lakovací pistole s QCC | [1-14] Aretační šroub vzduchového mikrometru |
| [1-5] Přípojka nádobky na kapalinu s QCC | [1-15] Vzduchový píst (není viditelný) |
| [1-6] Sítko na lak (není viditelné) | [1-16] Přípojka stlačeného vzduchu |
| [1-7] Nádobka na kapalinu | [1-17] Systém ColorCode (CCS) |
| [1-8] Víko nádobky na kapalinu | [1-18] Čelní deska pro indikaci tlaku (pouze u DIGITAL) |
| [1-9] Uzávěr proti kapání | [1-19] Indikace tlaku (pouze u DIGITAL) |
| [1-10] Regulace kruhového / plochého nástřiku | |

5. Používání podle určení

Lakovací pistole je podle účelu použití určena k nanášení barev a laků, jakož i jiných vhodných, tekutých médií (stříkaná média) pomocí stlačeného vzduchu na vhodné objekty.

6. Bezpečnostní pokyny

6.1. Všeobecné bezpečnostní pokyny

 	Varování! Pozor!
<ul style="list-style-type: none"> • Před použitím lakovací pistole si pozorně přečtete všechny bezpečnostní pokyny a celý návod na obsluhu. Bezpečnostní pokyny a stanovené kroky se musejí dodržovat. • Všechny příložené dokumenty uschovejte a lakovací pistoli odevzdejte jiným osobám pouze dohromady s těmito dokumenty. 	

6.2. Bezpečnostní pokyny specifické pro lakovací pistoli

 	Varování! Pozor!
<ul style="list-style-type: none"> • Dodržujte místní bezpečnostní, protiúrazové předpisy, předpisy o bezpečnosti práce a předpisy na ochranu životního prostředí! • Lakovací pistolí nikdy nemiřte na osoby! • Lakovací pistoli smí používat, čistit a udržovat pouze odborník! • Osoby, jejichž reakční schopnost je následkem požití drog, alkoholu, léků nebo jinak omezená, nesmějí s lakovací pistolí manipulovat! • Lakovací pistoli nikdy neuvádějte do provozu, pokud je poškozená nebo chybějí některé její součásti! Pistoli používejte pouze tehdy, pokud je pevně namontovaný aretační šroub [1-14]! • Před každým použitím lakovací pistoli zkontrolujte a v případě potřeby opravte! • Při poškození vyřadte lakovací pistoli okamžitě z provozu a odpojte ze sítě stlačeného vzduchu! • Lakovací pistoli nikdy svévolně nepřestavujte nebo technicky neupravujte! • Používejte výlučně originální náhradní díly příp. příslušenství SATA! • Používejte výlučně pračky doporučené firmou SATA! Dodržujte návod k použití! • Nikdy nezpracovávejte stříkaná média s obsahem kyselin, louhů nebo benzínu! 	

**Varování! Pozor!**

- Lakovací pistoli nikdy nepoužívejte v blízkosti zápalných zdrojů, jako je např. otevřený oheň, hořící cigarety nebo elektrická zařízení, která nejsou chráněná před výbuchem!
- Do pracovního prostředí lakovací pistole se dává pouze takové množství rozpouštědel, barvy, laku nebo jiných nebezpečných stříkaných médií, které je potřebné k provedení následujícího pracovního kroku! Po ukončení prací je odnesete do skladovacích prostorů podle určení!

6.3. Osobní ochranné vybavení**Varování!**

- Při používání lakovací pistole, jakož i při čištění a údržbě vždy noste schválenou ochranu dýchacích cest a očí a rovněž vhodné ochranné rukavice a pracovní oděv a pracovní obuv!
- Při použití lakovací pistole může dojít k překročení hladiny akustického tlaku 85 dB(A). Noste vhodnou ochranu sluchu!

Při použití lakovací pistole nedochází k přenosu vibrací na části těla obsluhujícího personálu. Reaktivní síly jsou nepatrné.

6.4. Použití v prostředí s nebezpečím výbuchu

Je třeba dbát na označení produktu.

6.4.1 Všeobecné údaje

Lakovací pistole je schválená k použití / úschově v prostředích s nebezpečím výbuchu zóny výbušné zóny 1 a 2.

**Varování! Nebezpečí výbuchu!**

- **Následující použití a úkony vedou k zániku ochrany před výbuchem, a proto jsou zakázané:**
- Přinést lakovací pistoli do prostředí s nebezpečím výbuchu výbušné zóny 0!

**Varování! Nebezpečí výbuchu!**

- Používání rozpouštědel a čisticích prostředků na bázi halogenizovaných uhlovodíků! Chemické reakce, které přitom vznikají, mohou být výbušné!

6.4.2 Dodatečná upozornění o elektronickém zařízení na měření tlaku

Elektronické zařízení pro měření tlaku bylo podrobeno zkoušce prototypu. Bylo vyvinuto, zkonstruováno a zhotoveno v souladu se směrnicí 2014/34/EU. Bylo zařazeno do skupiny podle Ex ia IICT4 Ga nebo Ex ia IICT4 Gb. Smí se používat a instalovat do zóny výbušnosti 1 a 2 s teplotou prostředí až 60 °C. Zkušebna: KEMA 05 ATEX 1090 X. Další schválení: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C

a CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 A/Ex ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.

**Varování! Nebezpečí výbuchu!**

Následující použití a úkony vedou k zániku ochrany před výbuchem, a proto jsou zakázané:

- Výměna baterií v prostředích s nebezpečím výbuchu!
- Otevření čelní desky pro indikaci tlaku!
- Vložení jiné baterie než CR 1632, firma Renata!

Při výměně baterií se doporučuje výměna těsnění na přihrádce pro baterie!

7. Uvedení do provozu

**Varování! Nebezpečí výbuchu!**

- Používejte pouze takové hadice stlačeného vzduchu, které jsou odolné proti rozpouštědlům, antistatické, nepoškozené, technicky bezchybné, s trvalou pevností v tlaku minimálně 10 bar, např. výr. č. 53090!

**Upozornění!****Zajistěte následující předpoklady:**

- Přípojka stlačeného vzduchu G 1/4 a nebo vhodné hrdlo přípojky SATA.
- Zajistěte minimální objemový proud stlačeného vzduchu (spotřeba vzduchu) a tlak (doporučený vstupní tlak pistole) podle kapitoly 2.
- Čistý stlačený vzduch, např. pomocí filtru SATA 484, **výr. č. 92320**
- Hadice na stlačený vzduch s minimálním vnitřním průměrem 9 mm (viz výstražné upozornění), např. **výr. č. 53090**.

1. Zkontrolujte upevnění všech šroubů [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] a [2-5]. Trysku na barvu [2-1] dotáhněte rukou podle [7-4] (14 Nm). Zkontrolujte upevnění aretačního šroubu [2-5] podle [10-1], v případě potřeby ji dotáhněte.
2. Kanálek na barvu propláchněte vhodnou čisticí kapalinou [2-6], **dodržujte upozornění uvedené v kapitole 8.**
3. Vyrovnání vzduchové trysky: vertikální proud [2-7], horizontální proud [2-8].
4. Namontujte sítko na lak [2-9] a nádobku na kapalinu [2-10].
5. Napiňte nádobku na kapalinu (maximálně 20 mm pod horní hranu), uzavřete ji víkem [2-11] a nasadte uzávěr proti kapání [2-12].
6. Hrdlo přípojky [2-13] (není součástí dodávky) našroubujte na vzduchovou přípojku.
7. Připojte hadici stlačeného vzduchu [2-14].

7.1. Nastavení vstupního tlaku pistole**Upozornění!**

- Jazyček spouště úplně odtáhněte a vstupní tlak pistole (viz kapitola 2) nastavte podle jednoho z následujících odstavců ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] až [3-5]), poté jazyček spouště opět pusťte.
- U [3-3], [3-4] a [3-5] musí být vzduchový mikrometr [1-13] úplně otevřený/stát ve svislé poloze.
- Pokud se nedosáhne požadovaný vstupní tlak pistole, je nutné zvýšit tlak v síti stlačeného vzduchu; příliš vysoký tlak má za následek vysoké odtahové síly.

- [3-1] Lakovací pistole s **digitální indikací tlaku** (exaktní metoda).
 [3-2] **SATA adam 2** (příslušenství / exaktní metoda)
 [3-3] Samostatný **manometr s regulačním zařízením** (příslušenství).
 [3-4] Samostatný **manometr bez regulačního zařízení** (příslušenství).
 [3-5] **Měření tlaku v síti stlačeného vzduchu** (nejméně přesná metoda): **Základní pravidlo:** Na každých 10 m hadice na stlačený vzduch (vnitřní průměr 9 mm) nastavte na redukčním ventilu o 0,6 bar vyšší tlak, než je doporučený vstupní tlak pistole.

7.2. Nastavte průchod materiálu [4-1], [4-2], [4-3] a [4-4] - regulace množství materiálu je úplně otevřená



Upozornění!

Při úplném otevření regulace množství materiálu je opotřebená tryska na barvu a jehly na barvu nejnižší. Velikost trysky zvolte v závislosti na stříkaném médiu a pracovní rychlosti.

7.3. Nastavení stříku

- Nastavení plochého nástřiku (nastavení z výrobního podniku) [5-1].
- Nastavení kruhového nástřiku [5-2].

7.4. Lakování

Při lakování jazýček spouště úplně odtáhněte [6-1]. Lakovací pistoli vedte podle [6-2]. Dodržujte vzdálenost při stříkání podle kapitoly 2.

8. Čištění lakovací pistole



Varování! Pozor!

- Před jakýmkoliv čisticími pracemi odpojte lakovací pistoli ze sítě stlačeného vzduchu!
- Nebezpečí zranění následkem neočekávaného úniku stlačeného vzduchu a/nebo úniku stříkaného média!
- Lakovací pistoli a nádobku na kapalinu úplně vyprázdněte, stříkané médium náležitým způsobem zlikvidujte!
- Díly odmontujte a namontujte mimořádně opatrně! Používejte výlučně dodané speciální nářadí!
- **Používejte neutrální čisticí kapalinu (hodnota pH 6 až 8)!***

**Varování! Pozor!**

- **Nepoužívejte kyseliny, louhy, zásady, mořidla, nevhodné regenerační prostředky nebo jiné agresivní čisticí prostředky!***
- Neponožte lakovací pistoli do čisticí kapaliny!* **Čisticí kapalina se nikdy nesmí dostat do vzduchových kanálů!**
- Sklo elektronické indikace tlaku nečistěte špičatými, ostrými nebo drsnými předměty!
- Otvory čistěte pouze pomocí čisticích kartáčů SATA nebo jehel na čističské trysek SATA. Použití jiného náradí může vést k poškození a narušení střihu. **Doporučené příslušenství:** Čisticí sada, **výr. č. 64030.**
- Používejte výlučně pračky doporučené firmou SATA! Dodržujte návod k použití!
- Vzduchový kanálek ostříkujte během celého pracovního procesu čistým stlačeným vzduchem!
- Hlava trysky musí směřovat dolů!
- **Lakovací pistoli nechávejte v pračce pouze po dobu mycího procesu!**,****
- **Nikdy nepoužívejte ultrazvukové čisticí systémy** - hrozí poškození trysek a povrchů!**,**
- **Po čištění vyfoukejte lakovací pistoli a kanálek na barvu, vzduchovou trysku včetně závitu, jakož i nádobku na kapalinu dosucha pomocí čistého stlačeného vzduchu!***

* jinak existuje nebezpečí koroze

** jinak může dojít k poškození elektroniky u pistolí DIGITAL

**Upozornění!**

- Po vyčištění sady trysek zkontrolujte obraz stříkání!
- Další tipy k čištění: www.sata.com/TV.

9. Údržba

**Varování! Pozor!**

- Před jakýmkoliv údržbovými pracemi odpojte lakovací pistoli ze sítě stlačeného vzduchu!

**Varování! Pozor!**

- Díly odmontujte a namontujte mimořádně opatrně! Používejte výlučně dodané speciální nářadí!

9.1. Výměna sady trysek [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] a [7-6]

Každá souprava trysek SATA se skládá z „jehly na barvu“ [7-1], „vzduchové trysky“ [7-2] a „trysky na barvu“ [7-3] a je ručně nastavena na perfektní rozptyl. Namažte jehlu na barvu [7-1] v místě těsnění jehly (cca 3 cm před objímkou jehly, pružina jehly na barvu) a závit regulačního šroubu množství materiálu [1-11]. Proto soupravu trysek vždy vyměňte kompletně. Po montáži nastavte průchod materiálu podle kapitoly 7.2.

9.2. Kroky při výměně kroužku rozdělovače vzduchu: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] a [7-6]**Pozor!**

- Kroužek rozdělovače vzduchu vyjměte pouze pomocí vytahovacího nářadí SATA.
- Nevytahujte násilím, abyste zabránili poškození těsnících ploch.

**Upozornění!**

Po demontáži zkontrolujte těsnící plochy v lakovací pistolí [8-2], v případě potřeby je očistěte. Při poškození se obraťte na svého prodejce SATA. Nový kroužek rozdělovače vzduchu umístěte podle značení [8-3], (čep v otvoru) a rovnoměrně ho zatlačte. Po namontování nastavte průchod materiálu podle kapitoly 7.2.

9.3. Kroky při výměně těsnění jehly na barvu: [9-1], [9-2] a [9-3]

Výměna je nutná v tom případě, pokud z obalu jehly na barvu s automatickou regulací uniká stříkané médium. Odmontujte jazýček spouště podle [9-2]. Po demontáži zkontrolujte, zda není jehla na barvy poškozená, v případě potřeby vyměňte sadu trysek. Po namontování nastavte průchod materiálu podle kapitoly 7.2.

9.4. Kroky při výměně vzduchového pístu, pružiny vzduchového pístu a vzduchového mikrometru: [10-1], [10-2] a [10-3]



Varování!

- Lakovací pistoli odpojte ze sítě stlačeného vzduchu!

Výměna je nutná tehdy, když vzduch při nestlačeném spouštěcím třmínku vystupuje na vzduchové trysce nebo na vzduchovém mikrometru. Po demontáži namažte pouzdro vzduchového mikrometru tukem na pistole SATA (č. výr. 48173), nasadte se vzduchovým pístem a našroubujte aretační šroub [10-1]. Po montáži nastavte průchod materiálu podle kapitoly 7.2.



Varování!

- Zkontrolujte upevnění aretačního šroubu! Vzduchový mikrometr může nekontrolovaně vystřelit z lakovací pistole!

9.5. Výměna těsnění (na straně vzduchu)



Varování!

- Lakovací pistoli odpojte ze sítě stlačeného vzduchu!

Kroky: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] a [10-5]

Výměna těsnění s automatickou regulací [10-5] je potřebná tehdy, pokud uniká vzduch pod jazýčkem spouště.

1. Po demontáži zkontrolujte vzduchovou pístnici [10-4]; v případě potřeby ji vyčistěte nebo při poškození (např. škrábance nebo deformace) ji vyměňte, namažte ji pomocí vysoce výkonného maziva SATA (výr. č. 48173) a namontujte ji. Dodržte montážní směr!
2. Pouzdro vzduchového mikrometru také namažte, nasadte se vzduchovým pístem a našroubujte aretační šroub.

Po namontování nastavte průchod materiálu podle kapitoly 7.2.



Varování!

- Zkontrolujte upevnění aretačního šroubu! Vzduchový mikrometr může nekontrolovaně vystřelit z lakovací pistole!

9.6. Výměna CCS (systém ColorCode)

CCS na individuální označení lakovací pistole se může vyměnit podle [10-6].

9.7. Výměna vřetena regulace kruhového / plochého nástřiku Kroky: [11-1], [11-2], [11-3]

Výměna je nutná v tom případě, pokud uniká vzduch z regulace nebo regulace nefunguje.

1. Odstranění starého vřetena [a]

- Vyjměte šroub [11-1] (Torx T20)
- Sejměte tlačítko [11-2]
- Vřeteno [11-3] vyšroubujte pomocí klíče (vel. 14)
- Zkontrolujte výskyt zbytků materiálu a laku na úchytu vřetena, příp. zbytky odstraňte a vyčistěte rozpouštědlem

2. Montáž a nastavení polohy nového vřetena [a, b]

- Našroubujte vřeteno [11-3]
- Drážku ve vřetenu [11-3] otočte pomocí klíče (vel. 6) [11-4] do polohy 6 hodin

3. Nastavení polohy a montáž otočného tlačítka [c]

- Tlačítko [11-2] nastavte do polohy podle obrázku (čára na tlačítku svisle)
- Šroub [11-1] (Torx T20) zašroubujte do tlačítka ručně, přitom držte tlačítko v dané poloze

9.8. Výměna baterie (DIGITAL) [12-1] a [12-2]



Varování! Nebezpečí výbuchu!

- Baterii vyměňujte pouze mimo prostředí s nebezpečím výbuchu!
- Bezpodmínečně dodržujte bezpečnostní pokyny, uvedené v kapitole 6.4.2!

Životnost baterie dosahuje v závislosti na intenzitě používání 1 - 3 roky. Pokud se na indikaci tlaku objeví symbol baterie, musí se baterie vymě-

nit během 2 až 3 následujících týdnů. Baterie je vybitá tehdy, pokud při vstupním tlaku pistole nad 0,2 bar (3 psi) není k dispozici žádný údaj indikace (jazýček spouště je stisknutý). Nový kryt přihrádky baterie s předmontovaným těsněním (**výr. č. 165993** včetně baterie) ručně dotáhněte a zkontrolujte funkčnost.

10. Odstranění poruch

Porucha	Příčina	Náprava
Nepravidelný střík (kmitání/vynechávání) nebo vzduchové bublinky v nádobce na kapalinu	Tryska na barvu není dostatečně utažená	Trysku na barvu [2-1] dotáhněte univerzálním klíčem
	Poškozený nebo znečištěný kroužek rozdělovače vzduchu	Kroužek rozdělovače vzduchu vyměňte, protože se poškodil při demontáži
Vzduchové bublinky v nádobce na kapalinu	Uvolněná vzduchová tryska	Vzduchovou trytku [2-2] dotáhněte rukou
	Znečištěný prostor mezi vzduchovou tryskou a tryskou na barvu („oběh vzduchu“)	Vyčistěte oběh vzduchu, dodržujte upozornění kapitoly 8
	Znečištěná nebo poškozená sada trysek	Vyčistěte sadu trysek, kapitola 8., příp. vyměňte, kapitola 9.1
	Nedostatečné množství stříkaného média v nádobce na kapalinu	Doplňte nádobku na kapalinu [1-6]
	Závadné těsnění jehly na barvu	Vyměňte těsnění jehly na barvu, kapitola 9.3

Porucha	Příčina	Náprava
Obraz stříkání je příliš malý, šikmý, jednostranný nebo rozštěpený	Otvory vzduchové trysky jsou zanesené lakem	Vyčistěte vzduchovou trysku, dodržujte upozornění kapitoly 8
	Poškozený hrot trysky na barvu (čípek trysky na barvu)	Zkontrolujte, zda hrot trysky na barvu není poškozený, v případě potřeby vyměňte sadu trysek, kapitola 9.1
Nefunguje regulace kruhového/plochého nástřiku - otočná regulace	Kroužek rozdělovače vzduchu není správně uložený (čep není v otvoru) nebo je poškozený	Vyměňte kroužek rozdělovače vzduchu a při montáži dbejte na správnou polohu uložení, kapitola 9.2
Regulace kruhového/plochého nástřiku se nedá otočit	Regulační ventil znečištěný	Odmontujte regulaci kruhového / plochého nástřiku, uveďte do provozu schopného stavu nebo kompletně vyměňte, kapitola 9.7
Lakovací pistole nevyplíná vzduch	Znečištěné osazení vzduchového pístu nebo opotřebovaný vzduchový píst	Vyčistěte osazení vzduchového pístu a/ nebo vyměňte vzduchový píst, obal vzduchového pístu, kapitola 9.4
Koroze na závitě vzduchové trysky, kanálku materiálu (přípojce nádobky) nebo na tělese lakovací pistole	Čisticí kapalina (vodnatá) zůstává příliš dlouho v/na pistoli	Proveďte čištění, dodržujte upozornění kapitoly 8, nechte vyměnit těleso pistole
	Nevhodné čisticí kapaliny	

Porucha	Příčina	Náprava
Černý digitální displej	Pistole byla příliš dlouho v čisticí kapalině	Proveďte čištění, dodržujte upozornění kapitoly 8, nechte vyměnit digitální jednotku
	Nesprávná poloha pistole v pračce	
Stříkané médium uniká za těsněním jehly na barvu	Závadné nebo chybějící těsnění jehly na barvu	Vyměňte / namontujte těsnění jehly na barvu, kapitola 9.3
	Znečištěná nebo poškozená jehla na barvu	Vyměňte sadu trysek, kapitola 9.1; v případě potřeby vyměňte těsnění jehly na barvu, kapitola 9.3
Lakovací pistole kape na hrot trysky na barvu („čípek trysky na barvu“)	Cizí těleso mezi hrotem jehly na barvu a tryskou na barvu	Vyčistěte trysku na barvu a jehlu na barvu, dodržujte upozornění kapitoly 8
	Poškozená sada trysek	Vyměňte sadu trysek, kapitola 9

11. Likvidace

Likvidace úplně vyprázdněné lakovací pistole jako druhotné suroviny. Aby se zabránilo škodám na životním prostředí, likvidujte baterie a zbytky stříkaného média náležitým způsobem, odděleně od lakovací pistole. Dodržujte místní předpisy!



12. Zákaznický servis

Příslušenství, náhradní díly a technickou podporu získáte u svého prodejce SATA.

13. Záruka / ručení

Platí všeobecné obchodní podmínky SATA a případné další smluvní podmínky, jakož i příslušné platné zákony.

SATA neručí především při:

- nedodržení návodu k použití
- používání výrobku v rozporu se stanoveným účelem použití
- používání ze strany nezaškoleného personálu
- nepoužívání osobního ochranného vybavení
- nepoužívání originálního příslušenství a originálních náhradních dílů
- svévolných přestavbách nebo technických úpravách
- přirozeném opotřebování
- namáhání úderem netypickém pro dané použití
- montážních a demontážních pracích

14. Náhradní díly [13]

Výr. č.	Název
1826	Obal se 4 uzávěry proti kapání pro plastovou nádobku s objemem 0,6 l
3988	Samostatný balík s 10 kusy sítka na lak
15438	Těsnění jehly na barvu
16162	Otočný kloub G 1/4 a pro lakovací pistole DIGITAL
19745	Otočný kloub G 1/4 a x M15 x 1, nikoliv pro lakovací pistole DIGITAL
27243	Nádobka na kapalinu QCC 0,6 l s rychlou výměnou (plast)
49395	Šroubové víko pro plastovou nádobku 0,6 l
76018	Obal s 10 x 10 kusy sítka na lak
76026	Obal s 50 x 10 kusy sítka na lak
86843	Vzduchová pístnice
133934	Obal se 3 těsněními pro včetně regulace kruhového/plochého nástřihu
133942	Držák těsnění (ze strany vzduchu)
133959	Sada pružin - 3x jehla na barvu/ 3x pružiny vzduchového pístu
133967	Obal se 3 aretačními šrouby pro vzduchový mikrometr SATAjet 4000 B
133991	Obal se 3 hlavami vzduchových pístů
134098	Vzduchová přípojka G 1/4 - M15 x 1
140582	Balení s 5 těsnícími prvky pro trysku na barvu
165928	Obal se 4 sponami CCS (zelená, modrá, červená, černá)
165936	Sada nářadí

Výr. č.	Název
165944	Vřetenno k regulaci kruhového/plochého nástřiku
165951	Obal se 3 kusy kroužků rozdělovače vzduchu
165977	Souprava jazýčků spouště pro SATAjet 4000 B
165985	Držák těsnění s pouzdem pro SATAjet 4000 B DIGITAL
165993	Sada baterií se závěrným šroubem a těsněním pro zařízení DIGITAL
166009	Sada koleček třmenu
166017	Vzduchový mikrometr
166025	Regulace množství materiálu s pojistnou maticí
166033	Rýhovaný knoflík a šroub (po 2 ks)
166116	Vzduchová přípojka pro SATAjet 4000 B DIGITAL s pouzdem

<input type="checkbox"/>	Obsaženo v opravářské sadě (výr. č. 166058)
<input checked="" type="checkbox"/>	Obsaženo v servisní jednotce vzduchového pístu (výr. č. 82552)
<input type="checkbox"/>	Obsaženo v sadě pružin (výr. č. 133959)
<input type="checkbox"/>	Obsaženo v sadě těsnění (výr. č. 136960)

15. Prohlášení o shodě

Výrobce:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

Tímto prohlášíme, že níže uvedený produkt v provedení, v jakém jej uvádíme do provozu, odpovídá na základě jeho koncepce, konstrukce a způsobu provedení základním bezpečnostním požadavkům směrnice Evropské unie 2014/34/EU, včetně změn platných v době tohoto prohlášení, a že se podle směrnice 2014/34/EU a s ohledem na označení produktu ATEX může používat v prostředích s nebezpečím výbuchu.

Název výrobku: Lakovací pistole

Typové označení: SATAjet 4000 B RP/HVLP / DIGITAL

Označení ATEX: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Zkušebna: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X
 DEKRA Certification B.V.
 Meander 1051
 6825 MJ Arnhem

Typové označení:.....SATAjet 4000 B RP/HVLP
Označení ATEX: II 2G Ex h IIB T4 Gb

Příslušné směrnice ES:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- Směrnice o strojích 2006/42/ES
- Směrnice 2014/34/EU o sblížení právních předpisů členských států, týkajících se zařízení a ochranných systémů, určených k použití v prostředí s nebezpečím výbuchu

Použité harmonizované normy:

- DIN EN 1127-1:2011 Výbušná prostředí – Prevence a ochrana proti výbuchu – Část 1: Základní koncepce a metodika
- DIN EN 13463-1:2009 „Nelektrické přístroje určené k použití v prostředích s nebezpečím výbuchu - část 1: Základy a požadavky“
- DIN EN ISO 12100:2011; "Bezpečnost strojních zařízení - Základní pojmy, všeobecné zásady pro konstrukci"
- DIN EN 1953:2013 "Rozprašovací a stříkácké zařízení pro nátěrové hmoty - Bezpečnostní požadavky"

Použité národní normy:

- DIN 31000:2011 „Obecné zásady pro bezpečnou konstrukci výrobků“
- Dokumenty požadované podle článku 13 směrnice 2014/34/EU se ukládají na notifikovaném místě číslo 0123 po dobu 10 let.

70806 Kornwestheim, dne 31.10.2019



Albrecht Kruse
 Jednatel
SATA GmbH & Co. KG

Indholdsfortegnelse [Original tekst: Tysk]

1. Symboler.....	77	8. Rengøring af sprøjtepi-	84
2. Tekniske data	77	len.....	84
3. Samlet levering.....	79	9. Vedligeholdelse	85
4. Sprøjtepistolens konstruktion .	79	10. Udbedring af fejl	88
5. Korrekt anvendelse	79	11. Bortskaffelse.....	90
6. Sikkerhedshenvisninger	80	12. Kundeservice.....	90
7. Ibrugtagning	82	13. Garantibetingelser	91
		14. Reservedele	91
		15. EF konformitetserklæring	92

1. Symboler

	Advarsel! mod farer, der kan føre til død eller alvorlige kvæstelser.
	Forsigtig! ved farlige situationer, der kan føre til tingskade.
	Eksplodingsfare! Advarsel mod fare, der kan føre til død eller alvorlige kvæstelser.
	OBS! Nyttige tips og anbefalinger.

2. Tekniske data

Anbefalet pistolindgangstryk	
RP	2.0 bar - 2.2 bar
HVLP	2.0 bar
"Compliant"	> 2.0 bar (Indvendigt dysetryk > 0.7 bar)
Compliant lovgivning Lombardiet/Italien	< 2.5 bar (Indvendigt dysetryk < 1.0 bar)

Anbefalet sprøjteafstand	
RP	17 cm - 21 cm
HVLP	10 cm - 15 cm
HVLP Lombardiet/Italien	10 cm - 15 cm

Maks. Pistolindgangstryk	
	10.0 bar

Luftforbrug ved 2.0 bar pistolindgangstryk	
RP	285 NI/min
HVLP	430 NI/min

Maks. temperatur i spritmediet	
	50 °C

Vægt version	Standard	DIGITAL
uden bæger	440 g	462 g
med RPS-bæger 0,6 l	491 g	513 g
med genbrugsbæger 0,6 l	612 g	634 g
med alu-genbrugsbæger 1,0 l	636 g	658 g
med RPS-bæger 0,6 l og digital trykmåling	531 g (med adam 2)	513 g
yderligere vægt ved variant med drejeled	11 g	8 g

Lufttilslutningsstykke	
	G 1/4

Opfyldningsmængde overkop (kunststof)	
	600 ml

Valgfri: elektronisk trykmåleudstyr	
Til-/frakoblingsknap	0.2 bar
Displaynøjagtighed	± 0.05 bar
Maks. displayværdi	9.5 bar
Batteri	Renata CR1632 (art. nr. 165993)

3. Samlet levering

- Sprøjtepistol med dysesæt og overkop
- Betjeningsvejledning
- Værktøjssæt
- CCS-Clips

Alternative kombinationer med:

- Drejeled
- Overkop af aluminium eller kunststof med forskellig volumen
- Elektronisk trykmåleudstyr

4. Sprøjtepistolens konstruktion [1]

- | | |
|------------------------------------|---------------------------------------|
| [1-1] Greb | [1-11] Regulering af materiale- |
| [1-2] aftrækker | mængde med skrue |
| [1-3] Dysesæt med luftdyse, far- | [1-12] Regulering af materiale- |
| vedyse (ikke synlig), farvenål | mængde med kontramøtrik |
| (ikke synlig) | [1-13] Luftmikrometer |
| [1-4] QCC-tilslutning til sprøjte- | [1-14] Skrue til fastgørelse af luft- |
| pistol | mikrometer |
| [1-5] QCC-tilslutning til overkop | [1-15] Luftstempel (ikke synligt) |
| [1-6] Laksi (ikke synlig) | [1-16] Lufttilslutningsstykke |
| [1-7] Overkop | [1-17] ColorCodeSystem (CCS) |
| [1-8] Låg til overkop | [1-18] Frontplade til trykindikator |
| [1-9] Drypstop | (kun ved DIGITAL) |
| [1-10] Rund- og bredstråleregule- | [1-19] Display (kun ved DIGITAL) |
| ring | |

5. Korrekt anvendelse

Sprøjtepistolen er beregnet til påføring af farver, lakker samt andre egnede flydende medier (sprøjtemedier) vha. trykluft og hertil egnede objekter.

6. Sikkerhedshenvisninger

6.1. Generelle sikkerhedshenvisninger

		Advarsel! Forsigtig!
<ul style="list-style-type: none"> • Inden sprøjtepipistolen tages i brug, skal brugeren have læst og forstået betjeningsvejledningen. Instrukserne i betjeningsvejledningen og sikkerhedshenvisningerne skal overholdes. • Opbevar alle vedlagte dokumenter og videregiv kun sprøjtepipistolen med disse dokumenter. 		

6.2. Sprøjtepipistoler - specifikke sikkerhedshenvisninger

		Advarsel! Forsigtig!
<ul style="list-style-type: none"> • De lokale sikkerheds-, arbejdsbeskyttelses- og miljøbeskyttelsesforskrifter samt forskrifter til forebyggelse af ulykker skal overholdes! • Ret aldrig sprøjtepipistolen mod dig selv, andre personer eller dyr. • Anvendelse, rengøring og vedligeholdelse må kun udføres af fagfolk! • Personer, hvis reaktionsevne er nedsat pga. narkotika, alkohol, medicin eller andet, må ikke anvende sprøjtepipistolen. • Tag aldrig sprøjtepipistolen i brug med skader eller manglende dele! Må kun anvendes med fastmonteret fastgørelsesskrue [1-14]! • Kontrollér og evt. reparer sprøjtepipistolen før hver brug! • Tag straks en beskadiget sprøjtepipistol ud af drift, kobl den fra luftnettet. • Sprøjtepipistolen må aldrig ombygges eller ændres af brugeren! • Anvend udelukkende originale SATA reservedele eller tilbehør! • Anvend udelukkende den af SATA anbefalede vaskemaskine! Overhold instrukserne i betjeningsvejledningen! • Benyt aldrig syre-, lud- eller benzinholdige sprøjtemedier! • Anvend aldrig sprøjtepipistolen i nærheden af antændelseskilder som åben ild, tændte cigaretter eller ikke eksplosionsbeskyttede elektriske installationer! 		

**Advarsel! Forsigtig!**

- Bring kun de til arbejdet nødvendige mængder af opløsningsmidler, farve, lak eller andet farligt sprøjtemedie ind i sprøjtepistolens arbejdsområde. Disse skal anbringes i et lagerrum, som opfylder bestemmelserne, når arbejdet er afsluttet.

6.3. Personligt beskyttelsesudstyr**Advarsel!**

- Brug altid godkendt åndedrætsværn og sikkerhedsbriller samt beskytteshandsker og arbejdstøj og -sko ved anvendelse, rengøring og vedligeholdelse af sprøjtepistolen!
- Benyt desuden høreværn, idet lydtryksniveauet kan overskride 85 dB (A).

Vibrationer fra sprøjtepistolen vil ikke blive overført på brugeren. Frastødningskraften er meget lille.

6.4. Anvendelse i eksplosionsfarlige områder

Produktmærkningen skal overholdes.

6.4.1 Generelt

Sprøjtepistolen må anvendes/opbevares i de eksplosionsfarlige områder Ex-zone 1 og 2.

**Advarsel! Eksplosionsfare!**

- **Følgende anvendelser og handlinger fører til, at eksplosionsbeskyttelsen går tabt, og er derfor forbudte:**
- Brug af sprøjtepistolen i eksplosionsfarlige områder ex-zone 0!
- Anvendelse af opløsnings- og rengøringsmidler på basis af halogenerede kulbrinter! Der kan opstå kemiske reaktioner, som kan være eksplosionsagtige.

6.4.2 Supplerende henvisninger ved elektronisk trykmåleudstyr

Den elektroniske trykmålingsanordning har været underkastet en proty-pekontrol. Den er udviklet, konstrueret og fremstillet i overensstemmelse med EU-direktiv 2014/34/EU. Den er klassificeret i henhold til Ex ia IICT4 Ga eller Ex ia IICT4 Gb. Den må anvendes og opbevares i Ex-zone 1 og 2 op til en omgivende temperatur på 60°C. Kontrolsted: KEMA 05 ATEX 1090 X. Yderligere godkendelser: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C og CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 A/Ex ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.



Advarsel! Eksplosionsfare!

Følgende anvendelser og handlinger fører til, at eksplosionsbeskyttelsen går tabt, og er derfor forbudte:

- Batteriskift i eksplosionsfarlige områder!
 - Åbning af trykindikatorens frontplade
 - Montering af andet batteri end CR 1632, Fa. Renata!
- Det anbefales at udskifte pakningen ved batteriet ved batteriskift!

7. Ibrugtagning



Advarsel! Eksplosionsfare!

- Anvend kun trykluftslanger, der er opløsningsmiddelbestandige, antistatiske, ubeskadigede og i teknisk upåklagelig stand, og som kan tåle et tryk på mindst 10 bar, fx art. nr. 53090.



OBS!

Sørg for, at følgende forudsætninger er til stede:

- Lufttilslutningsstykke G 1/4 a eller passende SATA-tilslutningsnippel.
- Sikr en minimal luftvolumenstrøm (luftforbrug) og tryk (anbefalet pisto- lindgangstryk) i overensstemmelse med kapitel 2.
- Ren luft, fx vha. SATA filter 484, **art. nr. 92320**
- Luftslange med en indvendig diameter på mindst 9 mm (se advarsels- henvisning), fx **art. nr. 53090**.

1. Kontrollér, at alle skruer [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] og [2-5] sidder fast. Træk farvedysen [2-1] fast [14 Nm] i overensstemmelse med [7-4]. Kontrollér og i givet fald spænd fastgørelsesskruen [2-5] i overensstemmelse med [10-1].
2. Skyl farvekanalen igennem med egnet rengøringsmiddel [2-6], overhold bestemmelserne i **kapitel 8**.
3. Indstil luftdysen: vertikal stråle [2-7], horisontal stråle [2-8].
4. Montér laksi [2-9] og overkop [2-10].
5. Fyld overkoppen op (maksimalt 20 mm under overkanten), luk med låget [2-11] og isæt dråbestop [2-12].
6. Skru tilslutningsniplen [2-14] (ikke del af samlede levering) på lufttilslutningen.
7. Tilslut luftslangen [2-14].

7.1. Indstil pistolindgangstrykket



OBS!

- Træk aftrækkeren helt af og indstil pistolindgangstrykket (se kapitel 2) i overensstemmelse med følgende afsnit ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] til [3-5]). Løsn aftrækkeren igen.
- Ved [3-3], [3-4] og [3-5] skal luftmikrometeret [1-13] åbnes helt/stå lodret.
- Opnås det nødvendige pistolindgangstryk ikke, forhøjes trykket ved luftnettet; for højt tryk fører til høje aftrækskræfter.

[3-1] Sprøjtepistol med digital trykindikator (præcis metode).

[3-2] SATA adam 2 (tilbehør/præcis metode).

[3-3] Separat manometer med standardindstilling (tilbehør)

[3-4] Separat manometer uden standardindstilling (tilbehør).

[3-5] Trykmåling af luftnettet (mest upræcise metode): **Generel**

regel: Indstil trykket pr. 10 meter luftslange (indvendig diameter 9 mm) ved trykreduceringsventilen med 0,6 bar mere end det anbefalede pistolindgangstryk.

7.2. Indstil materialelegennemløb [4-1], [4-2], [4-3] og [4-4] - åbn materiale mængdereguleringen helt.



OBS!

Når materialereguleringen er helt åben, er slitagen på farvedysen og farvenålen minimal. Vælg dysestørrelse afhængig af sprøjtemediet og arbejdhastighed.

7.3. Indstil sprøjtestrålen

- Indstil bredstråle (værktøjsindstilling) [5-1].
- Indstil rundstråle [5-2].

7.4. Lakering

Ved maling trykkes aftrækkeren helt ind [6-1]. Malepistolen bevæges iht. [6-2]. Sprøjteafstanden iht. kapitel 2 skal overholdes.

8. Rengøring af sprøjtepistolen



Advarsel! Forsigtig!

- Inden alle rengøringsarbejder skal sprøjtepistolen frakobles luftnettet!
- Der er kvæstelsesfare ved uventet udslip af luft eller sprøjtemedie!
- Tøm sprøjtepistolen og flydebægeret fuldstændigt, bortskaf sprøjtemediet korrekt!
- Demontér og montér dele med yderste forsigtighed! Anvend udelukkende medfølgende specialværktøj!
- **Anvend neutralt rengøringsmiddel (pH værdi 6 til 8)!***
- **Anvend ingen syrer, lud, baser, ætsende væsker, uegnede regenerede rengøringsmidler eller andre aggressive rengøringsmidler!***
- Dyp ikke sprøjtepistolen i rengøringsvæsken!* **Der må aldrig komme rengøringsvæske ind i luftkanalerne!**
- Rengør ikke skærmen på den elektroniske trykindikator med spidse, skarpe eller ru genstande!
- Rengør borer udelukkende med SATA-reneborster eller SATA-dyserensnåle. Anvendelse af andet værktøj kan føre til beskadigelser og forringelse af sprøjtestrålen. Anbefalet tilbehør: Rengørings sæt **art. nr. 64030**.

 	Advarsel! Forsigtig!
<ul style="list-style-type: none"> • Anvend udelukkende den af SATA anbefalede vaskemaskine! Overhold instrukserne i betjeningsvejledningen! • Påvirk luftkanalen under hele vaskeprocessen med ren luft. • Dysehovedet skal pege nedad! • Lad kun sprøjtepistolen blive i vaskemaskinen under vaskeprocessen!**,** • Anvend aldrig ultralydsrengøringsystemer - skader på dyser og overflader!** • Blæs sprøjtepistolen og farvekanal, luftdyse inkl. gevind og flydebæger tør med ren luft!* 	

* ellers korrosionsfare

** ellers beskadigelse af DIGITAL-pistolers elektronik

	OBS!
<ul style="list-style-type: none"> • Kontrollér sprøjtebilledet efter rengøring af dysesættet! • Flere tips til rengøring: www.sata.com/TV. 	

9. Vedligeholdelse

 	Advarsel! Forsigtig!
<ul style="list-style-type: none"> • Frakobl sprøjtepistolen fra luftnettet inden alle vedligeholdelsesarbejder. • Demontér og montér dele med yderste forsigtighed! Anvend udelukkende medfølgende specialværktøj! 	

9.1. Udskift dysesæt [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] og [7-6]

Hvert SATA dysesæt består af "farvenål" [7-1], "luftdyse" [7-2] og "farvedyse" [7-3] og justeres manuelt til et perfekt sprøjtemønster. Farvenålen [7-1] på nålepakningens område (ca. 3 cm foran nålærmet, farvenålsfjederen) og justeringskruens gevind til regulering af materialemængden [1-11] smøres ind. Derfor skal dysesættet altid skiftes helt ud. Efter montering indstilles materialegennemløbet ifølge kapitel 7.2.

9.2. Udskift luftfordelerring i følgende trin: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] und [7-6]



Forsigtig!

- Fjern kun luftfordeleringen med SATA-udtræksværktøj.
- Gå yderst forsigtigt frem for ikke at beskadige pakfladerne.



OBS!

Kontrollér og rengør pakfladerne i sprøjtepipetten **[8-2]**, hvis det er nødvendigt. Henvend dig til din SATA forhandler i tilfælde af beskadigelser. Placér ny luftfordelerring vha. markeringen **[8-3]**, (tapper i boring) og pres den ensartet i. Efter indbygning indstilles materialelegennøbet ifølge kapitel 7.2.

9.3. Udskift farvenålpakning skridt: [9-1], [9-2] og [9-3]

Udskiftning er nødvendig, når der kommer sprøjteolie ud af den selvjusterende farvenålpakning. Afmonter aftrækkeren efter **[9-2]**. Kontrollér farvenål mht. beskadigelser efter demontering og udskift i givet fald dyse-sættet. Indstil materialelegennøbet ifølge kapitel 7.2 efter montering.

9.4. Udskift luftstempet, -stempelfjederen og -mikrometret Skridt: [10-1], [10-2] og [10-3]



Advarsel!

- Frakobl sprøjtepipetten fra luftnettet!

Udskiftningen er påkrævet, hvis der ved ikke aktiveret aftrækkerbøjle slipper luft ud ved luftdysen eller ved luftmikrometret. Efter afmontering skal luftmikromettermuffen smøres med SATA-sprøjtefedt (**Art. Nr. 48173**), påsættes med luftstempel, og låseskruen skrues fast **[10-1]**. Efter montering indstilles materialelegennøbet ifølge kapitel 7.2.



Advarsel!

- Kontrollér, at fastgørelsesskruen er spændt! Luftmikrometret kan ukontrolleret skubbes ud af sprøjtepipetten!

9.5. Udskift pakning (luftside)



Advarsel!

- Frakobl sprøjtepipetten fra luftnettet!

Skridt: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] og [10-5]

Udskiftning af den selvjusterende pakning [10-5] er nødvendig, når der kommer luft ud under aftrækkeren.

1. Kontrollér eller rengør hvis nødvendigt luftstempelstangen [10-4] efter afmontering eller udskift den ved beskadigelser (fx ridser eller buler). Smør den med SATA-high performance fedt (**art. nr. 48173**) og monter den. Vær opmærksom på monteringsretningen!
2. Luftmikromettermuffen skal ligeledes smøres ind, påsættes med luftstempel, og låseskruen skrues fast.

Indstil materiale gennemløb ifølge kapitel 7.2 efter monteringen.



Advarsel!

- Kontrollér, at fastgørelsesskruen er spændt! Luftmikrometret kan ukontrolleret skubbes ud af sprøjtepipetten!

9.6. Udskiftning af CCS (ColorCode-System)

CCS kan udskiftes ifølge [10-6] til individuel mærkning af sprøjtepipetten.

9.7. Udskiftning af spindel til rund-/bredståleregulering Trin: [11-1], [11-2], [11-3]

Udskiftningen er nødvendig, når der kommer luft ud ved reguleringen, eller reguleringen ikke fungerer.

1. Fjernelse af den gamle spindel [a]

- Fjern skruen [11-1] (Torx T20)
- Tag knappen [11-2] af
- Skru spindlen [11-3] ud med en nøgle (str. 14)
- Kontrollér spindelholderen for materiale- og lakrester, fjern disse i givet fald og rengør holderen med opløsningsmiddel

2. Montering og positionering af den nye spindel [a, b]

- Skru spindlen [11-3]
- Drej noten i spindlen [11-3] på kl. 6-position med en nøgle (str. 6) [11-4]

3. Positionering og montering af drejeknappen [c]

- Positioner knappen [11-2] iht. billedet (linien i knappen skal være vandret)
- Skru skruen [11-1] (Torx T20) i knappen fast med hånden - hold her- ved knappen i position

9.8. Udskift batteri (DIGITAL) [12-1] og [12-2]



Advarsel! Eksplosionsfare!

- Skift kun batteriet uden for eksplosionsfarlige områder!
- Overhold altid sikkerhedshenvisningerne i kapitel 6.2!

Batteriets levetid er - afhængig af brugen - 1 til 3 år. Vises batterisymbolet i trykindikatoren, skal batteriet skiftes inden for de næste 2 til 3 uger. Batteriet er tomt, når indikatoren ikke viser noget (aftrækkeren betjenes) ved et pistolindgangstryk over 0,2 bar (3 psi). Fastskru ny batteriafdækning (**art. nr. 165993** inkl. batteri) med formonteret pakning og kontrollér funktionen.

10. Udbedring af fejl

Fejl	Årsag	Hjælp
Urolig sprøjtestråle (flagrer, spytter) eller luftbobler i flydebæ- geret	Farvedysen er ikke spændt nok	Efterspænd farvedy- sen [2-1] med univer- salnøglen
	Luffordelerringen er beskadiget eller be- skidt	Udskift luffordelerrin- gen, da denne beska- diges ved afmontering

Fejl	Årsag	Hjælp
Luftbobler i flydebægeret	Luftdysen er løs	Skru luftdysen [2-2] godt fast
	Mellemrum mellem luftdysen og farvedyse ("luftkreds") er beskidt	Rengør luftstempet, overhold kapitel 8
	Dysesættet er beskidt eller beskadiget	Rengør dysesættet, kapitel 8 eller udskift det, kapitel 9.1
	For lidt sprøjtemedie i flydebægeret	Efterfyld flydebægeret [1-6]
	Farvenålstætning defekt	Farvenålstætning skal udskiftes, kapitel 9.3
Sprøjtebilledet er for lille, skrå, ensidig eller spaltet	Luftdysens boringer er belagt med lak	Rengør luftdysen, overhold kapitel 8
	Farvedysespiden (farvedysetap) beskadiget	Kontrollér farvedysespiden for beskadigelser og udskift evt. dysesættet, kapitel 9.1
Rund- og bredstråle-reguleringen fungerer ikke - reguleringen kan drejes	Luftfordelerringen er ikke korrekt placeret (tapperne ikke i boringen) eller er beskadiget	Udskift luftfordelerringen og vær opmærksom på korrekt placering ved montering, kapitel 9.2
Rund- og bredstråle-reguleringen kan ikke drejes	Reguleringsventil, tilsmudset	Rund-/bredstråle-reguleringen afmonteres, gøres gangbar eller udskiftes komplet, kapitel 9.7
Sprøjtepipetten afgiver ikke luft	Luftstempelsædet er beskadigt eller luftstempet er slidt	Rengør luftstempelsædet og/eller udskift luftstempet, luftstempelpakning, kapitel 9.4

Fejl	Årsag	Hjælp
Korrosion ved luftdysegevindet, materialekanalen (bæger-tilslutning) eller pistolkroppen.	Rengøringsmiddel (tyndt) bliver for længe i pistolen	Rengøring, overhold kapitel 8 , udskift pistolkroppen
	Uegnet rengøringsmiddel	
Digitalindikator er sort	Pistolen for længe i rengøringsmidlet	Rengøring, overhold kapitel 8 , udskift digital enhed
	Forkert placering af pistolen i vaskemaskinen	
Der kommer farve ud af farvenålstætningen	Farvenålstætningen defekt eller mangler	Farvenålstætning udskiftes/indsættes, kapitel 9.3
	Farvenål beskadigt eller beskadiget	Udskift dysesæt, kapitel 9; eller udskift farvenålstætning, kapitel 9.3
Sprøjtepistolen drypper fra farvedysespiden ("farvedysetap")	Fremmedlegeme mellem farvenålsspids og farvedyse	Rengør farvedyse og farvenål, overhold kapitel 8
	Dysesæt beskadiget	Udskift dysesæt, kapitel 9

11. Bortskaffelse

Den helt tømte sprøjtepistol bortskaffes som genanvendeligt materiale. For at undgå skader på miljøet, skal batterier og rester af sprøjtemedier bortskaffes separat og korrekt. De nationale forskrifter skal overholdes!



12. Kundeservice

Tilbehør, reservedele og teknisk support får du hos din nærmeste SATA-forhandler

13. Garantibetingelser

SATAs almindelige forretningsbetingelser, eventuelle yderligere kontraktlige aftaler samt gældende lovgivning er gældende for dette produkt.

SATA hæfter ikke for:

- Manglende overholdelse af betjeningsvejledningen
- Ukorrekt anvendelse af produktet
- Brug af ikke-uddannet personale
- Manglende anvendelse af personligt beskyttelsesudstyr
- Manglende anvendelse af originalt tilbehør og reservedele
- Ombygning eller tekniske ændringer udført af brugeren
- Naturlig slitage
- Atypisk slagbelastning
- Monterings- og demonteringsarbejder

14. Reservedele [13]

Best. nr.	Betegnelse
1826	Pakning med 4 dråbestop til 0,6 L kunstofbæger
3988	Enkelt pakke laksi med 10 styk
15438	Farvenåls pakning
16162	Drejeled G 1/4 a til DIGITAL -sprøjtepistoler
19745	Drejeled G 1/4 a x M15 x 1 til ikke DIGITAL-sprøjtepistoler
27243	Flydebæger (kunststof) 0,6 l med QCC
49395	Skruelåg til 0,6 l kunstofbæger
76018	Pakke med 10 x 10 styk laksi
76026	Pakke med 50 x 10 styk laksi
86843	Luftstempelstang
133934	Pakke med 3 pakninger til spindel rund-/bredstrålerregulering
133942	Pakningsholder (luftsiden)
133959	Fjedersæt med hver 3 x farvenål/3 x luftstempelfjeder
133967	Pakke med 3 fastgørelsesskruer til SATAjet 4000 B mikrometer
133991	Pakke med 3 luftstempelhoveder
134098	Lufttilslutningsstykke G 1/4 - M15 x 1
140582	Pakning med 5 tætninger til farvedyse
165928	Pakke med 4 CCS-clips (grøn, blå, rød, sort)

Best. nr.	Betegnelse
165936	Værktøjssæt
165944	Spindel til rund- og bredstrålerregulering
165951	Pakke med 3 luftfordelerringe
165977	Aftrækkersæt til SATAjet 4000 B
165985	Pakningsholder med hylster til SATAjet 4000 B DIGITAL
165993	Batterisæt med låseskrue og pakning til DIGITAL -udstyr
166009	Malerrullesæt
166017	Luftmikrometer
166025	Materiale-mængderegulering med kontramøtrik
166033	Fingermøtrik og skrue (2 af hver)
166116	Lufttilslutning med hætte til SATAjet 4000 B DIGITAL

<input type="checkbox"/>	Fås i reparationssæt (art. nr. 166058)
<input checked="" type="checkbox"/>	Fås i luftstempel-service-enheden (art. nr. 82552)
<input type="checkbox"/>	Fås i fjedersæt (art. nr. 133959)
<input type="checkbox"/>	Fås i pakningsæt (art. nr. 136960)

15. EF konformitetserklæring

Producent:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

Vi erklærer hermed, at det herefter nævnte produkt på grund af sit design, sin konstruktion og opbygning i den udgave vi markedsfører, opfylder de grundlæggende sikkerhedskrav i EU-direktiv 2014/34/EU, herunder ændringer der var gældende på tidspunktet for erklæringen, og som i overensstemmelse med EU-direktiv 2014/34/EU, samt under hensyntagen til ATEX-produktmærkningen, der kan anvendes i eksplosionsfarlige områder.

Produktbetegnelse: Sprøjtepistol

Type: SATAjet 4000 B RP/HVLP / DIGITAL

ATEX mærkning: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Kontrolinstans: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEx KEM 09.0075X

DEKRA certificering B.V.
Meander 1051
6825 MJ Arnhem

Typové označení:.....SATAjet 4000 B RP/HVLP
ATEX-mærkning:..... II 2G Ex h IIB T4 Gb

Relevante EF-direktiver:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- EF-maskindirektivet 2006/42/EF
- EF Direktiv 2014/34/EF - Materiel og sikringsystemer til anvendelse i eksplosionsfarlig atmosfære

Anvendte harmoniserede standarder:

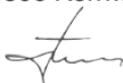
- DIN EN 1127-1:2011 "Eksplosionsbeskyttelse del 1: Grundlag og metodik"
- DIN EN 13463-1:2009 "Ikke-elektrisk udstyr til brug i eksplosive atmosfærer - del 1: Grundlag og krav"
- DIN EN ISO 12100:2011; "Sikkerhed for maskiner, generelle krav"
- DIN EN 1953:2013 "Sprøjte- og sprayapparater til overfladebelægningsstoffer - sikkerhedskrav"

Anvendte tyske standarder:

- DIN 31000:2011 "Generelle principper vedrørende den korrekte sikkerhedsmæssige udformning af tekniske produkter"

Den dokumentation, der kræves i henhold til direktiv 2014/34/EU artikel 13, er arkiveret på nævnte sted nummer 0123 i 10 år.

70806 Kornwestheim, den 31-10-2019



Albrecht Kruse
Adm. direktør

SATA GmbH & Co. KG

Sisukord [originaalsõnastus: saksakeelne]

1. Sümbolid	95	8. Värvipüstoli puhastamine	102
2. Tehnilised andmed	95	9. Tehnohooldus	103
3. Tarnekomplekt	97	10. Rikete kõrvaldamine	106
4. Värvipüstoli konstruktsioon.....	97	11. Jäätmekäitlus	108
5. Sihipärane kasutamine.....	97	12. Kliendiabi- ja teeninduskeskus.....	108
6. Ohutusjuhised	98	13. Garantii / vastutus	109
7. Kasutuselevõtmine	100	14. Varuosad	109
		15. EÜ vastavusdeklaratsioon....	110

1. Sümbolid

	Hoiatus! ohu eest, mis võib põhjustada surma või raskeid vigastusi.
	Ettevaatust! ohtlike olukordade puhul, mis võivad põhjustada materiaalseid kahjusid.
	Plahvatusoht! Hoiatus ohu eest, mis võib põhjustada surma või raskeid vigastusi.
	Juhis! Kasulikud näpunäited ja soovitused.

2. Tehnilised andmed

Püstoli soovitatav sisendrõhk	
RP	2,0 bar - 2,2 bar
HVLP	2,0 bar
"Compliant"	> 2,0 bar (Düüsi siserõhk > 0,7 bar)
Compliant Lomardei seadusandlus/Itaalia	< 2,5 bar (Düüsi siserõhk < 1,0 bar)

Soovitatav pihustuskaugus	
RP	17 cm - 21 cm
HVLP	10 cm - 15 cm
HVLP Lomardei/Itaalia	10 cm - 15 cm

Püstoli maksimaalne sisendrõhk	
	10,0 bar

Õhutarve püstoli sisendrõhu 2,0 bar juure

RP	285 NI/min
HVLP	430 NI/min

Pihustatava aine maksimaalne temperatuur

	50 °C
--	-------

Kaal Mudel	standard	DIGITAL
ilma topsideta	440 g	462 g
RPS-topsidega 0,6 l	491 g	513 g
taaskasutatavate topsidega 0,6 l	612 g	634 g
taaskasutatavate alumiiniumtopsidega 1,0 l	636 g	658 g
RPS-topsidega 0,6 l ja digitaalse manomeetriga	531 g (kaasa arvatud adam 2)	513 g
täiendav kaal pöördliigendiga variandi korral	11 g	8 g

Suruõhuliitmik

	G 1/4
--	-------

Värvipaagi (plastik) maht

	600 ml
--	--------

Lisavarustus: elektrooniline manomeeter

Rakendumislävi	0,2 bar
Näidu täpsus	± 0,05 bar
Maksimaalnäit	9,5 bar
Aku	Renata CR1632 (art-nr 165993)

3. Tarnekomplekt

- Värvipüstoli düüsikomplekti ja värvipaagiga
- Kasutusjuhend
- Tööriistakomplekt
- CCS-klamber

Erinevad mudelid:

- Šarniir
- Alumiiniumist või plastikust erineva suurusega värvipaak
- Elektrooniline manomeeter

4. Värvipüstoli konstruktsioon [1]

- | | |
|---|--|
| [1-1] Värvipüstoli käepide | [1-11] Värvikoguse regulaatorkruvi |
| [1-2] Päästik | [1-12] Värvikoguse regulaatori kontramutter |
| [1-3] Düüsikomplekt koos õhudüüsi, värvidüüsi (ei ole nähtav), värvinõelalaga (ei ole nähtav) | [1-13] Õhukruvik |
| [1-4] Värvipüstoli ühendus QCC-ga | [1-14] Õhukruviku kinnituskruvi |
| [1-5] Värvipaagi ühendus QCC-ga | [1-15] Õhukolb (ei ole nähtav) |
| [1-6] Värvisõel (ei ole nähtav) | [1-16] Suruõhuliitmik |
| [1-7] Värvipaak | [1-17] Värvikoodisüsteem (CCS) |
| [1-8] Värvipaagi kate | [1-18] Survenäidu katteplaat (ainult DIGITAL korral) |
| [1-9] Kork | [1-19] Survenäit (ainult DIGITAL korral) |
| [1-10] Pihustusjoo regulaator | |

5. Sihipärane kasutamine

Värvipüstol on sihipäraselt ette nähtud nii värvide ja lakkide kui ka muude selleks sobivate vedelate ainete (pihustatavate ainete) pihustamiseks suruõhu abil selleks sobivatele objektidele.

6. Ohutusjuhised

6.1. Üldised ohutusjuhised

 	Hoiatus! Ettevaatust!
<ul style="list-style-type: none"> • Lugege enne värvipüstoli kasutamist tähelepanelikult ja täielikult läbi kõik ohutusjuhised ja kasutusjuhend. Ohutusjuhistest ja kindlaksmääratud töövõtetest tuleb kinni pidada. • Hoidke kõik kaasasolevad dokumendid alles ja andke värvipüstol edasi ainult koos nende dokumentidega. 	

6.2. Värvipüstoli spetsiifilised ohutusjuhised

 	Hoiatus! Ettevaatust!
<ul style="list-style-type: none"> • Pidage kinni kohalikest ohutus-, tööohutus-, töökaitse- ja keskkonnakaitse nõuetest! • Ärge kunagi suunake värvipüstolit elusolenditele! • Ainult spetsialist võib kasutada, puhastada ja tehnohooldust läbi viia. • Isikutel, kelle reaktsioonivõime on uimastite, alkoholi, ravimite või mingil muul põhjusel alanenud, on värvipüstoli kasutamine keelatud. • Kahjustuste esinemisel või detailide puudumisel ärge kunagi värvipüstolit kasutage! Kasutage ainult nõuetekohaselt paigaldatud kinnituskruvi [1-14] olemasolul! • Kontrollige värvipüstolit igakordselt enne kasutamist ja vajadusel remontige! • Kahjustuste esinemisel lõpetage koheselt värvipüstoli kasutamine ja katkestage suruõhu ühendus! • Ärge kunagi ehitage värvipüstolit omavoliliselt ümber ega muutke tehniliselt! • Kasutage eranditult SATA originaalvaruosi ja -tarvikuid! • Kasutage eranditult SATA poolt soovitatud pesumasinaid! Järgida kasutusjuhendit! • Ärge kunagi pihustage happeid, leelisi või bensiini sisaldavaid aineid! • Ärge kunagi kasutage värvipüstolit tulekollete, nagu lahtine tuli, põlev sigarett või plahvatuskaitseta elektriseadmed, piirkonnas! 	

 	Hoiatus! Ettevaatust!
<ul style="list-style-type: none"> • Tooge värvipüstoli tööpiirkonda eranditult ainult töö jätkamiseks vajalik kogus lahusteid, värve, lakke või muid ohtlikke pihustatavaid aineid! Viige need peale töö lõppu nõuetele vastavatesse laoruumidesse! 	

6.3. Isiklikud kaitsevahendid

	Hoiatus!
<ul style="list-style-type: none"> • Kandke nii värvipüstoli kasutamisel kui ka puhastamisel ja hooldamisel alati vastavaid hingamisteede ja silmade kaitsevahendeid ja sobivaid kaitsekindaid ning Tööriietust ja -jalanõusid! • Värvipüstoli kasutamise juures võib toimuda helirõhu taseme 85 dB(A) ületamine. Kandke sobivat kuulmiskaitset! 	

Värvipüstoli kasutamisel ei kandu kasutaja kehaosadele edasi vibratsiooni. Tagasilöögiõud on väikesed.

6.4. Kasutamine plahvatusohtlikes keskkondades

Järgige tootemärgistust.

6.4.1 Üldosa

Värvipüstolit on lubatud kasutada / hoida plahvatusohtlikes keskkondades Ex-tsoonis 1 ja 2.

 	Hoiatus! Plahvatusoht!
<ul style="list-style-type: none"> • Järgnevate kasutamiste ja tegevuste puhul puudub plahvatuskaitse ja nad on sellest tulenevalt keelatud: • Värvipüstoli viimine plahvatusohtlikes keskkondadesse Ex-tsoon 0! • Halogeniseeritud süsivesinikel baseeruvate lahustite ja puhastusainete kasutamine! Sealjuures tekkivad keemilised reaktsioonid võivad järgneda plahvatuslikult! 	

6.4.2 Täiendavad juhised elektroonilise manomeetri kohta

Elektrooniline rõhumõõteseade on läbinud tüübihindamise. Seade on välja töötatud, projekteeritud ja valmistatud vastavuses ELi direktiiviga 2014/34/EL. Seade on liigitatud kui Ex ia IICT4 Ga või Ex ia IICT4 Gb. Seadet võib kasutada ja säilitada plahvatusohtlikes tsoonides 1 ja 2 keskkonna temperatuuril kuni 60 °C. Inspekteerimisasutus: KEMA 05 ATEX 1090 X. Muud kinnitused: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60 °C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60 °C ja CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 A/Ex ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.



Hoiatus! Plahvatusoht!

Järgnevate kasutamiste ja tegevuste puhul puudub plahvatuskaitse ja nad on sellest tulenevalt keelatud:

- Patarei vahetus plahvatusohtlikes keskkondades!
- Survenäidu katteplaadi avamine!
- CR 1632, firma Renata patarei asemel mõne muu paigaldamine!
Patarei vahetamise juures on soovitatav asendada patareipesa tihend!

7. Kasutuselevõtmine



Hoiatus! Plahvatusoht!

- Kasutage ainult lahustitele vastupidavaid, antistaatilisi, kahjustusteta, tehnilist täiesti korrasolevaid, pidevale rõhule vähemalt 10 bar vastupidavaid suruõhuvoolikuid, nt art-nr 53090!



Juhis!

Pidage silmas järgnevaid eeltingimusi:

- Suruõhuühendus keere 1/4 väline või sobiv SATA-ühendusnippel.
- Tagage vastavalt peatükis 2 toodud suruõhu minimaalne läbivoolukogus (õhutarve) ja surve (püstoli soovitatav sisendrõhk).
- Puhas suruõhk, nt SATA filtri 484 abil, **art-nt 92320**
- Suruõhuvoolik sisemõõduga vähemalt 9 mm (vaata hoiatusjuhiseid), nt **art-nr 53090**.

1. Kontrollige kõikide kruvide [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] ja [2-5] õiget kinnitust. Keerake värvidüüs [2-1] vastavalt [7-4] käsitsi (14 Nm) kinni. Kontrollige kinnituskruvi [2-5] vastavalt [10-1] õiget kinnitust, vajadusel fikseerige.
2. Loputage värvikanal sobiva puhastusvedelikuga [2-6], **järgige peatükki 8**.
3. Seadistage õhudüüs: vertikaalne juga [2-7], horisontaalne juga [2-8].
4. Monteerige värvisõel [2-9] ja värvipaak [2-10].
5. Täitke värvipaak (maksimaalselt 20 mm allpool ülemist serva), sulgege kaanega [2-11] ja paigaldage kork [2-12].
6. Keerake ühendusnippel [2-13] (ei kuulu tarnekomplekti) õhuliitmiku külge.
7. Ühendage suruõhuvoolik [2-14].

7.1. Püstoli sisendrõhu reguleerimine



Juhis!

- Vajutage päästikut lõpuni ja seadistage püstoli sisendrõhk (vaata peatükk 2) vastavalt ühele järgmistest alalõikudest ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] bis [3-5]), seejärel vabastage päästik.
- [3-3], [3-4] ja [3-5] juures peab õhukruvik [1-13] olema täielikult avatud/vertikaalasendis.
- Kui ei saavutata püstoli nõutavat sisendrõhku, tuleb suruõhusüsteemis survet tõsta; liiga suur surve põhjustab liiga tugevaid äratõmbejõude.

[3-1] Digitaalse survenäiduga värvipüstol (täpne meetod).

[3-2] SATA adam 2 (tarvik / täpne meetod).

[3-3] Eraldi manomeeter reguleeriseadmega (tarvik).

[3-4] Eraldi manomeeter reguleeriseadmega (tarvik).

[3-5] Surve mõõtmine suruõhusüsteemis (ebatäpsem meetod):

Rusikareegel: Seadistada suruõhuvooliku (sisemõõt 9 mm) pikkuse iga 10 m kohta reductoris rõhk 0,6 baari kõrgemaks kui püstoli soovitatav sisendrõhk.

7.2. Materjali läbivoolukoguse reguleerimine [4-1], [4-2], [4-3] ja [4-4] - värvikoguse regulaator täielikult avatud



Juhis!

Täielikult avatud värvikoguse regulaatori puhul on värvidüüsi ja värvinõela kulumine kõige väiksem. Düüsi suurus valida sõltuvalt pihustatavast ainest ja töökiirusest.

7.3. Pihustusjoo reguleerimine

- Laia pihustusjoo reguleerimine (tehasepoolne seadistus) [5-1].
- Ümara pihustusjoo reguleerimine [5-2].

7.4. Värvimine

Värvimiseks vajutada päästikut lõpuni [6-1]. Liigutada värvipüstolit vastavalt [6-2]. Hoida pihustuskaugust vastavalt peatükile 2.

8. Värvipüstoli puhastamine



Hoiatus! Ettevaatust!

- Ühendage enne kõiki puhastustöid värvipüstol suruõhusüsteemist lahti!
- Vigastuste tekkimise oht suruõhu ja/või pihustatava aine ootamatul lekkimisel!
- Tühjendage värvipüstol ja värvipaak täielikult, utiliseerige pihustatav aine nõuetekohaselt!
- Demonteerige ja monteerige koostisosad äärmiselt ettevaatlikult! Kasutage eranditult kaasasolevat selleks ettenähtud tööriista!
- **Kasutage neutraalset puhastusvedelikku (pH-väärtus 6 kuni 8)!***
- **Ärge kasutage happeid, leeliseid, aluseid, sobimatuid regeneraate või teisi agressiivseid puhastusvahendeid!***
- Ärge kastke värvipüstolit puhastusvedeliku sisse!* **Puhastusvedelik ei tohi kunagi sattuda õhukanalitesse!**
- Ärge puhastage elektroonilise survenäidu klaasi teravaotsaliste, teravate või karedate esemetega!

 	Hoiatus! Ettevaatust!
<ul style="list-style-type: none"> • Puhastage avasid ainult SATA-puhastusharjade või SATA-düüsi puhastusnõelte abil. Teiste tööriistade kasutamine võib põhjustada kahjustusi ja mõjutada pihustusjuga. Soovitatav tarvik: Puhastuskomplekt art-nr 64030. • Kasutage eranditult SATA poolt soovitatud pesumasinaid! Järgida kasutusjuhendit! • Survestage õhukanal kogu pesutsükli jooksul puhta suruõhuga! • Düüsi otsik peab olema suunatud allapoole! • Jätke värvipüstol pesumasinasse ainult pesutsükli ajaks!*,** • Ärge kasutage mitte kunagi ultrahelil töötavaid puhastussüsteeme - düüside ja pealispindade kahjustused!** • Puhuge peale puhastamist värvipüstol ja värvikanal, õhudüüs koos keerme ja värvipaagiga puhta suruõhuga kuivaks!* 	

* vastasel juhul korrosioonioht

** vastasel juhul DIGITAL-püstolite elektroonika kahjustused

	Juhis!
<ul style="list-style-type: none"> • Peale düüsiotsikute puhastamist kontrollige pihustamist! • Täiendavad näpunäited puhastamise kohta: www.sata.com/TV. 	

9. Tehnohooldus

 	Hoiatus! Ettevaatust!
<ul style="list-style-type: none"> • Ühendage enne kõiki puhastustöid värvipüstol suruõhusüsteemist lahti! • Demonteerige ja monteerige koostisosad äärmiselt ettevaatlikult! Kasutage eranditult kaasasolevat selleks ettenähtud tööriista! 	

9.1. Düüsi komplekti asendamine [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] ja [7-6]

Iga SATA düüsiotsik koosneb „värvinõelast“ [7-1], „õhudüüsisist“ [7-2] ja „värvidüüsisist“ [7-3] ning on optimaalse pritsimistulemuse saavutamiseks käsitsi reguleeritud. Määrige nõelatihendi alal (u 3 cm enne nõelahülssi, värvinõelavedru) värvinõela [7-1] ja materjalikoguse reguleerimiskruvi

keeret [1-11]. Seepärast tuleb düüsi komplekt alati tervenisti välja vahetada. Pärast kokkupanekut seadistage materjali läbivool vastavalt jaotisele 7.2.

9.2. Õhujaoturi asendamine töövõtted: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] ja [7-6]



Ettevaatust!

- Eemaldage õhujaotur eranditult SATA-tööriistaga.
- Tihendpindadel kahjustuste vältimiseks ärge kasutage jõudu.



Juhis!

Peale demonteerimist kontrollige värvipüstolis tihendpinnad [8-2], vajadusel puhastage. Kahjustuste esinemisel pöörduge SATA müügiesindaja poole. Paigaldage uus õhujaotur vastavalt märgistusele [8-3], (tihvtid avades) ja suruge ühtlaselt sisse. Peale paigaldamist reguleerida värvi läbivoolukogus vastavalt peatükile 7.2.

9.3. Värvinõela tihendi asendamine töövõtted: [9-1], [9-2] ja [9-3]

Vahetamine on vajalik, kui isereguleeruva värvinõela juures lekib pihustatavat ainet. Eemaldage päästik vastavalt [9-2]. Peale demonteerimist kontrollige värvinõelal kahjustuste esinemist, vajadusel asendage düüsi komplekt. Peale paigaldamist reguleerida värvi läbivoolukogus vastavalt peatükile 7.2.

9.4. Õhukolvi, õhukolvi vedru ja õhukruviku asendamine töövõtted: [10-1], [10-2] ja [10-3]



Hoiatus!

- Ühendage värvipüstol suruõhusüsteemist lahti!

Väljavahetamine on vajalik, kui aktiveerimata päästikukaitsme korral väljub õhudüüsi või õhumikromeetri juurest õhku. Tehke õhumikromeeter pärast lahtivõtmist SATA püstolimäärdega (toote nr 48173) kokku, pange õhukolviga sisse ja keerake lukustuskrugi kinni [10-1]. Pärast kokkupanekut seadistage materjali läbivool vastavalt jaotisele 7.2.

**Hoiatus!**

- Kontrollige kinnituskrugi õiget kinnitust! Õhukruvik võib värvipüstolist kontrollimatult välja paiskuda!

9.5. Tihendi (õhupoolne) asendamine

**Hoiatus!**

- Ühendage värvipüstol suruõhusüsteemist lahti!

Töövõtted: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] ja [10-5]

Isereguleeruva tihendi [10-5] vahetamine on vajalik, kui õhk lekib päästiku juures.

1. Peale demonteerimist kontrollige õhukolvi varrast [10-4], vajadusel puhastage või kahjustuste (nt kriimustused või paindunud) esinemisel asendage, määrige SATA-kvaliteetmäärdega (**art-nr 48173**) ja monteeri, jälgige paigaldussuunda!
2. Tehke ka õhumikromeetri hülss määrdega kokku, pange õhukolviga sisse ja keerake lukustuskrugi kinni.

Peale paigaldamist reguleerida värvi läbivoolukogus vastavalt peatükile 7.2.

**Hoiatus!**

- Kontrollige kinnituskrugi õiget kinnitust! Õhukruvik võib värvipüstolist kontrollimatult välja paiskuda!

9.6. CCS (värvikoodisüsteem) asendamine

CCS-i värvipüstoli individuaalseks märgistuseks on võimalik vastavalt [10-6] välja vahetada.

9.7. Pihustusjoha regulaatori võlli asendamine

Töövõtted: [[11-1], [11-2], [11-3]

Vahetamine on vajalik, kui regulaatori juurest lekib õhku või regulaator ei tööta.

1. **Eemaldage vana võll [a]**
 - Eemaldage kruvi [11-1] (Torx T20)
 - Võtke ära nupp [11-2]

- Keerake völli [11-3] võtme (võtmemõõt 14) abil välja
 - Kontrollige völli materjali- või värvijääkide esinemist, vajadusel eemaldage need ja puhastage lahustiga
- 2. Uue völli paigaldamine ja asendi kindlaksmääramine [a, b]**
- Keerake völli [11-3] sisse
 - Keerake võtme (võtmemõõt 6) [11-4] abil völli [11-3] nuut asendisse kell 6
- 3. Pöördnupu [c] asendi kindlaksmääramine ja montaaž**
- Paigaldage nupp [11-2] vastavalt joonisele (nupu joon vertikaalselt)
 - Keerake kruvi [11-1] (Torx T20) käsitsi nupu sisse - hoidke sealjuures nuppu kindlalt asendis

9.8. Patarei (DIGITAL) asendamine [12-1] ja [12-2]



Hoiatus! Plahvatusoht!

- Vahetage patarei eranditult väljaspool plahvatusohtlikku keskkonda!
- Järgige kindlasti peatükis 6.4.2 toodud ohutusjuhised!

Patarei kasutusega on kasutuse intensiivsusest sõltuvalt 1 - 3 aastat. Kui survenäidu kohal kuvatakse patarei kujutis, tuleb patarei järgmise 2 kuni 3 nädala jooksul välja vahetada. Patarei on tühi, kui pistoli sisendrõhul üle 0,2 baari (3 psi) näit puudub (päästiku vajutamisel). Keerake patareipesa uus kaan koos eelnevalt paigaldatud tihendiga (**art-nr 165993** koos patareiga) käsitsi kinni ja kontrollige funktsiooni.

10. Rikete kõrvaldamine

Rike	Põhjus	Abinõu
Ebaühtlane pihustusjuga (hüplev/pritsiv) või õhumullid värvipaagis	Värvidüüs ei ole piisava tugevusega kinni keeratud	Pingutage värvidüüsi [2-1] universaalvõtme abil
	Õhujootur kahjustatud või määrduud	Asendage õhujootur, kuna demonteerimisel tekivad kahjustused

Rike	Põhjus	Abinõu
Õhumullid värvipaagis	Õhudüüs lahtine	Keerake õhudüüs [2-2] käsitsi kinni
	Õhudüüsi ja värvidüüsi vaheline ruum („õhuring“) määratud	Puhastage õhuring, järgige peatükki 8
	Düüsikomplekt määratud või kahjustatud	Puhastage düüsikomplekt, peatükk 8 või asendage, peatükk 9.1
	Liiga vähe pihustatavat ainet värvipaagis	Värvipaak [1-6] täita
	Värvinõela tihend defektne	Asendage värvinõela tihend, peatükk 9.3
Pihustamine liiga väike, kõver, ühepoolne või jaotunud	Õhudüüsi avades on värv	Puhastage õhudüüs, järgige peatükki 8
	Värvidüüsi ots (värvidüüsi tihvt) kahjustatud	Kontrollige värvidüüsi otsal kahjustuste esinemist, vajadusel asendage düüsikomplekt, peatükk 9.1
Pihustusjoo regulaatori funktsioon puudub - regulaatorit saab keerata	Õhujootur on vales asendis (tihvt ei ole avas) või kahjustatud	Asendage õhujootur ja jälgige paigaldamise juures õiget asendit, peatükk 9.2
Pihustusjoo regulaatorit ei saa keerata	Reguleerventiil on määratud	Võtke pöörlemise / laiajoo regulaator lahti, puhastage või vahetage täielikult välja, ptk 9.7
Värvipüstol ei lülita õhku välja	Õhukolvi pesa määratud või õhukolb kulunud	Puhastage õhukolvi pesa ja/või õhukolb, asendage õhukolvi ümbris, peatükk 9.4

Rike	Põhjus	Abinõu
Rooste õhudüüsi keer- mel, materjali kanalis (paagi liitmik) või värvi- püstoli korpusel	Puhastusvedelik (ve- del) jääb liiga kauaks püstolisse/püstolile	Järgige puhasta- mist, peatükk 8, laske püstoli korpus asendada
	Ebasobiv puhastusve- delik	
Digitaalnäit must	Püstol on liiga kaua puhastusvedelikus	Järgige puhasta- mist, peatükk 8, laske digitaalüksus asendada
	Püstoli vale asend pesumasinas	
Pihustatav aine lekib värvinõela tihendi taga	Värvinõela tihend defektne või puudub	Asendage / paigaldage värvinõela tihend, pea- tükk 9.3
	Värvinõel määrdu- nud või kahjustatud	Asendage düüsi- komplekt, peatükk 9.1; vajadusel asendage värvinõela tihend, pea- tükk 9.3
Värvipüstol tilgub värvidüüsi otsa juures („värvidüüsi tihvt“)	Võõrkeha värvinõela otsa ja värvidüüsi vahel	Puhastage värvidüüs ja värvinõel, järgige peatükki 8
	Düüsi- komplekt kahjus- tatud	Asendage düüsi- komplekt, peatükk 9

11. Jäätmekäitlus

Täielikult tühjendatud värvipüstol utiliseeritakse kasusjäätmena. Keskkon-
na kahjustuste vältimiseks utiliseerige patarei ja pihustatava aine jäägid
nõuetekohaselt värvipüstolist eraldi. Järgige kohalikke eeskirju!



12. Kliendiabi- ja teeninduskeskus

Tarvikuid, varuosasid ja tehnilist abi saate oma SATA müügiesindaja kau-
du

13. Garantii / vastutus

Kehtivad nii SATA üldised tüüptingimused ja vastavalt olukorrale täiendavad lepingulised kokkulepped kui ka vastavalt kehtivad seadused.

SATA ei vastuta eelkõige järgnevatel juhtudel:

- kasutusjuhendi eiramine
- toote mittesihipärane kasutamine
- kasutamine väljaõppeta personali poolt
- isikliku kaitsevarustuse puudumine
- Originaalvaruosade ja tarvikute mittekasutamine
- Omavoliline ümberehitamine või tehnilised muudatused
- Loomulik vananemine / kulumine
- Kasutamisest mittetulenev koormus
- monteerimis- ja demonteerimistööd

14. Varuosad [13]

Art-nr	Nimetus
1826	4 korki 0,6 l plastikpaagile
3988	Värvisõelad 10 tükki
15438	Värvinõela tihend
16162	Liigend keere 1/4 välis DIGITAL -värvipüstolitele
19745	Liigend keere 1/4 a x M15 x 1 DIGITAL-näiduta värvipüstolitele
27243	0,6 l QCC kiirliitmikuga värvipaak (plastik)
49395	0,6 l plastikpaagi kaas
76018	Värvisõel 10 x 10 tükki
76026	Värvisõel 50 x 10 tükki
86843	Õhukolvi varras
133934	Pihustusjoa regulaatori võlli 3 tihendit
133942	Tihendi fiksaator (õhupoolne)
133959	Vedrude komplekt 3x värvinõel/ 3x õhukolvi vedru
133967	SATA õhukruviku 3 kinnituskrugi
133991	3 õhukolvi otsa
134098	Õhuliitmik keere 1/4väline - M15 x 1
140582	5 värvidüsi tihendit
165928	4 CCS-klambrit (roheline, sinine, punane, must)
165936	Tööriistakomplekt

Art-nr	Nimetus
165944	Pihustusjooa regulaatori völli
165951	Õhujaotur 3 tükki
165977	Päästiku komplekt SATAjet 4000 B
165985	Tihendi fiksaator koos hülsiga SATAjet 4000 B DIGITAL
165993	Patarei komplekt koos fikseerimiskruvi ja tihendiga DIGITAL -seadmele
166009	Rullide komplekt
166017	Õhukruvik
166025	Värvikoguse regulaator kontramutriga
166033	Rihvelpea ja kruvi (mõlemaid 2 tükki)
166116	Õhuliitmik hülsiga SATAjet 4000 B DIGITAL

□	Sisaldub remondikomplektis (art-nr 166058)
●	Sisaldub õhukolvi hoolduskomplektis (art-nr 82552)
△	Sisaldub vedrukomplektis (art-nr 133959)
○	Sisaldub tihendikomplektis (art-nr 136960)

15. EÜ vastavusdeklaratsioon

Valmistaja:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

Sellega kinnitame, et alljärgnev nimetatud toode vastab oma põhimõtte, ehituse ja tüübi poolest meie poolt käikulastud versioonis ELi direktiivi 2014/34/EL peamistele ohutusnõuetele ja seda võib vastavalt ELi direktiivile 2014/34/EL ja ATEXi tootetähistusele kasutada plahvatusohtlikes piirkondades.

Toote nimetus: Värvipüstol

Tüübi tähistus: SATAjet 4000 B RP/HVLP / DIGITAL

ATEX märgistus: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Testija: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

Tüübi tähistus: SATAjet 4000 B RP/HVLP
ATEXi märgistus: II 2G Ex h IIB T4 Gb

Asjaomased EÜ-direktiivid:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- EÜ-masinadirektiiv 2006/42/EÜ
- EL-direktiiv 2014/34/EL seadmed ja kaitsesüsteemid otstarbekohaseks kasutamiseks plahvatusohtlikes piirkondades

Kohaldatud ühtlustatud normid:

- DIN EN 1127-1:2011 „Plahvatuskaitse, osa 1: aluspõhimõtted ja meetodika“
- DIN EN 13463-1:2009 „Mitteelektrilised seadmed plahvatusohtlikes alades kasutamiseks - osa 1: alused ja meetodika“
- DIN EN ISO 12100:2011; „Masinate ohutus, üldnõuded“
- DIN EN 1953:2013 „Kattematerjalide pritse- ja pihustusseadmed – ohutusnõuded“

Kohaldatud riiklikud normid:

- DIN 31000:2011 „Tehniliste toodete ohutu kujundamise üldpõhimõtted“
- Direktiivi 2014/34/EL artikliga 13 nõutud dokumentatsioon on 10 aastat hoiul teavitatud asutuses numbriga 0123.

70806 Kornwestheim, 31.10.2019



Albrecht Kruse

Tegevdirektor

SATA GmbH & Co. KG

Content [Original Version: German]

1. Symbols.....	113	8. Cleaning of the Spray Gun ...	120
2. Technical Data.....	113	9. Maintenance.....	121
3. Scope of Delivery	114	10. Troubleshooting.....	124
4. Design of the Spray Gun	115	11. Disposal.....	126
5. Intended Use	115	12. After Sale Service.....	126
6. Safety Instructions.....	115	13. Warranty / Liability	126
7. Use	118	14. Spare Parts	127
		15. EC Declaration of Conformity	128

1. Symbols

	Warning! Risk which could cause serious injuries or death.
	Warning! Risk which could cause damage.
	Explosion risk! Warning against risk which could cause serious injuries or death.
	Notice! Useful tips and recommendations

2. Technical Data

Recommended spray gun inlet pressure	
RP	2.0 bar - 2.2 bar
HVLP	2.0 bar
Compliant	> 2.0 bar (air cap pressure > 0.7 bar)
Compliant legislation Lombardy/Italy	< 2.5 bar (air cap pressure < 1.0 bar)

Recommended spraying distance	
RP	17 cm - 21 cm
HVLP	10 cm - 15 cm
HVLP Lombardy/Italy	10 cm - 15 cm

Max. spray gun inlet pressure	
	10.0 bar

Air consumption at 2.0 bar spray gun inlet pressure	
RP	285 NI/min
HVLP	430 NI/min

Max. material temperature	
	50 °C

Weight Version	Standard	DIGITAL
without cup	440 g	462 g
with 0.6 l RPS cup	491 g	513 g
with 0.6 l reusable cup	612 g	634 g
with 1.0 l aluminium reusable cup	636 g	658 g
with 0.6 l RPS cup and digital gauge	531 g (with adam 2)	513 g
additional weight of swivel joint version	11 g	8 g

Compressed air connection	
	G 1/4

Capacity of PVC gravity flow cup	
	600 ml

Optional: electronic pressure gauge	
On/Off threshold	0.2 bar
Display accuracy	± 0.05 bar
Maximum display value	9.5 bar
Battery	Renata CR1632 (Art. No. 165993)

3. Scope of Delivery

- Spray gun with nozzle set and gravity flow cup
- Operating Instructions
- Tool kit
- CCS clips

Alternative versions with:

- Swivel joint
- Gravity flow cups made of PVC or aluminium with different capacities
- Electronic pressure gauge

4. Design of the Spray Gun [1]

- | | |
|--|---|
| [1-1] Spray gun handle | [1-11] Material flow control screw |
| [1-2] Trigger | [1-12] Material flow control counter nut |
| [1-3] Nozzle set consisting of air cap, fluid tip (not visible), paint needle (not visible) | [1-13] Air micrometer (air flow control knob) |
| [1-4] Spray gun connection with QCC | [1-14] Air micrometer (air flow control) locking screw |
| [1-5] Gravity flow cup connection with QCC | [1-15] Air piston (not visible) |
| [1-6] Paint strainer (not visible) | [1-16] Compressed air connection |
| [1-7] Gravity flow cup | [1-17] ColorCode-System (CCS) |
| [1-8] Gravity flow cup lid | [1-18] Front cover of the pressure display (only with DIGITAL) |
| [1-9] Anti-drip device | [1-19] Pressure display (only with DIGITAL) |
| [1-10] Round/flat spray control | |

5. Intended Use

The paint spray gun has been designed for the application of paint, lacquer and other sprayable media by means of compressed air on suitable substrates and surfaces.

6. Safety Instructions

6.1. General Safety Instructions



Warning! Attention!

- Before using the spray gun, please read all safety and the operating instructions carefully. Safety instructions and indicated safety measures are mandatory.
- Please keep all enclosed documents and make sure that the spray gun is handed over only together with these documents.

6.2. Specific Safety Instructions for Spray Guns

 	Warning! Attention!
<ul style="list-style-type: none"> • Local safety, accident prevention, work and environment protection regulations are mandatory! • Never direct a paint spray gun at human beings or animals! • Use, cleaning and maintenance by skilled personnel only! • People whose ability to react is impaired by drugs, alcohol, medication or for other reasons are not allowed to use a spray gun! • Never use a spray gun when damaged or when components are missing! Use only when locking screw is firmly tightened [1-14]! • Before use, the spray gun should always be checked and repaired, if necessary! • Put spray gun immediately out of operation when damaged, disconnect it from the compressed air circuit! • Never manipulate or technically modify the spray gun! • Use original SATA spare parts and accessories only! • Exclusively use spray gun cleaning machines recommended by SATA! Please observe the operating instructions! • Never spray materials containing acid, lye or benzene! • Always keep the spray gun away from ignition sources, such as open fire, burning cigarettes or non-explosion-proof electronic devices! • When working with the spray gun, always limit solvents, paints or other coating media to the quantities which are required for the paint job! Excessive material must be returned to the designated storage areas afterwards! 	

6.3. Personal Protection Equipment



	Warning!
<ul style="list-style-type: none"> • When using, cleaning or maintaining the spray gun, always wear approved breathing and eye protection equipment as well as suitable protective gloves, overalls and safety boots! • When using the spray gun, noise levels of 85 dB(A) may be exceeded. Wear suitable hearing protection! 	

The painter is not exposed to vibrations while using the spray gun. Recoil forces are minimal.

6.4. Use In Explosive Areas

The product labelling must be adhered to.

6.4.1 General

The spray gun is approved for the use / storage in explosive areas of Ex-Zone 1 and 2.

		Warning! Risk of explosion!
<ul style="list-style-type: none"> • The following applications and operations lead to the loss of the explosion protection and are, therefore, <u>prohibited</u>: • Use of the spray gun in explosive areas belonging to ex-zone 0! • Do not use solvents and cleaning agents based on halogenised hydrocarbons! Chemical reaction which may occur when using these substances may be explosive! 		

6.4.2 Additional Information on the Electronic Pressure Gauge

The electronic pressure measurement system has been type-tested. It is developed, designed and produced in compliance with the EU Directive 2014/34/EU. It has been classified according to Ex ia IICT4 Ga or Ex ia IICT4 Gb. It may be used and stored in ex-zone 1 and 2 up to 60°C ambient temperature. Inspection body: KEMA 05 ATEX 1090 X. Other approvals: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C and CSA IS CLI I DIV 1, GPA, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 A/ Ex ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.

		Warning! Risk of explosion!
<p>The following applications and operations lead to the loss of the explosion protection and are, therefore, <u>prohibited</u>:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Battery replacement in explosive areas! • Removal of the front cover of the pressure display! 		

**Warning! Risk of explosion!**

- Installation of a battery other than the CR 1632 Renata!
When exchanging the battery, it is recommended to also replace the sealing of the battery compartment!

7. Use

**Warning! Risk of explosion!**

- Use only solvent-resistant, antistatic, undamaged and technically flawless compressed air hoses with a permanent pressure resistance of minimum 10 bar, e.g. Art. No. 53090!

**Notice!****The following requirements must be fulfilled:**

- Use a compressed air connection G 1/4 a or a suitable SATA connection nipple.
 - Ensure minimum compressed air volume (air consumption) and pressure (recommended spray gun inlet pressure) according to chapter 2.
 - Use clean compressed air, e.g. by installing the SATA filter 484, **Art. No. 92320**
 - Use an air hose with minimum 9 mm internal diameter (see warnings), e.g. **Art. No. 53090**.
1. Check if all screws **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** and **[2-5]** have been tightened firmly. Tighten fluid tip **[2-1]** firmly by hand (14 Nm) according to **[7-4]**. Check if locking screw **[2-5]** has been firmly tightened according to **[10-1]**. Tighten, if necessary.
 2. Rinse material passages with suitable cleaning solution **[2-6]**, **observe chapter 8**.
 3. Adjust air cap: vertical spray fan **[2-7]**, horizontal spray fan **[2-8]**.
 4. Insert paint strainer **[2-9]** and install gravity flow cup **[2-10]**.
 5. Fill gravity flow cup (max. 20 mm below upper edge), close with the lid **[2-11]** and insert anti-drip device **[2-12]**.
 6. Screw connection nipple **[2-13]** (not included in delivery) onto the air inlet.
 7. Connect compressed air hose **[2-14]**.

7.1. Adjustment of the Spray Gun Inlet Pressure



Notice!

- Pull the trigger fully and adjust the spray gun inlet pressure (see chapter 2) following instructions of one of the following sections ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] bis [3-5]), then release the trigger.
- With [3-3], [3-4] and [3-5], the air micrometer [1-13] must be fully opened/in vertical position.
- If the required spray gun inlet pressure is not reached, the pressure at the compressed air circuit has to be increased; too high pressure results in too high trigger forces.

[3-1] Paint spray gun with digital pressure display (accurate method).

[3-2] SATA adam 2 (accessory / accurate method).

[3-3] Separate gauge with control device (accessory).

[3-4] Separate gauge without control device (accessory).

[3-5] Pressure regulation at the compressed air circuit (most inaccurate method): **rule of thumb:** pressure at the pressure reducer must be set 0.6 bar higher than the recommended spray gun inlet pressure per every 10 m of air hose (inner width 9 mm).

7.2. Adjustment of the Material Flow [4-1], [4-2], [4-3] und [4-4] - material flow control fully opened



Notice!

With the material flow control fully opened, the wear of the fluid tip and paint needle is reduced to a minimum. Please select the correct nozzle size depending on the material to be applied and the required application speed.

7.3. Adjustment of the Spray Fan Pattern

- Adjust flat fan (factory setting) [5-1].
- Adjust round fan [5-2].

7.4. Painting

Fully pull trigger for painting [6-1]. Operate spray gun according to [6-2]. Maintain spray distance as described in chapter 2.

8. Cleaning of the Spray Gun



Warning! Attention!

- Prior to cleaning, please disconnect the spray gun from the compressed air circuit!
- Risk of injury due to unexpected leakage of compressed air or material!
- Empty spray gun and gravity flow cup completely, dispose of paint material appropriately!
- Disassemble and install components very carefully! Exclusively use included special tools!
- **Use neutral cleaning solution (pH value 6 to 8)!***
- **Do not use acids, lyes, bases, pickling agents, unsuitable regenerates or other aggressive cleaning solutions!***
- Do not soak spray gun in cleaning solution! ***Cleaning solution should never penetrate the air passages!**
- Do not clean cover plate of the electronic pressure display with pointed, sharp or rough objects!
- Drillings are to be cleaned with SATA cleaning brushes or SATA nozzle cleaning needles only. The use of other tools may cause damage or may affect the spray pattern. Recommended accessory: cleaning kit **Art. No. 64030.**
- Exclusively use spray gun cleaning machines recommended by SATA! Please observe the operating instructions!
- The air passages have to be pressurised with clean compressed air during the entire cleaning process!
- Nozzle head has to point downwards!
- **Remove the spray gun from the cleaning machine after the cleaning process!*,****
- **Never use ultrasonic cleaning devices** - leads to damage of nozzle set and gun surface!**
- **After cleaning, the spray gun, the material passages, the air cap including thread as well as the gravity flow cup have to be blown dry with clean compressed air!***

* otherwise risk of corrosion

** otherwise damage of the electronic components of DIGITAL

spray guns**Notice!**

- Check spray pattern after cleaning the nozzle set!
- Further tips concerning cleaning can be found at www.sata.com/TV.

9. Maintenance**Warning! Attention!**

- Prior to maintenance, disconnect spray gun from the compressed air circuit!
- Disassemble and install components very carefully! Exclusively use included special tools!

9.1. Replacing the Nozzle Set [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] and [7-6]

Every SATA nozzle set consists of "paint needle" [7-1], "air cap" [7-2] and "fluid tip" [7-3] and has been hand-adjusted to provide a perfect spray pattern. Lubricate both paint needle [7-1] in the paint needle area (approx. 3 cm in front of the needle sleeve, paint needle spring) and material flow control screw [1-11]. Therefore, always exchange the complete nozzle set. After installation, please adjust material flow according to chapter 7.2.

9.2. Replacing the Air Distribution Ring steps: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] und [7-6]**Attention!**

- Remove air distribution ring with SATA extraction tool only.
- Do not apply force to avoid damage of sealing surfaces.

**Notice!**

Check sealing surfaces inside the spray gun **[8-2]** after disassembly, clean them, if required. Should the sealing surfaces be damaged, please contact your SATA dealer. Align new air distribution ring with the help of the marking **[8-3]**, (pin must be located in the drilling) and press in with even force. Adjust material flow according to chapter 7.2 after installation.

9.3. Replacing the Paint Needle Sealing Steps: [9-1], [9-2] und [9-3]

When paint material leaks from the self-tensioning paint needle packing, it needs to be replaced. Remove trigger according to **[9.2]**. After disassembly, check if paint needle is damaged or replace the nozzle set, if required. Adjust material flow according to chapter 7.2 after installation.

9.4. Replacing the Air Piston, Air Piston Spring and Air Micrometer Steps: [10-1], [10-2] and [10-3]

**Warning!**

- Disconnect paint spray gun from the compressed air circuit!

When air leaks from the air cap or the air micrometer without the trigger being pulled, they need to be replaced. After disassembly, grease the air micrometer sleeve with SATA high performance grease (**Art. No. 47173**), insert it together with the air piston and tighten the locking screw **[10-1]**. Adjust material flow according to chapter 7.2 after installation.

**Warning!**

- Check if locking screw has been firmly tightened! Otherwise air micrometer could shoot out from the spray gun uncontrolled!

9.5. Replacing the Sealing (air side)

**Warning!**

- Disconnect paint spray gun from the compressed air circuit!

Steps: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] and [10-5]

Replacing the self-tensioning sealing [10-5] is required when air leaks from under the trigger.

1. After disassembly, please check air piston rod [10-4] and clean it, if required. If damaged (e.g. if scratched or bent), replace it and grease with SATA high performance spray gun grease (**Art. No. 48173**) and insert. Please observe correct order of installation!
2. Lubricate air micrometer sleeve as well, insert together with air piston and tighten the locking screw.

After installation, please adjust material flow according to chapter 7.2.

**Warning!**

- Check if locking screw has been firmly tightened! Otherwise air micrometer could shoot out from the spray gun uncontrolled!

9.6. Replace CCS (ColorCode-System)

The CCS for the individual marking of the spray gun can be exchanged according to [10-6].

9.7. Replace spindle of round/flat spray control steps: [11-1], [11-2], [11-3]

The spindle has to be replaced when air leaks from the spray control or when the spray control does not work.

1. Removal of the old spindle [a]

- Remove screw [11-1] (Torx T20)
- Remove knob [11-2]
- Unscrew spindle [11-3] with wrench (size 14)
- Make sure that spindle pick-up is free of material and paint residues, remove residues and clean with solvent, if necessary

2. Installation and positioning of the new spindle [a, b]

- Screw in spindle [11-3]
- Turn spindle nut [11-3] to position 6 o'clock using a wrench (size 6) [11-4]

3. Positioning and assembly of control knob [c]

- Position of knob [11-2] has to be according to illustration (line in the knob has to be in vertical position)
- Hand-tighten screw [11-1] (Torx T20) in the knob – hold knob in the position while tightening

9.8. Replacing the Battery (DIGITAL) [12-1] and [12-2]



Warning! Risk of explosion!

- Replace the battery outside of explosive areas only!
- Strictly observe the safety instructions in chapter 6.4.2!

According to the intensity of use, the battery will last between 1 to 3 years. When the battery symbol appears on the pressure display, the battery has to be exchanged within the next 2 to 3 weeks. The battery is empty when no pressure is indicated with the spray gun inlet pressure exceeding 0.2 bar / 3 psi (trigger fully pulled). Tighten new battery lid with pre-assembled sealing (**Art. No. 165993** including battery) and check functionality.

10. Troubleshooting

Malfunction	Cause	Corrective Action
Fluttering/spitting spray fan or air bubbles appearing in the gravity flow cup	Fluid tip has not been properly tightened	Tighten fluid tip [2-1] with universal spanner
	Air distribution ring is damaged or clogged.	Replace air distribution ring, as it will be damaged during disassembly
Air bubbles appearing in the gravity flow cup	Loose air cap	Tighten air cap [2-2] by hand
	Gap between air cap and fluid tip ("air circuit") is clogged	Clean air circuit, observe chapter 8
	Nozzle set is clogged or damaged	Clean nozzle set, chapter 8, or replace, respectively, chapter 9.1
	Not enough paint material in the gravity flow cup	Refill gravity flow cup [1-6]
	Defective paint needle sealing	Replace the paint needle sealing, chapter 9.3

Malfunction	Cause	Corrective Action
Spray pattern is too small, crooked, lop-sided or splitting	Clogged air cap drillings	Clean air cap, observe chapter 8
	Damaged fluid tip (fluid tip aperture)	Check if fluid tip is damaged, replace the nozzle set, if necessary, chapter 9.1
No function of round/flat spray control - control knob can still be turned	Air distribution ring has not been positioned in correct location (pin is not located in the drilling) or damaged	Replace air distribution ring making sure it has been positioned correctly when inserting it, chapter 9.2
Round/flat spray control cannot be regulated	Regulation valve dirty	Remove round/flat spray control, repair or replace it, chapter 9.7
Spray gun does not shut-off air	Clogged air piston seat or worn air piston.	Clean air piston seat and/or replace air piston, air piston packing, chapter 9.4
Corrosion on air cap thread, inside material passages (cup connection) or on spray gun body	Cleaning solution (water-based) remains inside/on the spray gun for too long.	Cleaning, observe chapter 8, get a replacement spray gun body.
	Unsuitable cleaning solutions	
Black digital display	Spray gun has remained in cleaning solution for too long.	Cleaning, observe chapter 8, Replacement digital device required.
	Wrong positioning of the spray gun inside the gun washing machine	
Material leaks from behind the paint needle sealing	Defective or missing paint needle sealing.	Replace / insert paint needle sealing, chapter 9.3

Malfunction	Cause	Corrective Action
	Clogged or damaged paint needle.	Replace nozzle set, chapter 9.1; replace paint needle sealing, if necessary, chapter 9.3
Spray gun leaks from the fluid tip ("fluid tip aperture")	Contamination between paint needle tip and fluid tip	Clean fluid tip and paint needle, observe chapter 8
	Damaged nozzle set.	Replace nozzle set, chapter 9

11. Disposal

Recycle the completely empty spray gun. To protect the environment, batteries and residual paint have to be disposed in an appropriate way and separately from the spray gun. Please observe local legislation!



12. After Sale Service

Accessories, spare parts and technical support may be obtained from your SATA dealer.

13. Warranty / Liability

The SATA General Conditions of Sale and Delivery and further contractual agreements, if applicable, as well as the valid legislation at the time apply.

SATA cannot be held responsible especially in the following cases:

- When the operating instructions are disregarded.
- When the product is used in other than the intended ways of usage.
- When untrained staff are employed.
- When no personal protection equipment is worn.
- When no original accessories and spare parts are used.
- When the product is manipulated, tampered with or technically modified.
- In case of normal wear and tear.
- In case when the product has been exposed to untypical shockloads and impacts during usage.
- Assembly and disassembly

14. Spare Parts [13]

Art. No.	Description
1826	Pack of 4 anti-drip devices for 0.6 l PVC gravity flow cup
3988	Single pack of 10 paint strainers
15438	Paint needle sealing
16162	Swivel joint G 1/4 a for DIGITAL spray guns
19745	Swivel joint G 1/4 a x M15 x 1 for non-DIGITAL spray guns
27243	0.6 l QCC quick change PVC gravity flow cup
49395	Screw-on lid for 0.6 l PVC gravity flow cup
76018	Pack of 10 x 10 paint strainers
76026	Pack of 50 x 10 paint strainers
86843	Air piston rod
133934	Pack of 3 sealings for spindle round/flat spray control
133942	Seal retainer (air side)
133959	Spring set consisting of 3x paint needle and 3x air piston springs each
133967	Pack of 3 locking screws for SATAjet 4000 B air micrometer (air flow control knob)
133991	Pack of 3 air piston heads
134098	Air connecting piece G 1/4 - M15 x 1
140582	Pack of 5 sealing elements for fluid tip
165928	Pack of 4 CCS clips (green, blue, red, black)
165936	Tool kit
165944	Spindle for round/flat spray control
165951	Pack of 3 air distribution rings
165977	Trigger kit for SATAjet 4000 B
165985	Seal retainer with sleeve for SATAjet 4000 B DIGITAL
165993	Battery kit with closing screw and sealing for DIGITAL device
166009	Trigger sleeve kit
166017	Air micrometer (air flow control knob)
166025	Material flow control with counter nut
166033	Control knob and screw (2 pieces each)
166116	Air connection for SATAjet 4000 B DIGITAL with sleeve

<input type="checkbox"/>	Included in repair kit (Art No. 166058)
<input checked="" type="checkbox"/>	Included in air piston service unit (Art. No. 82552)
<input type="checkbox"/>	Included in spring set (Art No. 133959)
<input type="checkbox"/>	Included in sealing kit (Art. No. 136960)

15. EC Declaration of Conformity

Manufacturer:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

We hereby declare that the product named in the following, on the basis of its conception, construction and type of construction in the model we have brought onto the market, corresponds to the fundamental safety requirements of the 2014/34/EC guideline including the changes applicable at the time of this declaration and can be used according to EC-Directive 2014/34/EC as well as having regard to the ATEX product identification in explosion-hazard areas.

Product description: spray gun

Type description: SATAjet 4000 B RP/HVLP / DIGITAL

ATEX classification: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Inspection facility: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

Type name: SATAjet 4000 B RP/HVLP

ATEX certification: II 2G Ex h IIB T4 Gb

Relevant EU directives:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- EU machinery directive 2006/42/EG
- EC Directive 2014/34/EC Devices and protection systems for intended use in explosion hazard areas

Applied harmonised norms:

- DIN EN 1127-1:2011 "Explosion control part 1: Basics and methodology"
- DIN EN 13463-1:2009 "Non-electronic devices for the use in explosive areas - Part 1: Basics and Requirements"

- DIN EN ISO 12100:2011; "Machine safety, general requirements"
- DIN EN 1953:2013 "Spray and application devices for coating materials - safety requirements"

Applied national norms:

- DIN 31000:2011 "General guidelines for the safety-compliant design of technical products"

The documentation required in accordance with Directive 2014/34/EC Article 13 has been deposited for 10 years with the named body 0123.

70806 Kornwestheim, 31/10/2019



Albrecht Kruse

President

SATA GmbH & Co. KG

Índice [versión original: alemán]

1. Símbolos	131	8. Limpieza de la pistola de pintura	139
2. Datos técnicos	131	9. Mantenimiento	140
3. Volumen de suministro	133	10. Eliminación de averías	143
4. Componentes de la pistola de pintura	133	11. Eliminación	146
5. Utilización adecuada	133	12. Servicio al cliente	146
6. Instrucciones de seguridad ..	134	13. Garantía / responsabilidad ...	146
7. Puesta en funcionamiento....	136	14. Piezas de recambio.....	146
		15. Declaración de conformidad CE	148

1. Símbolos

	¡Aviso! sobre el peligro que puede llevar hasta la muerte o a lesiones graves.
	¡Cuidado! con las situaciones peligrosas que pueden llevar a daños materiales.
	¡Peligro de explosión! Aviso sobre el peligro que puede llevar hasta la muerte o a lesiones graves.
	¡Aviso! Advertencias y recomendaciones prácticas.

2. Datos técnicos

Presión de entrada de la pistola recomendada	
RP	2,0 bar - 2,2 bar
HVLP	2,0 bar
Cumplimiento	> 2,0 bar (Presión interior de boquilla > 0,7 bar)
Cumplimiento legislación Lombardia/Italia	< 2,5 bar (Presión interior de boquilla < 1,0 bar)

Distancia de rociado recomendada	
RP	17 cm - 21 cm
HVLP	10 cm - 15 cm
HVLP Lombardia/Italia	10 cm - 15 cm

Presión de entrada máxima de la pistola	
	10,0 bar

Consumo de aire a 2,0 bar de presión de entrada de la pistola	
RP	285 NI/min
HVLP	430 NI/min

Temperatura máx. del medio fluido	
	50 °C

Peso Versión	Estándar	DIGITAL
sin depósito	440 g	462 g
con depósito RPS de 0,6 l	491 g	513 g
con depósito reutilizable de 0,6 l	612 g	634 g
con depósito reutilizable de aluminio de 1,0 l	636 g	658 g
con depósito RPS de 0,6 l y medición de presión digital	531 g (con adam 2)	513 g
peso adicional en variantes con articulación giratoria	11 g	8 g

Conexión de aire comprimido	
	G 1/4

Cantidad de llenado (plástico)	
	600 ml

Opcional: sistema de medición de presión electrónica	
Nivel de puesta en marcha/ puesta fuera de servicio	0,2 bar
Precisión	± 0,05 bar
Valor de indicación máx.	9,5 bar
Pila	Renata CR1632 (Ref. 165993)

3. Volumen de suministro

- Pistola de pintura con juego de boquillas y depósito de gravedad
 - Instrucciones de servicio
 - Juego de herramientas
 - Clips CCS
- Modelo alternativo con:**
- Articulación giratoria
 - Depósito de gravedad de aluminio o plástico con volumen de llenado diferente
 - Sistema de medición de presión electrónica

4. Componentes de la pistola de pintura [1]

- | | |
|---|--|
| [1-1] Empuñadura de la pistola de pintura | [1-11] Tornillo de la regulación de cantidad de material |
| [1-2] Palanca del gatillo | [1-12] Contratuerca de la regulación de cantidad de material |
| [1-3] Juego de boquillas con boquilla de aire, boquilla de pintura (no visible), aguja de pintura (no visible) | [1-13] Micrómetro de aire |
| [1-4] Conexión de pistola de pintura con QCC | [1-14] Tornillo de fijación del micrómetro de aire |
| [1-5] Conexión de depósito de gravedad con QCC | [1-15] Pistón de aire (no visible) |
| [1-6] Tamiz de pintura (no visible) | [1-16] Conexión de aire comprimido |
| [1-7] Depósito de gravedad | [1-17] Color Code System (CCS) |
| [1-8] Tapa del depósito de gravedad | [1-18] Placa delantera para indicación de presión (sólo con pistolas DIGITAL) |
| [1-9] Cierre de goteo | [1-19] Indicador de presión (sólo con pistolas DIGITAL) |
| [1-10] Regulación del abanico redondo / lineal | |

5. Utilización adecuada

La pistola de pintura está destinada a aplicar pintura y barnices, así como otros medios fluidos (medios de pintura) adecuados a través de aire comprimido en superficies apropiadas.

6. Instrucciones de seguridad

6.1. Instrucciones de seguridad generales

		¡Aviso! ¡Cuidado!
<ul style="list-style-type: none"> • Antes de la utilización de la pistola de pintura, por favor, lea atentamente todas las instrucciones de seguridad y el manual. Se debe cumplir con las instrucciones de seguridad y seguir los pasos indicados. • Guarde todos los documentos adjuntos y sólo pase la pistola juntamente con estos documentos. 		

6.2. Indicación de seguridad referente a las pistolas de pintura

		¡Aviso! ¡Cuidado!
<ul style="list-style-type: none"> • ¡Cumplir las instrucciones de seguridad, prevención de accidentes, protección de trabajo y protección del medio ambiente locales! • ¡Nunca se debe apuntar con una pistola de pintura a un ser vivo! • ¡Utilización, limpieza y mantenimiento sólo a través de un especialista! • ¡Personas cuya susceptibilidad se vea mermada debido al consumo de drogas, alcohol, medicamentos o por otros motivos, se les prohíbe el uso de la pistola de pintura! • ¡Nunca poner la pistola de pintura en funcionamiento en caso de daños o partes faltantes! Utilizar principalmente sólo en caso de que el tornillo de fijación [1-14] esté robustamente asentado! • ¡Antes de cada uso verificar la pistola de pintura y en su caso repararla! • ¡En caso de daños, poner la pistola de pintura inmediatamente fuera de servicio y desconectarla de la red de aire comprimido! • ¡Nunca reconstruir o cambiar técnicamente la pistola de pintura! • ¡Utilizar solamente recambios y accesorios originales de SATA! • ¡Utilizar sólo lavadoras recomendadas por SATA! ¡Tener en cuenta el manual! • ¡Nunca trabajar con medios fluidos que contengan ácido, lejía o gasolina! 		

**¡Aviso! ¡Cuidado!**

- ¡Nunca utilizar pistolas de pintura en zonas con fuentes de ignición como fuego abierto, cigarrillos encendidos o instalaciones electrónicas no protegidas contra detonaciones!
- ¡En el entorno de la pistola de pintura sólo debe existir la cantidad de disolventes, pintura, barniz o otro medio fluido peligroso para el progreso del trabajo! ¡Después de finalizar el trabajo, llevar estos al depósito adecuado!

6.3. Equipo de protección personal**¡Aviso!**

- ¡Durante el uso de la pistola de pintura así como durante la limpieza y el mantenimiento se debe usar siempre **protección respiratoria y de los ojos** aprobada, así como **guantes de protección adecuados, ropa y zapatos de trabajo**!
- Durante la utilización de la pistola de pintura se puede superar el nivel de ruido de 85 dB (A). ¡**Protección respiratoria** adecuada!

Al aplicar con una pistola de pintura, no se transmiten vibraciones a partes del cuerpo del operario. Las fuerzas de retroceso son muy bajas.

6.4. Utilización en zonas bajo peligro de explosión

Téngase en cuenta el marcado en el producto.

6.4.1 General

El uso / almacenamiento de la pistola de pintura se permite en las zonas de bajo peligro de explosión 1 y 2.

**¡Aviso! ¡Peligro de explosión!**

- **Los siguientes empleos y acciones llevan a la pérdida de la protección antiexplosiva y por eso quedan prohibidos:**
- ¡Utilizar pistola de pintura en la zona de bajo peligro de explosión 0!

**¡Aviso! ¡Peligro de explosión!**

- ¡Utilización de disolventes y detergentes que se basan en hidrocarburos halogenados! ¡Las reacciones químicas que actúan pueden ocurrir de manera explosiva!

6.4.2 Indicaciones adicionales en caso del sistema de medición de presión electrónica

El dispositivo electrónico de medición de presión fue sometido a un examen de tipo. Está desarrollado, construido y fabricado de conformidad con la Directiva 2014/34/CE. Está clasificado según Ex ia IIC T4 Ga o Ex ia IIC T4 Gb. Su uso y almacenamiento está permitido en las zonas Ex 1 y 2 a una temperatura ambiente de hasta 60 °C. Oficina de verificación: KEMA 05 ATEX 1090 X. Otras homologaciones: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60 °C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60 °C y CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 A/Ex ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.

**¡Aviso! ¡Peligro de explosión!**

Los siguientes empleos y acciones llevan a la pérdida de la protección antiexplosiva y por eso quedan prohibidos:

- ¡Cambio de pila dentro de zonas bajo peligro de explosión!
 - ¡Abrir la placa delantera para la indicación de la presión!
 - ¡Montaje de otra pila que CR 1632, Renata!
- ¡Se recomienda el cambio de la junta en la casilla de las pilas durante el cambio de la pila!

7. Puesta en funcionamiento

**¡Aviso! ¡Peligro de explosión!**

- ¡Utilizar solamente mangueras resistentes a los disolventes, antiestáticas, técnicamente impecables con resistencia a la presión permanente de por lo menos 10 bar, p. ej. ref. 53090!

**¡Aviso!****Ocuparse de las condiciones que siguen:**

- Conexión de aire comprimido G 1/4 e o niple de conexión SATA adecuado.
 - Asegurar el flujo de aire comprimido mínimo (consumo de aire) y la presión (presión de entrada de la pistola recomendada) conforme el capítulo 2.
 - Aire comprimido limpio, p.ej. a través de SATA filter 484, **ref. 92320**
 - Manguera de aire comprimido con diámetro de min. 9 mm (véase precauciones), p.ej. **ref. 53090**.
1. Comprobar que todos los tornillos **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** y **[2-5]** estén firmemente asentados. Apretar a mano (14 Nm) la boquilla de pintura **[2-1]** conforme a **[7-4]**. Comprobar que el tornillo de fijación **[2-5]** esté firmemente asentado conforme **[10-1]**, en su caso apretarlo.
 2. Enjuagar el conducto de pintura con líquido de limpieza apropiado **[2-6]**, **tener en cuenta capítulo 8**.
 3. Ajustar boquilla de aire: abanico vertical **[2-7]**, abanico horizontal **[2-8]**.
 4. Montar tamiz de pintura **[2-9]** y depósito de gravedad **[2-10]**.
 5. Rellenar el depósito de gravedad (máx. 20 mm debajo del borde superior), cerrar con la tapa **[2-11]** y insertar el antigoteo.
 6. Atornillar niple de conexión **[2-13]** (no contenido en el volumen de suministro) a la conexión de aire.
 7. Conectar la manguera de aire comprimido **[2-14]**.

7.1. Ajustar la presión de entrada de la pistola**¡Aviso!**

- Activar completamente la palanca del gatillo y ajustar la presión de entrada de la pistola (véase capítulo 2) conforme a uno de los siguientes pasajes (**[3-1]**, **[3-2]**, **[3-3]**, **[3-4]** hasta **[3-5]**), desactivar nuevamente la palanca del gatillo.
- En caso de **[3-3]**, **[3-4]** y **[3-5]** el micrómetro de aire **[1-13]** tiene que estar completamente abierto/estar vertical.



¡Aviso!

- Si la presión de entrada de la pistola necesaria no es alcanzada se debe aumentar la presión en la red de aire comprimido; presión demasiado alta lleva a fuerzas más altas para apretar el gatillo.

[3-1] Pistola de pintura con **indicación de presión digital** (método exacto).

[3-2] **SATA adam 2** (accesorios / método exacto)

[3-3] **Manómetro separado con equipo de regulación** (accesorios).

[3-4] **Manómetro separado sin equipo de regulación** (accesorios).

[3-5] Medición de la presión en **la red de aire comprimido** (método más impreciso): **Norma general:** aumentar en el regulador la presión por 0,6 bar más que la presión de entrada de la pistola recomendada por cada 10 m de manguera (diámetro interior: 9 mm).

7.2. Ajustar el flujo de material [4-1], [4-2], [4-3] y [4-4] - regulación de cantidad de material abierta por completo



¡Aviso!

En caso de regulación de la cantidad de material completamente abierta el desgaste en la boquilla y la aguja de pintura es lo más pequeño. Elegir el tamaño de boquilla depende del medio fluido y de la velocidad de trabajo.

7.3. Ajustar abanico

- Ajustar abanico lineal (ajustado en fábrica) **[5-1]**.
- Ajustar abanico redondo **[5-2]**.

7.4. Pintar

Para pintar activar la palanca de gatillo por completo **[6-1]**. Manejar la pistola de pintura conforme **[6-2]**. Atender la distancia de rociado conforme el capítulo 2.

8. Limpieza de la pistola de pintura



¡Aviso! ¡Cuidado!

- ¡Antes de todos los trabajos de limpieza, desacoplar la pistola de pintura de la red de aire comprimido!
- ¡Peligro de lesiones a través de escape de aire comprimido y / o de medio fluido!
- ¡Vaciar completamente la pistola de pintura y el depósito de gravedad, eliminar medios fluidos apropiadamente!
- ¡Desmontar y montar las piezas con el mayor cuidado! ¡Sólo utilizar herramientas especiales incluidas en el suministro!
- **¡Utilizar líquido de limpieza neutral (valor PH 6 hasta 8)!***
- **¡No utilizar ácidos, lejías, álcalis, decapantes, regenerados no apropiados u otros líquidos de limpieza agresivos!***
- ¡No meter la pistola de pintura en líquido de limpieza!* **¡El líquido de limpieza no puede llegar nunca a los conductos de aire!**
- ¡Nunca limpiar el vidrio de la indicación electrónica con objetos agudos, afilados o ásperos!
- Limpiar los taladros sólo con los cepillos de limpieza SATA o con las agujas de limpieza de boquillas SATA. La utilización de otras herramientas puede llevar a daños o a efectos adversos del abanico.
Accesorios recomendados: Juego de limpieza ref. 64030.
- ¡Utilizar sólo lavadoras recomendadas por SATA! ¡Tener en cuenta el manual!
- ¡Presurizar el conducto de aire con aire comprimido limpio durante el completo proceso de limpieza!
- ¡La cabeza de la boquilla tiene que estar dirigida hacia abajo!
- **¡Sólo dejar la pistola de pintura en la máquina de lavado durante la duración del proceso de limpieza!*,****
- **¡Nunca utilizar sistemas de limpieza ultrasonidos - daños en las boquillas y en las superficies!**,**
- **¡Después de la limpieza secar la pistola y el conducto de pintura, la boquilla de aire incl. rosca y el depósito de gravedad con aire comprimido limpio!***

* por lo demás peligro de corrosión

** por lo demás daños en la electrónica de pistolas DIGITAL

**¡Aviso!**

- ¡Después de la limpieza del juego de boquillas controlar el abanico!
- Más consejos alrededor de la limpieza: www.sata.com/TV.

9. Mantenimiento

**¡Aviso! ¡Cuidado!**

- ¡Desacoplar la pistola de pintura de la red de aire comprimido antes de todos los trabajos de mantenimiento!
- ¡Desmontar y montar las piezas con el mayor cuidado! ¡Sólo utilizar herramientas especiales incluidas en el suministro!

9.1. Cambiar juego de boquillas [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] y [7-6]

Cada juego de boquillas SATA consiste de una "aguja de pintura" [7-1], una "boquilla de aire" [7-2] y una "boquilla de pintura" [7-3] y está ajustado a mano para un abanico perfecto. Engrasar la aguja de pintura [7-1] en el área de la junta de aguja de pintura (aprox. 3 cm delante del estuche de aguja, resorte de la aguja de pintura) y de la rosca del tornillo de la regulación de cantidad de material [1-11]. Por eso, siempre se debe cambiar el juego de boquillas completo. Después del montaje ajustar el flujo de material conforme el capítulo 7.2.

9.2. Cambiar anillo de distribución de aire Pasos: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] y [7-6]

**¡Cuidado!**

- Remover anillo de distribución de aire sólo con herramienta extractora SATA.
- Nunca valerse de la fuerza a fin de no dañar la superficie de las juntas.

**¡Aviso!**

Después del desmontaje verificar las superficies de la junta **[8-2]** y, en su caso, limpiarlas. En caso de daños, diríjase a su vendedor SATA. Posicionar el nuevo anillo de distribución de aire conforme la marcación **[8-3]**, y encajarlo proporcionadamente (perno en el taladro). Después del montaje, ajustar el flujo de material conforme el capítulo 7.2.

9.3. Cambiar junta de aguja de pintura Pasos: [9-1], [9-2] y [9-3]

El cambio es necesario cuando sale medio fluido en la caja de agujas de pintura autoajustadora. Desmontar palanca del gatillo conforme **[9-2]**. Después del desmontaje verificar si la aguja de pintura tiene daños y en su caso cambiar el juego de boquillas. Después del montaje ajustar el flujo de material conforme el capítulo 7.2.

9.4. Cambiar el pistón de aire, el resorte y el micrómetro de pistón de aire Pasos: [10-1], [10-2] y [10-3]

**¡Aviso!**

- ¡Desacoplar la pistola de pintura de la red de aire comprimido!

El cambio es necesario cuando sale aire de la boquilla o del micrómetro de aire cuando la palanca del gatillo está desactivada. Después del desmontaje, untar el casquillo del micrómetro de aire con grasa para pistolas SATA (**ref. 48173**), insertarlo juntamente con el pistón de aire y atornillar el tornillo de fijación **[10-1]**. Después del montaje, ajustar el flujo de material conforme el capítulo 7.2.

**¡Aviso!**

- ¡Comprobar que todos los tornillos de fijación estén firmemente asentados! Micrómetro de aire puede disparar fuera descontroladamente de la pistola de pintura!

9.5. Cambiar junta (del lado del aire)



¡Aviso!

- ¡Desacoplar la pistola de pintura de la red de aire comprimido!

Pasos: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] y [10-5]

Es necesario el cambio de la junta autoajustadora [10-5] cuando sale aire debajo de la palanca del gatillo.

1. ¡Después del desmontaje verificar el vástago de pistón de aire [10-4]; en su caso limpiar o en caso de daños (p. ej. rasguños o torcido) reemplazarlo, untarlo con grasa de alta calidad SATA (ref. 48173) y montar! ¡Tener en cuenta la dirección de inserción!
2. Engrasar también el casquillo del micrómetro de aire, insertarlo juntamente con el pistón de aire y atornillar el tornillo de fijación.

Después del montaje ajustar el flujo de material conforme capítulo 7.2.



¡Aviso!

- ¡Comprobar que todos los tornillos de fijación estén firmemente asentados! Micrómetro de aire puede disparar fuera descontroladamente de la pistola de pintura!

9.6. Sustituir el CCS (ColorCode-System)

El CCS para la caracterización individual de la pistola de pintura puede ser cambiado conforme [10-6].

9.7. Sustituir el huso de la regulación del abanico redonda/lineal Pasos: [11-1], [11-2], [11-3]

El cambio es necesario si el aire sale en la regulación o si la regulación no funciona.

1. Retirar el huso antiguo [a]

- Retirar el tornillo (Torx T20) [11-1]
- Retirar el botón [11-2]
- Desatornillar el huso [11-3] con la llave (abertura 14)
- Verificar si el asiento del huso tiene residuos de material y pintura. Si es necesario, retirarlos y limpiar con disolvente

2. Montaje y posicionamiento del nuevo huso [a, b]

- Atornillar el huso [11-3]

- Girar la ranura en el huso [11-3] en posición de las 6 horas con la llave (abertura 6) [11-4]
- 3. Posicionamiento y montaje del botón regulador [c]**
- Posicionar el botón [11-2] correspondientemente a la ilustración (línea en el botón vertical)
 - Atornillar a mano el tornillo [11-1] (Torx T20) en el botón asegurando el botón en la posición

9.8. Cambiar la pila (DIGITAL) [12-1] y [12-2]



¡Aviso! ¡Peligro de explosión!

- ¡Cambiar la pila sólo fuera de las zonas bajo peligro de explosión!
- ¡Tener en cuenta, en todo caso, las indicaciones de seguridad en el capítulo 6.4.2!

La duración de la pila es de 1 hasta 3 años conforme la intensidad de uso. Aparece el símbolo de la pila en la indicación digital debe cambiarse la pila dentro de las próximas 2 hasta 3 semanas. La pila está vacía si a una presión de entrada superior a los 0,2 bar no se indica nada (palanca del gatillo activada). Atornillar la nueva tapa de la casilla de las pilas con junta original premontada (ref. **165993** incl. pila) y verificar la función.

10. Eliminación de averías

Avería	Causa	Solución
Abanico irregular (aleteo / escupir) o burbujas de aire en el depósito	Boquilla de pintura no está suficientemente apretada	Apretar boquilla de pintura [2-1] con la llave universal
	Anillo de distribución de aire dañado o sucio	Cambiar el anillo de distribución de aire ya que éste ha sido dañado durante el desmontaje

Avería	Causa	Solución
Burbujas de aire en el depósito de gravedad	Boquilla de aire suelta	Atornillar robustamente la boquilla de aire [2-2]
	Espacio entre boquilla de aire y de pintura ("circulación de aire") sucio	Limpiar el circuito de aire, tener en cuenta capítulo 8.
	Boquilla de aire dañada o sucia	Limpiar juego de boquillas, capítulo 8 o sea cambiarlo, capítulo 9.1
	Medio fluido no suficiente en el depósito de gravedad	Rellenar depósito de gravedad [1-6]
	Junta de aguja de pintura averiada	Cambiar junta de aguja de pintura, capítulo 9.3
Imagen del abanico demasiado pequeño, oblicuo, unilateral o se divide	Taladros de la boquilla de aire obstruidos con pintura	Limpiar boquilla de aire, tener en cuenta capítulo 8
	Punta de la boquilla de pintura (espiga de la boquilla) dañada	Examinar la punta de la boquilla de pintura en busca de daños. En su caso, cambiar el juego de boquilla, capítulo 9.1
Sin función de la regulación del abanico redondo / lineal - regulación girable	Anillo de distribución de aire no bien posicionado (perno no está en el taladro) o dañado	Cambiar el anillo de distribución de aire y tener en cuenta el posicionado correcto durante el montaje, capítulo 9.2

Avería	Causa	Solución
Regulación del abanico redondo / lineal no girable	Válvula reguladora sucia	Desmontar la regulación de abanico redondo / lineal, hacerla practicable o cambiarla completamente, capítulo 9.7
Pistola de pintura no para de exhalar aire	El asiento del pistón de aire está sucio o el pistón de aire se desgastó	Limpiar el asiento del pistón de aire y/o cambiar el pistón de aire y la empaquetadura del pistón de aire
Corrosión en la rosca de la boquilla de aire, en el conducto de material (conexión del depósito) o en el cuerpo de la pistola	El líquido de limpieza (acuoso) queda demasiado tiempo en la pistola	Limpieza, tener en cuenta capítulo 8 , cambiar el cuerpo de la pistola
	Líquidos de limpieza inadecuados	
Indicación digital negra	La pistola fue sumergida demasiado tiempo en líquido de limpieza	Limpieza, tener en cuenta capítulo 8 , cambiar la unidad digital
	Mala posición de la pistola en la máquina de lavado.	
Medio fluido sale de la junta de aguja de pintura	Junta de aguja de pintura defectuosa o inexistente	Cambiar / montar junta de aguja de pintura, capítulo 9.3
	Aguja de pintura dañada o sucia	Cambiar juego de boquilla, capítulo 9.1.; en su caso cambiar junta de aguja de pintura, capítulo 9.3

Avería	Causa	Solución
Sobresale pintura de la pistola en la punta de la boquilla de pintura ("espiga de la boquilla de pintura")	Cuerpo extraño entre la aguja y la boquilla de pintura	Limpiar la boquilla y la aguja de pintura, tener en cuenta capítulo 8
	Juego de boquillas dañado	Cambiar juego de boquillas, capítulo 9

11. Eliminación

Eliminación de la pistola de pintura completamente vaciada como desecho reciclable. Para evitar daños en el medio ambiente, eliminar adecuadamente la pila y restos del medio fluido separadamente de la pistola. ¡Cumplir las normativas locales!



12. Servicio al cliente

Accesorios, recambios y apoyo técnico los encuentra en su distribuidor SATA.

13. Garantía / responsabilidad

Se aplican las condiciones generales de venta de SATA y en su caso adicionales acuerdos contractuales así como respectivamente la ley en vigor.

SATA no se responsabiliza en especial en caso de:

- Incumplimiento de las instrucciones de servicio
- Utilización del producto no conforme a su destino
- Empleo de personal sin formación
- No utilización de equipo de protección personal
- No utilización de accesorios y recambios originales
- Reconstrucción o cambios técnicos por cuenta propia
- Desgaste natural / desgaste
- Carga de choque atípica a la utilización
- Trabajos de montaje y desmontaje

14. Piezas de recambio [13]

Ref.	Denominación
1826	Caja c/ 4 cierres de goteo para el depósito de plástico de 0,6 l

Ref.	Denominación
3988	Caja con 10 tamices de pintura
15438	Junta de aguja de pintura
16162	Articulación giratoria G 1/4 e para pistolas de pintura DIGITAL
19745	Articulación giratoria G 1/4 e x M15 x 1 para pistolas de pintura no DIGITAL
27243	Depósito de gravedad 0,6 l de cambio rápido QCC (plástico)
49395	Tapa atornillable para depósito de plástico 0,6 l
76018	Paquete con 10 x 10 unidades de tamices de pintura
76026	Paquete con 50 x 10 tamices de pintura
86843	Vástago de pistón de aire
133934	Envase con 3 juntas para huso regulación de abanico redondo / lineal
133942	Soporte de juntas (del lado del aire)
133959	Juego con 3 agujas de pintura / 3 resortes de émbolo de aire
133967	Envase con 3 tornillos de fijación para micrómetro de aire SATAjet 4000 B
133991	Caja con 3 cabezas de émbolo de aire
134098	Racor de aire G 1/4 - M15 x 1
140582	Envase con 5 juntas para boquilla de pintura
165928	Caja con 4 clips CCS (verde, azul, rojo y negro)
165936	Juego de herramientas
165944	Huso para la regulación de abanico redondo y lineal
165951	Envase de 3 anillos de distribución de aire
165977	Juego de palanca del gatillo para SATAjet 4000 B
165985	Soporte de juntas con huso para SATAjet 4000 B DIGITAL
165993	Set de pilas con tornillo tapón y junta para sistema DIGITAL
166009	Juego de rodillos
166017	Micrómetro de aire
166025	Regulación de la cantidad de material con contratuerca
166033	Botón regulable y tornillo (2 unidades de cada)
166116	Conexión de aire para SATAjet 4000 B DIGITAL con estuche

□	Incluido en el juego de reparación (ref. 166058)
●	Contenido en la unidad de servicio del pistón de aire (ref. 82522)
△	Contenido en el juego de resortes (ref. 133959)
○	Contenido en el juego de juntas (ref. 136960)

15. Declaración de conformidad CE

Fabricante:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

Declaramos por la presente que el producto mencionado a continuación cumple en su concepción, construcción y tipo de ejecución, en la versión comercializada por nosotros, los requisitos esenciales de seguridad de la Directiva 2014/34/CE incluidas las modificaciones vigentes en el momento de la declaración, y que puede ser utilizado conforme a la Directiva 2014/34/CE y teniendo en cuenta el identificativo de producto ATEX, en atmósferas potencialmente explosivas.

Denominación del producto: Pistola de pintura

Denominación del modelo: SATAjet 4000 B RP/HVLP / DIGITAL

Indicativo ATEX:..... II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Centro de pruebas: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

Denominación de tipo:.....SATAjet 4000 B RP/HVLP

Marcado ATEX II 2G Ex h IIB T4 Gb

Directivas CE relevantes:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- Directiva sobre máquinas 2006/42/EG
- Directiva UE 2014/34/UE Aparatos y sistemas de protección para utilización conforme a la finalidad prevista en zonas con peligro de explosión

Normas homologadas aplicadas:

- DIN EN 1127-1:2011 "Prevención y protección contra explosiones - Parte 1: Conceptos básicos y metodología"

- DIN EN 13463-1:2009: "Equipos no eléctricos destinados a atmósferas potencialmente explosivas - Requisitos y metodología"
- DIN EN ISO 12100:2011; "Seguridad de máquinas, conceptos básicos"
- DIN EN 1953:2013 "Equipos de atomización y pulverización de revestimientos - Requisitos de seguridad"

Normas nacionales aplicadas:

- DIN 31000:2011 "Axiomas generales para el diseño seguro de productos técnicos"

La documentación requerida según el artículo 13 de la Directiva 2014/34/UE se encuentra en el denominado puesto número 0123 por 10 años.

70806 Kornwestheim, 31.10.2019



Albrecht Kruse

Gerente

SATA GmbH & Co. KG

Sisällysluettelo [käännös alkuperäisestä: saksa]

1. Symbolit.....	151	8. Maaliruiskun puhdistus.....	158
2. Tekniset tiedot.....	151	9. Huolto.....	159
3. Toimituksen sisältö.....	153	10. Häiriöiden poisto.....	162
4. Maaliruiskun rakenne.....	153	11. Hävittäminen.....	164
5. Määräystenmukainen käyttö.....	153	12. Asiakaspalvelu.....	164
6. Turvallisuusohjeet.....	154	13. Takuu / vastuu.....	165
7. Käyttöönotto.....	156	14. Varaosat.....	165
		15. EY-vaatimustenmukaisuusva- kuutus.....	166

1. Symbolit

	Varoitus! vaarasta, joka voi johtaa kuolemaan tai vakaviin vammoihin.
	Varo! vaarallista tilannetta, joka voi johtaa aineellisiin vahinkoihin.
	Räjähdysvaara! Varoitus vaarasta, joka voi johtaa kuolemaan tai vakaviin vammoihin.
	Ohje! Hyödyllisiä vinkkejä ja suosituksia.

2. Tekniset tiedot

Ruiskun suositeltu tulopaine	
RP	2,0 bar - 2,2 bar
HVLP	2,0 bar
"Compliant"	> 2,0 bar (suuttimen sisäpaine > 0,7 bar)
Compliant lainsäädäntö Lombardia/Italia	< 2,5 bar (suuttimen sisäpaine < 1,0 bar)

Suositeltu ruiskutusetäisyys	
RP	17 cm - 21 cm
HVLP	10 cm - 15 cm
HVLP Lombardia/Italia	10 cm - 15 cm

Ruiskun maks. tulopaine	
	10,0 bar

Ilmankulutus ruiskun tulopaineen ollessa 2,0 bar	
RP	285 NI/min
HVLP	430 NI/min

Ruiskutettavan aineen maks. lämpötila	
	50 °C

Paino versio	Vakio	DIGITAL
ilman säiliötä	440 g	462 g
RPS-säiliö 0,6 l	491 g	513 g
uudelleen täytettävä säiliö 0,6 l	612 g	634 g
alumiininen uudelleen täytettävä säiliö 1,0 l	636 g	658 g
RPS-säiliö 0,6 l ja digitaalinen painemittaus	531 g (adam 2)	513 g
lisäpaino kierrenivelisessä mallissa	11 g	8 g

Paineilmaliitäntä	
	G 1/4

Maalisäiliön (muovia) täyttömäärä	
	600 ml

Valinnainen: elektroninen painemittari	
Päälle-/poiskytkentäkynnys	0,2 bar
Näyttötarkkuus	± 0,05 bar
Suurin näyttöarvo	9,5 bar
Paristo	Renata CR1632 (tuotenro 165993)

3. Toimituksen sisältö

- Maaliruisku, suutinosat ja maalisäiliö
 - Käyttöohje
 - Työkalusarja
 - CCS-merkintäklipsit
- Vaihtoehtoisissa malleissa:
- Kiertonivel
 - Alumiininen tai muovinen maalisäiliö eri täyttömäärillä
 - Elektroninen painemittari

4. Maaliruiskun rakenne [1]

- | | |
|---|--|
| [1-1] Maaliruiskun kahva | [1-11] Ainemäärän säätöruuvi |
| [1-2] Liipaisin | [1-12] Ainemäärän säädön vastamutteri |
| [1-3] Suutinkokoonpano sisältäen ilmasuuttimen, maalisuuttimen (ei näkyvissä), värineulan (ei näkyvissä) | [1-13] Ilmamikrometri |
| [1-4] Maaliruiskun QCC-liitäntä | [1-14] Ilmamikrometrin lukitusruuvi |
| [1-5] Maalisäiliön QCC-liitäntä | [1-15] Ilmamäntä (ei näkyvissä) |
| [1-6] Maalisiivilä (ei näkyvissä) | [1-16] Paineilmaliitäntä |
| [1-7] Maalisäiliö | [1-17] ColorCode-järjestelmä (CCS) |
| [1-8] Maalisäiliön kansi | [1-18] Painenäytön etulevy (vain DIGITAL) |
| [1-9] Tippulukko | [1-19] Painenäyttö (vain DIGITAL) |
| [1-10] Pyörö-/viuhkasädesäätö | |

5. Määräystenmukainen käyttö

Maaliruisku on määräysten mukaan tarkoitettu maalien ja lakkojen sekä muiden soveltuvien juoksevien aineiden (ruiskutettavien aineiden) levitykseen paineilman avulla tähän sopivien kohteiden pintaan.

6. Turvallisuusohjeet

6.1. Yleiset turvallisuusohjeet

 	Varoitus! Huomio!
<ul style="list-style-type: none"> • Ennen kuin alat käyttää maaliruiskua, lue kaikki turvallisuusohjeet ja käyttöohje huolellisesti ja kokonaan. Turvallisuusohjeita ja kuvattuja työvaiheita on noudatettava. • Säilytä kaikki mukana tulleet ohjeet ja asiakirjat ja luovuta maaliruisku eteenpäin vain yhdessä näiden ohjeiden ja asiakirjojen kanssa. 	

6.2. Maaliruiskuja koskevat turvallisuusohjeet

 	Varoitus! Huomio!
<ul style="list-style-type: none"> • Noudata paikallisia turvallisuus-, tapaturmantorjunta-, työsuojelu- ja ympäristönsuojelumääräyksiä! • Älä koskaan suuntaa maaliruiskua ihmisiä tai eläimiä kohti! • Vain ammattitaitoiset henkilöt saavat käyttää, puhdistaa ja huoltaa maaliruiskua! • Maaliruiskun käyttö on kielletty henkilöiltä, joiden reaktiokyky on heikentynyt huumeiden, alkoholin tai lääkkeiden vaikutuksesta tai muulla tavoin! • Maaliruiskua ei koskaan saa ottaa käyttöön, jos siinä on vaurioita tai siitä puuttuu osia! Eryityisesti on huolehdittava siitä, että lukitusruuvi [1-14] on kunnolla paikoillaan! • Tarkasta maaliruisku aina ennen käyttöä ja tarvittaessa kunnosta se! • Jos maaliruisku on vaurioitunut, poista se heti käytöstä, irrota paineil-maverkosta! • Maaliruiskuun ei koskaan saa omavaltaisesti tehdä muutoksia tai lisäyksiä! • Käytä ainoastaan SATA:n alkuperäisiä varaosia ja lisätarvikkeita! • Käytä ainoastaan SATA:n suosittelemia pesukoneita! Noudata käyttö-ohjetta! • Älä koskaan käsittele happo-, emäs- tai bensiinipitoisia aineita ruiskussa! 	

 	Varoitus! Huomio!
<ul style="list-style-type: none"> • Älä koskaan käytä maaliruiskua syttymislähteiden lähellä, kuten avotulen, palavien savukkeiden tai sellaisten sähkölaitteiden lähellä, jotka eivät ole räjähdysuojattuja! • Pidä maaliruiskun työympäristössä ainoastaan kyseessä olevassa työvaiheessa tarvittava määrä liuotinainetta, maalia, lakkaa tai muita vaarallisia ruiskutettavia aineita! Kun työ on saatu valmiiksi, vie kyseiset aineet niille tarkoitettuihin säilytystiloihin! 	

6.3. Henkilösuojaimet

	Varoitus!
<ul style="list-style-type: none"> • Maaliruiskuja käytettäessä sekä niiden puhdistuksessa ja huollossa on aina käytettävä hyväksytyjä hengitys- ja silmäsuojaimia sekä sopivia suojakäsineitä ja työvaatetusta ja -jalkineita! • Maaliruiskun käytössä äänenpainetaso voi olla enemmän kuin 85 dB(A). Käytä sopivia kuulosuojaimia! 	

Maaliruiskun käytössä ei välity värähtelyjä käyttäjän kehonosiin. Takaisinkuvoimat ovat vähäisiä.

6.4. Käyttö räjähdysvaarallisilla alueilla

Huomioi tuotteeseen merkitty luokitus.

6.4.1 Yleistä

Maaliruisku on hyväksytty käytettäväksi/säilytettäväksi ex-vyöhykkeen 1 ja 2 räjähdysvaarallisilla alueilla.

 	Varoitus! Räjähdyksvaara!
<ul style="list-style-type: none"> • Seuraavat käyttötarkoitukset ja toimenpiteet johtavat räjähdysuojauksen häviämiseen ja ovat siksi kielletty: • Maaliruiskun vieminen ex-vyöhykkeen 0 räjähdysvaaralliselle alueelle! • Sellaisten liuotin- ja puhdistusaineiden käyttö, joiden pohjana on halogenoituja hiilivetyjä! Niissä esiintyvät kemialliset reaktiot voivat tapahtua räjähdysmäisesti! 	

6.4.2 Lisäohjeita käytettäessä elektronista painemitaria

Elektroniselle painemittauslaitteelle on tehty tyyppitarkastus. Se on kehitetty, rakennettu ja valmistettu EU-direktiivin 2014/34/EU mukaisesti. Se on ryhmitetty Ex ia IICT4 Ga:n tai Ex ia IICT4 Gb:n mukaan. Sitä saa käyttää ja säilyttää Ex-tiloissa 1 ja 2 enintään 60 °C ympäristölämpötilassa. Arviointilaitos: KEMA 05 ATEX 1090 X. Muut hyväksynyt: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60 °C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60 °C ja CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 A/Ex ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.



Varoitus! Räjähdyssvaara!

Seuraavat käyttötarkoitukset ja toimenpiteet johtavat räjähdyssuojauksen häviämiseen ja ovat siksi **kielletty**:

- Pariston vaihtaminen räjähdysvaarallisen alueen sisäpuolella!
- Painenäytön etulevyn avaaminen!
- Jonkin muun pariston kuin Renatan CR 1632:n asennus!

Pariston vaihtamisen yhteydessä on suositeltavaa vaihtaa paristolokeron tiiviste!

7. Käyttöönotto



Varoitus! Räjähdyssvaara!

- Käytä ainoastaan liuotinaineita kestäviä, antistaattisia, ehjiä, teknisesti moitteettomia painemaalitukkuja, joiden jatkuvan paineen kestävyys on vähintään 10 bar, esim. tuotenro 53090!



Ohje!

Huolehdi seuraavien ehtojen täyttymisestä:

- Paineilmaliitin G 1/4 a tai sopiva SATA-liitosnippa.
- Paineilman vähimmäistilavuusvirta (ilmankulutus) ja paine (suositeltu ruiskun tulopaine) luvun 2 mukaan varmistettu.
- Puhdas paineilma, esim. SATA-suodattimen 484 avulla, tuotenro 92320



Ohje!

- Paineilmaletkun sisähalkaisija vähintään 9 mm (katso varoitusta), esim. tuotenro 53090.
1. Tarkasta, että kaikki ruuvit [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] ja [2-5] ovat kunnolla paikoillaan. Kiristä maalisuutin [2-1] kohdan [7-4] mukaan käsi tiukkuuteen (14 Nm). Tarkasta lukitusruuvin [2-5] tiukkuus kohdan [10-1] mukaan, tarvittaessa kiristä.
 2. Huuhto maalikanava sopivalla puhdistusnesteellä [2-6], ota huomioon luku 8.
 3. Ilmasuuttimen suuntaaminen: pystysuihku [2-7], vaakasuuhku [2-8].
 4. Asenna maalisiivilä [2-9] ja maalisäiliö [2-10].
 5. Täytä maalisäiliö (enintään 20 mm yläreunan alapuolelle), sulje kannella [2-11] ja aseta tippulukko [2-12] paikalleen.
 6. Kierrä liitosnipa [2-13] (ei sisälly toimitukseen) ilmaliitäntään.
 7. Liitä paineilmaletku [2-14].

7.1. Ruiskun tulopaineen säätö



Ohje!

- Vedä liipaisin pohjaan ja säädä ruiskun tulopaine (katso lukua 2) jonkin seuraavan kohdan ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] - [3-5]) mukaan, päästä jälleen liipaisimesta.
- Kohdissa [3-3], [3-4] ja [3-5] ilmamikrometrin [1-13] on oltava täysin auki/pystyssä.
- Jos ruiskuun ei saada tarvittavaa tulopainetta, on painetta korotettava paineilmaverkosta; liian suuri paine johtaa liian suuriin vetovoimiin.

- [3-1]** Digitaalilla painenäytöllä varustettu maaliruisku (tarkka menetelmä).
- [3-2]** SATA adam 2 (lisätarvike/tarkka menetelmä).
- [3-3]** Erillinen painemittari säätölaitteella (lisätarvike).
- [3-4]** Erillinen painemittari ilman säätölaitetta (lisätarvike).
- [3-5]** Paineenmittaus paineilmaverkosta (epätarkin menetelmä): Nyrkisääntö: Säädä paine 10 metrin paineilmaletkua (sisähalkaisija 9 mm) kohden paineenalentimesta 0,6 baaria suuremmaksi kuin mitä ruiskun suositeltu tulopaine on.

7.2. Aineen läpivirtauksen säätö [4-1], [4-2], [4-3] ja [4-4] - ainemäärän säädin täysin auki



Ohje!

Kun ainemäärän säädin on täysin auki, maalisuutin ja värineula kuluvat vähiten. Valitse suuttimen koko ruiskutettavan aineen ja työnopeuden mukaan.

7.3. Ruiskutussäteen säätäminen

- Viuhkasäteen säätö (tehdasasetus) [5-1].
- Pyörösäteen säätö [5-2].

7.4. Maalaaminen

Maalaamista varten vedä liipaisin pohjaan [6-1]. Ohjaa maaliruiskua kohdan [6-2] mukaan. Pidä ruiskutusetäisyys luvun 2 ohjeen mukaan.

8. Maaliruiskun puhdistus



Varoitus! Huomio!

- Irrota maaliruisku paineilmaverkosta aina ennen puhdistuksen aloittamista!
- Loukkaantumisvaara, jos paineilmaa purkautuu odottamatta ulos ja/tai ruiskutettavaa ainetta ruiskuaa ulos!
- Tyhjennä maaliruisku ja maalisäiliö täysin tyhjäksi, hävitä ylijäänyt aine asianmukaisesti!
- Irrota ja asenna osat äärimmäisen varovasti! Käytä ainoastaan mukana tulleita erikoistyökaluja!
- Käytä neutraalia puhdistusnestettä (pH-arvo 6 - 8)!*
- Älä käytä minkäänlaisia happoja, emäksiä, lipeää, maalinpoistoainetta, sopimattomia uusioaineita tai muita syövyttäviä puhdistusaineita!*
- Älä upota maalipistoolia puhdistusaineeseen!* Puhdistusainetta ei saa koskaan päästä ilmakehään!
- Älä puhdista elektronisen painenäytön lasia terävillä tai karkeilla esineillä!

 	Varoitus! Huomio!
<ul style="list-style-type: none"> • Puhdista aukot ainoastaan SATA-puhdistusharjoilla tai SATA-suuttimenpuhdistusneuloilla. Muiden työkalujen käyttö voi johtaa ruiskutusnäteen vioittumiseen tai heikentymiseen. Suositeltu lisätarvike: puhdistussarja, tuotenro 64030. • Käytä ainoastaan SATA:n suosittelemia pesukoneita! Noudata käyttöohjetta! • Paineista ilmanava koko pesutapahtuman ajaksi puhtaalla paineilmalla! • Suutinpään on osoitettava alaspäin! • Jätä maaliruisku pesukoneeseen vain pesun ajaksi!*** • Älä koskaan käytä ultraäänipuhdistusjärjestelmiä - suuttimien ja pintojen vahingoittuminen!** • Puhdistuksen jälkeen puhalla maaliruisku ja maalikanava, ilmasuutin kierteineen ja maalisäiliö kuivaksi puhtaalla paineilmalla!* 	

* muutoin vaarana korroosio

** muutoin elektroniikka vahingoittuu DIGITAL-ruiskuissa

	Ohje!
<ul style="list-style-type: none"> • Puhdistuksen jälkeen tarkasta ruiskutuskuva! • Lisävinkkejä puhdistuksesta: www.sata.com/TV. 	

9. Huolto

 	Varoitus! Huomio!
<ul style="list-style-type: none"> • Irrota maaliruisku paineilmaverkosta aina ennen huoltotöiden aloittamista! • Irrota ja asenna osat äärimmäisen varovasti! Käytä ainoastaan mukana tulleita erikoistyökaluja! 	

9.1. Suutinosien vaihtaminen [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] ja [7-6]

Jokainen SATA-suutinsarja koostuu seuraavista: „Värineula“ [7-1], „Ilmasuutin“ [7-2] ja „Värisuutin“ [7-3] ja on käsin säädetty täydellistä ruiskukuviota varten. Rasvaa värineula [7-1] neulatiivisten alueella (n. 3 cm ennen neulaholkkia, värineulajousta) ja materiaolimäärän säätöruuvien kierre [1-11]. Tämän vuoksi tulee koko suutinsarja vaihtaa. Aseta asennuksen jälkeen materiaalin suoritusteho luvun 7.2 mukaisesti.

9.2. Ilmanjakorengkaan vaihdon vaiheet: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] ja [7-6]

	Huomio!
<ul style="list-style-type: none"> • Ilmanjakorengkaan saa irrottaa ainoastaan SATA-ulosvetimellä. • Älä käytä voimaa, jotta tiivistepinnat eivät vahingoitu. 	

	Ohje!
<p>Irrotuksen jälkeen tarkasta maaliruiskun tiivistepinnat [8-2], tarvittaessa puhdista. Jos havaitset vaurioita, käänny SATA-jälleenmyyjäsi puoleen. Aseta uusi ilmanjakorengas merkin [8-3] perusteella oikein paikoilleen, (tappi aukossa) ja purista tasaisesti sisään. Asennuksen jälkeen säädä aineen läpivirtaus luvun 7.2 ohjeen mukaisesti.</p>	

9.3. Värineulatiivisten vaihtaminen: [9-1], [9-2] ja [9-3]

Vaihto on tarpeen, jos itsestäänsäätyvästä värineulapakkauksesta valuu ruiskutettavaa ainetta. Irrota liipaisin kohdan [9-2] mukaan. Irrotuksen jälkeen tarkasta vauriot värineulasta, tarvittaessa vaihda suutinkokoonpano. Asennuksen jälkeen säädä aineen läpivirtaus luvun 7.2 ohjeen mukaisesti.

9.4. Ilmamännän, -männänjousen ja -mikrometrin vaihtaminen: [10-1], [10-2] ja [10-3]

	Varoitus!
<ul style="list-style-type: none"> • Irrota maaliruisku paineilmaverkosta! 	

Vaihto on tarpeen, jos painamattomassa liipaisinlukossa ilma karkaa

ilmasuuttimesta tai ilmamikrometristä. Ilmamikrometriholkin poistamisen jälkeen, voitele SATA-aserasvalla (Art. Nr. 48173), yhdistä ilmamäntään ja ruuvaa lukitusruuvi paikalleen [10-1]. Aseta asennuksen jälkeen materiaalin suoritusteho luvun 7.2 mukaisesti.



Varoitus!

- Tarkasta, että lukitusruuvi on tiukasti kiinni! Ilmamikrometri saattaa singota odottamattomasti ulos maaliruiskusta!

9.5. Tiivisteiden (ilmapuolen) vaihtaminen



Varoitus!

- Irrota maaliruisku paineilmaverkosta!

Vaiheet: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] ja [10-5]

Itsestäänsäätävän tiivisteiden [10-5] vaihto on tarpeen, jos ilmaa pääsee ulos liipaisimen alta.

1. Irrotuksen jälkeen tarkasta ilmamännän varsi [10-4]; tarvittaessa puhdista tai jos vaurioita on (esim. naarmuja tai vääntymiä), vaihda, rasvaa SATA-suurtehorasvalla (tuotenumro 48173) ja asenna paikoilleen, ota huomioon asennussuunta!
2. Rasvaa myös ilmamikrometriholkki, yhdistä ilmamäntään ja ruuvaa lukitusruuvi paikalleen.

Asennuksen jälkeen säädä aineen läpivirtaus luvun 7.2 ohjeen mukaisesti.



Varoitus!

- Tarkasta, että lukitusruuvi on tiukasti kiinni! Ilmamikrometri saattaa singota odottamattomasti ulos maaliruiskusta!

9.6. CCS:n (ColorCode-järjestelmä) vaihtaminen

Maaliruiskujen yksilölliseen merkintään tarkoitettu CCS voidaan kohdan [10-6] mukaan vaihtaa .

9.7. Pyörö-/viuhkasädesäädön vaihtaminen Toimintavaiheet: [11-1], [11-2], [11-3]

Vaihto on tarpeen, jos säätöaukosta tulee ilmaa tai säätöosa ei toimi.

1. Vanhan karan poistaminen [a]
 - Poista ruuvi [11-1] (Torx T20)
 - Irrota nuppi [11-2]
 - Kierrä kara [11-3] ulos avaimella (koko 14)
 - Tarkasta, onko karan kiinnityskohtassa aine- tai maalijäämiä, tarvittaessa poista ja puhdista liuotinaineella
2. Uuden karan asennus ja säätö [a, b]
 - Kierrä kara [11-3] sisään
 - Kierrä karassa [11-3] oleva ura kello 6 kohdalle avaimella (koko 6) [11-4]
3. Kiertonupin [c] paikoitus ja asennus
 - Sijoita nuppi [11-2] kuvan mukaisesti (nupissa oleva viiva pystysuoraan)
 - Kierrä ruuvi [11-1] (Torx T20) nuppiin käsitiukkuuteen - pidä nuppia tällöin paikallaan

9.8. Pariston (DIGITAL) vaihtaminen [12-1] ja [12-2]



Varoitus! Räjähdyksenvaara!

- Pariston saa vaihtaa ainoastaan räjähdysvaarallisen alueen ulkopuolella!
- Ota ehdottomasti huomioon luvun 6.4.2 turvallisuusohjeet!

Pariston käyttöikä on käyttöiheyden mukaan 1 - 3 vuotta. Kun paristo-symboli ilmestyy painenäyttöön, on paristo vaihdettava seuraavien 2 - 3 viikon kuluessa. Paristo on tyhjä, kun ruiskun tulopaineen ollessa yli 0,2 bar (3 psi) näytössä ei näy mitään (liipaisin vedettynä). Kierrä uusi paristolokeron kansi esiasennettuine tiivisteineen (tuotenumro 165993 sisältäen pariston) käsitiukkuuteen paikoilleen ja tarkasta toiminta.

10. Häiriöiden poisto

Häiriö	Syy	Toiminta
Levoton ruiskutusväde (läpättävä/sylkevä) tai ilmakuplia maalisiili-össä	Maalisuutin ei tarpeeksi tiukasti paikallaan	Kiristä maalisuutin [2-1] yleisavaimella
	Ilmanjakorengas vaurioitunut tai likainen	Vaihda ilmanjakorengas, koska se vahingoittuu irrotuksessa

Häiriö	Syy	Toiminta
Ilmakuplia maalisäiliössä	Ilmasuutin löyhällä	Kierrä ilmasuutin [2-2] käsiutukkuuteen
	Ilmasuuttimen ja maalisuuttimen välinen tila ("ilmapiiri") likainen	Puhdista ilmatila, ota huomioon luku 8
	Suutinosat likaiset tai vahingoittuneet	Puhdista suutinosat, luku 8, tai vaihda, luku 9.1
	Maalisäiliössä liian vähän ainetta	Lisää säiliöön [1-6] ruiskutettavaa ainetta
	Värineulan tiiviste viallinen	Vaihda värineulan tiiviste, luku 9.3
Ruiskutuskuva liian pieni, vino, yksipuolinen tai jakautunut	Ilmasuuttimen aukoisissa maalialakkaa	Puhdista ilmasuutin, ota huomioon luku 8
	Maalisuuttimen kärki (maalisuuttimen nipukka) vaurioitunut	Tarkasta vauriot maalinsuuttimen kärjestä, tarvittaessa vaihda suutinkokoonpano, luku 9.1
Pyörö-/viuhkasäteen säätö ei toimi - säädin kierrettävissä	Ilmanjakorengas ei oikein paikoillaan (tappi ei aukossa) tai vaurioitunut	Vaihda ilmanjakorengas ja varmista, että se asennettaessa menee oikein paikoilleen, luku 9.2
Pyörö-/viuhkasäteen säädintä ei voi kiertää	Säätöventtiili likainen	Irrota pyörö-/viuhkasäteen säädin, kokeile saatko sen toimivaksi tai vaihda kokonaan, luku 9.7
Maaliruisku ei kytke ilmaa pois	Ilmamännän yhde likainen tai ilmamäntä kulunut	Puhdista ilmamännän yhde ja/tai vaihda ilmamäntä, ilmamäntäpakkaus, luku 9.4

Häiriö	Syy	Toiminta
Korroosiota ilma-suuttimen kiertessä, maalikanavassa (säiliön liitännässä) tai ruiskun rungossa	Puhdistusneste (vetinen) jää liian kauaksi aikaa ruiskun sisään/pintaan	Puhdistus, huomioi luku 8, aihdututa ruiskun runko-osa
	Puhdistusneste ei ole sopivaa	
Digitaalinäyttö musta	Ruisku liian kauan puhdistusnesteessä	Puhdistus, huomioi luku 8, vaihdututa digitaalisyksikkö
	Ruisku väärässä asennossa pesukoneessa	
Ruiskutettavaa ainetta valuu värineulan tiivisteen alta	Värineulan tiiviste viallinen tai sitä ei ole	Vaihda/asenna värineulan tiiviste, luku 9.3
	Värineula likainen tai vahingoittunut	Vaihda suutinosat, luku 9.1; tarvittaessa vaihda värineulan tiiviste, luku 9.3
Maaliruisku vuotaa maalisuuttimen kärjestä ("maalisuuttimen nipukasta")	Värineulan kärjen ja maalisuuttimen välissä vieras esine	Puhdista maalisuutin ja värineula, ota huomioon luku 8
	Suutinosat vahingoittuneet	Vaihda suutinkokoonpano, luku 9

11. Hävittäminen

Täysin tyhjennetyn maaliruiskun hävittäminen hyötyjätteenä. Ympäristövahinkojen välttämiseksi, paristo ja ruiskutettavan aineen jäämät on hävitettävä asianmukaisesti maaliruiskusta erillään. Noudata paikallisia määräyksiä!



12. Asiakaspalvelu

Lisätarvikkeet, varaosat ja tekninen tuki ovat saatavissa SATA-jälleenmyyjältäsi.

13. Takuu / vastuu

Maaliruiskun kohdalla ovat voimassa SATA:n yleiset myyntiehdot ja tilanteen mukaan muut tehdyt sopimukset sekä voimassa olevat lait.

SATA ei ota vastuuta seuraavissa tapauksissa:

- Käyttöohjetta ei ole noudatettu
- Tuotetta ei ole käytetty määräystenmukaisesti
- Käyttäjänä on ollut kouluttamaton henkilö
- Henkilösuojaimia ei ole käytetty
- Alkuperäisiä lisätarvikkeita tai varaosia ei ole käytetty
- Omavaltaiset lisäykset tai tekniset muutokset
- Luonnollinen kuluminen
- Käytölle epätyypillinen iskukuormitus
- Asennus- ja irrotustyöt

14. Varaosat [13]

Tuotenumero	Nimitys
1826	4 tippulukon pakkaus 0,6 l muovisäiliöön
3988	Maalisiivilän yksittäispakkaus, 10 kpl
15438	Värineulan tiiviste
16162	Kierrenivel G 1/4 a DIGITAL-maaliruiskuihin
19745	Kierrenivel G 1/4 a x M15 x 1 muille kuin DIGITAL-maaliruiskuille
27243	0,6 l QCC pikavaihdettava maalisäiliö (muovia)
49395	Kierrekansi 0,6 l muovisäiliöön
76018	Maalisiiviläpakkaus, 10 x 10 kpl
76026	Maalisiiviläpakkaus, 50 x 10 kpl
86843	Ilmamännänvarsi
133934	3 tiivisteiden pakkaus, pyörö-/viuhkasäteen säätökaraan
133942	Tiivistepidike (ilmapuoli)
133959	Jousisarja, jossa 3x värineula/ 3x ilmamännänvarsi
133967	3 lukitusruuvien pakkaus, SATAjet 4000 B-ilmamikrometriin
133991	3 ilmamännänpään pakkaus
134098	Ilmaliitoskappale G 1/4 - M15 x 1
140582	5 tiivisteiden pakkaus, maalisuuttimeen
165928	Neljän 4 CCS-klipsin pakkaus (vihreä, sininen, punainen, musta)

Tuotenro	Nimitys
165936	Työkalusarja
165944	Pyörö-/viuhkasädesäädön kara
165951	Ilmanjakorengaspakkaus, 3 kpl
165977	Liipaisinsarja SATAjet 4000 B
165985	Tiivistepidike täydellinen hylsyineen, SATAjet 4000 B DIGITAL
165993	Paristosetti, lukitusruuvi ja tiiviste DIGITAL-laitteeseen
166009	Rullasarja
166017	Ilmamikrometri
166025	Ainemäärän säädin ja vastamutteri
166033	Pyälletty nuppi ja ruuvi (kumpiakin 2 kpl)
166116	Ilmaliitin, SATAjet 4000 B DIGITAL, hylsillä

<input type="checkbox"/>	Sisältyy korjaussarjaan (tuotenro 166058)
<input checked="" type="checkbox"/>	Sisältyy ilmamännän huoltoyksikköön (tuotenro 82552)
<input type="checkbox"/>	Sisältyy jousisarjaan (tuotenro 133959)
<input type="checkbox"/>	Sisältyy tiivistesarjaan (tuotenro 136960)

15. EY-vaatimustenmukaisuusvakuutus

Valmistaja:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

Vakuutamme täten, että alla mainittu tuote markkinoille tuotuna versionaan noudattaa suunnittelunsa, rakenteensa ja toteutuksensa osalta niitä perusturvallisuusvaatimuksia, jotka on esitetty EU-direktiivissä 2014/34/EU vakuutuksen antohetkellä voimassa olleine muutoksineen, ja että sitä voidaan käyttää mahdollisesti räjähdysalttiissa ilmaympäristöissä EU-direktiivin 2014/34/EU ja ATEX-tuotemerkinnän mukaisesti.

Tuotteen nimitys:.....maaliruisku

Tyyppinimi:.....SATAjet 4000 B RP/HVLP / DIGITAL

ATEX-merkintä: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Testauspaikka: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X
DEKRA-sertifointi B.V.
Meander 1051
6825 MJ Arnhem

Tyyppinimi: SATAjet 4000 B RP/HVLP
ATEX-luokitus: II 2G Ex h IIB T4 Gb

Asiaankuuluvat EU-direktiivit:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- EU-konedirektiivi 2006/42/EY
- EU-direktiivi 2014/34/EU laitteet ja suojajärjestelmät tarkoitettu käytettäviksi räjähdysvaarallisissa tiloissa

Sovelletut yhdenmukaistetut standardit:

- DIN EN 1127-1:2011 "Räjähdysten torjunta. Osa 1: Peruskäsitteet ja menetelmät"
- DIN EN 13463-1:2009 "Räjähdysvaarallisten tilojen muut kuin sähkölaitteet - osa 1: Perusmenetelmä ja vaatimukset"
- DIN EN ISO 12100:2011; "Koneiden turvallisuus, yleiset vaatimukset"
- DIN EN 1953:2013 "Pinnoitemateriaalien sumutus- ja ruiskutuslaitteet. Turvallisuusvaatimukset"

Sovelletut kansalliset standardit:

- DIN 31000:2011 "Yleiset suuntaviivat turvallisten teknisten tuotteiden luomiselle"

Direktiivin 2014/34/EU 13 artiklan mukaan vaadittavat asiakirjat säilytetään 10 vuoden ajan ilmoitetussa laitoksessa numero 0123.

70806 Kornwestheim, 31.10.2019



Albrecht Kruse
Toimitusjohtaja
SATA GmbH & Co. KG

Table des matières [version originale : allemand]

1. Symboles.....	169	8. Nettoyage du pistolet de peinture	177
2. Données techniques.....	169	9. Entretien	178
3. Contenu de la livraison.....	171	10. Dépannage.....	182
4. Structure du pistolet de peinture	171	11. Traitement des produits usagés.....	184
5. Utilisation correcte.....	171	12. Service après-vente	184
6. Renseignements de sécurité	172	13. Garantie / Responsabilité	184
7. Mise en service	175	14. Pièces de rechange.....	185
		15. Déclaration de conformité CE	186

1. Symboles

	Avertissement ! Signale un danger pouvant entraîner la mort ou de graves blessures.
	Attention ! Signale une situation dangereuse pouvant entraîner des dommages matériels.
	Danger d'explosion ! Signale un danger pouvant entraîner la mort ou de graves blessures.
	Conseils ! Conseils et recommandations utiles.

2. Données techniques

Pression recommandée à l'entrée du pistolet	
RP	2,0 bar - 2,2 bar
HVLP	2,0 bar
conforme	> 2,0 bar (Pression à l'intérieur du chapeau d'air > 0,7 bar)
conforme à la Législation de la Lombardie / Italie	< 2,5 bar (Pression à l'intérieur du chapeau d'air < 1,0 bar)

Distance de pulvérisation recommandée	
RP	17 cm - 21 cm

Distance de pulvérisation recommandée	
HVLP	10 cm - 15 cm
HVLP Lombardie / Italie	10 cm - 15 cm

Pression d'entrée au pistolet max.	
	10,0 bar

Consommation d'air à une pression d'entrée au pistolet de 2,0 bar	
RP	285 NI/min
HVLP	430 NI/min

Température max. du produit à projeter	
	50 °C

Poids Version	standard	DIGITAL
sans godet	440 g	462 g
avec godet RPS 0,6l	491 g	513 g
avec godet réutilisable 0,6 l	612 g	634 g
avec godet réutilisable en aluminium 1,0l	636 g	658 g
avec godet RPS 0,6 l et mesure numérique de la pression	531 g (avec adam 2)	513 g
Poids supplémentaire de la version avec raccord tournant	11 g	8 g

Raccord d'air comprimé	
	G 1/4

Contenance du godet gravité (plastique)	
	600 ml

En option : unité électronique de mesure de la pression	
Seuil de mise en / hors marche	0,2 bar
Précision d'indication	± 0,05 bar
Valeur maximale indiquée	9,5 bar
Pile	Renata CR1632 (Réf. 165993)

3. Contenu de la livraison

- Pistolet de peinture avec kit projecteur et godet gravité
 - Mode d'emploi
 - Kit d'outils
 - Clips CCS
- Autres versions avec :**
- Raccord tournant
 - Godet gravité en aluminium ou plastique avec volume de remplissage différent
 - Unité électronique de mesure de la pression

4. Structure du pistolet de peinture [1]

- | | | | |
|--------|---|--------|--|
| [1-1] | Crosse du pistolet | [1-11] | Vis du réglage du flux de produit |
| [1-2] | Gâchette | [1-12] | Contre-écrou du réglage du flux de produit |
| [1-3] | Kit projecteur avec chapeau d'air, buse de peinture (non visible), aiguille de peinture (non visible) | [1-13] | Micromètre d'air |
| [1-4] | Raccord du pistolet de peinture avec QCC | [1-14] | Vis de fixation du micromètre d'air |
| [1-5] | Raccord du godet gravité avec QCC | [1-15] | Piston d'air (non visible) |
| [1-6] | Tamis de peinture (non visible) | [1-16] | Raccord d'air comprimé |
| [1-7] | Godet gravité | [1-17] | Code Couleur (CCS) |
| [1-8] | Couvercle du godet gravité | [1-18] | Panneau indicateur de pression (DIGITAL seulement) |
| [1-9] | Système antigoutte | [1-19] | Indication de la pression (DIGITAL seulement) |
| [1-10] | Réglage du jet rond / plat | | |

5. Utilisation correcte

Le pistolet convient à l'application de peintures, laques et tout autre type de produits liquides pouvant être projetés par air comprimé sur des objets appropriés.

6. Renseignements de sécurité

6.1. Renseignements de sécurité généraux



Avertissement ! Attention !

- Lire attentivement le mode d'emploi et les consignes de sécurité avant toute utilisation du pistolet. Respecter impérativement les consignes de sécurité et le mode d'emploi.
- Conservez tous les documents ci-joints et ne remettez le pistolet à un tiers qu'avec ces documents.

6.2. Renseignements de sécurité spécifiques se référant au pistolet



Avertissement ! Attention !

- Respectez les normes locales de sécurité, de prévention des accidents, de protection de la santé et de l'environnement !
- Ne jamais viser des êtres vivants avec le pistolet de peinture !
- Ne doit être utilisé, nettoyé et entretenu que par un professionnel !
- Un pistolet de peinture ne peut en aucun cas être utilisé sous l'emprise de drogues, d'alcool, de médicament ou de produits diminuant la réactivité de son utilisateur !
- Ne jamais mettre en marche un pistolet de peinture endommagé ou auquel il manque des pièces ! Toujours s'assurer que les vis de fixation **[1-14]** sont bien serrées !
- Vérifier le pistolet avant chaque utilisation et le réparer si nécessaire !
- En cas de dégradation du pistolet, cessez immédiatement toute utilisation et le débrancher de l'arrivée d'air !
- Ne jamais accomplir de modifications techniques ou personnelles du pistolet !
- Utiliser exclusivement des pièces de rechange et des accessoires originaux SATA !
- Utiliser exclusivement des laveurs recommandés par SATA ! Respecter le mode d'emploi !
- Ne jamais utiliser avec des produits à base d'acide, de base ou d'essence !

**Avertissement ! Attention !**

- Ne jamais utiliser le pistolet à proximité d'une source de chaleur, comme un feu, une cigarette allumée ou tout autre appareil électrique non protégé contre le risque d'explosion !
- Ne garder à portée du pistolet de peinture que la quantité de matériel nécessaire à appliquer sur l'objet (solvant, peinture, laque, ou tout autre produit dangereux) ! Entreposer après utilisation les produits dans lieu approprié !

6.3. Equipements de protection personnelle**Avertissement !**

- Toujours utiliser le matériel de **protection respiratoire et oculaire** approprié, ainsi que des **gants de protection** et des **vêtements et chaussures de sécurité**, lors de l'utilisation et du nettoyage du pistolet !
- Lors de l'utilisation du pistolet, un niveau sonore de 85 dB(A) peut être dépassé. Utiliser une **protection auditive** appropriée !

Lors de l'utilisation du pistolet aucune vibration n'est transmise au corps de l'utilisateur. Les forces de recul sont faibles.

6.4. Utilisation dans des zones à danger d'explosion

Le marquage du produit doit être respecté.

6.4.1 Généralités

L'utilisation et le stockage du pistolet sont autorisés dans les zones à risque d'explosion de type 1 et 2.

**Avertissement ! Danger d'explosion !**

- **Les utilisations et activités suivantes entraînent une perte de la protection contre le risque d'explosion et sont donc interdites :**

**Avertissement ! Danger d'explosion !**

- Présence du pistolet dans les zones à risque d'explosion spécifiées zéro (0)!
- Utilisation de solvants ou de liquides de nettoyage à base d'hydrocarbures halogénés ! Les réactions chimiques ainsi créées peuvent être explosives !

6.4.2 Renseignements supplémentaires pour appareil avec unité électronique de mesure de la pression

Le dispositif manométrique électronique a été soumis à un contrôle d'homologation européen. Il a été conçu, construit et fabriqué en conformité avec la directive pour machines de l'Union européenne 2014/34/UE. Il forme partie de la classification suivant Ex ia IICT4 Ga ou Ex ia IICT4 Gb. Son utilisation et son rangement sont permis dans des zones ATEX 1 et 2 jusqu'à une température ambiante de 60 °C. Organe de contrôle : KEMA 05 ATEX 1090 X. Autres homologations : FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C et CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 A/Ex ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.

**Avertissement ! Danger d'explosion !**

Les utilisations et activités suivantes entraînent une perte de la protection contre le risque d'explosion et sont donc interdites :

- Remplacer la pile dans une zone à risque d'explosion !
 - Ouvrir le couvercle de l'indicateur de pression !
 - Utiliser toute autre pile que la pile réf. CR1632 de la marque Renata !
- Il est recommandé de remplacer le joint de couvercle de la pile à chaque changement de pile !

7. Mise en service



Avertissement ! Danger d'explosion !

- Utiliser uniquement des tuyaux d'air comprimé résistant aux solvants, antistatiques, non endommagés et techniquement irréprochables, pouvant supporter une pression permanente de 10 bars minimum (par ex. réf. **53090**) !



Précisions !

S'assurer des conditions suivantes :

- Raccord d'air comprimé G 1/4 ext. ou nippel de raccord SATA approprié.
 - Régler le flux d'air comprimé minimum (consommation d'air) et la pression (pression recommandée à l'entrée du pistolet) selon recommandations du chapitre 2.
 - Utiliser un air comprimé propre, obtenu notamment avec les filtres SATA 484, réf. **92320**
 - Utiliser un tuyau d'air comprimé d'un diamètre intérieur min. de 9 mm (voir avertissement), par ex. réf. **53090**.
1. Vérifier le bon serrage de toutes les vis **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** et **[2-5]**. Serrer la buse de peinture **[2-1]** manuellement (14 Nm) selon **[7-4]**. Vérifier le bon serrage de la vis de fixation **[2-5]** selon **[10-1]** et serrer-la si nécessaire.
 2. Rincer le canal de peinture avec du liquide de nettoyage approprié **[2-6]**, **respecter chapitre 8**.
 3. Aligner le chapeau d'air: jet vertical **[2-7]**, jet horizontal **[2-8]**.
 4. Monter le tamis de peinture **[2-9]** et le godet gravité **[2-10]**.
 5. Remplir le godet gravité (max. 20 mm en-dessous du bord supérieur), fermer-le avec le couvercle **[2-11]** et insérer le système antigoutte **[2-12]**.
 6. Visser le nippel de raccord **[2-13]** (ne fait pas partie de l'étendue de la livraison) au raccord d'air.
 7. Brancher le tuyau d'air comprimé **[2-14]**.

7.1. Ajuster la pression à l'entrée du pistolet



Précisions !

- Tirer la gâchette à fond et ajuster la pression à l'entrée du pistolet (voir chapitre 2) selon l'une des sections suivantes ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] jusqu'à [3-5]), et lâcher la gâchette.
- Avec [3-3], [3-4] et [3-5] le micromètre d'air [1-13] doit être entièrement ouvert et en position verticale.
- Si la pression requise à l'entrée du pistolet n'est pas atteinte, augmenter la pression dans le réseau d'air comprimé ; une pression trop haute durcit la gâchette.

[3-1] Pistolet de peinture avec **indication numérique de la pression** (méthode exacte).

[3-2] **SATA adam 2** (accessoire / méthode exacte).

[3-3] **Manomètre** indépendant **avec unité de réglage** (accessoire).

[3-4] **Manomètre** indépendant **sans unité de réglage** (accessoire).

[3-5] Mesure au niveau du **réseau d'air comprimé** (méthode imprécise) :

Règle générale : Par 10 m de longueur du tuyau d'air (pour un diamètre intérieur d'au moins 9 mm), ajuster la pression au détenteur à 0,6 bar au-dessus de la pression recommandée à l'entrée du pistolet.

7.2. Ajuster le flux de produit [4-1], [4-2], [4-3] et [4-4] - réglage du flux de produit entièrement ouvert



Renseignement !

Si le réglage du flux de produit est ouvert à fond, l'usure de la buse et de l'aiguille de peinture sera réduite. La taille de buse dépend du produit à projeter et de la vitesse d'application.

7.3. Ajuster le jet

- Ajuster le jet plat (réglage d'origine) [5-1].
- Ajuster le jet rond [5-2].

7.4. Peindre

Pour peindre, tirer la gâchette à fond [6-1]. Diriger le pistolet de peinture comme indiqué [6-2]. Maintenir la distance d'application comme indiqué au chapitre 2.

8. Nettoyage du pistolet de peinture



Avertissement ! Attention !

- Avant de commencer tous travaux de nettoyage débrancher le pistolet du réseau d'air comprimé !
- Danger de blessures par une émission inattendue d'air comprimé et / ou de produit à projeter !
- Vider complètement le pistolet et le godet gravité, éliminer convenablement les restes de produit !
- Démontez et remontez avec précaution ! N'utiliser que les outils livrés avec le pistolet !
- **Utiliser un liquide de nettoyage neutre (valeur pH 6 à 8) !***
- **Ne pas utiliser des acides, des lessives, du décapant, des produits régénérés inappropriés ou d'autres produits de nettoyage agressifs !***
- Ne pas tremper le pistolet dans du liquide de nettoyage !***Le liquide de nettoyage ne doit jamais pénétrer dans les canaux d'air !**
- Ne pas nettoyer la vitre de l'indicateur électronique de la pression avec des objets pointus, acérés ou rugueux !
- Ne nettoyer les parties usinées qu'avec des brosses ou aiguilles de nettoyage SATA. L'utilisation d'autres outils peut endommager le pistolet et nuire à la qualité du jet. **Accessoires recommandés** : Kit de nettoyage réf. **64030**.
- Utiliser exclusivement des laveurs de pistolet recommandés par SATA! Respecter le mode d'emploi !
- S'assurer que le canal d'air est alimenté en air comprimé propre pendant le lavage !
- diriger la tête de la buse vers le bas !
- **Ne garder le pistolet dans le laveur que pendant la durée du lavage !*,****

**Avertissement ! Attention !**

- **Ne jamais utiliser des systèmes de nettoyage à ultrason** - risques d'endommager les buses et les surfaces !**
- **Après le nettoyage sécher le pistolet et le canal de peinture, le chapeau d'air y compris le filetage et le godet gravité avec de l'air comprimé propre !***

* **Conséquence : risque de corrosion**

** **sinon : endommagement du système électronique des pistolets DIGITAL**

**Renseignement !**

- Après le nettoyage du kit projecteur vérifier l'image de projection !
- Autres renseignements concernant le nettoyage : www.sata.com/TV.

9. Entretien

**Avertissement ! Attention !**

- Avant de commencer tous travaux d'entretien débrancher le pistolet de peinture du réseau d'air comprimé !
- Démontez et remontez les pièces avec précaution ! N'utiliser que les outils livrés avec le pistolet de peinture !

9.1. Remplacer le kit projecteur [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] et [7-6]

Chaque kit projecteur SATA se compose d'une "aiguille de peinture" [7-1], d'un "chapeau d'air" [7-2] et d'une "buse de peinture" [7-3] et a été ajusté manuellement afin d'émettre une image de projection parfaite. Graisser l'aiguille de peinture [7-1] autour du joint de l'aiguille (env. 3 cm devant la douille de l'aiguille, ressort de l'aiguille de peinture) ainsi que le filetage de la vis de réglage du flux de produit [1-11]. Il faut donc toujours remplacer le kit projecteur au complet. Après le montage ajuster le flux de produit comme indiqué chapitre 7.2.

9.2. Remplacement de l'anneau de distribution

d'air Procédure : [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2], [8-3], [7-4], [7-5] et [7-6]



Attention !

- Enlever l'anneau de distribution d'air uniquement à l'aide de la broche d'extraction SATA.
- Ne pas forcer au risque de nuire à l'étanchéité.



Conseils !

Après le démontage vérifier les parties assurant l'étanchéité du pistolet [8-2] et les nettoyer si nécessaire. En cas de dommages veuillez vous adresser à votre revendeur SATA. Positionner le nouvel anneau de distribution d'air selon le marquage [8-3] (goupille insérée dans l'alésage), et l'enfoncer uniformément. Après le montage ajuster le flux de produit comme indiqué au chapitre 7.2.

9.3. Remplacement du joint de l'aiguille de peinture

Procédure : [9-1], [9-2] et [9-3]

Le remplacement est requis si du produit s'échappe au joint autoréglant de l'aiguille de peinture. Démontez la gâchette selon [9-2]. Après le démontage, vérifiez l'aiguille de peinture pour des endommagements, remplacez le kit projecteur si nécessaire. Après le montage ajuster le flux du produit selon chapitre 7.2.

9.4. Remplacement du piston d'air, de son ressort et de son micromètre

Procédure : [10-1], [10-2] et [10-3]



Avertissement !

- Débrancher le pistolet de peinture du réseau d'air comprimé !

Il est nécessaire de remplacer le piston si de l'air fuit du chapeau d'air ou du micromètre d'air, gâchette non tirée. Après le démontage graisser la douille du micromètre d'air avec de la graisse pour pistolet SATA (réf. **48173**), l'insérer avec le piston d'air et serrer la vis de fixation [10-1].

Après le montage ajuster le flux de produit comme indiqué au chapitre 7.2.



Avertissement !

- Vérifier le bon serrage de la vis de fixation ! Le micromètre d'air pourrait sauter subitement du pistolet !

9.5. Remplacer le joint (côté air)



Avertissement !

- Débrancher le pistolet du réseau d'air comprimé !

Procédure : [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] et [10-5]

Remplacer le joint autorégulant [10-5] si de l'air s'échappe de sous la gâchette.

1. Après le démontage vérifier la tige du piston d'air [10-4], la nettoyer ou la remplacer si besoin (égratignures ou déformations). Graisser la tige avec de la graisse pour pistolet (**réf. 48173**) avant de la remonter. Respecter le sens de montage !
2. Graisser également la douille du micromètre d'air, l'insérer avec le piston d'air et serrer la vis de fixation.

Après le montage ajuster le flux de produit comme indiqué au chapitre 7.2.



Avertissement !

- Vérifier le bon serrage de la vis de fixation ! Le micromètre d'air pourrait sauter subitement du pistolet. !

9.6. Remplacer le CCS (Color Code System)

Utiliser le CCS pour personnaliser le pistolet. Suivre les instructions [10-6].

9.7. Remplacement de la broche de réglage du jet rond / plat Procédures : [11-1], [11-2], [11-3]

Remplacer la broche si de l'air s'échappe au niveau de la molette de réglage ou si le réglage ne fonctionne pas.

1. Retirer l'ancienne broche [a]

- Enlever la vis [11-1] (Torx T20)
- Enlever la molette [11-2]
- Détacher la broche [11-3] à l'aide de la clé (taille 14)
- Vérifier que la broche n'est pas encrassée ou recouverte de résidus de produit. La retirer et nettoyer si nécessaire avec du diluant.

2. Montage et positionnement de la nouvelle broche [a, b]

- Visser la broche [11-3]
- À l'aide de la clé (taille 6) [11-4], placer la rainure dans la broche à 6 heures [11-3]

3. Positionnement et montage de la molette [c]

- Positionner la molette [11-2] selon l'image (le trait de la molette doit être en position verticale)
- Serrer manuellement la vis [11-1] (Torx T20) dans la molette tout en gardant celle-ci en position

9.8. Remplacer la pile (DIGITAL) [12-1] et [12-2]**Avertissement ! Danger d'explosion !**

- Remplacer la pile uniquement en dehors de zones à risque d'explosion !
- Respecter strictement les consignes de sécurité du chapitre 6.4.2 !

La durée de vie de la pile est fonction de l'intensité d'utilisation de l'appareil. Elle peut varier de 1 à 3 ans. Lors de l'apparition du symbole pile sur le cadran digital, il est conseillé de remplacer la pile dans un délai de 2 à 3 semaines. La pile est complètement déchargée si aucune indication n'apparaît lorsque la gâchette est tirée avec une pression d'entrée au pistolet supérieure à 0,2 bar (3 psi). Visser à la main une nouvelle pile équipée (**réf. 165993**, pile incluse) du joint pré-monté et vérifier le bon fonctionnement.

10. Dépannage

Problème	Cause	Solutions
Jet irrégulier (vibration / émission irrégulière) ou gargouillement d'air dans le godet gravité	La buse de peinture n'est pas serrée suffisamment	Serrer la buse de peinture [2-1] à l'aide de la clé universelle
	Anneau de distribution d'air endommagé ou sali	Remplacer l'anneau de distribution d'air, endommagé lors du démontage
Gargouillement d'air dans le godet gravité	Chapeau d'air mal serré	Serrer à la main le chapeau d'air [2-2]
	Espace entre le chapeau d'air et la buse de peinture ("cercle d'air") sali	Nettoyer le cercle d'air, comme indiqué au chapitre 8
	Kit projecteur sali ou endommagé	Nettoyer le kit projecteur (voir chapitre 8), le remplacer si nécessaire (chapitre 9.1)
	Volume de produit insuffisant dans le godet gravité	Remplir le godet gravité [1-6]
	Joint de l'aiguille de peinture défectueux	Remplacer le joint de l'aiguille de peinture (chapitre 9.3)
Image de projection trop petite, diagonale, unilatérale ou fendue	Les alésages du chapeau d'air sont encrassés de peinture	Nettoyer le chapeau d'air comme indiqué au chapitre 8
	Pointe (goupille) de la buse de peinture endommagée	Vérifier la pointe de la buse de peinture, remplacer le kit projecteur si nécessaire (chapitre 9.1)

Problème	Cause	Solutions
Le réglage du jet rond / plat ne fonctionne pas - réglage tournant	L'anneau de distribution d'air ne se trouve pas dans sa position correcte (goupille non fixée dans l'alésage) ou est endommagé	Remplacer l'anneau de distribution d'air et vérifier que le positionnement est correct lors du montage (chapitre 9.2)
Le réglage du jet rond / plat ne tourne plus	Valve de réglage encrassée	Démonter le réglage du jet rond / plat, restaurer le décoincer ou le remplacer complètement (chapitre 9.7)
Le flux d'air du pistolet ne s'arrête pas	Le siège du piston d'air est sali ou le piston d'air est usé	Nettoyer le siège du piston d'air et / ou remplacer le piston d'air et son joint (chapitre 9.4)
Corrosion sur le filetage du chapeau d'air, le canal de peinture (raccord du godet) ou le corps du pistolet	Le liquide de nettoyage (hydrodiluable) reste trop longtemps sur ou dans le pistolet	Nettoyage (respecter les indications du chapitre 8) remplacer le corps du pistolet
	Liquides de nettoyage inappropriés	
Ecran d'affichage numérique noir	Pistolet immergé trop longtemps dans du liquide de nettoyage	Nettoyage (respecter les indications du chapitre 8) remplacer l'unité numérique
	Mauvaise position du pistolet dans le laveur	
Le produit à projeter s'échappe derrière le joint de l'aiguille de peinture	Joint de l'aiguille de peinture défectueux ou manquant	Remplacer ou installer le joint de l'aiguille de peinture (chapitre 9.3)

Problème	Cause	Solutions
	Aiguille de peinture salie ou endommagée	Remplacer le kit projecteur (chapitre 9.1) ; remplacer le joint de l'aiguille si nécessaire (chapitre 9.3)
Des gouttes de peinture s'échappent à la pointe de la buse de peinture ("goupille de la buse de peinture")	Corps étranger entre la pointe de l'aiguille de peinture et la buse de peinture	Nettoyer la buse et l'aiguille de peinture, respecter chapitre 8
	Kit projecteur endommagé	Remplacer le kit projecteur, chapitre 9

11. Traitement des produits usagés

Les pistolets usagés, entièrement vidés, seront traités comme produits recyclables. Pour respecter l'environnement, piles et restes de produits seront traités séparément. Respecter la réglementation locale !



12. Service après-vente

Vous trouverez accessoires, pièces de rechange et soutien technique auprès de votre distributeur SATA.

13. Garantie / Responsabilité

Selon les Conditions Générales de Vente et de Livraison de SATA en vigueur et, le cas échéant, d'autres accords contractuels, ainsi que les lois applicables en vigueur.

SATA décline toute responsabilité dans les cas suivants :

- Non respect du mode d'emploi
- Utilisation inappropriée de l'appareil
- Utilisation par des employés non formés
- Non utilisation des équipements de protection individuelle
- Non utilisation d'accessoires et de pièces de rechange originaux
- Transformations ou modifications techniques arbitraires
- Usure normale
- Appareil soumis à des chocs non conformes avec les paramètres de l'utilisation normale

- Travaux de montage et de démontage

14. Pièces de rechange [13]

Réf.	Désignation
1826	Paquet de 4 systèmes antigouttes pour godet en plastique 0,6l
3988	Paquet de 10 tamis de peinture
15438	Joint d'aiguille de peinture
16162	Raccord tournant G 1/4 ext. pour pistolets DIGITAL
19745	Raccord tournant G 1/4 ext. x M15 x 1 pour les pistolets non-DIGITAL
27243	Godet gravité (en plastique) QCC à remplacement rapide 0,6l
49395	Couvercle fileté pour godet en plastique 0,6l
76018	Paquet de 10 x 10 tamis de peinture
76026	Paquet de 50 x 10 tamis de peinture
86843	Tige de piston d'air
133934	Paquet de 3 joints pour broche du réglage du jet rond / plat
133942	Support de joint (côté air)
133959	Kit de ressorts comprenant 3 ressorts pour aiguille de peinture et 3 ressorts pour piston d'air
133967	Paquet de 3 vis de fixation pour micromètre d'air SATAjet 4000 B
133991	Paquet de 3 têtes de piston d'air
134098	Pièce de raccord d'air G 1/4 - M15 x 1
140582	Paquet de 5 éléments d'étanchéité pour la buse de peinture
165928	Paquet de 4 clips CCS (vert, bleu, rouge, noir)
165936	Kit d'outils
165944	Broche pour réglage du jet rond / plat
165951	Paquet de 3 anneaux de distribution d'air
165977	Kit de gâchette pour SATAjet 4000 B
165985	Support de joint avec douille pour SATAjet 4000 B DIGITAL
165993	Kit de pile avec vis de fermeture et joint pour unité DIGITAL
166009	Kit d'entretoise
166017	Micromètre d'air

Réf.	Désignation
166025	Réglage du flux de produit avec contre-écrou
166033	Molette de réglage et vis (2 pièces de chaque)
166116	Raccord d'air pour SATAjet 4000 B DIGITAL avec douille

<input type="checkbox"/>	Compris dans le kit de réparation (réf. 166058)
●	Compris dans le kit d'entretien du piston d'air (réf. 82552)
△	Compris dans le kit de ressorts (réf. 133959)
○	Compris dans le kit de joints (réf. 136960)

15. Déclaration de conformité CE

Fabricant :

SATA GmbH & Co. KG
Domertalstrasse 20
D-70806 Kornwestheim

Par la présente, nous déclarons que la conception et le type de construction du produit décrit ci-après, ainsi que la version que nous avons commercialisée, répond aux exigences fondamentales de sécurité de la directive UE 2014/34/UE, y compris les amendements valables au moment de la présente déclaration, et que son utilisation dans des zones à risques d'explosion est admissible suivant la directive UE 2014/34/UE et en tenant compte de l'étiquetage des produits ATEX.

Dénomination du produit : pistolet de peinture

Dénomination du type : SATAjet 4000 B RP/HVLP / DIGITAL

Marquage ATEX : II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Organisme d'essai : 0344

KEMA 05 ATEX 1090X
IECEX KEM 09.0075X
DEKRA Certification B.V.
Meander 1051
6825 MJ Arnhem

Désignation de type : SATAjet 4000 B RP/HVLP

Marquage ATEX : II 2G Ex h IIB T4 Gb

Directives correspondantes de la CE :

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015

- Directive CE de machines 2006/42/CE
- Directive 2014/34/UE Appareils et les systèmes de protection destinés à être utilisés en atmosphères explosibles

Normes harmonisées employées :

- DIN EN 1127-1:2011 "Protection contre le risque d'explosion, section 1 : Bases et méthodologie"
- DIN EN 13463-1:2009 "Appareils non électriques pour l'utilisation dans des zones à risque d'explosion - Section 1 : Points généraux et exigences"
- DIN EN ISO 12100:2011 "Sécurité des machines, exigences générales"
- DIN EN 1953:2013 "Appareils de projection pour des produits de revêtement - exigences de sécurité"

Normes nationales employées :

- DIN 31000:2011 "Principes généraux pour une conception des produits techniques conforme aux exigences de sécurité"

Les documents exigés aux termes de l'Article 13 de la Directive 2014/34/UE sont consignés auprès de l'organe de contrôle indiqué numéro 0123 pour une durée de 10 ans.

70806 Kornwestheim, le 31/10/2019



Albrecht Kruse

Gérant

SATA GmbH & Co. KG

Περιεχόμενα [πρωτότυπο κείμενο: Γερμανικά]

1. Σύμβολα 189	8. Καθαρισμός του πιστολιού λακαρίσματος 197
2. Τεχνικά χαρακτηριστικά 189	9. Συντήρηση..... 198
3. Περιεχόμενο συσκευασίας..... 191	10. Αντιμετώπιση βλαβών 202
4. Δομή του πιστολιού λακαρίσμα- τος 191	11. Απόρριψη 205
5. Προβλεπόμενη χρήση 191	12. Εξυπηρέτηση πελατών 205
6. Οδηγίες ασφαλείας 192	13. Εγγύηση / Νομική ευθύνη..... 205
7. Θέση σε λειτουργία..... 195	14. Ανταλλακτικά 205
	15. Δήλωση συμμόρφωσης της Ε.Κ..... 207

1. Σύμβολα

	Προειδοποίηση! Κίνδυνος, που μπορεί να οδηγήσει σε θάνατο ή σε σοβαρούς τραυματισμούς.
	Προσοχή! Επικίνδυνη κατάσταση, η οποία μπορεί να επιφέρει υλικές ζημιές.
	Κίνδυνος έκρηξης! Προειδοποίηση για κίνδυνο, που μπορεί να οδηγήσει σε θάνατο ή σε σοβαρούς τραυματισμούς.
	Υπόδειξη! Χρήσιμες συμβουλές και συστάσεις.

2. Τεχνικά χαρακτηριστικά

Συνιστώμενη πίεση εισόδου πιστολιού	
RP	2.0 bar - 2.2 bar
HVLP	2.0 bar
"Compliant"	> 2.0 bar (πίεση στο εσωτερικό του ακροφυσίου > 0.7 bar)
συμμόρφωση με νομοθεσία Λομβαρδίας / Ιταλίας	< 2.5 bar (πίεση στο εσωτερικό του ακροφυσίου < 1.0 bar)

Συνιστώμενη απόσταση ψεκασμού	
RP	17 cm - 21 cm
HVLP	10 cm - 15 cm

Συνιστώμενη απόσταση ψεκασμού	
HVLP Λομβαρδίας / Ιταλίας	10 cm - 15 cm

Μέγ. πίεση εισόδου πιστολιού	
	10.0 bar

Κατανάλωση αέρα στα 2.0 bar Πίεση εισόδου πιστολιού	
RP	285 NI/min
HVLP	430 NI/min

Μέγ. θερμοκρασία μέσου ψεκασμού	
	50 °C

Βάρος / μοντέλο	Στάνταρ	ψηφιακό
χωρίς δοχείο	440 g	462 g
με δοχείο RPS 0,6 l	491 g	513 g
με δοχείο πολλαπλής χρήσης 0,6 l	612 g	634 g
με αλουμινένιο δοχείο πολλαπλής χρήσης 1,0 l	636 g	658 g
με δοχείο RPS 0,6 l και ψηφιακή μέτρηση πίεσης	531 g (με adam 2)	513 g
πρόσθετο βάρος στο μοντέλο με περιστρεφόμενη άρθρωση	11 g	8 g

Σύνδεση πεπιεσμένου αέρα	
	G 1/4

Ποσότητα πλήρωσης δοχείου ροής (πλαστικό)	
	600 ml

Προαιρετικά: ηλεκτρονικό σύστημα μέτρησης πίεσης	
Όριο ενεργοποίησης/ απενεργοποίησης	0.2 bar
Ακρίβεια ένδειξης	± 0.05 bar
Μέγιστη τιμή ένδειξης	9.5 bar
Μπαταρία	Renata CR1632 (Αρ. είδους 165993)

3. Περιεχόμενο συσκευασίας

- Πιστόλι λακαρίσματος με σετ ακροφυσίων και δοχείο ροής
- Οδηγίες λειτουργίας
- Σετ εργαλείων
- Κλιπ CCS

Εναλλακτικές εκδόσεις με:

- Περιστροφική άρθρωση
- Δοχείο ροής από αλουμίνιο ή πλαστικό με διαφορετικές χωρητικότητες
- Ηλεκτρονικό σύστημα μέτρησης πίεσης

4. Δομή του πιστολιού λακαρίσματος [1]

- [1-1] Λαβή πιστολιού λακαρίσματος
- [1-2] Σκανδάλη πιστολιού
- [1-3] Συγκρότημα ακροφυσίων με ακροφύσιο αέρα, ακροφύσιο χρώματος (δεν απεικονίζεται), βελόνα (δεν απεικονίζεται)
- [1-4] Σύνδεση πιστολιών λακαρίσματος με QCC
- [1-5] Σύνδεση δοχείου ροής με QCC
- [1-6] Φίλτρο λάκας (δεν απεικονίζεται)
- [1-7] Δοχείο ροής
- [1-8] Καπάκι δοχείου ροής
- [1-9] Ασφάλεια υπερχειλίσης
- [1-10] Ρύθμιση στρογγυλής/πλαστικής δέσμης ψεκασμού

- [1-11] Βίδα ρύθμισης ποσότητας υλικού
- [1-12] Αντιπερικόχλιο ρύθμισης ποσότητας υλικού
- [1-13] Μικρόμετρο αέρα
- [1-14] Βίδα ασφάλισης μικρομέτρου
- [1-15] Έμβολο αέρα (δεν απεικονίζεται)
- [1-16] Σύνδεση πεπιεσμένου αέρα
- [1-17] Σύστημα ColorCode-System (CCS)
- [1-18] Πρόσθια πλάκα ένδειξης πίεσης (μόνο στο DIGITAL)
- [1-19] Ένδειξη πίεσης (μόνο στο DIGITAL)

5. Προβλεπόμενη χρήση

Η προβλεπόμενη χρήση του πιστολιού λακαρίσματος είναι η επίχριση χρωμάτων και λάκας, καθώς και άλλων ρευστών μέσων (μέσων ψεκασμού) μέσω ψεκασμού, σε κατάλληλα για τον σκοπό αυτό αντικείμενα.

6. Οδηγίες ασφαλείας

6.1. Γενικές οδηγίες ασφαλείας

		Προειδοποίηση! Προσοχή!
<ul style="list-style-type: none"> • Πριν από τη χρήση του πιστολιού λακαρίσματος διαβάστε με προσοχή και πλήρως όλες τις οδηγίες ασφαλείας και τις οδηγίες χειρισμού. Πρέπει να τηρούνται οι οδηγίες ασφαλείας και τα προβλεπόμενα βήματα ενεργειών. • Τηρείτε όλες τις οδηγίες των συνοδευτικών εγγράφων και παραδώστε το πιστόλι λακαρίσματος σε τρίτους μόνο μαζί με τα συνοδευτικά του έγγραφα. 		

6.2. Ειδικές οδηγίες ασφαλείας για πιστόλια λακαρίσματος

		Προειδοποίηση! Προσοχή!
<ul style="list-style-type: none"> • Τηρείτε τις ισχύουσες τοπικές οδηγίες ασφαλείας, κανονισμούς πρόληψης ατυχημάτων, προστασίας εργασίας και κανονισμούς περιβαλλοντικής προστασίας! • Μην στρέφετε ποτέ το πιστόλι λακαρίσματος σε ζώα ή ανθρώπους! • Χρήση, καθαρισμός και συντήρηση μόνο από ειδικευμένο προσωπικό! • Απαγορεύεται η χρήση του πιστολιού λακαρίσματος από άτομα, των οποίων η ικανότητα αντίδρασης έχει μειωθεί λόγω λήψης ναρκωτικών, αλκοόλ, φαρμάκων ή λόγω άλλης αιτίας! • Μην θέτετε το πιστόλι λακαρίσματος ποτέ σε λειτουργία εάν παρουσιάζει βλάβη ή λείπουν εξαρτήματα! Πρέπει ιδιαίτερα να χρησιμοποιείται μόνο όταν είναι σωστά τοποθετημένη η βίδα ασφάλισης [1-14]! • Πριν από κάθε χρήση, ελέγχετε και εάν απαιτείται, επιδιορθώνετε το πιστόλι λακαρίσματος! • Σε περίπτωση βλάβης θέστε το πιστόλι λακαρίσματος αμέσως εκτός λειτουργίας και αποσυνδέστε το από το δίκτυο πεπιεσμένου αέρα! • Μην προβαίνετε σε καμία περίπτωση σε αυθαίρετες μετατροπές ή τεχνικές επεμβάσεις στο πιστόλι λακαρίσματος! • Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά αυθεντικά ανταλλακτικά και εξοπλισμό από την SATA! 		

 	Προειδοποίηση! Προσοχή!
<ul style="list-style-type: none"> Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά πλυντήρια πιστολιών λακαρίσματος που συνιστά η SATA! Τηρείτε τις οδηγίες λειτουργίας! Μην χρησιμοποιείτε με το πιστόλι ποτέ μέσα ψεκασμού που περιέχουν οξέα, αλκαλικά διαλύματα ή βενζίνη! Μην χρησιμοποιείτε το πιστόλι λακαρίσματος ποτέ σε περιοχές κοντά σε πηγές ανάφλεξης, όπως ανοιχτή φωτιά, τσιγάρα ή ηλεκτρικές εγκαταστάσεις χωρίς προστασία από εκρήξεις! Μεταφέρετε στον χώρο εργασίας μόνο τις απαιτούμενες για το προκείμενο βήμα εργασίας ποσότητες διαλύτη, χρώματος ή βερνικιού ή άλλων επικίνδυνων μέσων ψεκασμού! Επιστρέψτε τα υλικά αυτά στα προβλεπόμενα σημεία αποθήκευσης μετά την ολοκλήρωση της εργασίας! 	

6.3. Προσωπικός εξοπλισμός προστασίας



	Προειδοποίηση!
<ul style="list-style-type: none"> Κατά τη χρήση του πιστολιού λακαρίσματος και κατά τον καθαρισμό και τη συντήρησή του, πρέπει να χρησιμοποιείτε πάντοτε τις εγκεκριμένες αναπνευστικές μάσκες και προστατευτικά γυαλιά καθώς και γάντια προστασίας και pbsp; προστατευτική ένδυση και παπούτσια! Κατά τη χρήση του πιστολιού μπορεί να γίνει υπέρβαση της στάθμης ηχητικής πίεσης των 85 dB(A). Φοράτε πάντοτε κατάλληλες pbsp; ωτασπίδες! 	

Κατά τη χρήση του πιστολιού λακαρίσματος δεν μεταδίδονται δονήσεις σε μέρη του σώματος του χειριστή. Οι δυνάμεις ανάκρουσης είναι μηδαμινές.

6.4. Χρήση σε περιοχές με κίνδυνο εκρήξεων

Προσέξτε την αναγνώριση προϊόντος.

6.4.1 Γενικά

Το πιστόλι λακαρίσματος είναι εγκεκριμένο για χρήση / φύλαξη σε περιοχές με κίνδυνο έκρηξης της ζώνης Ex 1 και 2.

**Προειδοποίηση! Κίνδυνος έκρηξης!**

- **Οι ακόλουθες χρήσεις και ενέργειες οδηγούν στην απώλεια της αντιαεκρηκτικής προστασίας και για τον λόγο αυτό απαγορεύονται:**
- Η εισαγωγή του πιστολιού λακαρίσματος σε περιοχές με κίνδυνο έκρηξης της ζώνης Ex 0!
- Η χρήση διαλυτών και καθαριστικών, σε βάση αλογονομένων υδρογονανθράκων! Οι χημικές αντιδράσεις που εμφανίζονται κατά την χρήση των παραπάνω μπορεί να προκαλέσουν έκρηξη!

6.4.2 Πρόσθετες υποδείξεις για το ηλεκτρονικό σύστημα μέτρησης πίεσης

Το ηλεκτρονικό σύστημα μέτρησης πίεσης υποβλήθηκε σε έλεγχο προτύπου κατασκευής. Έχει σχεδιαστεί, κατασκευαστεί και παραχθεί σε συμφωνία με την Ευρωπαϊκή Οδηγία 2014/34/EE. Κατηγοριοποιήθηκε σύμφωνα με τα πρότυπα Ex ia IIC T4 Ga ή Ex ia IIC T4 Gb. Επιτρέπεται να χρησιμοποιείται και να φυλάσσεται στις ζώνες Ex 1 και 2 και σε θερμοκρασίες περιβάλλοντος έως 60°C. Φορέας ελέγχου: KEMA 05 ATEX 1090 X. Περαιτέρω εγκρίσεις: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C και CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 A/Ex ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.

**Προειδοποίηση! Κίνδυνος έκρηξης!**

- Οι ακόλουθες χρήσεις και ενέργειες οδηγούν στην απώλεια της αντιαεκρηκτικής προστασίας και για τον λόγο αυτό απαγορεύονται:**
- Αντικατάσταση μπαταρίας εντός περιοχών με κίνδυνο έκρηξης!
 - Άνοιγμα της πρόσθιας πλάκας για ένδειξη πίεσης!
 - Τοποθέτηση μπαταρίας διαφορετικής από την CR 1632, Et. Renata! Συνιστάται η αντικατάσταση της στεγάνωσης στην υποδοχή μπαταριών κατά την αντικατάσταση μπαταρίας!

7. Θέση σε λειτουργία



Προειδοποίηση! Κίνδυνος έκρηξης!

- Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά ελαστικούς σωλήνες χωρίς τεχνικά ελαττώματα, ανθεκτικούς σε διαλύτες, αντιστατικούς, χωρίς ζημιές, οι οποίοι διαθέτουν μόνιμη ανθεκτικότητα τουλάχιστον 10 bar, π.χ. Αρ. είδους 53090!



Υπόδειξη!

Φροντίστε να επικρατούν οι ακόλουθες συνθήκες:

- Σύνδεση πεπιεσμένου αέρα G 1/4 α ή κατάλληλο ακροστόμιο σύνδεσης SATA.
 - Ελάχιστη παροχή πεπιεσμένου αέρα (κατανάλωση αέρα) και πίεση (συνιστώμενη πίεση εισόδου πιστολιού), σύμφωνα με το κεφάλαιο 2.
 - Καθαρός πεπιεσμένος αέρας, π.χ. με φίλτρο SATA filter 484, **Αρ. είδους 92320**
 - Εύκαμπτος σωλήνας πεπιεσμένου αέρα με τουλάχιστον 9 mm εσωτερική διάμετρο (δείτε προειδοποίηση), π.χ. **Αρ. είδους 53090**.
- Ελέγξτε τη σωστή στερέωση όλων των βιδών **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** και **[2-5]**. Συσφίξτε το ακροφύσιο χρώματος **[2-1]** σύμφωνα με **[7-4]** με το χέρι (14 Nm). Ελέγξτε τη σωστή στερέωση της βίδας ασφάλισης **[2-5]** σύμφωνα με **[10-1]** και συσφίξτε την εάν χρειαστεί.
 - Ξεπλύνετε το κανάλι χρώματος με κατάλληλο καθαριστικό υγρό **[2-6]**, **λάβετε υπόψη σας το κεφάλαιο 8.**
 - Διευθετήστε το ακροφύσιο αέρα: Κάθετη δέσμη ψεκασμού **[2-7]**, οριζόντια δέσμη ψεκασμού **[2-8]**.
 - Συναρμολογήστε το φίλτρο λάκας **[2-9]** και το δοχείο ροής **[2-10]**.
 - Συμπληρώστε χρώμα στο δοχείο ροής (μέγιστη πλήρωση 20 mm κάτω από την άνω ακμή), κλείστε το με το καπάκι **[2-11]** και τοποθετήστε την ασφάλεια υπερχειλίσης **[2-12]**.
 - Βιδώστε το ακροστόμιο σύνδεσης **[2-13]** (δεν περιλαμβάνεται στο παραδοτέο υλικό) στη σύνδεση αέρα.
 - Συνδέστε τον εύκαμπτο σωλήνα πεπιεσμένου αέρα **[2-14]**.

7.1. Ρυθμίστε την πίεση εισόδου του πιστολιού

	Υπόδειξη!
<ul style="list-style-type: none"> Πίστετε εντελώς το έλασμα σκανδάλης και ρυθμίστε την πίεση εισόδου του πιστολιού (δείτε κεφάλαιο 2) σύμφωνα με μία από τις παρακάτω ενότητες ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] έως [3-5]), απελευθερώστε ξανά τη σκανδάλη. Στα [3-3], [3-4] και [3-5] πρέπει το μικρόμετρο αέρα [1-13] να είναι πλήρως ανοιχτό/σε κάθετη θέση. Εάν δεν επιτυγχάνεται η απαιτούμενη πίεση εισόδου του πιστολιού, πρέπει να αυξήσετε την πίεση στο δίκτυο πεπιεσμένου αέρα. Πολύ υψηλή πίεση οδηγεί σε μεγάλη απαιτούμενη δύναμη για τον χειρισμό της σκανδάλης. 	

[3-1] Πιστόλι λακαρίσματος με ψηφιακή ένδειξη πίεσης (Ακριβής μέθοδος).

[3-2] SATA adam 2 (Παρελκόμενος εξοπλισμός / Ακριβής μέθοδος).

[3-3] Ξεχωριστό μανόμετρο με ρυθμιστική διάταξη (Παρελκόμενος εξοπλισμός).

[3-4] Ξεχωριστό μανόμετρο χωρίς ρυθμιστική διάταξη (Παρελκόμενος εξοπλισμός).

[3-5] Μέτρηση πίεσης στο δίκτυο πεπιεσμένου αέρα (Ανακριβής μέθοδος): **Εμπειρικός κανόνας:** Ρυθμίστε την πίεση ανά 10 m ελαστικού σωλήνα πεπιεσμένου αέρα (εσωτερική διάμετρος 9 mm) στον μειωτήρα πίεσης κατά 0,6 bar υψηλότερα από τη συνιστώμενη πίεση εισόδου του πιστολιού.

7.2. Ρύθμιση όγκου ροής υλικού [4-1], [4-2], [4-3] και [4-4] - Ρύθμιση ποσότητας υλικού εντελώς ανοιχτή

	Υπόδειξη!
<p>Όταν είναι εντελώς ανοιχτή η ρύθμιση ποσότητας υλικού υπάρχει ελάχιστη φθορά στο ακροφύσιο χρώματος και στη βελόνα. Επιλέξτε το μέγεθος του ακροφυσίου ανάλογα με το μέσο ψεκασμού και την ταχύτητα εργασίας.</p>	

7.3. Ρύθμιση δέσμης ψεκασμού

- Ρύθμιση πλατιάς δέσμης ψεκασμού (εργοστασιακή ρύθμιση) [5-1].

- Ρύθμιση στρογγυλής δέσμης ψεκασμού [5-2].

7.4. Λακάρισμα

Για να βάψετε, τραβήξτε τελείως τη σκανδάλη [6-1]. Κρατάτε και οδηγείτε το πιστόλι βαφής σύμφωνα με το [6-2]. Να τηρείτε απόσταση ψεκασμού σύμφωνα με το κεφάλαιο 2.

8. Καθαρισμός του πιστολιού λακαρίσματος



Προειδοποίηση! Προσοχή!

- Πριν από όλες τις εργασίες καθαρισμού, αποσυνδέστε το πιστόλι λακαρίσματος από το δίκτυο πεπιεσμένου αέρα!
- Κίνδυνος τραυματισμού από ακούσια έξοδο πεπιεσμένου αέρα και/ή έξοδο του μέσου ψεκασμού!
- Αδειάστε πλήρως το πιστόλι λακαρίσματος και το δοχείο ροής, απορρίψτε με τον προβλεπόμενο τρόπο το μέσο ψεκασμού!
- Αποσυναρμολογείτε και συναρμολογείτε τα εξαρτήματα με μεγάλη προσοχή! Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά τα περιλαμβανόμενα ειδικά εργαλεία!
- **Χρησιμοποιείτε ουδέτερο καθαριστικό (Τιμή pH 6 έως 8)!***
- **Μην χρησιμοποιείτε οξέα, αλκαλικά διαλύματα, βάσεις, αποχρωστικά, ακατάλληλα αναγεννημένα λάδια ή άλλα διαβρωτικά καθαριστικά μέσα!***
- **Μην εμβυθίζετε το πιστόλι βαφής σε καθαριστικό υγρό!*** **Σε καμία περίπτωση δεν επιτρέπεται να φτάσει καθαριστικό υγρό στα κανάλια αέρα!**
- Μην καθαρίζετε το κρύσταλλο της ηλεκτρονικής ένδειξης πίεσης με αιχμηρά, κοφτερά ή τραχιά αντικείμενα!
- Καθαρίζετε τις σπές μόνο με βούρτσες καθαρισμού SATA ή βελόνες καθαρισμού ακροφυσίων SATA. Η χρήση άλλων εργαλείων μπορεί να οδηγήσει σε ζημιές και αλλοίωση της δέσμης ψεκασμού. Συνιστώμενος παρελκόμενος εξοπλισμός: Σετ καθαρισμού **Ap. είδους 64030**.
- Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά πλυντήρια πιστολιών λακαρίσματος που συνιστά η SATA! Τηρείτε τις οδηγίες λειτουργίας!
- Εφαρμόζετε καθ' όλη τη διάρκεια πλύσης στο κανάλι αέρα, καθαρό πεπιεσμένο αέρα!
- Η κεφαλή ψεκασμού πρέπει να δείχνει προς τα κάτω!

**Προειδοποίηση! Προσοχή!**

- Αφήνετε το πιστόλι καθαρισμού μόνο κατά τη διάρκεια της πλύσης μέσα στο πλυντήριο!*,**
- Μην χρησιμοποιείτε ποτέ καθαριστικά συστήματα με υπερήχους - Κίνδυνος ζημιάς σε ακροφύσια ψεκασμού και επιφάνειες!**
- Μετά τον καθαρισμό του πιστολιού λακαρίσματος και του καναλιού χρώματος, στεγνώστε το ακροφύσιο αέρα μαζί με το σπείρωμα και το δοχείο ροής με καθαρό πετρεωμένο αέρα!*

* διαφορετικά υπάρχει κίνδυνος διάβρωσης

** διαφορετικά υπάρχει κίνδυνος ζημιάς των ηλεκτρονικών σε πιστόλια τύπου DIGITAL

**Υπόδειξη!**

- Μετά τον καθαρισμό ελέγξτε την εικόνα ψεκασμού του συγκροτήματος ακροφυσίων!
- Περαιτέρω συμβουλές για τον καθαρισμό: www.sata.com/TV.

9. Συντήρηση

**Προειδοποίηση! Προσοχή!**

- Πριν από όλες τις εργασίες συντήρησης, αποσυνδέστε το πιστόλι λακαρίσματος από το δίκτυο πετρεωμένου αέρα!
- Αποσυναρμολογείτε και συναρμολογείτε τα εξαρτήματα με μεγάλη προσοχή! Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά τα περιλαμβανόμενα ειδικά εργαλεία!

9.1. Αντικατάσταση συγκροτήματος ακροφυσίων [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] και [7-6]

Όλα τα σετ ακροφυσίων SATA αποτελούνται από "Ακίδα χρώματος" [7-1], "Ακροφύσιο αέρα" [7-2] και "Ακροφύσιο χρώματος" [7-3] και έχουν ρυθμιστεί με το χέρι σε τέλεια εικόνα ψεκασμού. Γρασάρετε την ακίδα χρώματος [7-1] στην περιοχή της στεγανοποίησης ακίδας (περ. 3 cm μπροστά από το δαχτυλίδι της ακίδας, ελατήριο της ακίδας χρώματος) και το σπείρωμα της βίδας ρύθμισης ποσότητας υλικού [1-11]. Το σετ ακροφυσίων πρέπει να αντικαθίσταται πάντα κομπλέ. Μετά την τοποθέτηση ρυθμίσετε

τη διέλευση υλικού σύμφωνα με το κεφάλαιο 7.2.

9.2. Βήματα αντικατάστασης δακτυλίου διανομής αέρα: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] και [7-6]



Προσοχή!

- Αφαιρείτε τον δακτύλιο διανομής αέρα χρησιμοποιώντας αποκλειστικά το εργαλείο εξαγωγής SATA.
- Μην αφαιρείτε με βία τον δακτύλιο, ώστε να αποφύγετε ζημιές στις επιφάνειες στεγάνωσης.



Υπόδειξη!

Μετά την αποσυναρμολόγηση, ελέγξτε τις επιφάνειες στεγανοποίησης μέσα στο πιστόλι λακαρίσματος [8-2], και εάν χρειάζεται καθαρίστε τις. Σε περιπτώσεις ζημιών παρακαλούμε να απευθυνθείτε στον έμπορο SATA της περιοχής σας. Τοποθετήστε τον νέο δακτύλιο διανομής αέρα λαμβάνοντας υπόψη τη σήμανση [8-3], (γλωττίδα στην οπή) και πιέστε τον ομοιόμορφα. Μετά την τοποθέτηση ρυθμίστε τη ροή υλικού, σύμφωνα με το κεφάλαιο 7.2.

9.3. Βήματα αντικατάστασης στεγάνωσης βελόνας χρώματος: [9-1], [9-2] και [9-3]

Η αντικατάσταση είναι απαραίτητη, εάν στο αυτορυθμιζόμενο συγκρότημα βελονών χρώματος εξέρχεται μέσο ψεκασμού. Αποσυναρμολογήστε τη σκανδάλη σύμφωνα με το [9-2]. Μετά την αποσυναρμολόγηση, ελέγξτε τη βελόνα χρώματος για ζημιές και εάν χρειαστεί, αντικαταστήστε το συγκρότημα ακροφυσίων. Μετά την τοποθέτηση ρυθμίστε τη ροή υλικού, σύμφωνα με το κεφάλαιο 7.2.

9.4. Βήματα αντικατάστασης εμβόλου αέρα, ελατηρίου εμβόλου και μικρομέτρου εμβόλου: [10-1], [10-2] και [10-3]



Προειδοποίηση!

- Αποσυνδέστε το πιστόλι λακαρίσματος από το δίκτυο πεπιεσμένου αέρα!

Απαιτείται αντικατάσταση, όταν με μη πατημένη σκανδάλη εξέρχεται αέρας από το ακροφύσιο αέρα ή το μικρόμετρο αέρα. Μετά την αποσυναρμολόγηση γρασάρετε το δαχτυλίδι του μικρομέτρου αέρα με γράσο πιστολιού SATA (**κωδ. 48173**), τοποθετήστε το μαζί με το έμβολο αέρα και βιδώστε τη βίδα ασφάλισης **[10-1]**. Μετά την τοποθέτηση ρυθμίζετε τη δέλευση υλικού σύμφωνα με το κεφάλαιο 7.2.



Προειδοποίηση!

- Ελέγξτε τη σωστή στερέωση της βίδας ασφάλισης! Το μικρόμετρο αέρα μπορεί να εκτιναχθεί ανεξέλεγκτα από το πιστόλι λακαρίσματος!

9.5. Αντικατάσταση στεγάνωσης (πλευρά αέρα)



Προειδοποίηση!

- Αποσυνδέστε το πιστόλι λακαρίσματος από το δίκτυο πεπιεσμένου αέρα!

Βήματα: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] και [10-5]

Η αντικατάσταση του αυτορυθμιζόμενου παρεμβύσματος στεγανοποίησης **[10-5]** είναι απαραίτητη, εάν εξέρχεται αέρας κάτω από τη σκανδάλη.

1. Μετά την αποσυναρμολόγηση ελέγξτε το στέλεχος εμβόλου αέρα **[10-4]** και εάν απαιτείται, καθαρίστε ή σε περίπτωση ζημιάς, αντικαταστήστε το (π.χ. χαραγές ή στράβωμα), γρασάρετε με γράσο υψηλής απόδοσης SATA (**Αρ. είδους. 48173**) και συναρμολογήστε το συγκρότημα, λαμβάνοντας υπόψη την κατεύθυνση συναρμολόγησης!
2. Γρασάρετε επίσης το δαχτυλίδι μικρομέτρου αέρα, τοποθετήστε το μαζί με το έμβολο αέρα και βιδώστε τη βίδα ασφάλισης.

Μετά την τοποθέτηση ρυθμίστε τη ροή υλικού, σύμφωνα με το κεφάλαιο 7.2.



Προειδοποίηση!

- Ελέγξτε τη σωστή στερέωση της βίδας ασφάλισης! Το μικρόμετρο αέρα μπορεί να εκτιναχθεί ανεξέλεγκτα από το πιστόλι λακαρίσματος!

9.6. Αντικατάσταση του συστήματος CCS (ColorCode-System)

Το σύστημα CCS για ατομικό χαρακτηρισμό του πιστολιού βαφής μπορεί να αντικατασταθεί σύμφωνα με το βήμα [10-6].

9.7. Αντικατάσταση της ατράκτου ρύθμισης στρογγυλής / πλατιάς ακτίνας Βήματα: [11-1], [11-2], [11-3]

Η αντικατάσταση απαιτείται όταν εξέρχεται αέρας στη ρύθμιση ή όταν δεν λειτουργεί η ρύθμιση.

1. Αφαίρεση της παλιάς ατράκτου [a]

- Αφαιρέστε τη βίδα [11-1] (Torx T20)
- Απομακρύνετε το κουμπί [11-2]
- Ξεβιδώστε την άτρακτο [11-3] με κλειδί (μέγεθος 14)
- Ελέγξτε την υποδοχή της ατράκτου για υπολείμματα υλικού ή βαφής, ενδεχομένως αφαιρέστε τα και καθαρίστε με διαλυτικό

2. Τοποθέτηση της νέας ατράκτου [a, b]

- Βιδώστε την άτρακτο [11-3]
- Βιδώστε το αυλάκι στην άτρακτο [11-3] μέχρι τη θέση δεικτών ρολογιού 6 ώρας με το κλειδί (μέγεθος 6) [11-4]

3. Τοποθέτηση και μοντάρισμα - περιστρεφόμενο κουμπί [c]

- Τοποθετήστε το κουμπί [11-2] όπως βλέπετε στην εικόνα (γραμμή στο κουμπί κάθετη)
- Βιδώστε τη βίδα [11-1] (Torx T20) στο κουμπί με το χέρι - κρατήστε το κουμπί στη θέση του με το χέρι

9.8. Αντικατάσταση μπαταρίας (DIGITAL) [12-1] και [12-2]



Προειδοποίηση! Κίνδυνος έκρηξης!

- Η αντικατάσταση της μπαταρίας πρέπει να γίνεται αποκλειστικά έξω από περιοχές όπου υπάρχει κίνδυνος έκρηξης!
- Τηρείτε οπωσδήποτε τις οδηγίες ασφαλείας του κεφαλαίου 6.4.2!

Η διάρκεια λειτουργίας της μπαταρίας κυμαίνεται, ανάλογα με το βαθμό χρήσης, μεταξύ 1 και 3 ετών. Μόλις εμφανιστεί το σύμβολο της μπαταρίας στην ένδειξη πίεσης πρέπει η μπαταρία να αντικατασταθεί εντός των επό-

μενων 2 έως 3 εβδομάδων. Η μπαταρία είναι άδεια, εάν με πίεση πιστολιού λακαρίσματος πάνω από 0,2 bar (3 psi) δεν εμφανίζεται ένδειξη (η σκανδάλη πιεσμένη). Βιδώστε το νέο κάλυμμα της υποδοχής μπαταριών με το προεγκατεστημένο στεγανωτικό παρέμβυσμα (**Αρ. είδους 165993** μαζί με μπαταρία) με το χέρι και ελέγξτε τη λειτουργία.

10. Αντιμετώπιση βλαβών

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Ασταθής δέσμη ψεκασμού (πέταγμα/ασταθής εκτόξευση) ή φυσαλίδες αέρα στο δοχείο ροής	Το ακροφύσιο χρώματος δεν είναι συσφιγμένο επαρκώς	Συσφίξτε το ακροφύσιο χρώματος [2-1] με το κλειδί πολλαπλών χρήσεων
	Ο δακτύλιος διανομής αέρα είναι κατεστραμμένος ή ακάθαρτος	Αντικαταστήστε τον δακτύλιο διανομής αέρα, αφού αυτός καταστρέφεται κατά την αποσυναρμολόγηση
Φυσαλίδες αέρα στο δοχείο ροής	Το ακροφύσιο αέρα είναι χαλαρωμένο	Συσφίξτε το ακροφύσιο αέρα [2-2] με το χέρι
	Το διάκενο μεταξύ του ακροφυσίου αέρα και του ακροφυσίου χρώματος („κύκλωμα αέρα“) περιέχει ακαθαρσίες	Καθαρίστε το κύκλωμα αέρα, προσέξτε το κεφάλαιο 8
	Το συγκρότημα ακροφυσίων είναι ακάθαρτο ή κατεστραμμένο	Καθαρισμός συγκροτήματος ακροφυσίων, κεφάλαιο 8 ή αντικατάσταση, κεφάλαιο 9.1
	Πολύ λίγο μέσο ψεκασμού στο δοχείο ροής	Συμπληρώστε μέσο ψεκασμού στο δοχείο ροής [1-6]
	Στεγανοποιητικό παρέμβυσμα βελόνας χρώματος κατεστραμμένο	Αντικατάσταση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος βελόνας χρώματος, κεφάλαιο 9.3

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Η εικόνα ψεκασμού είναι πολύ στενή, στραβή, μονόπλευρη ή παρουσιάζει διακοπές	Τα ανοίγματα του ακροφυσίου αέρα είναι μπλοκαρισμένα από βερνίκι	Καθαρίστε το ακροφύσιο αέρα, προσέξτε το κεφάλαιο 8
	Η κεφαλή του ακροφυσίου χρώματος (μύτη ακροφυσίου χρώματος) έχει υποστεί ζημιά	Ελέγξτε τη μύτη του ακροφυσίου χρώματος για ζημιές και αντικαταστήστε εάν χρειαστεί το συγκρότημα, κεφάλαιο 9.1
Καμία λειτουργία της ρύθμισης στρογγυλής/πλατιάς δέσμης ψεκασμού - Η ρυθμιστική βίδα περιστρέφεται ελεύθερα	Ο δακτύλιος διανομής αέρα δεν είναι σωστά τοποθετημένος (η γλωττίδα δεν βρίσκεται στην οπή) ή έχει ζημιά	Αντικαταστήστε τον δακτύλιο διανομής αέρα και προσέξτε τη σωστή θέση τοποθέτησης κατά τη συναρμολόγηση, κεφάλαιο 9.2
Η ρυθμιστική βίδα στρογγυλής/πλατιάς δέσμης ψεκασμού δεν περιστρέφεται	Ακάθαρτη βαλβίδα ρύθμισης	Αποσυναρμολογήστε το σύστημα ρύθμισης στρογγυλής / πλατιάς ακτίνας, επισκευάστε την ή αντικαταστήστε την πλήρως, κεφάλαιο 9.7
Το πιστόλι λακαρίσματος δεν μπορεί να απενεργοποιήσει τον αέρα	Η έδραση του εμβόλου αέρα είναι ακάθαρτη ή το έμβολο αέρα έχει φθαρεί	Καθαρίστε την έδραση του εμβόλου αέρα και/ή αντικαταστήστε το έμβολο αέρα, το συγκρότημα εμβόλου αέρα, κεφάλαιο 9.4

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Σκουριά στο σπείρωμα του ακροφυσίου αέρα, στο κανάλι υλικού (σύνδεση δοχείου) ή στο σώμα του πιστολιού λακαρίσματος	Το καθαριστικό υγρό (υδατώδες) παραμένει πολύ ώρα στο/μέσα στο πιστόλι	Καθαρισμός, προσέξτε το κεφάλαιο 8 , αντικατάσταση του σώματος του πιστολιού
	Ακατάλληλα καθαριστικά υγρά	
Η ψηφιακή ένδειξη είναι μαύρη	Το πιστόλι παρέμεινε για πολύ ώρα μέσα στο καθαριστικό υγρό	Καθαρισμός, προσέξτε το κεφάλαιο 8 , αναθέστε την αντικατάσταση της ψηφιακής μονάδας
	Λάθος θέση του πιστολιού στο πλυντήριο	
Το μέσο ψεκασμού εξέρχεται πίσω από τη στεγάνωση της βελόνας χρώματος	Η στεγάνωση της βελόνας χρώματος έχει χαλάσει ή δεν υπάρχει	Αντικατάσταση/τοποθέτηση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος βελόνας χρώματος, κεφάλαιο 9.3
	Η βελόνα χρώματος είναι ακάθαρτη ή κατεστραμμένη	Αντικαταστήστε το συγκρότημα ακροφυσίου, κεφάλαιο 9.1 ή αντικαταστήστε το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα της βελόνας χρώματος, κεφάλαιο 9.3
Το πιστόλι λακαρίσματος στάζει από την κεφαλή του ακροφυσίου χρώματος („μύτη ακροφυσίου χρώματος“)	Ξένο σώμα μεταξύ κεφαλής βελόνας χρώματος και ακροφυσίου χρώματος	Καθαρίστε το ακροφύσιο χρώματος και τη βελόνα χρώματος, προσέξτε το κεφάλαιο 8
	Ζημιά στο συγκρότημα ακροφυσίου	Αντικατάσταση συγκροτήματος ακροφυσίου, κεφάλαιο 9

11. Απόρριψη

Απόρριψη του εντελώς άδειου πιστολιού λακαρίσματος ως υλικό ανακύκλωσης. Για την αποφυγή πρόκλησης ζημιών στο περιβάλλον, απορρίψτε την μπαταρία και τα υπολείμματα του μέσου ψεκασμού ξεχωριστά από το πιστόλι λακαρίσματος, με τον προβλεπόμενο τρόπο. Τηρείτε τους τοπικούς κανονισμούς!



12. Εξυπηρέτηση πελατών

Παρελκόμενο εξοπλισμό, ανταλλακτικά και τεχνική υποστήριξη θα λάβετε από τον τοπικό σας έμπορο της SATA.

13. Εγγύηση / Νομική ευθύνη

Ισχύουν οι Γενικοί Όροι Συνεργασιών της SATA και ενδεχόμενες περαιτέρω συμβάσεις καθώς και η ισχύουσα νομοθεσία.

Η SATA δεν φέρει καμία ευθύνη ειδικά σε:

- Μη τήρηση των οδηγιών λειτουργίας
- Μη προβλεπόμενη χρήση του προϊόντος
- Εκτέλεση των εργασιών από μη εκπαιδευμένο προσωπικό
- Παράλειψη χρήσης ατομικού εξοπλισμού προστασίας
- Παράλειψη χρήσης αυθεντικών ανταλλακτικών και αυθεντικού παρελκόμενου εξοπλισμού
- Αυθαίρετων μετατροπών και τεχνικών τροποποιήσεων
- Φυσική φθορά / παλαίωση
- Χτυπήματα που υπερβαίνουν τον σκοπό της χρήσης
- Εργασίες συναρμολόγησης και αποσυναρμολόγησης

14. Ανταλλακτικά [13]

Αρ. είδους	Ονομασία
1826	Συσκευασία με 4 ασφάλειες υπερχείλισης για πλαστικά δοχεία 0,6 λίτρα
3988	Μεμονωμένη συσκευασία φίλτρων λάκας με περιεχόμενο 10 τεμαχίων
15438	Στεγανοποιητικό παρέμβυσμα βελόνας χρώματος
16162	Περιστροφική άρθρωση G 1/4 α για πιστόλια λακαρίσματος DIGITAL

Αρ. είδους	Ονομασία
19745	Περιστροφική άρθρωση G 1/4 a x M15 x 1 για πιστόλια λακαρισματος που δεν είναι τύπου DIGITAL
27243	Δοχείο ροής ταχείας αντικατάστασης 0,6 l QCC (πλαστικό)
49395	Βιδωτό καπάκι για πλαστικό δοχείο 0,6 l
76018	Συσκευασία με 10 x 10 τεμάχια φίλτρων λάκας
76026	Συσκευασία με 50 x 10 τεμάχια φίλτρων λάκας
86843	Στέλεχος εμβόλου αέρα
133934	Συσκευασία με 3 στεγανοποιητικά παρεμβύσματα για τη ρυθμιστική βίδα στρογγυλής/πλατιάς δέσμης ψεκασμού
133942	Βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος (πλευρά αέρα)
133959	Σετ ελατηρίων από 3x βελόνες χρώματος/ 3x ελατήρια εμβόλου αέρα έκαστο
133967	Συσκευασία με 3 βίδες ασφάλισης για μικρόμετρο αέρα SATAjet 4000 B
133991	Συσκευασία με 3 κεφαλές εμβόλου αέρα
134098	Τεμάχιο σύνδεσης αέρα G 1/4 - M15 x 1
140582	Συσκευασία με 5 στοιχεία στεγάνωσης για μπεκ βαφής
165928	Συσκευασία με 4 κλιπ CCS (πράσινο, μπλε, κόκκινο, μαύρο)
165936	Σετ εργαλείων
165944	Ρυθμιστική βίδα για στρογγυλή/πλατιά δέσμη ψεκασμού
165951	Συσκευασία με 3 δακτυλίους διανομής αέρα
165977	Σετ σκανδάλης SATAjet 4000 B
165985	Βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος ολοκληρωμένο, μαζί με χιτώνιο για το πιστόλι SATAjet 4000 B DIGITAL
165993	Σετ μπαταρίας με βίδα ασφάλισης και στεγανοποιητικό παρέμβυσμα για το σύστημα DIGITAL
166009	Σετ τροχαλιών σκανδάλης
166017	Μικρόμετρο αέρα
166025	Ρύθμιση ποσότητας υλικού με αντιπερικόχλιο
166033	Ρικνωτό κουμπί και βίδα (2 τεμάχια έκαστο)
166116	Σύνδεση αέρα για SATAjet 4000 B DIGITAL με χιτώνιο

<input type="checkbox"/>	Περιλαμβάνεται στο σετ επισκευής (Αρ. είδους 166058)
<input checked="" type="checkbox"/>	Περιλαμβάνεται στη μονάδα συντήρησης εμβόλου αέρα (Αρ. είδους 82552)
<input type="checkbox"/>	Περιλαμβάνεται στο σετ ελατηρίων (Αρ. είδους 133959)
<input type="checkbox"/>	Περιλαμβάνεται στο σετ στεγανοποιητικών παρεμβυσμάτων (Αρ. είδους 136960)

15. Δήλωση συμμόρφωσης της Ε.Κ.

Κατασκευαστής:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

Με το παρόν δηλώνουμε ότι το παρακάτω προϊόν τηρεί σύμφωνα με τον σχεδιασμό του, την κατασκευή και τον τρόπο κατασκευής του με τον οποίο διατίθεται στο εμπόριο, τις βασικές απαιτήσεις ασφαλείας της Ευρωπαϊκής Οδηγίας 2014/34/ΕΕ καθώς και των ισχυουσών τη στιγμή της δήλωσης συμμόρφωσης τροποποιήσεων και μπορεί σύμφωνα με την Ευρωπαϊκή Οδηγία 2014/34/ΕΕ και λαμβανομένης υπόψη της επισήμανσης των προϊόντων κατά ΑTEX να χρησιμοποιηθεί σε περιοχές με κίνδυνο εκρήξεων.

Χαρακτηρισμός προϊόντος: Πιστόλι λακαρίσματος

Ονομασία τύπου: SATAjet 4000 B RP/HVLP / DIGITAL

Χαρακτηρισμός ΑTEX: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Οργανισμός ελέγχου: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

Ονομασία τύπου: SATAjet 4000 B RP/HVLP

Σήμανση ΑTEX: II 2G Ex h IIB T4 Gb

Σχετικές Οδηγίες της Ε.Ε.:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- Οδηγία της Ε.Ε. σχετικά με τις μηχανές 2006/42/ΕΚ
- Οδηγία της Ευρωπαϊκής Ένωσης 2014/34/Ε.Ε. Συσκευές και συστήματα προστασίας που προορίζονται για χρήση σε εκρήξιμες περιοχές

Εφαρμοζόμενα εναρμονισμένα πρότυπα:

- DIN EN 1127-1:2011 "Προστασία από έκρηξη Μέρος 1: Βασικές αρχές και

μέθοδοι"

- DIN EN 13463-1:2009 „Μη ηλεκτρικές συσκευές για χρήση σε εκρηκτικές περιοχές – Τμήμα 1ο: Βάσεις και απαιτήσεις“
- DIN EN ISO 12100:2011, "Ασφάλεια μηχανημάτων, γενικές απαιτήσεις"
- DIN EN 1953:2013 "Συσκευές ψεκασμού για επιστρωτικά υλικά – Απαιτήσεις ασφαλείας"

Εφαρμοζόμενα εθνικά πρότυπα:

- DIN 31000:2011 "Γενικές κατευθυντήριες οδηγίες για την ασφαλή διαμόρφωση τεχνικών προϊόντων"

Τα έγγραφα που απαιτούνται σύμφωνα με την Οδηγία 2014/34/ΕΕ Άρθρο 13 έχουν παρακατατεθεί στην αναφερόμενη υπηρεσία Αριθμός 0123 για 10 έτη.

70806 Kornwestheim, 31/10/2019



Albrecht Kruse

Γενικός διευθυντής

SATA GmbH & Co. KG

Tartalomjegyzék [eredeti változat: német]

1. Szimbólumok.....	209	8. A szórópisztoly tisztítása.....	216
2. Műszaki adatok	209	9. Karbantartás.....	218
3. Szállítási terjedelem	211	10. Zavarok elhárítása.....	221
4. A szórópisztoly felépítése.....	211	11. Hulladékkezelés	223
5. Rendeltetésszerű használat.	211	12. Vevőszolgálat	223
6. Biztonsági tudnivalók.....	212	13. Szavatosság/felelősség.....	224
7. Üzembe helyezés.....	214	14. Pótalkatrészek.....	224
		15. EK Megfelelőség nyilatko- zat.....	225

1. Szimbólumok

	Figyelmeztetés! olyan veszélyre, ami halálos vagy súlyos sérüléseket okozhat.
	Vigyázat! olyan veszélyes helyzettől, ami anyagi károkat okozhat.
	Robbanásveszély! Figyelmeztetés olyan veszélyre, ami halálos vagy súlyos sérüléseket okozhat.
	Figyelem! Hasznos tippek és tanácsok.

2. Műszaki adatok

Javasolt bemeneti pisztolynyomás	
RP	2,0 bar - 2,2 bar
HVLP	2,0 bar
"Compliant"	> 2,0 bar (Fúvóka-belsőnyomás > 0,7 bar)
Compliant törvényalkotás Lombardia/Olaszország	< 2,5 bar (Fúvóka-belsőnyomás < 1,0 bar)

Javasolt szórástávolság	
RP	17 cm - 21 cm
HVLP	10 cm - 15 cm
HVLP Lombardia/Olaszország	10 cm - 15 cm

Max. bemeneti pisztolynyomás	
	10,0 bar

Levegő-felhasználás a pisztoly 2,0 bar bemeneti nyomása mellett	
RP	285 NI/min
HVLP	430 NI/min

A szórandó közeg max. hőmérséklete	
	50 °C

Súly Változat	Standard	DIGITAL
tartály nélkül	440 g	462 g
RPS tartállyal 0,6 l	491 g	513 g
többször használható tartállyal 0,6 l	612 g	634 g
alumínium többször használható tartállyal 1,0 l	636 g	658 g
0,6 l-es RPS tartállyal digitális nyomásméréssel	531 g (adam 2-vel)	513 g
plusz súly a forgócsuklós változatnál	11 g	8 g

Sűrített levegő csatlakozó	
	G 1/4

A (műanyag) festékedény töltésmennyisége	
	600 ml

Opcióként: elektronikus nyomásmérő szerkezet	
Be-/ kikapcsolási küszöb	0,2 bar
Kijelző pontossága	± 0,05 bar
Maximálisan kijelzett érték	9,5 bar
Elem	Renata CR1632 (pl. cikkszám: 165993)

3. Szállítási terjedelem

- Szórópisztoly fúvókakészlettel és festékedénnyel
 - Üzemeltetési utasítás
 - Szerszámkészlet
 - CCS-klipsz
- Alternatív kivitelek:
- forgócsuklóval
 - különböző töltőtérfogattal rendelkező alumíniumból vagy műanyagból készült festékedény-nyel
 - elektronikus nyomásmérő szerkezettel

4. A szórópisztoly felépítése [1]

- | | |
|---|---|
| [1-1] Szórópisztoly nyele | [1-11] Anyagmennyiség szabályozó, csavar |
| [1-2] Kengyel | [1-12] Anyagmennyiség szabályozó, ellenanya |
| [1-3] Fúvókakészlet légfúvókával, festékfúvókával (nem látható), festéktűvel (nem látható) | [1-13] Levegő-mikrométer |
| [1-4] Szórópisztoly-csatlakozó QCC-vel | [1-14] A levegő-mikrométer rögzítő csavarja |
| [1-5] Festékedény-csatlakozó QCC-vel | [1-15] Légdugattyú (nem látható) |
| [1-6] Festékszita (nem látható) | [1-16] Sűrített levegő csatlakozó |
| [1-7] Festékedény | [1-17] ColorCode-rendszer (CCS) |
| [1-8] Festékedény fedél | [1-18] A nyomáskijelző frontlemeze (csak a DIGITAL esetében) |
| [1-9] Csepegésgátló | [1-19] Nyomáskijelző (csak a DIGITAL esetében) |
| [1-10] Kör-/ szélessugarú szabályozó | |

5. Rendeltetészerű használat

A szórópisztoly rendeltetésének megfelelően festékek és lakkok, valamint egyéb alkalmas, folyékony közegek (szórandó közegek) sűrített levegő segítségével történő szórását szolgálja.

6. Biztonsági tudnivalók

6.1. Általános biztonsági tudnivalók

		Figyelmeztetés! Vigyázat!
<ul style="list-style-type: none"> A szórópisztoly használata előtt figyelmesen olvasson végig minden biztonsági tudnivalót és a használati utasítást. A biztonsági tudnivalókat és a megadott lépéseket feltétlenül be kell tartani. Őrizzen meg minden mellékelt dokumentumot és a szórópisztolyt csak ezekkel a dokumentumokkal együtt adja tovább. 		

6.2. A szórópisztolyra vonatkozó specifikus biztonsági tudnivalók

		Figyelmeztetés! Vigyázat!
<ul style="list-style-type: none"> A helyi biztonsági, balesetvédelmi, munkavédelmi és környezetvédelmi előírásokat be kell tartani! A szórópisztolyt tilos élőlényekre irányítani! Alkalmazás, tisztítás és karbantartás csak szakember által! A szórópisztoly használata nem engedhető meg olyan személyeknek, akiknek reakcióképessége kábítószer, alkohol, gyógyszer vagy egyéb körülmény következtében csökkent! A szórópisztolyt sérülten vagy hiányzó alkatrészekkel tilos üzembe helyezni! Különösen ügyelni kell arra, hogy alkalmazása csak fixen beszerelt rögzítő csavarral [1-14] történjen! A szórópisztolyt minden használat előtt ellenőrizzük, és szükség esetén javítjuk! A szórópisztolyt sérülés esetén azonnal üzemem kívül kell helyezni és le kell választani a sűrített levegő hálózatról! A szórópisztoly önhatalmú átalakítása vagy műszaki módosítása tilos! Kizárólag eredeti SATA pótalkatrészek, illetve tartozékok alkalmazhatók! Kizárólag a SATA cég által javasolt mosógépek használhatók! Az üzemeltetési utasítást be kell tartani! Tilos sav-, lúg- vagy benzintartalmú szórandó közegek feldolgozása! 		

 	Figyelmeztetés! Vigyázat!
<ul style="list-style-type: none"> • A szórópisztoly alkalmazása tilos gyújtóforrások, úgy mint nyílt tűz, égő cigaretta vagy robbanásvédelemmel nem rendelkező elektromos berendezések közelében! • Kizárólag a munka folytatásához szükséges mennyiségű oldószer, festék, lakk vagy egyéb veszélyes szórandó közeg vihető a szórópisztoly munkatartományába! Azokat a munka befejeztével a rendeltésszerű tárolóhelyekre kell vinni! 	

6.3. Személyi védőfelszerelés

	Figyelmeztetés!
<ul style="list-style-type: none"> • A szórópisztoly alkalmazása, valamint a tisztítás és a karbantartás közben mindig engedélyezett légzés- és szemvédőt, valamint megfelelő védőkesztyűket és munkaruházatot és munkacipőt kell hordani! • A szórópisztoly alkalmazása során előfordulhat a 85 dB(A) hangnyomásszint túllépése. Megfelelő fülvédőt kell viselni! 	

A szórópisztoly alkalmazása közben nem tevődnek át a rezgések a kezelő testrészeire. A visszalökő erők alacsonyak.

6.4. Alkalmazás robbanásveszélyes területeken

Tartsa be a termékjelöléseket!

6.4.1 Általános tudnivalók

A szórópisztoly 1-es és 2-es robbanásvédelmi zónákban történő alkalmazásra / tárolásra engedélyezett.

 	Figyelmeztetés! Robbanásveszély!
<ul style="list-style-type: none"> • A következő alkalmazások és cselekmények a robbanásvédelem megszűnését vonják maguk után és ezért <u>tilosak</u>: • A szórópisztoly 0 robbanásvédelmi zónába besorolt robbanásveszélyes területekre vitele! 	

**Figyelmeztetés! Robbanásveszély!**

- Halogénezott szénhidrogének alapján készült oldó- és tisztítószerek alkalmazása! Az ennek során fellépő vegyi reakciók robbanásszerűen történhetnek!

6.4.2 Kiegészítő tudnivalók elektronikus nyomásmérő berendezés esetén

Az elektronikus nyomásmérő berendezést mintapéldány vizsgálatnak vetették alá. A 2014/34/EU irányelv előírásainak megfelelően került kifejlesztésre, tervezésre és gyártásra. Az Ex ia IICT4 Ga, vagy az Ex ia IICT4 Gb szerint lett besorolva. Az Ex-zóna 1-ben és 2-ben 60 °C környezeti hőmérsékletig használható és tárolható. Bevizsgáló állomás: KEMA 05 ATEX 1090 X. További engedélyk: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AExia IIC T4 Ta = 60°C és CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 A/Ex ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.

**Figyelmeztetés! Robbanásveszély!**

A következő alkalmazások és cselekmények a robbanásvédelem megszűnését vonják maguk után és ezért tilosak:

- Elemcsere robbanásveszélyes területeken!
 - A nyomáskijelző frontlemezének nyitása!
 - A Renata cég CR 1632 típusú elemétől eltérő típus beszerelése!
- Elemcsere esetén javasoljuk az elemfészek tömítésének cseréjét!

7. Üzembe helyezés

**Figyelmeztetés! Robbanásveszély!**

- Csak oldószereknek ellenálló, antisztatikus, sértetlen, műszakilag kifogástalan és legalább 10 bar tartós nyomásállósággal rendelkező pneumatikus tömlők (pl. cikkszám: 53090) alkalmazása engedélyezett!

**Figyelem!**

Gondoskodni kell a következő előfeltételekről:

- G 1/4 a sűrített levegő csatlakozó vagy megfelelő SATA csatlakozó csenk.
- Biztosítani kell a 2. fejezet szerinti minimális sűrített levegő térfogatáramot (levegő-fogyasztás) és nyomást (a pisztoly javasolt bemeneti nyomása).
- Tiszta sűrített levegő, pl. SATA szűrővel 484, cikkszám: 92320
- Pneumatikus tömlő legalább 9 mm belső átmérővel (lásd a figyelmeztést), pl. cikkszám: 53090.

1. Ellenőrizni kell minden csavar [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] és [2-5] stabil helyzetét. A festékfűvókát [2-1] a [7-4] szerint (14 Nm) kézi erővel meghúzzuk. A rögzítő csavar [2-5] stabil helyzetét a [10-1] szerint ellenőrizzük, szükség esetén meghúzzuk.
2. A festékcsatornát megfelelő tisztítófolyadékkal átmoszuk [2-6], a 8. fejezetet figyelembe kell venni
3. A légfűvóka beszabályozása: Vertikális sugár [2-7], horizontális sugár [2-8].
4. A festékszítát [2-9] és a festékedényt [2-10] felszereljük.
5. A festékedényt feltöltjük (legfeljebb 20 mm-rel a felső perem alatt), fedéllel [2-11] lezárjuk és betesszük a csepegésgátlót [2-12].
6. A csatlakozó csenket [2-13] (a szállítási terjedelem nem tartalmazza) a levegőcsatlakozásra csavarozzuk.
7. Csatlakoztatjuk a pneumatikus tömlőt [2-14].

7.1. A pisztoly bemeneti nyomásának beállítása

**Figyelem!**

- A kengyelt teljesen meghúzzuk, a pisztoly bemeneti nyomását (lásd 2. fejezet) a következő szakaszok egyike szerint ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] - [3-5]) beállítjuk, majd újra elengedjük a kengyelt.
- A [3-3], [3-4] és [3-5] esetében a levegő-mikrométernek [1-13] teljesen nyitva kell lennie/függőlegesen kell állnia.
- A pisztoly szükséges bemeneti nyomásának el nem érése esetén a sűrített levegő hálózaton növelni kell a nyomást; a túl magas nyomás túl magas meghúzó erőket eredményez.

- [3-1]** Szórópisztoly digitális nyomáskijelzővel (egzakt módszer).
[3-2] SATA adam 2 (tartozék / egzakt módszer).
[3-3] Külön manométer szabályozó szerkezettel (tartozék).
[3-4] Külön manométer szabályozó szerkezet nélkül (tartozék).
[3-5] Nyomásmérés a sűrített levegő hálózaton (legpontatlanabb módszer): Gyakorlati szabály: A nyomáscsökkentőn a nyomást minden 10 m pneumatikus tömlő után (belső átmérő 9 mm) 0,6 baral magasabbra állítjuk be, mint a javasolt bemeneti pisztolynomás.

7.2. Anyagátáramlás beállítása [4-1], [4-2], [4-3] und [4-4] - Anyagmennyiség-szabályozó teljesen nyitva



Figyelem!

Teljesen nyitott anyagmennyiség-szabályozó esetén a legalacsonyabb a festékfúvóka és a festéktű kopása. A fúvóka méretét a szórandó közeg és a munkasebesség függvényében kell kiválasztani.

7.3. A szórósugár beállítása

- A szélessugár beállítása (gyári beállítás) [5-1].
- A körsugár beállítása [5-2].

7.4. Festés

A festéshez a kengyelt teljesen meghúzzuk [6-1]. A szórópisztolyt a [6-2] szerint vezetjük. A 2. fejezet szerinti szórástávolságot be kell tartani.

8. A szórópisztoly tisztítása



Figyelmeztetés! Vigyázat!

- A szórópisztolyt a tisztítási munkák előtt le kell választani a sűrített levegő hálózatról!
- Sérülésveszély a sűrített levegő és/ vagy a szórandó közeg váratlan kijutása miatt!
- A szórópisztolyt és a festékedényt teljesen ürítjük, a szórandó közegét szakszerűen ártalmatlanítjuk!
- Az alkotóelemek szétszerelését és összeszerelését rendkívül óvatosan kell végezni! Kizárólag a mellékelt speciális szerszám alkalmazható!

**Figyelmeztetés! Vigyázat!**

- Semleges tisztító folyadékot (pH-érték: 6 - 8 között) kell alkalmazni!*
- Tilos savak, lúgok, bázisok, marószerek, alkalatlan regenerátumok vagy egyéb agresszív tisztítószer alkalmazása!*
- A festékpisztolyt soha ne mártsa bele a tisztítófolyadékba!* A tisztítófolyadéknak tilos bejutnia a légcsatornába.
- Az elektronikus nyomáskijelző tárcsáját tilos hegyes, éles vagy durva tárgyakkal tisztítani!
- A furatok csak SATA tisztítófekekkel vagy SATA fúvókatisztító tűkkel tisztíthatók. Az egyéb szerszámok alkalmazása sérüléshez és a szórósugár romlásához vezethet. Javasolt tartozék: Tisztító készlet, cikkszám: 64030.
- Kizárólag a SATA cég által javasolt mosógépek használhatók! Az üzemeltetési utasítást be kell tartani!
- A légcsatornát a mosás közben végig tiszta sűrített levegővel kell ellátni!
- A fúvókafejek lefelé kell mutatnia!
- A szórópisztolyt csak a mosás időtartamára hagyjuk a mosógépben!*,**
- Tilos az ultrahangos tisztítórendszerek alkalmazása - Megsérülnek a fúvókák és a felületek!**
- A tisztítás után a szórópisztolyt és a festékcsonnát, a légfúvókát a menettel és a festékedénnyel együtt tiszta sűrített levegővel szárazra fújatjuk!*

* egyéb esetben fennáll a korrózió veszélye

** egyéb esetben megsérül a DIGITAL pisztolyok elektronikája

**Figyelem!**

- A fúvókakészlet tisztítása után ellenőrizni kell a szórási képet!
- További tisztítási tippek: www.sata.com/TV.

9. Karbantartás



Figyelmeztetés! Vigyázat!

- A szórópisztolyt a karbantartási munkák előtt mindig le kell választani a sűrített levegő hálózatról!
- Az alkotóelemek szétszerelését és összeszerelését rendkívül óvatosan kell végezni! Kizárólag a mellékelt speciális szerszám alkalmazható!

9.1. A fúvókakészlet cseréje [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] és [7-6]
Minden SATA fúvókakészlet „Festéktüből” [7-1], „Levegőfúvókából” [7-2] és „Festékfúvókából” [7-3] áll, amelyet a tökéletes festékfelvitelhez manuálisan állítunk be. A tütömítés környékén található festéktüt [7-1] és az anyagmennyiség-szabályozó csavar menetét kenje meg [1-11]. A fúvókakészlet kompletten kell lecserélni. A beépítés után az anyagáthaladást a 7.2-es pont alapján állítsa be.

9.2. A légelosztó gyűrű cseréje Lépések: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] és [7-6]



Vigyázat!

- A légelosztó gyűrű kizárólag SATA kihúzó szerszámmal távolítható el.
- A tömítő felületek sérülésének kizárása érdekében tilos az erőszak alkalmazása.



Figyelem!

A szétszerelés után ellenőrizzük, és szükség esetén megtisztogatjuk a szórópisztolyban lévő tömítő felületeket [8-2]. Sérülések esetén kérjük, forduljon SATA kereskedőjéhez. Az új légelosztó gyűrűt a jelölés [8-3] alapján pozícionáljuk (csak a furatban), és egyenletesen bepréseljük. A beszerelés után az anyagáramlást a 7.2. fejezetnek megfelelően kell beállítani.

9.3. A festéktű-tömítés cseréje

Lépések: [9-1], [9-2] és [9-3]
A cserére akkor van szükség, ha az önállító festéktűcsomag mentén szórando közeg szivárog ki. A nbsp;[9-2] szerint kisereljük a kengyelt. A szétszerelés után a festéktűt ellenőrizzük sérülés tekintetében, szükség esetén kicseréljük a fúvókakészletet. A beszerelés után az anyagáramlást a 7.2. fejezetnek megfelelően kell beállítani.

9.4. A légdugattyú, légdugattyú rugó és levegő-mikrométer cseréje

	Figyelmeztetés!
<ul style="list-style-type: none"> • A szórópisztolyt leválasztjuk a sűrített levegő hálózatról! 	

A cserére akkor van szükség, ha az elsütőbillentyű használata nélkül is levegő áramlik a levegőfúvókából vagy a levegő-mikrométerből. A szétszerelése után kenje meg a levegő-mikrométer hüvelyt SATA kenőpisztoly-zsírral (rendelési azonosító 48173), tegye be a levegőpumpával és rögzítse a rögzítőcsavarral [10-1]. A beépítés után az anyagáthaladást a 7.2-es pont alapján állítsa be.

	Figyelmeztetés!
<ul style="list-style-type: none"> • A rögzítő csavart ellenőrizzük stabil helyzet tekintetében! A levegő-mikrométer kontrollálatlanul kirepülhet a festékszóró pisztolyból! 	

9.5. A (levegőoldali) tömítés cseréje

	Figyelmeztetés!
<ul style="list-style-type: none"> • A szórópisztolyt leválasztjuk a sűrített levegő hálózatról! 	

Lépések: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] és [10-5]

Az önállító tömítés [10-5] cseréjére akkor van szükség, ha a kengyel alatt levegő szivárog ki.

1. A szétszerelés után ellenőrizni kell a légdugattyú rúdját [10-4]; szükség esetén meg kell tisztítani vagy sérülés esetén (pl. karcolások esetén, vagy ha elhajlott) ki kell cserélni, SATA nagyteljesítményű zsírral (cikkszám: 48173) be kell zsírozni és be kell szerelni, miközben ügyelni kell a beszerelési irányra!
2. A levegő-mikrométer hüvelyt is kenje meg; tegye be a levegőpumpá-

val és rögzítse a rögzítőcsavarral.

A beszerelés után az anyagáramlást a 7.2. fejezetnek megfelelően kell beállítani.



Figyelmeztetés!

- A rögzítő csavart ellenőrizzük stabil helyzet tekintetében! A levegő-mikrométer kontrollálatlanul kirepülhet a festékszóró pisztolyból!

9.6. CCS (ColorCode-rendszer) cseréje

A szórópisztoly egyéni jelölését szolgáló CCS a [10-6] szerint cserélhető.

9.7. A kör-/ szélessugarat szabályozó szerkezet orsójának cseréje

Lépések: [11-1], [11-2], [11-3]

A cserére akkor van szükség, ha a szabályozó szerkezetnél levegő szívárog ki, vagy ha a szabályozó szerkezet nem működik.

1. Távolítsuk el a régi orsót [a]
 - Vegyük ki a csavar [11-1] (Torx T20)
 - Vegyük le a gombot [11-2]
 - Csavarjuk ki az orsót [11-3] egy kulccsal (14-es szélesség)
 - Ellenőrizzük az orsófelvételt, hogy nincsen-e rajta visszamaradt anyag, vagy lakk, ha szükséges, távolítsuk el és oldószerrel tisztítsuk meg
2. Szereljük be és helyezzük be az új orsót [a, b]
 - Csavarjuk be az orsót [11-3]
 - Az orsóban lévő hornyot [11-3] csavarjuk el 6 óra állásra a kulccsal (6-os szélesség) [11-4]
3. Helyezzük be és szereljük be az elfordítható gombot [c]
 - A gombot [11-2] a kép alapján állítsuk be (a gombban lévő vonal függőlegesen álljon)
 - A csavart kézzel [11-1] (Torx T20) csavarjuk be a gomba, közben a gombot tartjuk a megfelelő helyzetben

9.8. Az elem (DIGITAL) cseréje [12-1] és [12-2]



Figyelmeztetés! Robbanásveszély!

- Az elem kizárólag robbanásveszélyes területeken kívül cserélhető!

**Figyelmeztetés! Robbanásveszély!**

- A 6.4.2 fejezet biztonsági tudnivalóit feltétlenül figyelembe kell venni!

Az elem élettartama a használat mindenkori intenzitásától függően 1-3 év. Ha a nyomáskijelzőben megjelenik az elemszimbólum, az elemet a következő 2-3 héten belül ki kell cserélni. Az elem akkor merült le, ha 0,2 bar (3 psi) feletti bemeneti pisztolynyomás esetén üres marad a kijelző (a kengyel működtetve van). Az új elemfészek fedelét előre beszerelt tömítéssel együtt (cikkszám: 165993, elemmel együtt) kézi erővel becsavarozzuk, majd ellenőrizzük a működést.

10. Zavarok elhárítása

Zavar	Ok	Elhárítás
Nyugtalan szórósugár (csapkodás/köpködés) vagy levegőbuborékok a festékedényben	A festékfúvóka nincs elég szorosan meghúzva	A festékfúvókát [2-1] univerzális kulccsal meghúzzuk
	A légeosztó gyűrű megsérült vagy elszennyeződött	A légeosztó gyűrűt ki kell cserélni, mivel a szétszerelés közben megsérül
Levegőbuborékok a festékedényben	A légfúvóka kilazult	A légfúvókát [2-2] kézi erővel becsavarjuk
	A légfúvóka és a festékfúvóka közötti tér ("légkörforgás") elszennyeződött	A légkörforgást megtisztogatjuk, a 8. fejezetet szem előtt tartjuk
	A fúvókakészlet elszennyeződött vagy megsérült	A fúvókakészletet megtisztogatjuk, 8. fejezet, illetve kicseréljük, 9.1. fejezet
	Túl kevés szórandó közeg a festékedényben	A festékedényt [1-6] feltöltjük
	A festéktű-tömítés meghibásodott	A festéktű-tömítést kicseréljük, 9.3 fejezet

Zavar	Ok	Elhárítás
A szórt kép túl kicsi, ferde, egyoldalú vagy szétválnak	A légfúvóka furataira festék rakódott	A légfúvókát megtisztogatjuk, a 8. fejezetet szem előtt tartjuk
	A festékfúvóka csúcsa (festékfúvóka csap) megsérült	Sérülések tekintetében ellenőrizzük a festékfúvóka csúcsát, szükség esetén kicseréljük a fúvókakészletet, 9.1. fejezet
Nem működik a kör-/ szélessugár szabályozó szerkezet - A szabályozó szerkezet forgatható	A légelosztó gyűrű helyzete nem szabályos (a csap nincs a furatban) vagy sérült	A légelosztó gyűrűt kicseréljük és a beszerelésnél ügyelünk a szabályos helyzetre, 9.2. fejezet
A kör-/ szélessugár szabályozó szerkezet nem forgatható	A szabályozó szelep be van szennyeződve	Szereljük ki a kör/ széles sugár szabályozást, tegyük járhatóvá vagy teljesen szereljük szét, lásd a 9.7 fejezetet
A szórópisztoly nem állítja le a levegőt	A légdugattyú ülése elszennyeződött vagy a légdugattyú elkopott	A légdugattyú ülését megtisztogatjuk és/ vagy a légdugattyút, a légdugattyú-csomagot kicseréljük, 9.4. fejezet
Korrózió a légfúvóka menetén, az anyagcsatornán (festékevény csatlakozó) vagy a szórópisztoly testen	A tisztító folyadék (vizes) túl sokáig a pisztolyban/pisztolyon marad	Megtisztogatjuk, a 8. fejezetet szem előtt tartjuk, a pisztolytestet kicseréltetjük
	Alkalmatlan tisztítófolyadékok	

Zavar	Ok	Elhárítás
A digitális kijelző fekete	A pisztoly túl sokáig volt a tisztítófolyadékban	Megtisztogatjuk, a 8. fejezetet szem előtt tartjuk, a digitális egységet kicseréltetjük
	A pisztoly rossz helyzetben van a mosógépben	
Szórandó közeg szivárog ki a festéktű-tömítés mögött	A festéktű-tömítés meghibásodott vagy nincs	A festéktű-tömítést kicseréljük / beszereljük, 9.3. fejezet
	A festéktű elszennyeződött vagy megsérült	A fúvókakészletet kicseréljük, 9.1. fejezet; szükség esetén kicseréljük a festéktű-tömítést, 9.3. fejezet
A szórópisztoly csöpög a festékfúvóka csúcsánál ("festékfúvóka csap")	A festéktű csúcsa és a festékfúvóka között idegen test van	A festékfúvókát és a festéktűt megtisztogatjuk, a 8. fejezetet szem előtt tartjuk
	A fúvókakészlet megsérült	A fúvókakészletet kicseréljük, 9. fejezet

11. Hulladékkezelés

A teljesen kiürített szórópisztolyt újrahasznosítható hulladékként kell kezelni. A környezeti károk megakadályozása érdekében az elemet és a szórandó közeg maradványait a szórópisztolytól különválasztva kell kezelni. A helyi előírásokat figyelembe kell venni!



12. Vevőszolgálat

Tartozékokat, pótalkatrészeket és műszaki támogatást SATA kereskedőjénél kaphat.

13. Szavatosság/felelősség

SATA Általános üzleti feltételei vannak érvényben, valamint adott esetben további szerződéses megállapodások, valamint a mindenkor hatályos törvények.

SATA felelőssége főként a következő esetekben kizárt:

- Az üzemeltetési utasítás figyelmen kívül hagyása
- A termék rendeltetésellenes alkalmazása
- Nem szakképzett személyzet alkalmazása
- Személyi védőfelszerelés nem alkalmazása
- Nem eredeti tartozékok és pótalkatrészek alkalmazása
- Önhatalmú átalakítások vagy műszaki módosítások
- Természetes elhasználódás / kopás
- Használatra nem jellemző ütés általi terhelés
- Össze- és szétszerelési munkák

14. Pótalkatrészek [13]

Cikk-sz.	Megnevezés
1826	Csomag 4 csepegésgátlóval 0,6 literes műanyag festékedényhez
3988	Különccsomag festékszűrő (10 darab)
15438	Festéktű-tömítés
16162	Forgócsukló G 1/4 a DIGITAL szórópisztolyokhoz
19745	Forgócsukló G 1/4 a x M15 x 1 nem DIGITAL szórópisztolyokhoz
27243	0,6 l QCC gyorsan cserélhető csepptartály (műanyag)
49395	Csavaros fedél 0,6 literes műanyag festékedényhez
76018	Csomag 10 x 10 darab festékszítával
76026	Csomag 50 x 10 darab festékszítával
86843	Légdugattyúrúd
133934	Csomag 3 tömítéssel a kör-/ szélessugar szabályozó szerkezet orsójához
133942	Tömítéstartó (levegőoldali)
133959	Rugó-készlet egyenként 3x festéktű/ 3x légdugattyúrugó
133967	Csomag 3 rögzítő csavarral a SATAjet 4000 B levegő-mikrométerhez
133991	Csomag 3 légdugattyúfejjel
134098	Levegőcsatlakoztató idom G 1/4 - M15 x 1

Cikk-sz.	Megnevezés
140582	Csomag 5 db. tömítőelemmel a festékfúvókához
165928	Csomag 4 CCS-klipsszel (zöld, kék, piros, fekete)
165936	Szerszámkészlet
165944	Orsó kör-/ szélessugár szabályozó szerkezethez
165951	Csomag 3 darab légelosztó gyűrűvel
165977	Kengyel-készlet SATAjet 4000 B
165985	Tömítéstartó hüvellyel a SATAjet 4000 B DIGITAL típushoz
165993	Elemkészlet zárócsavarral és tömítéssel a DIGITAL szerkezethez
166009	Kengyel görgőkészlet
166017	Levegő-mikrométer
166025	Anyagmennyiség szabályozó ellenanyával
166033	Recézett gomb és csavar (egyenként 2 darab)
166116	Levegőcsatlakozó a SATAjet 4000 B DIGITAL típushoz hüvellyel

<input type="checkbox"/>	Tartalmazza a javítókészlet (cikkszám: 166058)
<input checked="" type="checkbox"/>	Tartalmazza a légdugattyú-szervizegység (cikkszám: 82552)
<input type="checkbox"/>	Tartalmazza a rugókészlet (cikkszám: 133959)
<input type="checkbox"/>	Tartalmazza a tömítés-készlet (cikkszám: 136960)

15. EK Megfelelőség nyilatkozat

Gyártó:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

Ezennel nyilatkozunk arról, hogy a következőkben megnevezett termék tervezése, kialakítása és gyártása alapján az általunk forgalomban hozott kivitelében megfelel az 2014/34/EK irányelv alapvető biztonsági követelményeinek – az irányelv ezen nyilatkozat időpontjában érvényes módosításainak megfelelően, és az 2014/34/EK irányelv követelményeinek, figyelembe véve a robbanásveszélyes területeken alkalmazandó ATEX termékjelöléseket.

Termék megnevezése: Szórópisztoly

Típus megnevezés:SATAjet 4000 B RP/HVLP / DIGITAL

ATEX jelölés: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Vizsgálóhely: 0344
KEMA 05 ATEX 1090X
IECEX KEM 09.0075X
DEKRA Certification B.V.
Meander 1051
6825 MJ Arnhem

Típus megnevezés: SATAjet 4000 B RP/HVLP
ATEX jelölés: II 2G Ex h IIB T4 Gb

Vonatkozó tanácsi irányelvek:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- 2006/42/EK számú tanácsi gépirányelv
- 2014/34/EK európai parlamenti és tanácsi irányelv a robbanásbiztos berendezésekre, védelmi rendszerekre

Alkalmazott harmonizált szabványok:

- DIN EN 1127-1:2011 „Robbanóképes közegek. Robbanásmegelőzés és robbanásvédelem 1. rész: Alapelvek és módszertan”
- DIN EN 13463-1:2009 "Nem elektromos eszközök robbanásveszélyes területeken történő alkalmazása - 1. rész: Alapok és követelmények"
- DIN EN ISO 12100:2011; „Gépek biztonsága, Általános előírások”
- DIN EN 1953:2013 „Bevonóanyag-porlasztó és -szóró berendezések - Biztonsági előírások“

Alkalmazott belföldi szabványok:

- DIN 31000:2011 „Általános irányelvek a műszaki berendezések biztonságos kialakításához”

A 2014/34/EU irányelv 13. cikke alapján kért dokumentumokat a megnevezett 0123. számú helyen 10 éven át megőrizzük.

70806 Kornwestheim, 2019. 10. 31.



Albrecht Kruse
Ügyvezető
SATA GmbH & Co. KG

Indice del contenuto [versione originale: tedesco]

1. Simboli.....	227	8. Pulizia della pistola.....	235
2. Dati tecnici.....	227	9. Manutenzione.....	236
3. Volume di consegna.....	229	10. Rimediare a degli inconvenienti.....	239
4. Struttura della pistola.....	229	11. Smaltimento.....	242
5. Impiego secondo le disposizioni.....	229	12. Servizio.....	242
6. Indicazioni di sicurezza.....	230	13. Garanzia / responsabilità.....	242
7. Messa in funzione.....	233	14. Ricambi.....	242
		15. Dichiarazione di conformità CE.....	244

1. Simboli

	Avviso! di pericolo che possa portare alla morte o gravi ferite.
	Prudenza! di situazione pericolosa che possa portare a danni materiali.
	Pericolo d'esplosione! Avviso di pericolo che possa portare alla morte o gravi ferite.
	Indicazione! Consigli e raccomandazioni utili.

2. Dati tecnici

Pressione all'entrata della pistola raccomandata	
RP	2,0 bar - 2,2 bar
HVLP	2,0 bar
"Compliant"	> 2,0 bar (pressione all'interno del cappello dell'aria > 0,7 bar)
Legislazione "Compliant" Lombardia/Italia	< 2,5 bar (pressione all'interno del cappello dell'aria < 1,0 bar)

Distanza di spruzzo raccomandata	
RP	17 cm - 21 cm
HVLP	10 cm - 15 cm

Distanza di spruzzo raccomandata		
HVLP Lombardia/Italia	10 cm - 15 cm	
Pressione all'entrata della pistola max.		
	10,0 bar	
Consumo d'aria con 2,0 bar pressione all'entrata della pistola		
RP	285 NI/min	
HVLP	430 NI/min	
Temperatura max. della sostanza da applicare		
	50 °C	
Peso Versione	Standard	DIGITAL
senza tazza	440 g	462 g
con tazza RPS da 0,6 l	491 g	513 g
con tazza riutilizzabile da 0,6 l	612 g	634 g
con tazza riutilizzabile in alluminio da 1,0 l	636 g	658 g
con tazza RPS da 0,6 l e misurazione digitale della pressione	531 g (con adam 2)	513 g
peso supplementare con versione dotata di articolazione girevole	11 g	8 g
Collegamento dell'aria compressa		
	G 1/4	
Capacità della tazza a gravità (plastica)		
	600 ml	
Opzionale: dispositivo manometrico elettronico		
Soglia di avviare/fermare	0,2 bar	
Precisione d'indicazione	± 0,05 bar	
Valore d'indicazione max.	9,5 bar	
Batteria	Renata CR1632 (Cod. 165993)	

3. Volume di consegna

- Pistola di verniciatura con proiettore e tazza a gravità
- Istruzione d'uso
- Kit di attrezzi
- Clip CCS

Versioni alternative dotate di:

- Articolazione girevole
- Tazza a gravità in alluminio o plastica con delle capacità diverse
- Dispositivo manometrico elettronico

4. Struttura della pistola [1]

- | | |
|---|---|
| [1-1] Impugnatura della pistola | [1-11] Vite della regolazione del materiale |
| [1-2] Grilletto | [1-12] Controdado regolazione del materiale |
| [1-3] Proiettore composto da cappello dell'aria, ugello di colore (non visibile), ago di colore (non visibile) | [1-13] Micrometro dell'aria |
| [1-4] Attacco alla pistola con QCC | [1-14] Vite di arresto del micrometro dell'aria |
| [1-5] Attacco alla tazza a gravità con QCC | [1-15] Pistone dell'aria (non visibile) |
| [1-6] Filtro di vernice (non visibile) | [1-16] Collegamento dell'aria compressa |
| [1-7] Tazza a gravità | [1-17] ColorCode-System (CCS) |
| [1-8] Coperchio della tazza a gravità | [1-18] Mascherina anteriore per l'indicazione della pressione (soltanto con DIGITAL) |
| [1-9] Antigoccia | [1-19] Indicazione della pressione (soltanto con DIGITAL) |
| [1-10] Regolazione del ventaglio ovale/rotondo | |

5. Impiego secondo le disposizioni

La pistola di verniciatura è destinata secondo le disposizioni per l'applicazione di colori e vernici, così come altri materiali fluidi (sostanze da spruzzare) mediante aria compressa su oggetti adatti per questo motivo.

6. Indicazioni di sicurezza

6.1. Indicazioni di sicurezza generali



Avviso! Attenzione!

- Prima dell'utilizzo della pistola di verniciatura devono essere letto completamente ed accuratamente tutte le indicazioni di sicurezza e l'istruzione d'uso. Le indicazioni di sicurezza e passi stabiliti devono essere rispettati.
- Conservare tutti i documenti allegati e passare la pistola soltanto insieme a questi.

6.2. Indicazioni di sicurezza specifiche di pistole di verniciatura



Avviso! Attenzione!

- Rispettare le locali disposizioni di sicurezza, di prevenzione degli infortuni, sulla tutela di lavoro e tutela ambientale!
- Non puntare mai la pistola di verniciatura verso esseri viventi.
- Il filtro deve essere utilizzato, pulito e revisionato esclusivamente da personale qualificato.
- Il maneggio della pistola è vietato a persone le quale capacità di reagire è ridotta da droghe, alcol, farmaci o in un'altra maniera.
- Non mettere mai la pistola di verniciatura in funzione nel caso di danni o pezzi mancanti! Utilizzare in particolare con vite di arresto montato in modo fisso **[1-14]**
- Prima di ogni utilizzo si deve controllare ed eventualmente riparare la pistola di verniciatura.
- Mettere la pistola di verniciatura immediatamente fuori funzione nel caso di danni, e scollegarla dalla rete dell'aria.
- La pistola di verniciatura non deve essere mai trasformata o modificata tecnicamente di propria iniziativa.
- Utilizzare solamente ricambi e accessori originali SATA!
- Utilizzare solamente lavapistole raccomandate da SATA! Rispettare l'istruzione d'uso!

**Avviso! Attenzione!**

- Non applicare mai sostanze da spruzzo che contengono acido, soluzione alcalina o benzina!
- Non utilizzare mai la pistola di verniciatura nelle immediate vicinanze di fonti di accensione, come fuoco aperto, sigarette accese o dispositivi elettronici antiesplosivi!
- Portare solamente la quantità di solvente, colore, vernice o altri pericolosi sostanze da spruzzo necessari per la continuazione del lavoro nell'area di lavoro della pistola di verniciatura! Dopo la fine del lavoro devono essere portati in depositi che corrispondono con le disposizioni!

6.3. Equipaggiamento di protezione personale**Avviso!**

- Durante l'utilizzo nonché la pulizia e la manutenzione della pistola di verniciatura si deve sempre indossare una **protezione di respirazione** autorizzata come **pure adeguati occhiali e guanti protettivi ed anche indumenti** da lavoro e calzature di sicurezza!
- Utilizzando la pistola di verniciatura possa essere superato il livello di pressione acustica di 85 dB(A). Indossare un'**adeguata protezione per l'udito!**

Utilizzando la pistola di verniciatura non viene trasmessa nessuna vibrazione sulle parti del corpo dell'operatore addetto. Le forze repulsive sono ridotte.

6.4. Impiego in zone a rischio d'esplosione

Osservare il contrassegno del prodotto.

6.4.1 Generale

La pistola di verniciatura ha l'autorizzazione all'utilizzo / deposito in zone a rischio d'esplosione della zona 1 e 2.

**Avviso! Pericolo di esplosione!**

- **I seguenti impieghi e azioni portano alla perdita della protezione contro esplosioni e di conseguenza sono vietati:**
- Portare la pistola di verniciatura in zone a rischio d'esplosione della zona 0!
- Utilizzo di solventi e detersivi a base di idrocarburi alogenati! Le reazioni chimiche che compariscono di conseguenza possano succedere come un'esplosione!

6.4.2 Indicazioni supplementari con dispositivo manometrico elettronico

Il misuratore di pressione elettronico è stato sottoposto a una prova di omologazione. Il dispositivo è stato sviluppato, costruito e confezionato in conformità con la direttiva 2014/34/EU. È stato classificato secondo Ex ia IICT4 Ga o Ex ia IICT4 Gb. Può essere utilizzato e conservato nelle zone a rischio di esplosione 1 e 2 fino a 60°C. Centro di prova: KEMA 05 ATEX 1090 X. Altre omologazioni: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C e CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 A/Ex ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.

**Avviso! Pericolo di esplosione!**

I seguenti impieghi e azioni portano alla perdita della protezione contro esplosioni e di conseguenza sono vietati:

- Cambio di batteria nelle zone a rischio d'esplosione!
- Apertura del pannello frontale per la misurazione della pressione!
- Installazione di un'altra batteria modello Renata CR 1632!

Cambiando la batteria raccomandiamo di sostituire le guarnizioni alla portabatteria!

7. Messa in funzione



Avviso! Pericolo di esplosione!

- Utilizzare solamente tubi per aria compressa resistenti a solvente, antistatici, intatti, tecnicamente perfetti con una resistenza alla compressione di almeno 10 bar, p.es. cod. 53090!



Indicazione!

Provvedere alle condizioni seguenti:

- Collegamento dell'aria compressa filettatura 1/4 esterna o adatto attacco SATA.
 - Assicurare il minimo corrente d'aria compressa (consumo dell'aria) e pressione (pressione all'entrata della pistola raccomandata) secondo capitolo 2.
 - Aria compressa pulita, p. es. per mezzo di SATA filter 484, **cod. 92320**
 - Tubo per aria compressa con un diametro interno di almeno 9 mm (vedi indicazione di avviso), p. es. **cod. 53090**.
1. Controllare che tutte le viti **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** e **[2-5]** siano saldamente in sede. Stringere l'ugello del colore **[2-1]** a mano (14 Nm) secondo **[7-4]**. Controllare che la vite di arresto **[2-5]** sia saldamente in sede secondo **[10-1]** avvitare eventualmente.
 2. Sciacquare il canale del colore con un detersivo adatto **[2-6]**, **rispettare capitolo 8.**
 3. Aggiustare il cappello dell'aria: Ventaglio verticale **[2-7]**, ventaglio orizzontale **[2-8]**.
 4. Mettere il filtro del colore **[2-9]** e la tazza a gravità **[2-10]**
 5. Riempire la tazza a gravità (fino a max. 20 mm al di sotto dello spigolo superiore della tazza), chiudere con il coperchio **[2-11]** e mettere l'antigoccia **[2-11]**.
 6. Avvitare il raccordo **[2-13]** (non contenuto nel volume della consegna) all'attacco dell'aria.
 7. Collegare il tubo per l'aria compressa **[2-14]**

7.1. Regolare la pressione all'entrata della pistola

	Indicazione!
<ul style="list-style-type: none"> • Tirare il grilletto completamente e regolare la pressione all'entrata della pistola (vedi capitolo 2) secondo di uno dei capitoli seguenti ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] fino a [3-5]), rimollare il grilletto. • Con [3-3], [3-4] e [3-5] il micrometro dell'aria [1-13] deve essere completamente aperto / verticale. • Quando la necessaria pressione all'entrata della pistola non viene raggiunta si deve aumentare la pressione al circuito dell'aria; una pressione troppo alta porta ad un alto dispendio di energia per tirare il grilletto. 	

[3-1] Pistola di verniciatura con **indicazione digitale della pressione** (metodo esatto).

[3-2] **SATA adam 2** (accessorio / metodo esatto).

[3-3] **Manometro separato con dispositivo di regolazione** (accessorio).

[3-4] **Manometro separato senza dispositivo di regolazione** (accessorio).

[3-5] Misurazione della pressione al **circuito dell'aria** (il metodo più inesatto):

Regola empirica: per ogni 10 m di tubo per aria compressa (diametro interno 9 mm) si deve alzare la pressione al riduttore della pressione da 0,6 bar al di sopra della la pressione all'entrata della pistola raccomandata .

7.2. Regolare la portata del materiale [4-1], [4-2], [4-3] e [4-4] - aprire la regolazione del materiale completamente.

	Indicazione!
<p>Con una regolazione del materiale completamente aperta l'usura all'ugello del colore e all'ago è la più minima. Scegliere la misura del proiettore in dipendenza dalle sostanze da spruzzare e dalla velocità di lavoro.</p>	

7.3. Regolare il ventaglio

- Regolare il ventaglio ovale (impostazione di fabbrica) **[5-1]**.

- Regolare il ventaglio rotondo [5-2].

7.4. Verniciare

Per verniciare tirare il grilletto completamente [6-1]. Manovrare la pistola di verniciatura [6-2]. Rispettare la distanza di spruzzo secondo capitolo 2.

8. Pulizia della pistola



Avviso! Attenzione!

- Scollegare la pistola di verniciatura dal circuito dell'aria prima di ogni pulizia!
- Pericolo di ferirsi da una fuga di aria compressa inaspettata e/o una fuoriuscita della sostanza da spruzzo!
- Svuotare la pistola di verniciature e la tazza a gravità completamente; smaltire la sostanza da spruzzo correttamente!
- Smontare e montare i pezzi con la massima cautela! Utilizzare esclusivamente l'attrezzo particolare che fa parte del volume di consegna!
- **Utilizzare detersivo di valore neutro (ph 6,0 - 8,0)!***
- **Non utilizzare acidi, soluzioni alcaline, basi, sverniciatori, prodotti rigenerati non adatti o altri detersivi aggressivi!***
- Non mettere la pistola di verniciatura a bagno in detersivo! **Detersivo non deve mai entrare nei canali dell'aria!**
- Non utilizzare oggetti appuntiti, affilati o scabri per la pulizia della lastra dell'indicazione elettronica!
- Utilizzare esclusivamente gli spazzolini di pulizia o aghi di pulizia originali SATA per la pulizia dei fori. Utilizzo di altri attrezzi possa portare a danni e diminuzioni del ventaglio. **Accessorio raccomandato:** Kit per la pulizia **cod. 64030**.
- Utilizzare solamente lavapistole raccomandate da SATA! Rispettare l'istruzione d'uso!
- Pressurizzare il canale del materiale durante il processo di pulizia di aria compressa pulita!
- La testa d'ugello deve essere puntata in basso!
- **Lasciare la pistola di verniciatura nella lavapistola soltanto per la durata del processo di pulizia!*,****
- **Non utilizzare mai sistemi di pulizia a ultrasuoni - danneggiamento di ugelli e superfici!**,****

**Avviso! Attenzione!**

- **Soffiare pistola di verniciatura, canale del colore, cappello dell'aria incl. filettatura e tazza a gravità con aria compressa pulita dopo la pulizia!***

* **altrimenti pericolo di corrosione**

** **altrimenti danneggiamento dell'elettronica con pistole DIGITAL**

**Indicazione!**

- Controllare il ventaglio del proiettore dopo ogni pulizia!
- Ulteriori consigli per la pulizia: www.sata.com/TV

9. Manutenzione

**Avviso! Attenzione!**

- Togliere la pistola di verniciatura dal circuito dell'aria primo di ogni manutenzione!
- Smontare e montare i pezzi con la massima cautela! Utilizzare esclusivamente l'attrezzo particolare che fa parte del volume di consegna!

9.1. Cambiare il proiettore [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] e [7-6]

Ogni proiettore SATA è composto da „ago del colore“ [7-1], „cappello dell'aria“ [7-2] e „ugello del colore“ [7-3] ed è controllato a mano per un ventaglio perfetto. Lubrificare l'ago del colore [7-1] nell'area della guarnizione dell'ago (ca. 3 cm davanti alla boccola dell'ago, molla dell'ago) e la filettatura della vite di regolazione del materiale [1-11]. Per questo motivo è necessario di cambiare sempre il proiettore completo. Dopo il montaggio, regolare il flusso del materiale a seconda del capitolo 7.2.

9.2. Cambiare l'anello di distribuzione dell'aria passi: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] e [7-6]

**Attenzione!**

- Smontare l'anello di distribuzione dell'aria esclusivamente utilizzando l'attrezzo particolare SATA.

**Attenzione!**

- Non usare forza per escludere danneggiamenti delle superfici di tenuta.

**Indicazione!**

Controllare le superfici di tenuta della pistola **[8-2]** dopo lo smontaggio e pulire eventualmente. Nel caso di danni contattare il Vostro distributore SATA. Posizionare il nuovo anello di distribuzione dell'aria in base al contrassegno **[8-3]** (perno nel foro) e premerlo uniformemente. Regolare la portata del materiale dopo il montaggio secondo capitolo 7.2.

9.3. Cambiare la guarnizione dell'ago del colore

passi: [9-1], [9-2] e [9-3]

Il cambio è necessario quando sostanza da spruzzo esce alla guarnizione dell'ago del colore autoregolabile. Smontare il grilletto secondo [9-2]. Controllare lo stato dell'ago dopo lo smontaggio, sostituire eventualmente il proiettore. Regolare la portata del materiale dopo il montaggio secondo capitolo 7.2.

9.4. Cambiare il pistone dell'aria, la molla del pistone dell'aria ed il micrometro dell'aria **passi: [10-1], [10-2] e [10-3]**

**Avviso!**

- Scollegare la pistola dal circuito dell'aria!

Il cambio è necessario quando con un grilletto non tirato esce aria al capello dell'aria o al micrometro. Lubrificare la boccola del micrometro dell'aria con grasso per pistole SATA (**cod. 48173**) dopo lo smontaggio, metterlo insieme al pistone dell'aria e vitare la vite di arresto **[10-1]**. Regolare il flusso del materiale dopo il montaggio a seconda del capitolo 7.2.

**Avviso!**

- Controllare che la vite di arresto sia saldamente in sede! Il micrometro può saltare fuori dalla pistola in modo incontrollato!

9.5. Cambiare la guarnizione (lato dell'aria)



Avviso!

- Scollegare la pistola dal circuito dell'aria!

Passi: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] e [10-5]

Il cambio della guarnizione autoregolabile [10-5] è necessario quando aria esce al di sotto del grilletto.

1. Controllare il pistone dell'aria [10-4] dopo lo smontaggio; pulire eventualmente o sostituire nel caso di danni (p. es. graffi o piegato), lubrificare con grasso per pistole SATA (**cod. 48173**) e montare, rispettare la direzione di montaggio!
2. Lubrificare anche la boccola del micrometro dell'aria, metterlo insieme al pistone dell'aria e vitare la vite di arresto.

Regolare la portata del materiale dopo il montaggio secondo capitolo 7.2.



Avviso!

- Controllare che la vite di arresto sia saldamente in sede! Il micrometro può saltare fuori dalla pistola in modo incontrollato!

9.6. Cambiare il CCS (ColorCode-System)

Si può cambiare il CCS per la personalizzazione della pistola di verniciatura anche secondo [10-6].

9.7. Cambiare il mandrino della regolazione ventaglio ovale/rotondo passi: [11-1], [11-2], [11-3]

Il cambio del mandrino è necessario quando aria esce alla regolazione o la regolazione non funziona.

1. Togliere del mandrino vecchio [a]

- Togliere vite [11-1] (Torx T20)
- Togliere il regolatore [11-2]
- Svitare il mandrino [11-3] utilizzando la chiave (apertura 14)
- Controllare la sede del mandrino se ci siano residui di materiale e vernice, togliere eventualmente e pulire con solvente

2. Montaggio e posizionamento del mandrino nuovo [a, b]

- Avvitare il mandrino [11-3]
- Girare la scanalatura nel mandrino utilizzando la chiave (apertura 6)

[11-4] a posizione ore 6

3. Montaggio e posizionamento del regolatore [c]

- Posizionare il regolatore [11-2] a secondo l'immagine (linea nel regolatore verticale)
- Avvitare la vite [11-2] (Torx T20) nel regolatore a mano - tenendo il regolatore in posizione

9.8. Cambiare (DIGITAL) la batteria [12-1] e [12-2]



Avviso! Pericolo di esplosione!

- Cambiare la batteria esclusivamente al di fuori di zone a rischio d'esplosione!
- Rispettare in ogni caso le indicazioni di sicurezza del capitolo 6.4.2!

La durata della batteria è di 1 - anni a seconda di intensità d'utilizzo. Quando il simbolo "batteria" appare nell'indicazione digitale dovere cambiare la batteria nelle prossime 2 a 3 settimane. La batteria è scaricata quando con una pressione all'entrata della pistola superiore il 0,2 bar (3 psi) non c'è nessun'indicazione (grilletto tirato). Avvitare a mano il nuovo coperchio della portabatteria con la guarnizione (**cod. 165993** batteria incl.) e controllare il funzionamento.

10. Rimediare a degli inconvenienti

Inconvenienti tecnici	Causa	Rimedio
Ventaglio intermittente o bolle d'aria nella tazza a gravità	Ugello del colore non è avvitato con forza	Stringere l'ugello del colore [2-1] utilizzando la chiave universale
	Anello di distribuzione dell'aria danneggiato o sporco	Cambiare l'anello di distribuzione dell'aria, in quanto viene danneggiato durante lo smontaggio

Inconvenienti tecnici	Causa	Rimedio
Bolle d'aria nella tazza a gravità	Cappello dell'aria non è fisso	Avvitare il cappello dell'aria [2-2] a mano
	Lo spazio tra cappello dell'aria e ugello del colore è sporcato	Pulire l'apertura di fuga dell'aria tra ugello di colore e cappello dell'aria, rispettare capitolo 8
	Proiettore sporcato o danneggiato	Pulire il proiettore, capitolo 8 cioè cambiare, capitolo 9.1
	Troppo poca sostanza da spruzzare nella tazza a gravità	Riempire tazza a gravità [1-6]
	Guarnizione dell'ago del colore difettoso	Cambiare la guarnizione dell'ago del colore, capitolo 9.3
Ventaglio troppo piccolo, deformato a mezzaluna su un lato o a forma "8"	Fori del cappello dell'aria intasati con vernice	Pulizia del cappello dell'aria, rispettare capitolo 8
	Punta dell'ugello del colore (zaffo dell'ugello del colore) danneggiato	Controllare lo stato della punta dell'ugello del colore, cambiare eventualmente il proiettore, capitolo 9.1
Nessun funzionamento della regolazione del ventaglio ovale/rotondo - regolazione ancora funzionante	Anello di distribuzione dell'aria non è nella posizione corretta (il perno non è inserito nel foro) o danneggiato	Cambiare l'anello di distribuzione dell'aria é prestare attenzione che l'anello nuovo sia nella posizione corretta, capitolo 9.2
Nessun funzionamento della regolazione del ventaglio ovale/rotondo - la ruota non si muove	Valvola di regolazione sporca	Smontare la regolazione del ventaglio ovale/rotondo, far utilizzabile o sostituire completamente, capitolo 9.7

Inconvenienti tecnici	Causa	Rimedio
La pistola non chiude il passaggio dell'aria	La sede del pistone dell'aria è sporca o il pistone dell'aria è usurato	Pulire la sede del pistone dell'aria e/o cambiare il pistone dell'aria, guarnizione del pistone, capitolo 9.4
Corrosione sulla filettatura del cappello dell'aria, canale del colore (attacco della tazza) o corpo della pistola	Il detersivo (acquoso) rimane troppo lungo nella/sulla pistola	Rispettare la pulizia, capitolo 8, far cambiare il corpo di pistola
	Detersivi non adatti	
Indicazione digitale nera	Pistola troppo lungo in detersivo.	Pulizia, rispettare capitolo 8 , lasciare cambiare il dispositivo DIGITAL.
	Posizione sbagliata della pistola nella lavapistole.	
La sostanza da spruzzo esce dietro la guarnizione dell'ago del colore.	Guarnizione dell'ago del colore danneggiata o non presente.	Cambiare/mettere la guarnizione dell'ago del colore, capitolo 9.3
	Ago del colore sporcato o danneggiato	Cambiare il proiettore, capitolo 9.1; cambiare eventualmente la guarnizione dell'ago del colore, capitolo 9.3
La pistola gocciola alla punta dell'ugello del colore (zaffo dell'ugello del colore)	Corpo estraneo tra la punta dell'ugello del colore e ugello del colore	Pulizia dell'ugello e ago del colore, rispettare capitolo 8
	Proiettore danneggiato	Sostituire il proiettore, capitolo 9

11. Smaltimento

La pistola completamente vuota può essere smaltita come materiale riciclabile. Per evitare danni all'ambiente, smaltire separatamente la batteria ed i residui di vernice. Rispettare le normative della Vostra regione!



12. Servizio

Potete ricevere accessori, ricambi e servizio tecnico dal Vostro distributore SATA.

13. Garanzia / responsabilità

Vigono le condizioni generali di contratto di SATA ed eventualmente ulteriori accordi contrattuali come pure le leggi in vigori.

SATA non si ritiene responsabile in caso di:

- Inosservanza dell'istruzione d'uso
- Utilizzo non corretto del prodotto
- Impiego di personale non qualificato
- Inutilizzo di equipaggiamento protettivo
- Inutilizzo di accessori e ricambi originali
- Trasformazioni o modifiche tecniche non autorizzate
- Consumo / usura naturale
- Carico atipico di impiego
- Lavori di montaggio e smontaggio

14. Ricambi [13]

Cod.	Denominazione
1826	Confezione da 4 antigocce per tazza in plastica da 0,6 l
3988	Confezione da 10 filtri del materiale
15438	Guarnizione per ago del colore
16162	Articolazione girevole filettatura 1/4 per pistole di verniciatura DIGITAL
19745	Articolazione girevole filettatura 1/4 x M15 per pistole di verniciatura non DIGITAL
27243	Tazza a gravità in plastica da 0,6 l con attacco rapido QCC
49395	Coperchio a vite per tazza a gravità in plastica da 0,6 l
76018	Confezione da 10 x 10 filtri del materiale

Cod.	Denominazione
76026	Confezione da 50 x 10 filtri del materiale
86843	Pistone dell'aria
133934	Confezione da 3 guarnizioni per mandrino regolazione del ventaglio ovale/rotondo
133942	Supporto guarnizione (sito aria)
133959	Kit di ogni 3 molle per ago del colore/pistone dell'aria
133967	Confezione da 3 viti di arresto per micrometro dell'aria SA-TAjet 4000 B
133991	Confezione da 3 teste del pistone dell'aria
134098	Raccordo dell'aria filettatura 1/4 - M15x1
140582	Confezione da 5 elementi di tenuta per ugello di colore
165928	Confezione da 4 clips CCS (verde, blu, rosso, nero)
165936	Kit di attrezzi
165944	Mandrino per la regolazione del ventaglio ovale/rotondo
165951	Confezione da 3 anelli di distribuzione dell'aria
165977	Kit per il grilletto per SATAjet 4000 B
165985	Supporto di guarnizione di bussola per SATAjet 4000 B DIGITAL
165993	Kit di batteria con vite di chiusura e guarnizione per dispositivo DIGITAL
166009	Kit per il perno del grilletto
166017	Micrometro dell'aria
166025	Regolazione del materiale con controdado
166033	Regolazione del ventaglio e vite (ogni 2)
166116	Collegamento dell'aria per SATAjet 4000 B DIGITAL con bussola

□	Contenuto nel kit di riparazione (cod. 166058)
●	Contenuto nel kit di servizio per il pistone dell'aria (cod. 82552)
△	Contenuto nel kit di molle (cod. 133959)
○	Contenuto nel kit di guarnizioni (cod. 136960)

15. Dichiarazione di conformità CE

Produttore:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

Con la presente dichiariamo che il prodotto, nella versione da noi messa in commercio e descritta qui di seguito, è conforme per concezione, progettazione ed esecuzione ai requisiti fondamentali di sicurezza di cui alla direttiva europea 2014/34/UE, ivi comprese le modifiche valide al momento della dichiarazione, e può essere utilizzato in aree con atmosfera potenzialmente esplosiva ai sensi della direttiva europea 2014/34/UE e in considerazione della marcatura ATEX.

Denominazione di prodotto:..... pistola di verniciatura

Denominazione di tipo:..... SATAjet 4000 B RP/HVLP / DIGITAL

Contrassegno ATEX:..... II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Ente di collaudo: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

Denominazione di tipo:..... SATAjet 4000 B RP/HVLP

Contrassegno ATEX:..... II 2G Ex h IIB T4 Gb

Direttive CE competenti:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- Direttiva CE macchine 2006/42/CE
- Direttiva UE 2014/34/UE Apparecchi e sistemi di protezione destinati ad essere utilizzati in atmosfera potenzialmente esplosiva

Normative armonizzate applicate:

- DIN EN 1127-1:2011 „Protezione contro le esplosioni parte 1: Basi e metodica“
- DIN EN 13463-1:2009 „Attrezzi non elettrici per l'utilizzo in zone a rischio d'esplosione - parte 1: basi e richieste“
- DIN EN ISO 12100:2011; „ Sicurezza di macchine, richieste generali“
- DIN EN 1953:2013 „Spruzzatori e nebulizzatori per sostanze di rivestimento - richieste alla sicurezza“

Normative nazionali applicate:

- DIN 31000:2011 „Principi generali per la costruzione in conformità alla

sicurezza di prodotti tecnici“

La documentazione richiesta in base alla direttiva 2014/34/UE, articolo 13, è depositata per 10 anni presso l'ente nominato numero 0123.

70806 Kornwestheim, 31/10/2019



Albrecht Kruse

Amministratore

SATA GmbH & Co. KG

Turinys [pirminis tekstas: vokiečių k.]

1. Simboliai.....	247	8. Dažymo pistoleto valymas....	254
2. Techniniai duomenys.....	247	9. Techninė priežiūra	255
3. Komplektacija	249	10. Sutrikimų šalinimas	259
4. Dažymo pistoleto konstrukcija	249	11. Utilizavimas	261
5. Naudojimas pagal paskirtį	249	12. Klientų aptarnavimo tarnyba	261
6. Saugos nuorodos	250	13. Garantija / atsakomybė	261
7. Eksploatacijos pradžia.....	252	14. Atsarginės dalys	262
		15. ES atitikties deklaracija	263

1. Simboliai

	Įspėjimas apie pavojų, dėl kurio galima patirti mirtinas arba sunkias traumas!
	Atsargiai! Pavojinga situacija, kurioje galima patirti materialinės žalos.
	Sprogimo pavojus! Įspėjimas apie pavojų, dėl kurio galima patirti mirtinas arba sunkias traumas.
	Nuoroda! Naudingi patarimai ir rekomendacijos.

2. Techniniai duomenys

Rekomenduojamas pistoleto įėjimo slėgis	
RP	2,0 bar - 2,2 bar
HVLP	2,0 bar
"Compliant"	> 2,0 bar (Vidinis purkštuko slėgis > 0,7 bar)
Pagal Lombardijos (Italija) įstatymus	< 2,5 bar (Vidinis purkštuko slėgis < 1,0 bar)

Rekomenduojamas purškimo atstumas	
RP	17 cm - 21 cm
HVLP	10 cm - 15 cm
HVLP Lombardijos/Italija	10 cm - 15 cm

Maks. pistoleto įėjimo slėgis	
	10,0 bar

Oro sąnaudos esant 2,0 bar pistoleto įėjimo slėgiui	
RP	285 NI/min
HVLP	430 NI/min

Maks. purškiamos terpės temperatūra	
	50 °C

Svoris Versija	Standartas	DIGITAL
be indelio	440 g	462 g
su 0,6 l RPS indeliu	491 g	513 g
su 0,6 l daugkartinio naudojimo indelio	612 g	634 g
su 1,0 l daugkartinio naudojimo aliumininio indeliu	636 g	658 g
su RPS-Becher 0,6 l RPS indeliu ir skaitmeniniu manometru	531 g (su adam 2)	513 g
svoris didinamas rutuline jungtimi	11 g	8 g

Suslėgtojo oro jungtis	
	G 1/4

Indo dažams (plastikinio) papildymo kiekis	
	600 ml

Pasirinktinai: elektroninė slėgio matavimo sistema	
Įjungimo / išjungimo velenas	0,2 bar
Rodymo tikslumas	± 0,05 bar
Maksimali rodoma vertė	9,5 bar
Akumuliatorius	Renata CR1632 (gaminio Nr. 165993)

3. Komplektacija

- Dažymo pistoletas su purkštukų komplektu ir indu dažams
 - Naudojimo instrukcija
 - Įrankių komplektas
 - CCS spaustukai
- Alternatyvūs modeliai su:**
- lankstine jungtimi
 - skirtingo pripildymo tūrio indais dažams iš aliuminio arba plastiko
 - elektronine slėgio matavimo sistema

4. Dažymo pistoleto konstrukcija [1]

- | | |
|--|---|
| [1-1] Dažymo pistoleto rankena | [1-11] Medžiagos kiekio reguliatoriaus varžtas |
| [1-2] Nuspaudimo apkaba | [1-12] Medžiagos kiekio reguliatoriaus antveržlė |
| [1-3] Purkštukų komplektas su oro purkštuku, dažų purkštuku (nematomas), dažų pulverizatoriaus adata (nematoma) | [1-13] Oro mikrometras |
| [1-4] Dažymo pistoleto jungtis su QCC | [1-14] Oro mikrometro fiksavimo varžtas |
| [1-5] Indo dažams jungtis su QCC | [1-15] Oro stūmoklis (nematomas) |
| [1-6] Dažų filtravimo sietelis (nematomas) | [1-16] Suslėgtojo oro jungtis |
| [1-7] Indas dažams | [1-17] „ColorCode“ sistema (CCS) |
| [1-8] Indo dažams dangtis | [1-18] Priekinė slėgio indikatoriaus plokštė (tik SKAITMENINIA-ME) |
| [1-9] Lašėjimo blokuotė | [1-19] Slėgio indikatorius (tik SKAITMENINIAME) |
| [1-10] Apvaliosios / plačiosios srovės reguliatorius | |

5. Naudojimas pagal paskirtį

Dažymo pistoletas skirtas dažais ir lakais bei kitomis tinkamomis, takiomis terpėmis (purškiamomis terpėmis) suslėgtuoju oru padengti tam tinkamus objektus.

6. Saugos nuorodos

6.1. Bendrosios saugos nuorodos

 	Įspėjimas! Atsargiai!
<ul style="list-style-type: none"> • Prieš naudodami dažymo pistoletą, atidžiai perskaitykite visas saugos nuorodas ir naudojimo instrukciją. Laikykitės saugos nuorodų ir nurodytų žingsnių. • Saugokite visus pridedamus dokumentus ir perduokite dažymo pistoletą kitiems asmenims tik kartu su šiais dokumentais. 	

6.2. Specifinės dažymo pistoleto nuorodos

 	Įspėjimas! Atsargiai!
<ul style="list-style-type: none"> • Laikykitės vietinių saugos, nelaimingų atsitikimų prevencijos, darbų saugos ir aplinkosaugos taisyklių! • Dažymo pistoleto niekada nenukreipkite į gyvus organizmus! • Naudoti, valyti ir techniškai prižiūrėti leidžiama tik specialistams! • Asmenims, kurių gebėjimą reaguoti mažina narkotikai, alkoholis, medikamentai ir kt., naudoti dažymo pistoletą draudžiama! • Niekada nenaudokite dažymo pistoleto, jei jis pažeistas arba trūksta dalių! Naudokite tik stipriai priveržę fiksavimo varžtą [1-14]! • Prieš naudodami, dažymo pistoletą kaskart patikrinkite ir, jei reikia, suremontuokite! • Jei dažymo pistoletas pažeistas, iš karto nutraukite jo eksploatavimą ir atskirkite nuo suslėgto oro tinklo! • Niekada savavališkai dažymo pistoleto nerekonstruokite ir techniškai nekeiskite! • Naudokite tik originalias SATA atsargines dalis ir priedus! • Naudokite tik SATA rekomenduojamas plovimo mašinas! Atkreipkite dėmesį į naudojimo instrukciją! • Niekada neapdorokite purškiamų terpių, kurių sudėtyje yra rūgščių, šarmų arba benzino! • Niekada nenaudokite dažymo pistoleto uždegimo šaltinių, pvz., atviros ugnies, degančių cigarečių arba nuo sprogdimo neapsaugotų elektros įrenginių, srityje! 	

**Įspėjimas! Atsargiai!**

- Dažymo pistoleto darbo aplinkoje naudokite tik darbui atlikti reikalingą tirpiklio, dažų, lako arba kitų pavojingų purškiamų terpių kiekį! Baigę darbus, pistoletą padėkite į tinkamas sandėliavimo patalpas!

6.3. Asmeninės apsauginės priemonės

**Įspėjimas!**

- Naudodami, valydami ir techniškai prižiūradami dažymo pistoletą, visada užsidėkite leidžiamas naudoti kvėpavimo takų ir akių apsaugas bei tinkamas apsaugines pirštines, vilkėkite apsauginiais drabužiais ir avėkite apsauginius batus!
- Naudojant dažymo pistoletą, gali būti viršytas 85 dB(A) garso slėgio lygis. Naudokite tinkamą ausų apsaugą!

Naudojant dažymo pistoletą, operatoriaus kūno dalims vibracija neperduodama. Atatrankos jėgos yra labai mažos.

6.4. Naudojimas potencialiai sprogiose atmosferose

Būtina naudotis gaminio etiketėje esančiomis instrukcijomis.

6.4.1 Bendroji informacija

Dažymo pistoletą leidžiama naudoti / laikyti 1 ir 2 sprogo zonos potencialiai sprogiose atmosferose.

**Įspėjimas! Sprogimo pavojus!**

- **Jei naudojama, kaip nurodyta toliau, prarandama apsauga nuo sprogo, todėl draudžiama:**
- Naudoti dažymo pistoletą 0 sprogo zonos potencialiai sprogiose atmosferose!
- Naudoti tirpiklius ir valiklius halogenizuotų angliavandenilių pagrindu! Tuo metu vykstanti cheminė reakcija gali būti sprogi!

6.4.2 Papildomos nuorodos dėl slėgio matavimo sistemos

Buvo atlikta elektroninio slėgio matuoklio bandomojo modelio patikra. Jis sukurtas, sukonstruotas ir pagamintas, remiantis ES direktyva 2014/34/ES. Atitinkamai grupei jis buvo priskirtas pagal Ex ia IICT4 Ga arba Ex ia IICT4 Gb. Leidžiama naudoti ir laikyti 1 ir 2 potencialiai sprogioje zonoje, kurioje aplinkos temperatūra neviršija 60 °C. Patikros vieta: KEMA 05 ATEX 1090 X. Kiti leidimai: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60 °C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AExia IIC T4 Ta = 60 °C ir CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 A/Ex ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.



Įspėjimas! Sprogimo pavojus!

Jei naudojama, kaip nurodyta toliau, prarandama apsauga nuo sprogimo, todėl draudžiama:

- Keisti akumuliatorių potencialiai sprogiose atmosferose!
 - Atidaryti priekinę slėgio indikatorius plokštę!
 - Montuoti kitą, o ne bendrovės „Renata“ akumuliatorių CR 1632!
- Akumulatoriaus skyriaus sandariklį rekomenduojama keisti tuomet, kai keičiamas akumuliatorius!

7. Eksplotacijos pradžia



Įspėjimas! Sprogimo pavojus!

- Naudokite tik tirpikliams atsparias, antistatines, nepažeistas ir techniškai nepriekaištingas suslėgtojo oro žarnas, kurių nuolatinis gniuždomasis stipris yra ne mažesnis nei 10 bar, pvz., gaminio Nr. 53090!



Nuoroda!

Pasirūpinkite:

- Suslėgtojo oro jungtimi G 1/4 a arba tinkama SATA jungiamąja įmova.
- Minimaliu suslėgtojo oro tūrio srautu (oro sąnaudos) ir slėgiu (rekomenduojamas pistoleto įėjimo slėgis) pagal 2 s skyrių.
- švairiu suslėgtuoju oru, pvz., naudodami SATA filtrą 484, **gaminio Nr. 92320**

	Nuoroda!
<ul style="list-style-type: none"> • Ne mažesnio nei 9 mm vidinio skersmens suslėgtojo oro žarna (žr. įspėjamąją nuorodą, pvz., gaminio Nr. 53090). 	

1. Patikrinkite, ar gerai priveržti visi varžtai **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** ir **[2-5]**. Dažų purkštuką **[2-1]** rankomis (14 Nm) priveržkite pagal **[7-4]**. Pagal **[10-1]** patikrinkite, ar gerai priveržtas fiksavimo varžtas **[2-5]** ir, jei reikia, priveržkite.
2. Tinkamu valymo skysčiu praplaukite dažų kanalą **[2-6]**, **atkreipkite dėmesį į 8 skyrių**.
3. Išlygiuokite oro purkštuką: vertikaloji srovė **[2-7]**, horizontalioji srovė **[2-8]**.
4. Sumontuokite dažų filtravimo sietelį **[2-9]** ir indą dažams **[2-10]**.
5. Pripildykite indą dažams (ne daugiau nei 20 mm iki viršutinės briaunos), uždenkite dangčiu **[2-11]** ir įstatykite lašėjimo blokuotę **[2-12]**.
6. Prie oro jungties prisukite jungiamąją įmovą **[2-13]** (neįeina į komplektaciją).
7. Prijunkite suslėgtojo oro žarną **[2-14]**.

7.1. Pistoletų įėjimo slėgio nustatymas

	Nuoroda!
<ul style="list-style-type: none"> • Visiškai nutraukite nuspaudimo apkabą ir pagal tolesnius skirsnius ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] iki [3-5]) nustatykite pistoleto įėjimo slėgį (žr. 2 skyrių) bei vėl atleiskite nuspaudimo apkabą. • Ties [3-3], [3-4] ir [3-5] oro mikrometras [1-13] turi būti iki galo atidarytas / vertikaloje padėtyje. • Jei reikalingas pistoleto įėjimo slėgis nepasiekiamas, suslėgtojo oro tinkle reikia padidinti slėgį; dėl per didelio slėgio susidaro per didelės nuspaudimo jėgos. 	

[3-1] Dažymo pistoletas su skaitmeniniu slėgio indikatoriumi (tikslusis metodas).

[3-2] „SATA adam 2“ (priedas / tikslusis metodas).

[3-3] Atskiras manometras su reguliatoriumi (priedas).

[3-4] Atskiras manometras be reguliatoriaus (priedas).

[3-5] Slėgio matavimas suslėgtojo oro tinkle (netiksliausias metodas): **pagrindinė taisyklė**: slėgio ribotuvu kiekvienoje 10 m

suslėgtojo oro žarnoje (9 mm vidinio skersmens) nustatykite 0,6 bar didesnį slėgį nei rekomenduojamas pistoleto įėjimo slėgis.

7.2. Medžiagos pralaidos nustatymas [4-1], [4-2], [4-3] ir [4-4]: medžiagos kiekio reguliatorius atidarytas iki galo



Nuoroda!

Kai medžiagos kiekio reguliatorius atidarytas iki galo, dažų purkštukas ir dažų pulverizatoriaus adata dėvėsi mažiausiai. Pasirinkite purkštuko dydį, atsižvelgdami į purškiamą terpę ir darbo greitį.

7.3. Purškiamos srovės nustatymas

- Nustatykite plačiąją srovę (gamyklinis nustatymas) [5-1].
- Nustatykite apvaliąją srovę [5-2].

7.4. Dažymas

Norėdami dažyti, nuspaudimo apkabą nuspauskite [6-1]. Dažymo pistoletą valdykite pagal [6-2]. Laikykitės purškimo atstumo pagal 2 skyrių.

8. Dažymo pistoleto valymas



Įspėjimas! Atsargiai!

- Prieš atlikdami bet kokius valymo darbus, dažymo pistoletą atjunkite nuo suslėgtojo oro tinklo!
- Susižalojimo pavojus dėl netikėto suslėgtojo oro ir (arba) purškiamos terpės išsiveržimo!
- Visiškai ištuštinkite dažymo pistoletą ir indą dažams, tinkamai utilizuokite purškiamą terpę!
- Dalis išmontuokite ir sumontuokite ypač atsargiai! Naudokite tik komplektacijoje esančius specialius įrankius!
- **Naudokite neutralųjį valymo skystį (pH vertė nuo 6 iki 8)!***
- **Nenaudokite jokių rūgščių, šarmų, dažų šaliklių, netinkamų regeneratų arba kitų agresyviųjų valiklių!***
- Nenardinkite dažų pistoleto į valiklį! **Valiklio negali patekti į oro kanalus!**
- Nevalykite elektroninio slėgio indikatorius disko smailiais, aštriais arba neapdorotais daiktais!

**Įspėjimas! Atsargiai!**

- Kiaurymes valykite tik SATA valymo šepečiais arba SATA purkštukų valymo adatomis. Naudojant kitus įrankius, galimi pažeidimai ir įtaka purškiamai srovei. Rekomenduojami priedai: valymo komplektas, **gaminio Nr. 64030**.
- Naudokite tik SATA rekomenduojamas plovimo mašinas! Atkreipkite dėmesį į naudojimo instrukciją!
- Per visą plovimo procesą į oro kanalą tiekite švarų suslėgtąjį orą!
- Purkštuko galvutė turi būti nukreipta žemyn!
- **Dažymo pistoletą plovimo mašinoje palikite tik tiek, kiek trunka plovimo procesas!*****
- **Niekada nenaudokite ultragarsinių valymo sistemų:** galite pažeisti purkštukus ir paviršius!***
- **Po valymo dažymo pistoletą ir dažų kanalą, įsk. sriegį ir indą dažams, išdžiovinkite švariu suslėgtuoju oru!***

* **kitaip kyla korozijos pavojus**

** **kitaip galite pažeisti skaitmeninių pistoletų elektroniką**

**Nuoroda!**

- Išvalę purkštukų komplektą, patikrinkite, kaip jie purškia!
- Kiti valymo patarimai: www.sata.com/TV.

9. Techninė priežiūra

**Įspėjimas! Atsargiai!**

- Prieš atlikdami bet kokius techninės priežiūros darbus, dažymo pistoletą atjunkite nuo suslėgto oro tinklo!
- Dalis išmontuokite ir sumontuokite ypač atsargiai! Naudokite tik komplektacijoje esančius specialius įrankius!

9.1. Purkštukų komplekto keitimas [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] ir [7-6]

Kiekvienas SATA purkštuvo komplektas susideda iš „dažų purkštuko adatos“ [7-1], „oro purkštuko“ [7-2] ir „dažų purkštuko“ [7-3] bei yra suderintas rankomis taip, kad būtų užtikrinamas sklandus purškimas. Patepkite dažų adatą [7-1] prie adatos tarpiklio (maždaug 3 cm prieš adatos tvirtinimo lizdą ir dažų adatos spyruoklę) bei medžiagos kiekio regulatoriaus sriegio [1-11]. Visada pakeiskite visą purkštukų komplektą. Sumontavę sureguliuokite medžiagos kiekį pagal 7.2 skyrelio nurodymus.

9.2. Oro skirstytuvo žiedo keitimas Žingsniai: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] ir [7-6]

	Atsargiai!
<ul style="list-style-type: none"> • Oro skirstytuvo žiedą nuimkite tik su SATA nuėmimo įrankiu. • Kad nepažeistumėte sandarinamųjų paviršių, nenaudokite jėgos. 	

	Nuoroda!
<p>Išmontavę, dažymo pistolete patikrinkite sandarinamuosius paviršius [8-2] ir, jei reikia, išvalykite. Jei yra pažeidimų, kreipkitės į savo SATA prekybos atstovą. Naują oro skirstytuvo žiedą įstatykite pagal žymą [8-3], (diafragma kiaurymėje) ir tolygiai įspauskite. Sumontavę, pagal 7.2 skyrių nustatykite medžiagos pralaidą.</p>	

9.3. Dažų pulverizatoriaus adatos keitimas Žingsniai: [9-1], [9-2] ir [9-3]

Keisti reikia, kai per savaime nusistatantį dažų pulverizatoriaus adatos sandariklį pradeda veržtis purškiamą terpę. Nuspaudimo apkabą išmontuokite pagal [9-2]. Išmontavę, patikrinkite, ar nepažeista dažų pulverizatoriaus adata, jei reikia, pakeiskite purkštukų komplektą. Sumontavę, pagal 7.2 skyrių nustatykite medžiagos pralaidą.

9.4. Oro stūmoklio, oro stūmoklio spyruoklės ir mikrometro keitimas Žingsniai: [10-1], [10-2] ir [10-3]

	Įspėjimas!
<ul style="list-style-type: none"> • Dažymo pistoletą atjunkite nuo suslėgtojo oro tinklo! 	

Pakeisti reikia tada, kai nepaspaudus purškimo svirties pro oro purkštuką arba oro mikrometrą išeina oro. Išmontavus oro mikrometro lizdą reikia patepti SATA pistoletams skirtu tepalu (**prekės Nr. 48173**), įstatyti su oro stūmokliu ir prisukti fiksavimo varžtu [10-1]. Sumontavę sureguliuokite medžiagos kiekį pagal 7.2 skyrelio nurodymus.

	Įspėjimas!
<ul style="list-style-type: none"> • Patikrinkite, ar gerai priveržtas fiksavimo varžtas! Oro mikrometras nevaldomai gali iššokti iš dažymo pistoleto! 	

9.5. Sandariklio (oro pusėje) keitimas

	Įspėjimas!
<ul style="list-style-type: none"> • Dažymo pistoletą atjunkite nuo suslėgtojo oro tinklo! 	

Žingsniai: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] ir [10-5]

Savaime nusistatantį sandariklį [10-5] reikia keisti, kai iš po nuspaudimo apkabos veržiasi oras.

1. Išmontavę, patikrinkite oro stūmoklio kotą [10-4] ir, jei reikia, išvalykite arba, atsiradus pažeidimams (pvz., įbrėžimams arba įlenkimams), pakeiskite. Sutepkite SATA didelio našumo tepalu (**gaminio Nr. 48173**) ir sumontuokite. Atkreipkite dėmesį į montavimo kryptį!
2. Taip pat patepkite oro mikrometro lizdą, įstatykite su oro stūmokliu ir prisukite fiksavimo varžtu.

Sumontavę, pagal 7.2 skyrių nustatykite medžiagos pralaidą.

	Įspėjimas!
<ul style="list-style-type: none"> • Patikrinkite, ar gerai priveržtas fiksavimo varžtas! Oro mikrometras nevaldomai gali iššokti iš dažymo pistoleto! 	

9.6. Pakeisti CCS (Spalvų kodinė sistema)

Individualiam žmėjimui lakavimo pistoleto CCS sistema gali būti keičiama pagal [10-6].

9.7. Areometro veržlė reguliuojant srovės apvalumą/platumą keičiama žingsniais: [11-1], [11-2], [11-3]

Pakeitimas reikalingas, jei reguliuojant išeina oras, arba nefunkcionuoja reguliatorius.

1. Senojo suklio nuėmimas [a]

- Atsukti varžtą [11-1] (Torx T20)
- Nuimti mygtuką [11-2]
- Išsukti suklij [11-3] su raktu (plotis 14)
- Patikrinti kiek suklys turi medžiagos ir lako likučių, jei reikia juos pašalinti ir su skiedikliu išvalyti

2. Naujo suklio įmontavimas ir nustatymas [a, b]

- Įsukti suklij [11-3]
- Suklio išpjovą [11-3] nustatyti ant pozicijos 6 val. pasukant raktu (plotis 6) [11-4]

3. Sukamo mygtuko nustatymas ir montavimas [c]

- Mygtuką [11-2] nustatyti atitinkamai pagal paveikslėlį (mygtuko linija statmenai)
- Varžtą [11-1] (Torx T20) tvirtai įsukti į mygtuką - mygtuką laikyti pozicijoje

9.8. Akumulatoriaus (skaitmeninio) keitimas [12-1] ir [12-2]



Įspėjimas! Sprogimo pavojus!

- Akumuliatorių keiskite tik už potencialiai sprogių atmosferų ribų!
- Būtinai laikykitės 6.4.2 skyriaus saugos nuorodų!

Atsižvelgiantį naudojimo intensyvumą, akumulatoriaus naudojimo laikas yra 1 - 3 metai. Jei slėgio indikatoriuje pasirodo akumulatoriaus simbolis, tuomet per artimiausias 2 - 3 savaites pakeiskite akumuliatorių. Akumulatorius išsikrovęs, kai, esant didesniai nei 0,2 bar (3 psi) pistoleto įėjimo slėgiui, nėra jokio rodmens (nuspaudimo apkaba aktyvinta). Rankomis įsukite naują akumulatoriaus skyriaus dangtį su iš anksto sumontuotu sandarikliu (**gaminio Nr. 165993**, įsk. akumuliatorių) ir patikrinkite, kaip

veikia.

10. Sutrikimų šalinimas

Sutrikimas	Priežastis	Ką daryti?
Netolygi purškiamo srovė (plevena / „iššauna“) arba oro pūslelės inde dažams	nepakankamai tvirtai priveržtas dažų purkštukas	Priveržkite dažų purkštuką [2-1] universaliu raktu
	Pažeistas arba nešvarus oro skirstytuvo žiedas	Pakeiskite oro skirstytuvo žiedą, nes išmontuojant jis bus pažeistas
Oro pūslelės inde dažams	Atsilaisvino oro purkštukas	Rankomis priveržkite oro purkštuką [2-2]
	Nešvari tarpinė erdvė tarp oro purkštuko ir dažų purkštuko („oro kontūras“)	Išvalykite oro kontūrą, atkreipkite dėmesį į 8 skyrių
	Nešvarus arba pažeistas purkštukų kompleksas	Išvalykite (8 skyrius) arba pakeiskite (9.1 skyrius) purkštukų kompleksą
	Inde dažams per mažai purškiamos terpės	Pripildykite indą dažams [1-6]
	Pažeistas dažų pulverizatoriaus adatos sandariklis	Pakeiskite dažų pulverizatoriaus adatos sandariklį, 9.3 skyrius
Srovė per mažą, įstrižą, vienpusę arba suskaidytą	Oro purkštuko kiaurymės užkištos dažais	Išvalykite oro purkštuką, atkreipkite dėmesį į 8 skyrių
	Pažeistas dažų purkštuko antgalis (dažų purkštuko diafragma)	Patikrinkite, ar nepažeistas dažų purkštuko antgalis, ir, jei reikia, pakeiskite purkštukų kompleksą, 9.1 skyrius

Sutrikimas	Priežastis	Ką daryti?
Neveikia apvaliosios / plačiosios srovės reguliatorius (reguliatorių galima pasukti)	Netinkamoje padėtyje (diafragma ne kiaurymėje) arba pažeistas oro skirstytuvo žiedas	Pakeiskite oro skirstytuvo žiedą ir įmontuodami atkreipkite dėmesį, kad jis būtų tinkamoje padėtyje, 9.2 skyrius
Negalima pasukti apvaliosios / plačiosios srovės reguliatoriaus	Užterštas valdymo vožtuvas	Išmontuoti apvaliosios/ plačiosios srovės valdymo pultą, sutvarkyti arba pilnai jį pakeisti, skyrius 9.7
Dažymo pistoletas neišjungia oro	Nešvarus oro stūmoklio lizdas arba susidėvėjęs oro stūmoklis	Išvalykite oro stūmoklio lizdą ir (arba) oro stūmoklį, pakeiskite oro stūmoklio sandariklį, 9.4 skyrius
Oro purkštuko sriegio, medžiagos kanalo (indo jungties) arba dažymo pistoleto korpuso korozija	Valymo skystis (vandėnis) per ilgai užsilaiko pistolete / ant jo	Išvalykite, atkreipkite dėmesį į 8 skyrių , paveskite pakeisti pistoleto korpusą
	Netinkami valymo skysčiai	
Juodas skaitmeninis indikatorius	Pistoletas per ilgai buvo laikomas valymo skystyje	Išvalykite, atkreipkite dėmesį į 8 skyrių , paveskite pakeisti skaitmeninį indikatorius
	Netinkama pistoleto padėtis plovimo mašinoje	
Purškiami terpė veržiasi iš už dažų pulverizatoriaus adatos sandariklio	Pažeistas dažų pulverizatoriaus adatos sandariklis arba jo nėra	Pakeiskite / įmontuokite dažų pulverizatoriaus adatos sandariklį, 9.3 skyrius

Sutrikimas	Priežastis	Ką daryti?
	Nešvari arba pažeista dažų pulverizatoriaus adata	Pakeiskite purkštukų komplektą, 9.1 skyrius, ir, jei reikia, pakeiskite dažų pulverizatoriaus adatos sandariklį, 9.3 skyrius
Dažymo pistoletas nesandarus prie dažų purkštuko antgalio (dažų purkštuko diafragmos)	Svetimkūnis tarp dažų pulverizatoriaus antgalio ir dažų purkštuko	Išvalykite dažų purkštuką ir dažų pulverizatoriaus adatą, atkreipkite dėmesį į 8 skyrių
	Pažeistas purkštukų komplektas	Pakeiskite purkštukų komplektą, 9 skyrius

11. Utilizavimas

Utilizuokite visiškai ištuštintą dažymo pistoletą kaip vertingą medžiagą. Kad nedarytumėte žalos aplinkai, akumuliatorių ir purškiamos terpės likučius tinkamai utilizuokite atskirai nuo dažymo pistoleto. Laikykites vietos reikalavimų!



12. Klientų aptarnavimo tarnyba

Priedus, atsargines dalis ir techninę pagalbą Jums suteiks Jūsų SATA prekybos atstovas.

13. Garantija / atsakomybė

Galioja Bendrosios SATA sandorio sąlygos ir kiti sutartiniai susitarimai bei atitinkami galiojantys įstatymai.

SATA neatsako, kai:

- nesilaikoma naudojimo instrukcijos
- gaminys naudojamas ne pagal paskirtį
- dirba nekvalifikuotas personalas
- nenaudojamos asmeninės apsauginės priemonės
- nenaudojami originalūs priedai ir atsarginės dalys
- atliekamos savavališkos rekonstrukcijos arba techniniai pakeitimai
- atsiranda natūralus susidėvėjimas / dilimas
- apkraunama naudojimui netipiška smūgine apkrova

- Montavimo ir išmontavimo darbai

14. Atsarginės dalys [13]

Gaminio Nr.	Pavadinimas
1826	Pakuotė su 4 lašėjimo blokuotėmis, skirta 0,6 plastikiniam indui
3988	Atskiras 10 vnt. dažų filtravimo sietelių paketas
15438	Dažų pulverizatoriaus adatos sandariklis
16162	Lankstinė jungtis G 1/4 a, skirta skaitmeniniams dažymo pistoletams
19745	Lankstinė jungtis G 1/4 a x M15 x 1, skirta ne skaitmeniniams dažymo pistoletams
27243	0,6 l QCC greitai keičiamas indas dažams (plastikinis)
49395	Užsukamas dangtis 0,6 l plastikiniam indui
76018	10 x 10 vnt. dažų filtravimo sietelių pakuotė
76026	50 x 10 vnt. dažų filtravimo sietelių pakuotė
86843	Oro stūmoklio kotas
133934	Apvaliosios / plačiosios srovės regulatoriaus suklio 3 vnt. sandariklių pakuotė
133942	Sandariklio laikiklis (oro pusėje)
133959	Spyruoklių komplektas po 3x dažų pulverizatoriaus adatas / 3x oro stūmoklio spyruokles
133967	SATA oro mikrometro 3 vnt. fiksavimo varžtų pakuotė
133991	3 vnt. oro stūmoklio galvučių pakuotė
134098	Oro prijungimo detalė G 1/4 - M15 x 1
140582	5 sandarinimo elementų, skirtų dažų purkštukui, pakuotė
165928	Pakuotė su 4 CCS spaustukais (žaliu, mėlynu, raudonu, juodu)
165936	Įrankių komplektas
165944	Apvaliosios / plačiosios srovės regulatoriaus suklys
165951	3 vnt. oro skirstytuvo žiedų pakuotė
165977	Nuspaudimo apkabų komplektas SATAjet 4000 B
165985	Sandariklio laikiklis, sukomplektuotas su „SATAjet 4000 B DIGITAL“ įvore

Gaminio Nr.	Pavadinimas
165993	Akumuliatorių komplektas su srieginiu kamščiu ir sandarikliu skaitmeniniam įrenginiui
166009	Apkabos ritinėlių komplektas
166017	Oro mikrometras
166025	Medžiagos kiekio reguliatorius su antveržle
166033	Rievėtasis diskas ir varžtas (po 2 vnt.)
166116	„SATAjet 4000 B DIGITAL “ jungtis su įvore

<input type="checkbox"/>	Įeina į remonto komplektą (gaminio Nr. 166058)
●	Įeina į oro stūmoklio techninės priežiūros mazgą (gaminio Nr. 82552)
△	Įeina į spyruoklių komplektą (gaminio Nr. 133959)
○	Įeina į sandariklių komplektą (gaminio Nr. 136960)

15. ES atitikties deklaracija

Gamintojas:

Albrecht Kruse

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

Šiuo dokumentu patvirtiname, kad toliau nurodyto gaminio koncepcija, konstrukcija ir tipas atitinka mūsų į rinką išleistą modelį ir šis modelis atitinka pagrindinius ES direktyvos 2014/34/ES reikalavimus bei išduodant šią deklaraciją galiojusius pakeitimus ir pagal ES direktyvą 2014/34/ES bei atsižvelgiant į ATEX produktų ženklinimą gali būti naudojamas sprogioje aplinkoje.

Gaminio pavadinimas: dažymo pistoletas

Tipo pavadinimas: SATAjet 4000 B RP/HVLP / DIGITAL

ATEX ženklinimas: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Bandymų laboratorija: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

„DEKRA Certification B. V.“

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

Tipo pavadinimas: SATAjet 4000 B RP/HVLP

ATEX ženklimas:..... II 2G Ex h IIB T4 Gb

Susijusios EB direktyvos:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- EB Mašinų direktyva 2006/42/EB
- direktyva 2014/34/ES dėl valstybių narių įstatymų, susijusių su potencialiai sprogiuose aplinkoje naudojama įranga ir apsaugos sistemomis, suderinimo

Taikyti darnieji standartai:

- DIN EN 1127-1:2011 „Sprogimo prevencija ir apsauga nuo jo. 1 dalis. Pagrindiniai principai ir metodika“
- DIN EN 13463-1:2009 „Neelektriniai prietaisai, skirti naudoti potencialiai sprogiuose atmosferose. 1 dalis. Pagrindai ir reikalavimai“
- DIN EN ISO 12100:2011 „Mašinų sauga. Bendrieji reikalavimai“
- DIN EN 1953:2013 „Dengimo medžiagų pulverizavimo ir purškimo įranga. Saugos reikalavimai“

Taikyti nacionaliniai standartai

- DIN 31000:2011 „Bendrosios saugaus techninių gaminių projektavimo gairės“

Pagal Direktyvos 2014/34/ES 13 straipsnį reikalaujama dokumentacija paskelbtojoje įstaigoje numeris 0123 saugoma 10 metų.

70806 Kornvestheimas, 2019-10-31



Albrecht Kruse
Direktorius
Albrecht Kruse

Satura rādītājs [oriģinālā redakcija: vāciski]

1. Simboli.....	265	8. Krāsu pulverizatora tīrīšana .	272
2. Tehniskie parametri	265	9. Tehniskā apkope	274
3. Piegādes komplekts	267	10. Traucējumu novēršana.....	277
4. Krāsu pulverizatora uzbūve..	267	11. Utilizācija	279
5. Paredzētais pielietojums	267	12. Klientu apkalpošanas	
6. Drošības norādījumi	268	centrs.....	279
7. Eksploatācijas sākšana	270	13. Garantija / atbildība	279
		14. Rezerves detaļas.....	280
		15. EK atbilstības deklarācija	281

1. Simboli

	Brīdinājums! par briesmām, kas var izraisīt nāvi vai nodarīt smagus miesas bojājumus.
	Sargies! no bīstamām situācijām, kas var izraisīt materiālus zaudējumus.
	Sprādzienbīstamība! Brīdinājums par apdraudējumu, kas var izraisīt nāvi vai nodarīt smagus miesas bojājumus.
	Norāde! Noderīgi padomi un ieteikumi.

2. Tehniskie parametri

Ieteicamais pulverizatora ieejas spiediens	
RP	2,0 bar - 2,2 bar
HVLP	2,0 bar
"Compliant"	> 2,0 bar (Sprauslas iekšējais spiediens > 0,7 bar)
Compliant Lombardijas likumdošana/Itālija	< 2,5 bar (Sprauslas iekšējais spiediens <1,0 bar)

Ieteicamais smidzināšanas attālums	
RP	17 cm - 21 cm
HVLP	10 cm - 15 cm
HVLP Lombardijas/Itālija	10 cm - 15 cm

Maks. pulverizatora ieejas spiediens		
	10,0 bar	
Gaisa patēriņš pie 2,0 bar pulverizatora ieejas spiediens		
RP	285 NI/min	
HVLP	430 NI/min	
Smidzināmā šķidruma maks. temperatūra		
	50 °C	
Svars Versija	Standarta vari- antā	DIGITAL
bez mērtrauka	440 g	462 g
ar RPS mērtrauku 0,6 l	491 g	513 g
ar vairākkārt izmantojamo mēr- trauku 0,6 l	612 g	634 g
ar vairākkārt izmantojamo alumī- nija mērtrauku 1,0 l	636 g	658 g
ar RPS mērtrauku 0,6 l un digitā- lo spiedienu amēritāju	531 g (ar adam 2)	513 g
papildus svārs, izmantojot varian- tu ar šarnīrsavienojumu	11 g	8 g
Saspiestā gaisa pieslēgums		
	G 1/4	
Padeves tvertnes (plastmasa) tilpums		
	600 ml	
Papildizvēle: elektroniskais manometrs		
ieslēgšanās / izslēgšanās robeža	0,2 bar	
Indikācijas precizitāte	± 0,05 bar	
Maksimālā indikācijas vērtība	9,5 bar	
Baterija	Renata CR1632 (preces Nr. 165993)	

3. Piegādes komplekts

- Krāsu pulverizators ar sprauslu komplektu un padeves tvertni
- Lietošanas instrukcija
- Instrumentu komplekts
- CCS klipši

Alternatīvie izpildījumi ar:

- Šarnīrsavienojums
- Alumīnija vai plastmasas padeves tvertne ar atšķirīgiem tilpumiem
- Elektroniskais manometrs

4. Krāsu pulverizatora uzbūve [1]

- | | |
|---|---|
| [1-1] Krāsu pulverizatora rokturis | [1-11] Materiāla daudzuma regulēšanas skrūve |
| [1-2] Darba svira | [1-12] Materiāla daudzuma regulēšanas kontruzgrieznis |
| [1-3] Sprauslu komplekts ar gaisa sprauslu, krāsas sprauslu (nav redzama), krāsas adatu (nav redzama) | [1-13] Gaisa mikrometrs |
| [1-4] Krāsu pulverizatora savienojums ar QCC (ātrmaiņas patrona) | [1-14] Gaisa mikrometra fiksācijas skrūve |
| [1-5] Padeves tvertnes savienojums ar QCC (ātrmaiņas patrona) | [1-15] Pneimocilindra virzulis (nav redzams) |
| [1-6] Krāsas sietiņš (nav redzams) | [1-16] Saspiestā gaisa pieslēgums |
| [1-7] Padeves tvertne | [1-17] ColorCode sistēma (CCS) |
| [1-8] Padeves tvertnes vāciņš | [1-18] Spiediena indikatora priekšējais panelis (tikai modelim DIGITAL) |
| [1-9] Pilienu bloķētājs | [1-19] Spiediena indikators (tikai modelim DIGITAL) |
| [1-10] Strūklas apļa / platuma regulators | |

5. Paredzētais pielietojums

Krāsu pulverizatoru paredzēts izmantot krāsu un laku, kā arī citu piemērotu, šķidrumu (smidzināmu šķidrumu) uzklāšanai ar saspiestu gaisu uz tam piemērotajiem objektiem.

6. Drošības norādījumi

6.1. Vispārīgie drošības norādījumi

		Brīdinājums! Sargies!
<ul style="list-style-type: none"> • Pirms krāsu pulverizatora lietošanas uzmanīgi un līdž galam izlasiet visus drošības norādījumus un lietošanas instrukciju. Drošības norādījumi un aprakstītās darbības ir jāievēro. • Visus pievienotos dokumentus saglabājiet, un krāsu pulverizatoru tālāk nododiet tikai kopā ar šiem dokumentiem. 		

6.2. Krāsu pulverizatoriem specifiski drošības norādījumi

		Brīdinājums! Sargies!
<ul style="list-style-type: none"> • Ievērot vietējos drošības, nelaimes gadījumu novēršanas, darba aizsardzības un vides aizsardzības noteikumus! • Krāsu pulverizatoru nekad nepavērst pret dzīvu būtni! • Krāsu pulverizatora lietošanu, tīrīšanu un tehnisko apkopi drīkst veikt tikai speciālisti! • Personām, kuru reaģētspēja traucēta narkotisko vielu, alkohola, medikamentu lietošanas rezultātā vai citu iemeslu dēļ, strādāt ar krāsu pulverizatoru ir aizliegts! • Ja krāsu pulverizators ir bojāts vai trūkst kādas detaļas, to lietot ir aizliegts! It īpaši jāievēro, lai fiksācijas skrūve būtu stingri nostiprināta [1-14]! • Krāsu pulverizatoru pirms katras lietošanas pārbaudīt un vajadzības gadījumā salabot! • Ja krāsu pulverizatoram rodas kādi bojājumi, nekavējoties pārtraukt tā lietošanu, atvienot no saspīestā gaisa padeves tīkla! • Nekad pašrocīgi nepārbūvēt un neveikt tehniskas izmaiņas krāsu pulverizatorā! • Izmantot tikai SATA oriģinālās rezerves detaļas vai piederumus! • Izmantot tikai SATA ieteiktās mazgāšanas ierīces! Ievērot lietošanas instrukciju! 		

**Brīdinājums! Sargies!**

- Nekad neizmantot skābi, sārmu vai benzīnu saturošus smidzināmos šķidrumus!
- Krāsu pulverizatoru nekad neizmantot uzliesmošanas avotu, piemēram, atklātas liesmas, degošu cigarešu vai sprādzienbīstamu elektrisko ierīču, tuvumā!
- Krāsu pulverizatora darba zonā ienest tikai darba tālākai izpildei nepieciešamo šķīdinātāja, krāsas, lakas vai cita nepieciešamā smidzināmā šķidruma daudzumu! Tos pēc darba beigām novietot atbilstošās uzglabāšanas telpās!

6.3. Individuālie aizsardzības līdzekļi

**Brīdinājums!**

- Strādājot ar krāsu pulverizatoru, kā arī tīrot to un veicot tā tehnisko apkopi, vienmēr valkāt atļautos elpceļu un acu aizsardzības līdzekļus, kā arī piemērotus aizsargcimdus un darba apģērbu un apavus!
- Strādājot ar krāsu pulverizatoru, var tikt pārsniegts 85 dB(A) skaņas spiediena līmenis. Valkāt piemērotus dzirdes aizsargus!

Strādājot ar krāsu pulverizatoru, uz lietotāja ķermeni netiek pārnestas nekādas vibrācijas. Prettrieciena spēks ir neliels.

6.4. Lietošana sprādzienbīstamības zonās

Jāievēro produkta marķējums.

6.4.1 Vispārīga informācija

Krāsu pulverizatoru ir atļauts izmantot / uzglabāt sprādzienbīstamības 1. un 2. zonā.

**Brīdinājums! Sprādzienbīstamība!**

- **Tālā norādītā pielietojuma un darbību rezultātā zūd aizsardzība pret sprādzienbīstamību un tādēļ ir aizliegts:**
- Ienest krāsu pulverizatoru sprādzienbīstamības 0. zonā!

**Brīdinājums! Sprādzienbīstamība!**

- Izmantot šķīdinātājus vai tīrīšanas līdzekļus, kuri izgatavoti uz halogēnizētu ogļūdeņražu bāzes! Tā rezultātā rodošās ķīmiskās reakcijas var izraisīt eksploziju!

6.4.2 Papildu norādes darbam ar elektronisko manometru

Elektroniskajam manometram ir veikta tipa pārbaude. Tas ir izstrādāts, konstruēts un izgatavots saskaņā ar ES Direktīvu 2014/34/ES. Tā klasifikācija ir veikta atbilstoši Ex ia IIC T4 Ga vai Ex ia IIC T4 Gb. To atļauts lietot un uzglabāt 1. un 2. sprādzienbīstamības zonā, apkārtējās vides temperatūrai nepārsniedzot 60°C. Pārbaudes iestāde: KEMA 05 ATEX 1090 X. Citi sertifikāti: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C un CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 A/Ex ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.

**Brīdinājums! Sprādzienbīstamība!**

Tālā norādītā pielietojuma un darbību rezultātā zūd aizsardzība pret sprādzienbīstamību un tādēļ ir aizliegts:

- Baterijas mainīšana sprādzienbīstamības zonās!
 - Spiediena indikācijas priekšējā paneļa atvēršana!
 - Citas baterijas, nevis firmas "Renata" baterijas CR 1632, uzstādīšana!
- Mainot bateriju, ieteicams nomainīt baterijas nodalījuma blīvējumu!

7. Eksploatācijas sākšana

**Brīdinājums! Sprādzienbīstamība!**

- Izmantot tikai šķīdinātājus nesaturošas, antistatiskas, nebojātas, tehniski labā kārtībā esošas saspīestā gaisa šļūtenes ar vismaz 10 bar spiediena izturību, piemēram, preces Nr. 53090!

**Norāde!**

Nodrošināt šādus priekšnosacījumus:

**Norāde!**

- Saspiestā gaisa pieslēgums G 1/4 a vai piemērots SATA savienotājuzgalis.
- Nodrošināt minimālo saspiestā gaisa caurplūdi (gaisa patēriņš) un spiedienu (ieteicamais pulverizatora ieejas spiediens) atbilstoši 2. nodaļai.
- Tīrs saspiestais gaiss, piemēram, ar SATA filtru 484, **precis Nr. 92320**
- Saspiestā gaisa šļūtene ar vismaz 9 mm iekšējo diametru (skatīt brīdinājumu norādījumus), piemēram, **reces Nr. 53090**.

1. Pārbaudīt, vai visas skrūves **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** un **[2-5]** ir cieši pievilktas. Krāsas sprauslu **[2-1]** saskaņā ar **[7-4]** pievilkt ar roku (14 Nm). Pārbaudīt fiksācijas skrūves **[2-5]** pozīciju saskaņā ar **[10-1]**, vajadzības gadījumā pievilkt.
2. Krāsu kanālu izskalo ar piemērotu tīrīšanas šķidrumu **[2-6]**, **8. nodaļa**.
3. Noregulēt gaisa sprauslu: vertikāla strūkļa **[2-7]**, horizontāla strūkļa **[2-8]**.
4. Uzmontēt krāsas sietiņu **[2-9]** un padeves tvertni **[2-10]**.
5. Piepildīt padeves tvertni (maksimāli 20 mm zem augšmalas), noslēgt ar vāciņu **[2-11]** un ievietot pilienu bloķētāju **[2-12]**.
6. Pie gaisa pieslēgvietas pieskrūvēt savienotājuzgali **[2-13]** (nav iekļauts piegādes komplektā).
7. Pievienot saspiestā gaisa šļūteni **[2-14]**.

7.1. Pulverizatora ieejas spiediena noregulēšana**Norāde!**

- Darba sviru pilnībā nospiež un noregulēt pulverizatora ieejas spiedienu (skatīt 2. nodaļu) atbilstoši šādām sadaļām (**[3-1]**, **[3-2]**, **[3-3]**, **[3-4]** līdz **[3-5]**), darba sviru atkal atļaut.
- Izpildot punktus **[3-3]**, **[3-4]** un **[3-5]**, gaisa mikrometram **[1-13]** jābūt pilnībā atvērtam / novietotam vertikāli.
- Ja nepieciešamais pulverizatora ieejas spiediens netiek sasniegts, jāpalielina spiediens saspiestā gaisa padeves tīklā; ja spiediens ir pārāk liels, nepieciešams liels sviras pievilšanas spēks.

[3-1] **Krāsu pulverizators ar digitālo manometru** (precīza metode).

[3-2] **SATA adam 2** (piederumi / precīza metode).

[3-3] **Atsevišķs manometrs ar regulatoru** (piederumi).

[3-4] **Atsevišķs manometrs bez regulatora** (piederumi).

[3-5] **Saspiestā gaisa padeves tīkla spiediena mērīšana** (neprecīzākā metode): **Pamatlikums:** Spiedienu uz 10 m saspiestā gaisa šļūtenes (iekšējais diametrs 9 mm) ar spiediena ierobežotāju noregulēt par 0,6 bar augstāk nekā ieteicamais pulverizatora ieejas spiediens.

7.2. Materiāla caurplūdes noregulēšana [4-1], [4-2], [4-3] un [4-4] - materiāla daudzuma regulators pilnībā atvērts



Norāde!

Ja materiāla daudzuma regulators ir pilnībā atvērts, krāsu sprauslas un krāsu adatas nodilums ir vismazākais. Sprauslu lielumu izvēlēties atkarībā no smidzināmā šķidruma un darba ātruma.

7.3. Smidzināšanas strūklas noregulēšana

- Noregulēt strūklas platumu (rūpnīcas iestatījums) [5-1].
- Noregulēt strūklas apli [5-2].

7.4. Krāsošana

Lai sāktu krāsošanu, izplūdes aptverī pavilkt līdz galam uz leju [6-1]. Krāsu pulverizatoru virzīt atbilstoši [6-2]. Ievērot 2. nodaļā norādīto izsmidzināšanas attālumu.

8. Krāsu pulverizatora tīrīšana



Brīdinājums! Sargies!

- Pirms visiem tīrīšanas darbiem krāsu pulverizatoru atvienot no saspiestā gaisa padeves tīkla!
- Miesas bojājumu gūšanas risks negaidītas saspiestā gaisa vai izsmidzināmā šķidruma izplūdes dēļ!
- Krāsu pulverizatoru un padeves tvertni pilnībā iztukšot, smidzināmo šķidrumu pareizi utilizēt!
- Detaļas demontēt un uzmontēt ļoti uzmanīgi! Izmantot tikai piegādes komplektā iekļautos speciālos instrumentus!

**Brīdinājums! Sargies!**

- **Izmantot neitrālu tīrīšanas šķidrumu (pH vērtība no 6 līdz 8)!***
- **Neizmantot skābes, sārmus, bāzes, kodinātājus, nepiemērotus reģenerātus vai citus agresīvus tīrīšanas līdzekļus!***
- Krāsu pulverizatoru negremdēt tīrīšanas šķidrumā! **Tīrīšanas šķidrums nekādā gadījumā nedrīkst nonākt ventilācijas kanālos!**
- Elektroniskā spiediena indikatora stiklu netīrīt ar smailiem, asiem vai raupjiem priekšmetiem!
- Atveres tīrīt tikai ar SATA tīrīšanas sukām vai SATA sprauslu tīrīšanas adatām. Citu instrumentu izmantošana var izraisīt bojājumus vai ietekmēt smidzināšanas strūklu. **Ieteicamie piederumi:** tīrīšanas komplekts, **preces Nr. 64030.**
- Izmantot tikai SATA ieteiktās mazgāšanas ierīces! Ievērot lietošanas instrukciju!
- Gaisa kanālu visas mazgāšanas laikā izpūst ar tīru saspiesto gaisu!
- Sprauslu galvai ir jābūt vērstai uz leju!
- **Krāsu pulverizatoru mazgāšanas ierīcē atstāt tikai uz mazgāšanas laiku!*,****
- **Nekad neizmantot ultraskaņas tīrīšanas sistēmas - sprauslu un virsmas bojājumi!****
- **Pēc tīrīšanas krāsu pulverizatoru un krāsu kanālu, gaisa sprauslu, iesk. vītņi un padeves tvertņi izpūst sausus ar saspiegtu gaisu!***

* pretējā gadījumā korozijas risks

** pretējā gadījumā elektronikas bojājumi DIGITAL pulverizatoriem

**Norāde!**

- Pēc sprauslu komplekta iztīrīšanas pārbaudīt smidzināšanas efektivitāti!
- Citi tīrīšanas padomi: www.sata.com/TV.

9. Tehniskā apkope



Brīdinājums! Sargies!

- Pirms visiem tehniskās apkopes darbiem krāsu pulverizatoru atvienot no saspiegtā gaisa padeves tīkla!
- Detaļas demontēt un uzmontēt ļoti uzmanīgi! Izmantot tikai piegādes komplektā iekļautos speciālos instrumentus!

9.1. Sprauslu komplekta nomainīšana [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] un [7-6]

Katrs SATA sprauslu komplekts sastāv no „Krāsu adatas“ [7-1], „Gaisa sprauslas“ [7-2] un „Krāsu sprauslas“ [7-3] un ir manuāli noregulēts uz perfektu smidzināšanas efektivitāti. Ieziest krāsu adatu [7-1] pie adatas blīvējuma (apm. 3 cm no adatas čaulas, krāsu adatas atsperes) un vītņi pie smidzināmā šķidruma daudzuma regulēšanas skrūves [1-11]. Tādēļ vienmēr jānomaina viss sprauslu komplekts reizē. Pēc montāžas saskaņā ar 7.2. nodaļu noregulēt smidzināmā šķidruma patēriņu.

9.2. Difuzora gredzena nomainīšanas soļi: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] un [7-6]



Sargies!

- Difuzora gredzenu izņemt tikai ar SATA izņemšanas instrumentu.
- Nepielietot spēku, lai neizraisītu blīvējuma virsmu bojājumus.



Norāde!

Pēc demontāžas pārbaudīt blīvējuma virsmas krāsu pulverizatorā [8-2], vajadzības gadījumā notīrīt. Bojājuma gadījumā vērsieties, lūdzu, pie sava SATA pārdevēja. Jauno difuzora gredzenu ar marķējuma [8-3] palīdzību novietot pareizā pozīcijā, (tapa atverē) un vienmērīgi iespiest. Pēc iemontēšanas noregulēt materiāla caurplūdi atbilstoši 7.2. nodaļai.

9.3. Krāsu adatas blīvējuma nomainīšanas soļi: [9-1], [9-2] un [9-3]

Nomaīņa nepieciešama, ja gar pašregulējošo krāsu adatas blīvi izplūst smidzināmais šķidrums. Demontēt darba sviru saskaņā ar [9-2]. Pēc demontāžas pārbaudīt, vai krāsu adata nav bojāta, vajadzības gadījumā nomainīt sprauslu komplektu. Pēc uzmontēšanas noregulēt materiāla caurplūdi atbilstoši 7.2. nodaļai.

9.4. Pneimocilindra virzuļa, virzuļa atsperes un mikrometra nomainīšanas soļi: [10-1], [10-2] un [10-3]



Brīdinājums!

- Krāsu pulverizatoru atvienot no saspiestā gaisa padeves tīkla!

Nomaīņa ir nepieciešama tad, ja, izplūdes aptverei neesot nospiestai, pie gaisa sprauslas vai gaisa mikrometra izplūst gaiss. Pēc demontāžas gaisa mikrometra čaulu iezīst ar SATA pulverizatoru smērvielu (**preces nr. 48173**) ievietot pneimocilindra virzulī un ieskrūvēt fiksācijas skrūvi [10-1]. Pēc montāžas saskaņā ar 7.2. nodaļu noregulēt smidzināmā šķidruma patēriņu.



Brīdinājums!

- Pārbaudīt, vai fiksācijas skrūve ir cieši pievilktā! Gaisa mikrometrs var nekontrolēti izsprāgt no krāsu pulverizatora!

9.5. Blīvējuma (no gaisa puses) nomainīšana



Brīdinājums!

- Krāsu pulverizatoru atvienot no saspiestā gaisa padeves tīkla!

Soļi: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] un [10-5]

Pašregulējošā blīvējuma [10-5] nomainīšana ir nepieciešama, ja zem darba sviras izplūst gaiss.

1. Pēc demontāžas pārbaudīt pneimocilindra virzuļa kātu [10-4]; vajadzības gadījumā notīrīt vai bojājuma gadījumā (piemēram, saskrāpēts vai saliekts) nomainīt, iezīst ar SATA smērvielu intensīvam darba režīmam (**preces Nr. 48173**) un iemontēt, ievērot montāžas virzienu!

2. Tāpat iziest gaisa mikrometra čaulu, ievietot pneimocilindra virzulī un ieskrūvēt fiksācijas skrūvi.

Pēc uzmontēšanas noregulēt materiāla caurplūdi atbilstoši 7.2. nodaļai.



Brīdinājums!

- Pārbaudīt, vai fiksācijas skrūve ir cieši pievilkta! Gaisa mikrometrs var nekontrolēti izsprāgt no krāsu pulverizatora!

9.6. CCS (ColorCode-System) nomaiņa

CCS lakošanas pistoles individuālajai marķēšanai var nomainīt atbilstoši [10-6].

9.7. Apaļās/plakanās izsmidzināšanas regulatora ass nomaiņas soļi: [11-1], [11-2], [11-3]

Nomaiņa ir nepieciešama, ja pie regulatora izplūst gaiss vai, ja regulators nedarbojas.

1. Vecās vārpstas izņemšana [a]

- Izskrūvēt skrūvi [11-1] (Torx T20).
- Noņemt galvu [11-2].
- Ar atslēgu (14. izmērs) izskrūvēt ārā vārpstu [11-3].
- Pārbaudīt, vai uz vārpstas ietvara nav materiāla un krāsas palieku, vajadzības gadījumā likvidēt un notīrīt ar šķīdinātāju.

2. Jaunās vārpstas iemontēšana un iecentrēšana [a, b]

- Ieskrūvēt vārpstu [11-3].
- Ar atslēgu (6. izmērs) rievu vārpstā [11-3] pagriezt pozīcijā plkst. 6 [11-4].

3. Pagriežamās pogas iecentrēšana un montāža [c]

- Iecentrēt pogu [11-2] atbilstoši attēlam (līnija pogā vertikālā stāvoklī).
- Ar roku ieskrūvēt skrūvi [11-1] (Torx T20) pogā - skrūvēšanas laikā pogu pieturēt pozīcijā.

9.8. Baterijas (DIGITAL) nomainīšana [12-1] un [12-2]



Brīdinājums! Sprādzienbīstamība!

- Baterijas mainīšanu veikt tikai ārpus sprādzienbīstamības zonām!
- Obligāti ievērot 6.4.2. nodaļā sniegtos drošības norādījumus!

Baterijas darbības ilgums atkarībā no lietošanas intensitātes ir 1 - 3 gadi. Ja spiediena indikatorā parādās baterijas simbols, baterija jānomaina tuvāko 2 līdz 3 nedēļu laikā. Baterija ir tukša, ja pie pulverizatora ieejas spiediena virs 0,2 bar (3 psi) nav rādījuma (darba svira nospiesta). Ar roku pieskrūvēt jaunu baterijas nodalījuma vāciņu ar iepriekš uzmontētu blīvējumu (**preces Nr. 165993**, ieskaitot bateriju) un pārbaudīt darbību.

10. Traucējumu novēršana

Traucējums	Cēlonis	Novēršana
Nevienmērīga smidzināšanas strūkļa (plandās/spļaudās) vai padeves tvertnē ir gaisa pūslīši	Krāsu sprausla nav pietiekami cieši pievilktā	Krāsu sprauslu [2-1] pievilkt ar universālo atslēgu
	Bojāts vai netīrs difuzora gredzens	Nomainīt difuzora gredzenu, jo tas demontāžas laikā tiek bojāts
Gaisa pūslīši padeves tvertnē	Vaļģīga gaisa sprausla	Ar roku cieši pievilkt gaisa sprauslu [2-2]
	Netīra starptelpa starp gaisa sprauslu un krāsu sprauslu („Gaisa kontūrs“)	Tīrīt gaisa kontūru, ievērot 8. nodaļu
	Netīrs vai bojāts sprauslu komplekts	Tīrīt sprauslu komplektu, 8. nodaļa, vai nomainīt, 9.1. nodaļa
	Padeves tvertnē pārāk maz smidzināmā šķidruma	Uzpildīt padeves tvertni [1-6]
	Bojāts krāsu adatas blīvējums	Nomainīt krāsu adatas blīvējumu, 9.3. nodaļa

Traucējums	Cēlonis	Novēršana
Pārāk mazs, slīps, vienpusējs vai sadalīts smidzināšanas rezultāts	Gaisa sprauslas atveres nosprostotas ar krāsu	Tīrīt gaisa sprauslu, ievērot 8. nodaļu
	Bojāta krāsu sprauslas smaile (krāsu sprauslas rēdze)	Pārbaudīt, vai krāsu sprauslas smaile nav bojāta, vajadzības gadījumā nomainīt sprauslu komplektu, 9.1. nodaļa
Strūklas apļa / platuma regulators nedarbojas - regulators pagriežams	Difuzora gredzens nav pareizi novietots (tapa nav atvērē) vai ir bojāts	Nomainīt difuzora gredzenu un iemontējot pievērst uzmanību pareizai pozīcijai, 9.2. nodaļa
Strūklas apļa / platuma regulators nav pagriežams	Regulēšanas vārsts aizsērējis	Apaļās / platās strūklas regulētāju demontēt, atbrīvot vai pilnīgi nomainīt, 9.7. nodaļa
Krāsu pulverizators neaptur gaisa plūsmu	Netīrs pneimocilindra virzuļa ietvars vai pneimocilindra virzulis	Tīrīt pneimocilindra virzuļa ietvaru un/vai pneimocilindra virzuli, nomainīt pneimocilindra virzuļa blīvi, 9.4. nodaļa
Gaisa sprauslas vītnes materiāla kanāla (tvertnes pieslēguma) vai krāsu pulverizatora korpusa korozija	Pulverizatorā/uz pulverizatora pārāk ilgi palicis tīrīšanas šķidrums (ūdeņains)	Tīrīšana, ievērot 8. nodaļu , omainīt pulverizatora korpusu
	Nepiemēroti tīrīšanas šķidrumi	

Traucējums	Cēlonis	Novēršana
Digitālais indikators melns	Pulverizators pārāk ilgi turēts tīrīšanas šķidrums	Tīrīšana, ievērot 8. nodaļu, nomainīt digitālo ierīci
	Pulverizators nepareizi ievietots mazgāšanas ierīcē	
Gar krāsu adatas blīvējumu izplūst smidzināmais šķidrums	Bojāts krāsu adatas blīvējums vai blīvējuma nav	Nomainīt / uzstādīt krāsu adatas blīvējumu, 9.3. nodaļa
	Netīra vai bojāta krāsu adata	Nomainīt sprauslu komplektu, 9.1. nodaļa; vajadzības gadījumā nomainīt krāsu adatas blīvējumu, 9.3. nodaļa
Krāsu pulverizatoram no krāsu sprauslas smailes ("krāsu sprauslas rēdze") piln šķidrums	Svešķermenis starp krāsu adatas smaili un krāsu sprauslu	Tīrīt krāsu sprauslu un krāsu adatu, 8. nodaļa
	Bojāts sprauslu komplekts	Nomainīt sprauslu komplektu, 9. nodaļa

11. Utilizācija

Pilnībā iztukšots krāsu pulverizators ir utilizējams kā otrreizējās pārstrādes materiāls. Lai novērstu apkārtējās vides piesārņojumu, bateriju un smidzināmā šķidruma paliekas utilizēt atsevišķi no krāsu pulverizatora. Ievērot vietējos noteikumus!



12. Klientu apkalpošanas centrs

Piederumus, rezerves detaļas un tehnisko atbalstu Jūs varat saņemt no sava SATA pārdevēja.

13. Garantija / atbildība

Ir spēkā SATA vispārējie darījumu noteikumi un eventuālās papildu vienošanās, kā arī attiecīgie spēkā esošie likumi.

SATA neuzņemas atbildību, ja:

- netiek ievērota lietošanas instrukcija
- izstrādājums tiek lietots neatbilstoši paredzētajam pielietojumam
- tiek piesaistīts neapmācīts personāls
- netiek izmantoti individuālie aizsardzības līdzekļi
- netiek izmantoti oriģinālie piederumi un rezerves detaļas
- tiek veiktas pašrocīga pārbūve vai tehniskas izmaiņas
- ir dabisks nolietojums / nodilums
- ja rodas lietojumam netipisks trieciennoslogojums
- tiek veikti montāžas un demontāžas darbi

14. Rezerves detaļas [13]

Preces Nr.	Nosaukums
1826	Iepakojums ar 4 pilienu bloķētājiem 0,6 l plastmasas tvertnēm
3988	Atsevišķs krāsas sietiņu iepakojums ar 10 gab.
15438	Krāsu adatas blīvējums
16162	Šarnīrsavienojums G 1/4 a DIGITAL krāsu pulverizatoriem
19745	Šarnīrsavienojums G 1/4 a x M15 x 1 ne DIGITAL krāsu pulverizatoriem
27243	0,6 l QCC ātrmaiņas padeves tvertne (plastmasas)
49395	Skrūvējams vāciņš 0,6 l plastmasas tvertnei
76018	Iepakojums ar 10 x 10 gab. krāsu sietiņiem
76026	Iepakojums ar 50 x 10 gab. krāsu sietiņiem
86843	Pneimocilindra virzuļa kāts
133934	Iepakojums ar 3 blīvējumiem strūklas apļa / platuma regulēšanas vārpstiņai
133942	Blīvējuma turētājs (no gaisa puses)
133959	Atsperu komplekts 3x krāsu adatai / 3x pneimocilindra virzuļa atsperes
133967	Iepakojums ar 3 fiksācijas skrūvēm SATAJet 4000 B gaisa mikrometram
133991	Iepakojums ar 3 pneimocilindra virzuļa galvām
134098	Gaisa pieslēguma elements G 1/4 - M15 x 1
140582	Iepakojums ar 5 blīvēm krāsas sprauslai
165928	Iepakojums ar 4 CCS klipšiem (zaļš, zils, sarkans, melns)

Preces Nr.	Nosaukums
165936	Instrumentu komplekts
165944	Strūkklas apļa / platuma regulatora vārpstiņa
165951	iepakojums ar 3 gab. difuzora gredzeniem
165977	Darba sviru komplekts SATAjet 4000 B
165985	Bļīvju turētājs ar čaulu modelim SATAjet 4000 B DIGITAL
165993	Bateriju komplekts ar noslēgskrūvi un bļīvējumu DIGITAL ierīcei
166009	Sviras rullīšu komplekts
166017	Gaisa mikrometrs
166025	Materiāla daudzuma regulēšana ar kontruzgriezni
166033	Poga ar uzvelmējumu un skrūve (ik pa 2 gab.)
166116	Gaisa pieslēgums modelim SATAjet 4000 B DIGITAL ar čaulu

<input type="checkbox"/>	lekļauts remonta komplektā (preces Nr. 166058)
<input checked="" type="checkbox"/>	lekļauts pneimocilindra servisa vienībā (preces Nr. 82552)
<input type="checkbox"/>	lekļauts atsperu komplektā (preces Nr. 133959)
<input type="checkbox"/>	lekļauts bļīvējumu komplektā (preces Nr. 136960)

15. EK atbilstības deklarācija

Ražotājs:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

Ar šo mēs apliecinām, ka tālāk minētais produkts pēc tā koncepcijas, uz-
būves un konstrukcijas, kādā tas tiek realizēts pie mums, atbilst Direktīvu
2014/34/ES drošības pamatprasībām, ieskaitot grozījumus, kas ir spēkā
deklarācijas brīdī, un var tikt lietots saskaņā ar ES Direktīvu 2014/34/ES,
ņemot vērā ATEX produkta marķējumu potenciāli sprādzienbīstamā vidē.

Izstrādājuma nosaukums: krāsu pulverizators

Modeļa apzīmējums: SATAjet 4000 B RP/HVLP / DIGITAL

ATEX marķējums: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Pārbaudes iestāde: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEx KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.
Meander 1051
6825 MJ Arnhem

Modeļa apzīmējums:SATAJet 4000 B RP/HVLP
ATEX marķējums: II 2G Ex h IIB T4 Gb

Saistītās EK direktīvas:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- EK Mašīnu direktīva 2006/42/EK
- Direktīva 2014/34/ES lerīcēm un aizsardzības sistēmām, kas paredzētas lietošanai sprādzienbīstamās vidēs

Piemērotie harmonizētie standarti:

- DIN EN 1127-1:2011 „Sprādziena novēršana un aizsardzība. 1. daļa: Pamatnorādījumi un metodoloģija“
- DIN EN 13463-1:2009 „Neelektriskās iekārtas sprādzienbīstamām vidēm. 1. daļa: Pamatmetode un prasības“
- DIN EN ISO 12100:2011 „Mašīnu drošība, vispārīgās prasības“
- DIN EN 1953:2013 „Izsmidzināšanas un sajaukšanas iekārtas pārklājuma materiāliem – Drošības prasības“

Piemērotie nacionālie standarti:

- DIN 31000:2011 „Vispārīgie principi tehnisko izstrādājumu drošai izstrādei“

Direktīvas 2014/34/ES 13. punktā noteiktās dokumentācijas uz 10 gadiem ir nodotas glabāšanai arhīvā paziņotajā kompetentajā iestādē Nr. 0123.

70806 Kornvestheima, 31.10.2019.



Albrecht Kruse
Uzņēmuma vadītājs
SATA GmbH & Co. KG

Inhoudsopgave [oorspronkelijke versie: Duits]

1. Symbolen	283	8. Lakpistool reinigen	290
2. Technische gegevens	283	9. Onderhoud	291
3. Leveringsomvang	285	10. Storingen verhelpen	295
4. Opbouw van de lakpistool	285	11. Afvalverwerking	297
5. Gebruik waarvoor het apparaat bestemd is	285	12. Klantenservice	297
6. Veiligheidsinstructies	286	13. Garantie / Aansprakelijk- heid	297
7. Ingebruikname	288	14. Reserveonderdelen	298
		15. EG Conformiteitsverklaring ..	299

1. Symbolen

	Waarschuwing! voor gevaar dat kan leiden tot de dood of tot ernstige verwondingen.
	Voorzichtig! voor een gevaarlijke situatie die kan leiden tot materiële schade.
	Explosiegevaar! Waarschuwing voor gevaar dat kan leiden tot de dood of tot ernstige verwondingen.
	Aanwijzing! Nuttige tips en aanbevelingen.

2. Technische gegevens

Aanbevolen ingangsdruk pistool	
RP	2,0 bar - 2,2 bar
HVLP	2,0 bar
Compliant	> 2,0 bar (interne druk sproeiers > 0,7 bar)
Compliant wetgeving Lombardije/Italië	< 2,5 bar (interne druk sproeiers < 1,0 bar)

Aanbevolen sproeiafstand	
RP	17 cm - 21 cm
HVLP	10 cm - 15 cm
HVLP Lombardije/Italië	10 cm - 15 cm

Max. ingangsdruk pistool	
	10,0 bar

Luchtverbruik bij 2,0 bar ingangsdruk pistool	
RP	285 NI/min
HVLP	430 NI/min

Max. temperatuur van het sproeimiddel	
	50 °C

gewicht versie	Standaard	DIGITAL
zonder beker	440 g	462 g
met RPS-beker 0,6 l	491 g	513 g
met herbruikbare beker 0,6 l	612 g	634 g
met herbruikbare aluminium be- ker 1,0 l	636 g	658 g
met RPS-beker 0,6 l en digitale drukmeting	531 g (met adam 2)	513 g
extra gewicht bij variant met draaigewricht	11 g	8 g

Persluchtaansluiting	
	G 1/4

Vulhoeveelheid bovenbeker (kunststof)	
	600 ml

Optioneel: elektronische drukmeetinrichting	
In-/ uitschakeldrempel	0,2 bar
Weergavenauwkeurigheid	± 0,05 bar
Maximale weergavewaarde	9,5 bar
Accu	Renata CR1632 (art. nr. 165993)

3. Leveringsomvang

- Lakpistool met sproeierset en bovenbeker
- Gebruikershandleiding
- Gereedschapset
- CCS-clips

Alternatieve uitvoeringen met:

- Draaigewricht
- Bovenbeker in aluminium of kunststof met verschillende vulvolumes
- Elektronische drukmeetinrichting

4. Opbouw van de lakpistool [1]

- | | |
|---|--|
| [1-1] Handgreep lakpistool | [1-11] Schroef afstelling materiaalhoeveelheden |
| [1-2] Trekkerbeugel | [1-12] Contraoer afstelling materiaalhoeveelheden |
| [1-3] Sproeierset met luchtsproeier, kleursproeier (niet zichtbaar), kleurenaald (niet zichtbaar) | [1-13] Luchtmicrometer |
| [1-4] Lakpistolen-aansluiting met QCC | [1-14] Stelschroef van de luchtmicrometer |
| [1-5] Bovenbeker-aansluiting met QCC | [1-15] Luchtzuiger (niet zichtbaar) |
| [1-6] Lakzeef (niet zichtbaar) | [1-16] Persluchtaansluiting |
| [1-7] Bovenbeker | [1-17] ColorCode-systeem (CCS) |
| [1-8] Bovenbeker-deksel | [1-18] Frontplaat voor drukweergave (alleen bij DIGITAL) |
| [1-9] Druppelblokkering | [1-19] Drukweergave (alleen bij DIGITAL) |
| [1-10] Afstelling ronde/brede straal | |

5. Gebruik waarvoor het apparaat bestemd is

Het lakpistool is bestemd voor het aanbrengen van verven en lakken, alsmede andere geschikte, vloeibare middelen (sproeimiddelen) door middel van perslucht, op de hiervoor geschikte voorwerpen.

6. Veiligheidsinstructies

6.1. Algemene veiligheidsinstructies



Waarschuwing! Voorzichtig!

- Lees voor het gebruik van het lakpistool alle veiligheidsinstructies en de bedieningshandleiding aandachtig en volledig door. De veiligheidsinstructies en de stappen die daarvoor nodig zijn, dienen te worden nageleefd.
- Bewaar alle bijgevoegde documenten en geef het lakpistool alleen samen met deze documenten door.

6.2. Veiligheidsinstructies specifiek voor lakpistolen



Waarschuwing! Voorzichtig!

- De plaatselijke veiligheids-, ongevallenpreventie-, arbeidsveiligheids- en milieubeschermingsvoorschriften naleven!
- Lakpistool niet op levende wezens richten!
- Gebruik, reiniging en onderhoud alleen door vaklui!
- Personen bij wie het reactievermogen door drugs, alcohol, medicijnen of op andere wijze verminderd is, mogen niet met het lakpistool omgaan!
- Lakpistool nooit aanzetten in geval van beschadiging of ontbrekende delen! Met name alleen bij stevig gemonteerde stelschroef **[1-14]** gebruiken!
- Lakpistool voor ieder gebruik controleren en evt. repareren!
- Lakpistool bij beschadiging meteen buiten bedrijf stellen, van het perslucht netwerk loskoppelen!
- Lakpistool nooit eigenhandig ombouwen of technisch wijzigen!
- Uitsluitend originele SATA-reserveonderdelen resp. -accessoires gebruiken!
- Uitsluitend door SATA aanbevolen wasmachines gebruiken! Gebruikershandleiding in acht nemen!
- Geen sproeimiddelen verwerken die zuren, logen of benzine bevatten!
- Lakpistool nooit gebruiken in het bereik van ontstekingsbronnen zoals open vuur, brandende sigaretten of niet-explosieveilige inrichtingen!

**Waarschuwing! Voorzichtig!**

- Uitsluitend de hoeveelheid oplosmiddel, kleur, lak of andere gevaarlijke sproeimiddelen, noodzakelijk voor de vooruitgang van het werk, in de werkomgeving van het lakpistool brengen! Deze na de beëindiging van het werk in daarvoor bestemde opslagruimtes zetten!

6.3. Persoonlijke veiligheidsuitrusting

**Waarschuwing!**

- Bij gebruik van het lakpistool en bij reiniging en onderhoud altijd toegestane adem- en oogbescherming alsmede geschikte beschermende handschoenen en werkkleding en -schoenen dragen!
- Bij gebruik van het lakpistool kan een geluidsdrukkniveau van 85 dB(A) overschreden worden. Passende gehoorbescherming dragen!

Bij gebruik van het lakpistool worden er geen trillingen op lichaamsdelen van de bediener overgedragen. De terugslagkrachten zijn gering.

6.4. Gebruik in explosiegevaarlijke gebieden

De productaanduiding moet in acht worden genomen.

6.4.1 Algemeen

Het lakpistool is toegestaan voor gebruik / opslag in explosiegevaarlijke gebieden van Ex-zone 1 en 2.

**Waarschuwing! Explosiegevaar!**

- **De volgende soorten gebruik en handelingen leiden tot het verlies van de explosiebeveiliging en zijn daarom verboden:**
- Lakpistool in explosiegevaarlijke gebieden van Ex-zone 0 brengen!
- Gebruik van oplos- en reinigingsmiddelen die gebaseerd zijn op gehalogeniseerde koolwaterstoffen! De daarbij optredende chemische reacties kunnen op explosieve wijze plaatsvinden!

6.4.2 Extra aanwijzingen bij elektronische drukmeetinrichting

De elektronische drukmeter is aan een typeonderzoek onderworpen. Ze is ontwikkeld, geconstrueerd en geproduceerd in overeenstemming met EU-richtlijn 2014/34/EU. Ze is geclassificeerd als Ex ia IICT4 Ga of Ex ia IICT4 Gb. Ze mag in ex-zone 1 en 2 tot 60°C omgevingstemperatuur worden gebruikt en opgeslagen. Keuringsinstantie: KEMA 05 ATEX 1090 X. Overige certificeringen: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C en CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 A/Ex ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.



Waarschuwing! Explosiegevaar!

De volgende soorten gebruik en handelingen leiden tot het verlies van de explosiebeveiliging en zijn daarom verboden:

- Accuvervanging in explosiegevaarlijke gebieden!
- De frontplaat openen voor drukweergave!
- Inbouw van een andere accu dan CR 1632, Fa. Renata!

Het vervangen van de afdichting op het batterijvak wordt aanbevolen bij accuvervanging!

7. Ingebruikname



Waarschuwing! Explosiegevaar!

- Alleen oplosmiddelbestendige, antistatische, onbeschadigde, technisch perfecte persluchtslangen met sterkte continudruk van minstens 10 bar gebruiken, bv. art. nr. 53090!



Aanwijzing!

Zorgen voor de volgende voorwaarden:

- Persluchtaansluiting G 1/4 a of passende SATA-aansluitnippel.
- Minimale persluchtvolumestroom (luchtverbruik) en druk (aanbevolen ingangsdruk pistool) volgens hoofdstuk 2 waarborgen.
- Zuivere perslucht, bv. door SATA filter 484, **art. nr. 92320**

**Aanwijzing!**

- Perslucht slang met minstens 9 mm binnendiameter (zie waarschuwing), bv. **art. nr. 53090**.
1. Controleren of alle schroeven **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** en **[2-5]** goed vastzitten. Kleursproeier **[2-1]** volgens **[7-4]** met de hand (14 Nm) aandraaien. Controleren of stelschroef **[2-5]** volgens **[10-1]** goed vastzit en evt. vastdraaien.
 2. Kleurkanaal met geschikte reinigingsvloeistof doorspoelen **[2-6]**, **hoofdstuk 8 in acht nemen**.
 3. Luchtsproeier uitrichten: verticale straal **[2-7]**, horizontale straal **[2-8]**.
 4. Lakzeef **[2-9]** en bovenbeker **[2-10]** monteren.
 5. Bovenbeker vullen (maximaal 20 mm onder bovenrand), met deksel **[2-11]** afsluiten en druppelblokkering **[2-12]** plaatsen.
 6. Aansluitnippel **[2-13]** (niet bij de levering inbegrepen) op luchtaansluiting schroeven.
 7. Perslucht slang **[2-14]** aansluiten.

7.1. Ingangsdruk pistool instellen

**Aanwijzing!**

- Trekkerbeugel helemaal aftrekken en ingangsdruk pistool (zie hoofdstuk 2) volgens één van de volgende paragrafen (**[3-1]**, **[3-2]**, **[3-3]**, **[3-4]** tot **[3-5]**) instellen, trekkerbeugel weer loslaten.
- Bij **[3-3]**, **[3-4]** en **[3-5]** moet de luchtmicrometer **[1-13]** helemaal geopend zijn/loodrecht staan.
- Als de vereiste ingangsdruk van het pistool niet bereikt wordt, moet de druk op het perslucht netwerk verhoogd worden; te hoge druk leidt tot hoge aftrekkkrachten.

[3-1] Lakpistool met digitale drukweergave (Exacte methode).

[3-2] SATA adam 2 (accessoires / Exacte methode).

[3-3] Afzonderlijke manometer met regelinrichting (accessoires).

[3-4] Afzonderlijke manometer zonder regelinrichting (accessoires).

[3-5] Drukmeting op perslucht netwerk (Meest onnauwkeurige methode): **Vuistregel:** druk per 10 m perslucht slang (binnendiameter 9 mm) op de drukverlager met 6 bar hoger dan de aanbevolen

ingangsdruk van het pistool instellen.

7.2. Materiaalcapaciteit instellen [4-1], [4-2], [4-3] en [4-4] - afstelling materiaalhoeveelheden volledig geopend



Aanwijzing!

Bij volledig geopende afstelling van materiaalhoeveelheden is de slijtage op kleursproeier en kleurenaald het laagst. Sproeiemaat kiezen afhankelijk van sproeimiddel en werksnelheid.

7.3. Sproeistraal instellen

- Brede straal instellen (fabrieksinstelling) [5-1].
- Ronde straal instellen [5-2].

7.4. Lakken

Voor het lakken de trekhendel helemaal aftrekken [6-1]. Lakpistool volgens [6-2] hanteren. Sproeifstand volgens hoofdstuk 2 in acht nemen.

8. Lakpistool reinigen



Waarschuwing! Voorzichtig!

- Voor alle reinigingswerkzaamheden het lakpistool van het persluchtnetwerk loskoppelen!
- Gevaar op letsel door onverwachte persluchtlekkage en/ of lekkage van het sproeimiddel!
- Lakpistool en bovenbeker volledig ledigen, sproeimiddel vakkundig als afval verwijderen!
- Delen uiterst voorzichtig demonteren en monteren! Uitsluitend het speciale, meegeleverde gereedschap gebruiken!
- **Neutrale reinigingsvloeistof (pH-waarde 6 tot 8) gebruiken!***
- **Geen zuren, logen, basen, afbijtmiddelen, ongeschikte regeneraten of andere agressieve reinigingsmiddelen gebruiken!***
- Lakpistool niet in de reinigingsvloeistof dompelen! **De reinigingsvloeistof mag nooit in de luchtkanalen terechtkomen!**
- Het glas van de elektronische drukweergave niet met puntige, scherpe of ruwe voorwerpen reinigen!

**Waarschuwing! Voorzichtig!**

- Boringen alleen met SATA-reinigingsborstels of SATA-naalden voor sproeierreiniging schoonmaken. Het gebruik van ander gereedschap kan leiden tot beschadigingen en de sproeistraal nadelig beïnvloeden.
Aanbevolen accessoires: Reinigungsset art. nr. 64030.
- Uitsluitend door SATA aanbevolen wasmachines gebruiken! Gebruikershandleiding in acht nemen!
- Luchtkanaal tijdens de hele wasprocedure met zuivere perslucht voeden!
- Sproeierkop moet naar beneden wijzen!
- **Lakpistool alleen voor de duur van de wasprocedure in de wasmachine laten!*****
- **Nooit ultrasone reinigingssystemen gebruiken** - beschadigingen van sproeiers en oppervlakken!**
- **Na het reinigen lakpistool en kleurkanaal, luchtsproeier incl. schroefdraad en bovenbeker met zuivere perslucht droogblazen!***

* anders bestaat er corrosiegevaar

** anders wordt de elektronica bij DIGITAL-pistolen beschadigd

**Aanwijzing!**

- Na reiniging van de sproeierset het sproeibeeld controleren!
- Verdere tips voor de reiniging: www.sata.com/TV.

9. Onderhoud

**Waarschuwing! Voorzichtig!**

- Voor alle onderhoudswerkzaamheden het lakpistool van het perslucht-netwerk loskoppelen!
- Delen uiterst voorzichtig demonteren en monteren! Uitsluitend het speciale, meegeleverde gereedschap gebruiken!

9.1. Sproeierset vervangen [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] en [7-6]

Iedere set SATA sproeikoppen bestaat uit een 'verfnaald' [7-1], 'luchtkop' [7-2] en 'verfkop' [7-3] en is met de hand op een perfect spuitresultaat gejusteerd. Vet de verfnaald [7-1] bij de naald dichting (ca. 3 cm voor de naaldhuls, verfnaaldveer) in, evenals de schroefdraad van de stelschroef voor de materiaalhoeveelheid [1-11]. Vervang daarom de koppen altijd compleet. Stel na de inbouw de doorvoercapaciteit in volgens hoofdstuk 7.2.

9.2. Stappen voor vervanging luchtverdeelstuk

Stappen: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] en [7-6]



Voorzichtig!

- Luchtverdeelstuk uitsluitend met SATA-trekgereedschap verwijderen.
- Geen geweld gebruiken, om beschadiging van de dichtingsvlakken uit te sluiten.



Aanwijzing!

Na demontage de dichtingsvlakken in het lakpistool controleren [8-2], evt. reinigen. Neem bij beschadiging contact op met uw SATA-handelaar. Nieuw luchtverdeelstuk aan de hand van de markering [8-3] positioneren, (pin in boring) en gelijkmatig erin drukken. Na de inbouw materiaalcapaciteit volgens hoofdstuk 7.2 instellen.

9.3. Stappen voor vervanging afdichting kleurenaald Stappen: [9-1], [9-2] en [9-3]

De vervanging is noodzakelijk, als er op de zelfnastellende kleurenaaldpakking sproeimiddel lekt. Trekkerbeugel volgens [9-2] demonteren. Na demontage, kleurenaald op beschadiging controleren, evt. sproeierset vervangen. Na de inbouw materiaalcapaciteit volgens hoofdstuk 7.2 instellen.

9.4. Stappen voor vervanging luchtzuigers, luchtzuigerveer en luchtmicrometers Stappen: [10-1], [10-2] en [10-3]



Waarschuwing!

- Lakpistool van het perslucht netwerk loskoppelen!

Vervanging is noodzakelijk, als er lucht uit de luchtkop of de luchtmicro-meter ontsnapt, terwijl de hendel niet overgehaald is. Vet na demontage de luchtmicro-meterhuls met SATA-pistoolvet (**art. nr. 48173**) in, zet deze met de luchtzuiger weer erin en schroef de borgschroef vast **[10-1]**. Stel na de inbouw de doorvoercapaciteit in volgens hoofdstuk 7.2.



Waarschuwing!

- Controleren of stelschroef goed vastzit! Luchtmicro-meter kan ongecontroleerd uit het lakpistool schieten!

9.5. Afdichting (luchtzijde) vervangen



Waarschuwing!

- Lakpistool van het perslucht netwerk loskoppelen!

Stappen: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] en [10-5]

De vervanging van de zelfnastellende afdichting **[10-5]** is noodzakelijk, als er lucht onder de trekkerbeugel naar buiten komt.

1. Na demontage luchtzuigerstang **[10-4]** controleren; evt. reinigen of bij beschadiging (bv. krassen of verbogen) vervangen, met SATA-vet met hoog rendement (**art. nr. 48173**) invetten en monteren, inbouwrichting in acht nemen!
2. Vet de luchtmicro-meterhuls ook in, zet deze met de luchtzuiger weer erin en schroef de borgschroef vast.

Na de inbouw materiaalcapaciteit volgens hoofdstuk 7.2 instellen.



Waarschuwing!

- Controleren of stelschroef goed vastzit! Luchtmicro-meter kan ongecontroleerd uit het lakpistool schieten!

9.6. CCS (ColorCode-systeem) vervangen

Het CCS voor de individuele markering van het lakpistool kan volgens [10-6] vervangen worden.

9.7. Spil van de afstelling ronde/brede straal vervangen

Stappen: [11-1], [11-2], [11-3]

De vervanging is noodzakelijk, als er lucht bij de afstelling naar buiten komt of de afstelling niet functioneert

1. Verwijderen van de oude as [a]

- Schroef [11-1] verwijderen (Torx T20)
- Knop [11-2] wegnemen
- As [11-3] uitdraaien met sleutel (breedte 14)
- De positionering van de as op materiaal- en lakresten controleren, evt. verwijderen en met oplosmiddelen reinigen

2. Montage en positionering van de nieuwe as [a, b]

- As [11-3] inschroeven
- Inkeping in de as [11-3] op de 6 uur-positie draaien met sleutel (breedte 6) [11-4]

3. Positionering en montage draaiknop [c]

- Knop [11-2] zoals afgebeeld positioneren (lijn in knop verticaal)
- Schroef [11-1] (Torx T20) in knop handvast inschroeven – houd daarbij de knop in positie

9.8. Accu (DIGITAL) vervangen [12-1] en [12-2]



Waarschuwing! Explosiegevaar!

- Accu uitsluitend buiten explosiegevaarlijke gebieden vervangen!
- Veiligheidsinstructies in hoofdstuk 6.4.2 absoluut in acht nemen!

De bedrijfsduur van de accu bedraagt al naargelang gebruiksintensiteit 1 - 3 jaar. Als het accusymbool in de drukweergave verschijnt, moet de accu in de daaropvolgende 2 tot 3 weken vervangen worden. De accu is leeg, als er bij een ingangsdruk van het pistool van meer dan 0,2 bar (3 psi) geen weergave aanwezig is (trekkerbeugel bediend). Nieuwe afdekking accuvak met voorgemonteerde afdichting (**art. nr. 165993** inclusief accu) met de hand erin schroeven en werking controleren.

10. Storingen verhelpen

Storing	Oorzaak	Remedie
Trillende sproeistraal (golven/spuiten) of luchtbellens in de bovenbeker	Kleursproeier niet stevig genoeg aangedraaid	Kleursproeier [2-1] met universele sleutel extra vastdraaien
	Luchtverdeelstuk beschadigd of vervuild	Luchtverdeelstuk vervangen, omdat het bij demontage beschadigd wordt
Luchtbellens in de bovenbeker	Luchtsproeier los	Luchtsproeier [2-2] met de hand vastschroeven
	Tussenruimte tussen luchtsproeier en kleursproeier („luchtcircuit“) vervuild	Luchtcircuit reinigen, hoofdstuk 8 in acht nemen
	Sproeierset vervuild of beschadigd	Sproeierset reinigen, hoofdstuk 8. resp. vervangen, hoofdstuk 9.1
	Te weinig sproeimiddel in de bovenbeker	Bovenbeker [1-6] bijvullen
	Afdichting kleurenaald defect	Afdichting kleurenaald vervangen, hoofdstuk 9.3
Sproeibeeld te klein, schuin, eenzijdig of gesplitst	Boringen van de luchtsproeier met lak beslagen	Luchtsproeier reinigen, hoofdstuk 8 in acht nemen
	Kleursproeierpunt (kleursproeierpinnetje) beschadigd	Kleursproeierpunt op beschadiging controleren, evt. sproeierset vervangen, hoofdstuk 9.1

Storing	Oorzaak	Remedie
Geen werking van de afstelling ronde/brede straal - afstelling draaibaar	Luchtverdeelstuk niet in de juiste positie geplaatst (pin niet in boring) of beschadigd	Luchtverdeelstuk vervangen en bij de inbouw letten op juiste positionering, hoofdstuk 9.2
Afstelling ronde/brede straal niet draaibaar	Regelventiel vervuild	Regulering van ronde of brede straal demonteren, repareren of volledig vervangen, zie hoofdstuk 9.7
Lakpistool schakelt lucht niet uit	Zitting luchtzuiger vervuild of luchtzuiger versleten	Zitting luchtzuiger reinigen en/of luchtzuiger, luchtzuigerpakking vervangen, hoofdstuk 9.4
Corrosie op schroefdraad luchtsproeier, materiaalkanaal (beker-aansluiting) of lakpistoolbehuizing	Reinigingsvloeistof (waterig) blijft te lang in/op het pistool	Reiniging, hoofdstuk 8 in acht nemen , pistoolbehuizing laten vervangen
	Ongeschikte reinigingsvloeistoffen	
Digitale weergave zwart	Pistool te lang in reinigingsvloeistof	Reiniging, hoofdstuk 8 in acht nemen , digitale eenheid laten vervangen
	Verkeerde positie van het pistool in wasmachine	
Sproeimiddel komt achter de kleurenaal-afdichting naar buiten	Afdichting kleurenaald defect of niet aanwezig	Afdichting kleurenaald vervangen / inbouwen, hoofdstuk 9.3
	Kleurenaald vervuild of beschadigd	Sproeierset vervangen, hoofdstuk 9,1; evt. afdichting kleurenaald vervangen, hoofdstuk 9.3

Storing	Oorzaak	Remedie
Lakpistool druppelt aan de kleursproeierpunt („kleursproeierpinnetje“)	Vreemde voorwerpen tussen kleurenaaldpunt en kleursproeier	Kleursproeier en kleurenaald reinigen, hoofdstuk 8 in acht nemen
	Sproeierset beschadigd	Sproeierset vervangen, hoofdstuk 9

11. Afvalverwerking

Afvalverwerking van het volledig geleegde lakpistool als recycleerbaar materiaal. Om schade aan het milieu te vermijden, accu en resten van het sproeimiddel gescheiden van het lakpistool vakkundig als afval verwijderen. De plaatselijke voorschriften in acht nemen!



12. Klantenservice

Accessoires, reserveonderdelen en technische ondersteuning ontvangt u bij uw SATA-handelaar.

13. Garantie / Aansprakelijkheid

Geldig zijn de Algemene Voorwaarden van SATA en evt. verdere contractuele afspraken alsmede de op dat moment geldende wetten.

SATA is met name niet aansprakelijk bij:

- Niet-naleving van de gebruikershandleiding
- Gebruik waarvoor het product niet bestemd is
- Inzet van niet-opgeleid personeel
- Het niet gebruiken van persoonlijke veiligheidsuitrusting
- Het niet gebruiken van originele accessoires en reserveonderdelen
- Eigenhandige ombouwingen of technische wijzigingen
- Natuurlijke slijtage
- Gebruiksontypische schokbelasting
- Montage- en demontagewerkzaamheden

14. Reserveonderdelen [13]

Art. nr.	Benaming
1826	Verpakking met 4 druppelblokkeringen voor 0,6 l kunststofbeker
3988	Kleinverpakking lakzeef met 10 stuks
15438	Afdichting kleurenaald
16162	Draaigewricht G 1/4 a voor DIGITAL -lakpistolen
19745	Draaigewricht G 1/4 a x M15 x 1 voor andere dan DIGITAL -lakpistolen
27243	0,6 l QCC Snelwissel-bovenbeker (kunststof)
49395	Schroefdeksel voor 0,6 l kunststof beker
76018	Verpakking met 10 x 10 stuks lakzeven
76026	Verpakking met 50 x 10 stuks lakzeven
86843	Luchtzuigerstang
133934	Verpakking met 3 afdichtingen voor spil afstelling ronde/brede straal
133942	Afdichtingshouder (luchtzijde)
133959	Veren-set elk 3x kleurenaalden/ 3x luchtzuigerveren
133967	Verpakking met 3 stelschroeven voor SATAjet 4000 B-luchtmicrometer
133991	Verpakking met 3 luchtzuigerkoppen
134098	Luchtaansluitingsstuk G 1/4 - M15 x 1
140582	Verpakking met 5 afdichtingselementen voor kleursproeier
165928	Verpakking met 4 CCS-clips (groen, blauw, rood, zwart)
165936	Gereedschapset
165944	Spil voor afstelling ronde/brede straal
165951	Verpakking met 3 stuks luchtverdeelstukken
165977	Trekkerbeugelset voor SATAjet 4000 B
165985	Afdichtingshouder met huls voor SATAjet 4000 B DIGITAL
165993	Accuset met sluitschroef en afdichting voor DIGITAL -inrichting
166009	Strijkrollenset
166017	Luchtmicrometer
166025	Afstelling materiaalhoeveelheden met contraoer

Art. nr.	Benaming
166033	Kartelknop en schroef (elk 2 stuks)
166116	Luchtaansluiting voor SATAjet 4000 B DIGITAL met huls

<input type="checkbox"/>	Inbegrepen bij de reparatie-set (art. nr. 166058)
<input checked="" type="checkbox"/>	Inbegrepen bij de luchtzuiger-service-eenheid (art. nr. 82552)
<input type="checkbox"/>	Inbegrepen bij de veren-set (art. nr. 133959)
<input type="checkbox"/>	Inbegrepen bij de afdichtingsset (art. nr. 136960)

15. EG Conformiteitsverklaring

Fabrikant:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

Hiermee verklaren wij dat het volgende product op grond van zijn concept, constructie en bouwwijze in de door ons in omloop gebrachte uitvoering voldoet aan de veiligheidseisen van de EU-richtlijn 2014/34/EU inclusief de op het tijdstip van de verklaring geldende wijzigingen en in overeenkomst is met EU-richtlijn 2014/34/EU en met het oog op ATEX-productkentekening in ruimtes met explosiegevaar gebruikt kan worden.

Productomschrijving:Lakpistool

Type-aanduiding:SATAjet 4000 B RP/HVLP / DIGITAL

ATEX-markering:..... II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Keuringsinstantie: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

Type-aanduiding:SATAjet 4000 B RP/HVLP

ATEX classificatie:..... II 2G Ex h IIB T4 Gb

Desbetreffende EG-richtlijnen:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- EG-machinerichtlijn 2006/42/EG
- EU-richtlijn 2014/34/EU over apparaten en beveiligingsystemen voor

doelmatig gebruik in explosiegevaarlijke ruimtes

Toegepaste geharmoniseerde normen:

- DIN EN 1127-1:2011 'Beveiliging tegen explosie deel 1: grondslagen en methodiek'
- DIN EN 13463-1:2009 „Niet-elektrische apparaten voor het gebruik in explosiegevaarlijke gebieden - Deel 1: Basis en eisen“
- DIN EN ISO 12100:2011; 'Veiligheid van machines, algemene eisen'
- DIN EN 1953:2013 'Spuit- en sproeiapparaten voor coatingstoffen - veiligheidseisen'

Toegepaste nationale normen:

- DIN 31000:2011 'Algemene richtlijnen voor het veilig vormgeven van technische producten'

De conform Richtlijn 2014/34/EU artikel 13 vereiste documenten zijn bij de aangemelde instantie nummer 0123 voor 10 jaar gedeponeed.

70806 Kornwestheim, 31-10-2019



Albrecht Kruse

Directeur

SATA GmbH & Co. KG

Innholdsfortegnelse [original utgave: tysk]

1. Symboler	301	8. Rengjøring av sprøytepisto-	
2. Tekniske data	301	len.....	308
3. Leveransens innhold	303	9. Vedlikehold	309
4. Oppbygningen av sprøytepisto-		10. Feilretting.....	312
len.....	303	11. Deponering.....	314
5. Rett bruk.....	303	12. Kundeservice.....	314
6. Sikkerhetsanvisninger	304	13. Garanti.....	315
7. Igangsetting.....	306	14. Reservedeler	315
		15. CE samsvarserklæring	316

1. Symboler

	Advarsel! mot farer som kan innebære alvorlige eller livsfarlige skader.
	OBS! på farlige situasjoner som kan medføre skade på eiendom.
	Ekspllosjonsfare! Advarsel mot farer som kan innebære alvorlige eller livsfarlige skader.
	Merk! Nyttige tips og anbefalinger.

2. Tekniske data

Anbefalt inngangstrykk	
RP	2,0 bar - 2,2 bar
HVLP	2,0 bar
"Compliant"	> 2,0 bar (Internt trykk i dyse > 0,7 bar)
Samsvarer med lovgivningen i Lombardia/Italia	< 2,5 bar (Internt trykk i dyse < 1,0 bar)

Anbefalt sprøyteavstand	
RP	17 cm - 21 cm
HVLP	10 cm - 15 cm
HVLP Lombardia/Italia	10 cm - 15 cm

Maks. inngangstrykk	
	10,0 bar

Luftforbruk ved 2,0 bar pistol-inngangstrykk	
RP	285 NI/min
HVLP	430 NI/min

Maks. temperatur i sprøytemedium	
	50 °C

vekt versjon	Standard	DIGITAL
uten beger	440 g	462 g
med RPS beger 0,6 l	491 g	513 g
med returbeget 0,6 l	612 g	634 g
med alu returbeget 1,0 l	636 g	658 g
med RPS beger 0,6 l og digital trykkmåling	531 g (med adam 2)	513 g
ekstra vekt på variant med hengesel	11 g	8 g

Trykklufttilkobling	
	G 1/4

Volum malingbeholder (kunststoff)	
	600 ml

Tilvalg: Elektronisk trykkmåler	
Inn-/utkoblingsnivå	0,2 bar
Visningsnøyaktighet	± 0,05 bar
Maksimal visningsverdi	9,5 bar
Batteri	Renata CR1632 (art.nr. 165993)

3. Leveransens innhold

- Sprøytepipstol med dysesett og malingsbeholder
- Bruksveiledning
- Verktøysett
- CCS-klips

Andre modeller:

- Dreibart ledd
- Malingbeholder med forskjellige volum i aluminium eller kunststoff
- Elektronisk trykkmåler

4. Oppbygningen av sprøytepipstolen [1]

- | | |
|--|--|
| [1-1] Sprøytepipstolgrep | [1-11] Skruer for mengderegulering |
| [1-2] Avtrekker | [1-12] Kontramutter for mengderegulering |
| [1-3] Dysesett med luftdyse, malingdyse (vises ikke), nål (vises ikke) | [1-13] Luftmikrometer |
| [1-4] Sprøytepipstol-tilkobling med QCC | [1-14] Låseskrue på luftmikromeret |
| [1-5] Malingsbeger-tilkobling med QCC | [1-15] Luftstempel (vises ikke) |
| [1-6] Lakksil (vises ikke) | [1-16] Trykklufttilkobling |
| [1-7] Malingsbeholder | [1-17] ColorCode-System (CCS) |
| [1-8] Lokk til malingsbeholder | [1-18] Frontplate for trykkangivelse (kun ved DIGITAL) |
| [1-9] Dryppesperre | [1-19] Trykkangivelse (kun ved DIGITAL) |
| [1-10] Regulering av rund/flat stråle | |

5. Rett bruk

Sprøytepipstolen er ment å brukes til påføring av maling og lakk samt andre, egnede, flytende medier (sprøytemedier) på passende objekter, med bruk av trykkluft.

6. Sikkerhetsanvisninger

6.1. Generelle sikkerhetsanvisninger

		Advarsel! OBS!
<ul style="list-style-type: none"> • Les oppmerksomt og nøye gjennom sikkerhetsanvisningene og bruksveiledningen før du tar sprøytepipstolen i bruk. Det er viktig at sikkerhets- og håndteringsanvisningene følges. • Oppbevar alle dokumentene som følger med i leveransen og gi dem videre dersom noen annen overtar sprøytepipstolen. 		

6.2. Spesielle sikkerhetsanvisninger for bruk av sprøytepipstol

		Advarsel! OBS!
<ul style="list-style-type: none"> • Lokale sikkerhets-, ulykkesforebyggende-, arbeidervern- og miljøvern-forskrifter skal overholdes! • Rett aldri sprøytepipstolen mot noe levende vesen! • Bruk, rengjøring og vedlikehold skal kun utfløes av fagfolk! • Det er forbudt for personer som er påvirket av narkotika, alkohol, medikamenter eller på annen måte har nedsatt reaksjonsevne å bruke sprøytepipstolen! • Ta aldri i bruk sprøytepipstolen hvis den er skadet eller mangler deler! Spesielt viktig er det at låseskruen [1-14] sitter på plass! • Kontroller sprøytepipstolen før hver gangs bruk og rett eventuelle mangler! • Ved en skade skal sprøytepipstolen straks tas ut av bruk og trykklufftilførselen stoppes! • Forsøk aldri selv å bygge om / gjøre forandringer på sprøytepipstolen! • Bruk alltid kun originale SATA reservedeler og tilbehør! • Bruk kun vaskemaskiner som er anbefalt av SATA! Følg bruksveiledningen! • Bruk aldri dette utstyret til å arbeide med sure, alkaliske eller bensinholdige medier! 		

**Advarsel! OBS!**

- Sprøytepipstolen må aldri brukes i nærheten av antenningskilder, åpen ild, brennende sigaretter eller ikke-eksplosjonsbeskyttet elektrisk utstyr.
- Bruk ikke større mengder løsemidler, maling, lakk eller andre sprøytemedier enn det som trengs for arbeidet som skal utføres i øyeblikket! Når arbeidet er avsluttet må disse stoffene bringes tilbake til sikre lagerlokaler!

6.3. Personlig verneutstyr**Advarsel!**

- Det er viktig at du bruker godkjent **åndedretts- og øyebeskyttelse og egnede vernehansker og arbeidsklær** når du bruker sprøytepipstolen eller renser/vedlikeholder den.
- Når sprøytepipstolen er i bruk kan lydtrykknivået overskride 85 dB(A). Bruk egnet **hørselvern!**

Bruk av sprøytepipstolen innebærer ikke vibrasjonsoverføring til operatøren. Rekylkraften er minimal.

6.4. For bruk i eksplosjonsfarlige områder

Merkingen på produktet må overholdes.

6.4.1 Generelt

Sprøytepipstolen er tillatt for bruk / oppbevaring i eksplosjonsfarlige områder i ex-sone 1 og 2.

**Advarsel! Eksplosjonsfare!**

- **Følgende typer bruk og håndtering ødelegger eksplosjonsvernet og er derfor forbudt:**
- Ta med sprøytepipstolen inn i eksplosjonsfarlige områder i ex-sone 0!
- Bruke løse- og rengjøringsmidler på halogenisert hydrokarbon base! De resulterende kjemiske reaksjonene kan være eksplosive!

6.4.2 Tilleggsanvisninger for elektronisk trykkmåler

Den elektroniske trykkmåleinnretningen har gjennomgått en typeprøving. Den er utviklet, konstruert og produsert i overensstemmelse med EU-direktiv 2014/34/EU. Den ble gruppert i henhold til Ex ia IICT GA eller Ex ia.IICT Gb. Den kan brukes og oppbevares i Ex-sone 1 og 2 opptil en omgivelsestemperatur på 60°C. Teststasjon: KEMA 05 ATEX 1090 X. Ytterligere godkjenninger: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C og CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 A/Ex ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.



Advarsel! Eksplosjonsfare!

Følgende typer bruk og håndtering ødelegger eksplosjonsvernet og er derfor forbudt:

- Batteribytte i eksplosjonsfarlig område!
- Åpne frontplaten på trykkangivelsen!
- Bruk av annet batteri enn CR 1632, Fa. Renata!

Det anbefales å sette inn ny tetning av batterirommet når batteriet byttes!

7. Igangsetting



Advarsel! Eksplosjonsfare!

- Det skal bare brukes, løsemiddelbestandige, antistatiske, skadefrie, teknisk feilfrie trykkluftslanger med trykkfasthet på minst 10 bar, f.eks. art.nr. 53090!



Merk!

Pass på at disse punktene er oppfylt:

- Trykklufttilkobling G 1/4 eller passende SATA-koblingsnippel.
- Sikre minimal trykkluftstrøm (luftforbruk) og trykk (anbefalt inngangstrykk) slik kapittel 2 angir.
- Ren trykkluft, f.eks. ved bruk av SATA filter 484, **art.nr. 92320**

**Merk!**

- Trykkluftslange med minst 9 mm indre diameter (se advarsel), f.eks. **art.nr. 53090**.

1. Kontroller at alle skruer **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** og **[2-5]** sitter godt. Trekk malingdyse **[2-1]** til for hånd (14 Nm) iht. **[7-4]** . Trekk til / kontroller låseskruen **[2-5]** iht. **[10-1]**.
2. Spyl gjennom malingslangen med egnet rengjøringsvæske **[2-6]**, **se kap. 8**.
3. Rett inn luftdysen: Vertikal **[2-7]** eller horisontal **[2-8]** stråle.
4. Monter lakksil **[2-9]** og malingsbeholder **[2-10]**.
5. Fyll opp malingsbeholderen (til maksimalt 20 mm under den øvre kanten), lukk lokket **[2-11]** og sett i dryppsperreren **[2-12]**.
6. Skru koblingsnippelen **[2-13]** (følger ikke med) på lufttilkoblingen.
7. Koble til trykkluftslangen **[2-14]**.

7.1. Still inn det inngående trykket på pistolen

**Merk!**

- Trekk avtrekkeren helt av og still inn inngangstrykket på pistolen (se kap. 2) slik det angis i ett av disse avsnittene (**[3-1]**, **[3-2]**, **[3-3]**, **[3-4]** bis **[3-5]**); slipp avtrekkeren igjen.
- På **[3-3]**, **[3-4]** og **[3-5]** må luftmikrometeret **[1-13]** stå helt åpent/ loddrett.
- Dersom det er vanskelig å komme opp i riktig inngangstrykk, må trykket økes i trykkluftsystemet; for høyt trykk gir for høy avtrekkskraft.

[3-1] Sprøtepistol med digital trykkangivelse (eksakt metode).

[3-2] SATA adam 2 (tilbehør/eksakt metode).

[3-3] Separat manometer med justeringsinnretning (tilbehør).

[3-4] Separat manometer uten justeringsinnretning (tilbehør).

[3-5] Trykkmåling i trykkluftanlegget (minst nøyaktige metode):

Tommelfingerregel: Trykk pr. 10 m trykkslange (indre diameter 9 mm) på trykkregulatoren stilles inn 0,6 bar høyere enn det anbefalte inngangstrykket

7.2. Still inn gjennomstrømningen av mediet [4-1], [4-2], [4-3] og [4-4] materialgjennomstrømning helt åpen.



Merk!

Helt åpen gjennomstrømning sliter minst på fargedyse og -nål. Velg størrelsen på dysen utfra sprøytemedium og arbeidstakt.

7.3. Innstilling av sprøytestrålen

- Innstilling av bred, flat stråle (fabrikksinnstilling) [5-1].
- Innstilling av rund stråle [5-2].

7.4. Maling / lakkering

For å male/lakkere trekkes avtrekkeren helt tilbake [6-1]. Beveg sprøytepipistolen slik [6-2] angir. Overhold sprøyteavstanden som angis i kapittel 2.

8. Rengjøring av sprøytepipistolen



Advarsel! OBS!

- Koble sprøytepipistolen fra trykkluftnettet før du gjør den ren!
- Fare for skade fra uventet trykkluftutblåsning og/eller sprut av sprøytemedium!
- Tøm sprøytepipistol og malingsbeholder helt, sprøytemediumet deponeres på forskriftsmessig måte!
- Vær forsiktig når du demonterer og monterer deler! Bruk alltid det spesialverktøyet som fulgte med i leveransen!
- **Bruk et nøytralt rengjøringsmiddel (pH-verdi 6 - 8)!***
- **Bruk ikke syre, base, alkali, avlutingsmiddel eller uegnede gjenvinningsprodukter eller andre typer aggressive rengjøringsmidler!***
- Ikke senk spraypipistolen i rengjøringsmidler!* **Rengjøringsmidler må aldri komme inn i luftpassasjen!**
- Skiven på den elektroniske trykkangiveren må ikke rengjøres med spisse, skarpe eller ru gjenstander!
- Hull og åpninger gjøres rene med SATA børster eller SATA dysenåler. Bruk av annet verktøy kan skade og påvirke sprøytestrålen. **Anbefalt tilbehør:** Rengjøringssett, art.nr. 64030.

**Advarsel! OBS!**

- Bruk kun vaskemaskiner som er anbefalt av SATA! Følg bruksveiledningen!
- Luftkanalen må være fylt med ren trykkluft under hele rengjøringsprosessen!
- Pass på at dysehodet peker nedover!
- **Ta sprøytepipstolen ut av vaskemaskinen så snart rengjøringen er avsluttet!*,****
- **Bruk aldri ultralydvaskere** - de skader dyser og overflater!**
- **Etter rengjøringen blåses sprøytepipstol og malingslange, luftdyse m. gjenger og malingsbeholder tørre med ren trykkluft!***

* ellers fare for korrosjon

** ellers fare for skade på elektroniske deler i DIGITAL pistoler

**Merk!**

- Etter at dysesettet er gjort rent bør sprøytebildet kontrolleres!
- Flere rengjøringstips: www.sata.com/TV.

9. Vedlikehold

**Advarsel! OBS!**

- Koble sprøytepipstolen fra trykkluftnettet før du vedlikeholder den!
- Vær forsiktig når du demonterer og monterer deler! Bruk alltid det spesialverktøyet som fulgte med i leveransen!

9.1. Bytte av dysesett [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] og [7-6]

SATA dysesett består av nål [7-1] luftdyse [7-2] og fargedyse [7-3] og er håndjustert for å gi et perfekt sprøytebilde. Smør inn nålen [7-1] rundt nåltettingen (ca. 3 cm før nålhylsen), og gjengene på strømningskontrollskruen [1-11]. Skift alltid hele dysesettet. Etter montering kan materialflyten justeres som beskrevet under pkt. 7.2.

9.2. Bytte luftfordelerring, fremgangsmåte: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] og [7-6]



OBS!

- Bruk bare SATA verktøy når luftfordelerringen tas ut.
- Bruk ikke kraft slik at skader på tetningsflatene unngås.



Merk!

Etter demonteringen rengjøres/byttes tetningsflatene på sprøytepipetten [8-2]. Ved skade ber vi deg ta kontakt med din SATA forhandler. Plasser den nye luftfordelerringen utfra "markeringen" [8-3], (tapp i hull) og press inn med jevnt trykk. Etter innbyggingen stilles materialgjennomstrømningen inn slik kapittel 7.2. angir.

9.3. Bytte nålpakning, fremgangsmåte: [9-1], [9-2] og [9-3]

Det er på tide å bytte når det kommer sprøytemedium ut ved den selvjusterende nålpakningen. Demonter avtrekkeren slik [9-2] angir. Etter demonteringen kontrolleres nålen på skade og byttes ved behov. Etter innbyggingen stilles materialgjennomstrømningen inn slik kapittel 7.2. angir.

9.4. Bytte luftstempler, -stempelfjær og mikrometer; fremgangsmåte: [10-1], [10-2] og [10-3]



Advarsel!

- Skill sprøytepipetten fra trykklufttilførselen!

En utskifting er nødvendig når det kommer luft ut av luftdysene eller trykkindikatoren uten å trykke på utløseren. Etter fjerning må hylsen på trykkindikatoren smøres med SATA-fett (**delenr. 48173**), og monteres sammen med luftstempelet og skru deretter inn festeskruer [10-1]. Etter montering kan materialflyten justeres som beskrevet under pkt. 7.2.

**Advarsel!**

- Kontroller at låseskruen sitter godt! Luftmikrometeret kan skytes ukontrollert ut av sprøytepipstolen!

9.5. Bytte av pakning (på luftinntakssiden)

**Advarsel!**

- Skill sprøytepipstolen fra trykklufttilførselen!

Fremgangsmåte: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] og [10-5]

Bytte av den selvjusterende tetningen [10-5] er nødvendig, når det slipper luft ut av avtrekksbøylen.

1. Etter demonteringen kontrolleres luftstempelstangen [10-4]; rengjør ved behov - bytt hvis skadet (f.eks. oppskrapet eller bøyd), smør med SATA høyeffekt fett (**art.nr. 48173**) og monter - i riktig retning!
2. Smør også hylsen på luftindikatoren, monter sammen med luftstempellet og skru inn festeskruen.

Etter montering stilles materialgjennomstrømningen inn slik kapittel 7.2. angir.

**Advarsel!**

- Kontroller at låseskruen sitter godt! Luftmikrometeret kan skytes ukontrollert ut av sprøytepipstolen!

9.6. Skifte CCS (ColorCode-System)

CCS for individuell markering av lakkpipstolen kan skiftes i henhold til [10-6].

9.7. Skifte spindel til reguleringen for rund/bred stråle. Trinn: [11-1], [11-2], [11-3]

Utskiftningen er nødvendig hvis det kommer luft ut fra reguleringen eller hvis reguleringen ikke virker.

1. **Fjerne gammel spindel [a]**
 - Fjerne skrue [11-1] (Torx T20)
 - Ta av knapp [11-2]

- Skru spindel [11-3] ut med nøkkel (vidde 14)
 - Kontroller spindelopptak for material- og lakkrester, fjern ev. og rens med løsningsmiddel
- 2. Montering og plassering av ny spindel [a, b]**
- Skru inn spindel [11-3]
 - Drei sporet i spindelen [11-3] i posisjonen kl. 6 med nøkkelen (vidde 6) [11-4]
- 3. Plassering og montering av dreieknapp [c]**
- Knappen [11-2] plasseres tilsvarende bildet (linje i knappen er loddrett)
 - Skruen [11-1] (Torx T20) skrues håndfast til i knappen – hold knappen i posisjon ved dette

9.8. Bytte batteri (DIGITAL) [12-1] og [12-2]



Advarsel! Eksplosjonsfare!

- Batteriet skal alltid byttes utenfor eksplosjonsfarlig område!
- Det er viktig at sikkerhetsanvisningene i kapittel 6.4.2 følges!

Batteriets levetid er 1 - 3 år, avhengig av bruksintensiteten. Når batterisymbolet kommer fram på trykkangiveren må det byttes innen 2 -3 uker. Batteriet er tomt når det ikke kommer fram noe på trykkangiveren selv om pistolen har et inngangstrykk over 0,2 bar (3 psi) og avtrekkeren er aktivert. Skru inn et nytt batterilokk med formontert tetning (**art.nr. 165993**, inkl. batteri) for hånd og kontroller at det fungerer.

10. Feilretting

Feil	Årsak	Løsning
Ujevn sprøytestråle (spruting/spytting) eller luftbobler i malingsbeholderen	Malingdysen er ikke skrudd godt nok til	Ettertrekk dysen [2-1] med en universalnøkkel
	Løftfordelerringen skadet eller tilsmusset	Bytte luftfordelerring; den vil skades ved demontering

Feil	Årsak	Løsning
Luftbobler i malingbeholderen	Luftdysen er løs	Trekk til luftdysen [2-2] for hånd
	Mellomrommet mellom luftdysen og malingdysen ("luftringen") er tilsmusset	Gjør ren luftringen, se kapittel 8
	Dysesettet skadet eller tilsmusset	Rengjør dyse- settet; kapittel 8 / bytt ut dyse- settet, kapittel 9.1
	For lite sprøytemedium i beholderen	Etterfyll malingsbeholderen [1-6]
	Nålpakningen defekt	Bytt nålpakning, kapittel 9.3
Sprøytebildet for lite, skrått, ensidig eller spaltet	Hullene i luftdysen er tilstoppet med maling	Gjør ren luftdysen, se kapittel 8
	Dysespissen (-tappen) er skadet	Kontroller om dyse- spissen er skadet og bytt hvis nødvendig, kapittel 9.1
Stråleformreguleringen fungerer ikke - reguleringen kan dreies	Luffordelerringen sitter ikke riktig (tappen ikke i hullet) eller er skadet	Bytt ut luffordelerringen og pass på at den nye plasseres riktig, kapittel 9.2
Stråleformreguleringen kan ikke dreies	Reguleringsventil tilsmusset	Demontere reguleringen for rund-/ bredstråle, utbedre den, eller skift den komplett ut, kapittel 9.7
Sprøytepipstolen stenger ikke for luften	Luftstempelfestet er tilsmusset eller stempelet slitt	Rengjør luftstempelfestet og/eller -stempelet, bytt pakning, kapittel 9.4

Feil	Årsak	Løsning
Korrosjon i luftdyse-gjenget, materialkanalen (beholder-tilkoblingen) eller sprøytepestolkassen	Rengjøringsvæske (vann) blir for lenge inne i pistolen	Gjør ren, se kapittel 8 , bytt selve pistolkassen
	Uegnet rengjøringsvæske	
Digitalvisningen svart	Pistolen har ligget for lenge i rengjøringsvæsken	Gjør ren, se kapittel 8 , bytt digitalenheten
	Pistolen er plassert feil i vaskemaskinen	
Sprøytemediumet kommer ut bak nålpakningen	Nålpakningen er defekt eller mangler	Bytt/sett i ny nålpakning, kapittel 9.3
	Nålen skadet eller tilsmusset	Bytt dysesett; kapittel 9,1 / bytt nålpakning, kapittel 9,3
Sprøytepestolen drypper ved dysespissen ("dysetappen")	Det har kommet noe inn mellom nålespissen og dysen	Rengjør malingdysen og -nålen, se kapittel 8
	Dysesettet er skadet	Bytt ut dysesettet, kapittel 9

11. Deponering

Etter at den er tømt fullstendig, tilføres sprøytepestolen kildesorteringen. For å unngå miljøskader bør batteriet og rester av sprøytemedium deponeres på korrekt måte, adskilt fra selve pistolen. Følg lokale forskrifter!



12. Kundeservice

Tilbehør, reservedeler og teknisk hjelp får du hos din SATA-forhandler.

13. Garanti

SATAs allmenne forretningsvilkår gjelder sammen med evt. andre kontraktsmessige avtaler samt de lover som til enhver tid gjelder.

SATA garanterer ikke dersom:

- Bruksinstruksen ikke er fulgt
- Produktet er brukt til formål det ikke er konstruert for
- Personalet som brukte sprøytepipetten ikke var tilstrekkelig opplært
- Det ikke ble brukt personlig verneutstyr
- Bruk av ikke-originale tilbehør- og reservedeler
- Ombygging eller tekniske forandringer gjort av bruker på egen hånd
- Naturlig slitasje
- Skaden er resultat av et slag som ikke hører med til vanlig bruk av produktet
- Monterings- og demonteringsarbeider

14. Reservedeler [13]

Art.nr.	Betegnelse
1826	pakning med 4 dryppsperrer for 0,6 l kunststoffbeholder
3988	Enkeltpakke lakksiler, 10 stk.
15438	Nålpakning
16162	Dreieledd G 1/4 a for DIGITAL sprøytepipetter
19745	Dreieledd G 1/4 a x M15 x 1 for ikke-DIGITAL sprøytepipetter
27243	0,6 l QCC hurtigbytte-malingbeholder (kunststoff)
49395	Skrulokk for 0,6 l kunststoffbeholder
76018	Pakning med 10 x 10 stk. lakksiler
76026	Pakning med 50 x 10 stk. lakksiler
86843	Luftstempelstang
133934	Pakninger med 3 pakninger for spindel på stråleformregulering
133942	Pakningsfeste (på luftinntakssiden)
133959	Fjær-sett med 3 x nål / 3 x luftstempelfjær
133967	Pakning med 3 låseskruer for SATAjet 4000 B luftmikrometer
133991	Pakning med 3 luftstempelhoder
134098	Lufttilkobling G 1/4 - M15 x 1
140582	Pakning med 5 pakningselementer for fargedyse

Art.nr.	Betegnelse
165928	Pakning med 4 CCS-klips (grønn, blå, rød, sort)
165936	Verktøysett
165944	Spindel for stråleformreguleringen
165951	Pakning med 3 stk luftfordelerringe
165977	Avtrekkerbøylesett for SATAjet 4000 B
165985	Pakningsholder, med hylse for SATAjet 4000 B DIGITAL
165993	Batterisett med låseskrue og pakning for DIGITAL
166009	Rullesett
166017	Luftmikrometer
166025	Materialmengderegulering med låsemutter
166033	Riflet knapp og skrue (2 av hver)
166116	Lufttilkobling for SATAjet 4000 B DIGITAL , med hylse

<input type="checkbox"/>	Inngår i reparasjons-sett (Art.nr. 166058)
<input checked="" type="checkbox"/>	Inngår i luftstempel-service-sett (Art.nr. 82552)
<input type="checkbox"/>	Inngår i fjær-sett (Art.nr. 133959)
<input type="checkbox"/>	Inngår i tetnings-sett (Art.nr. 136960)

15. CE samsvarserklæring

Produsent:

SATA GmbH & Co. KG
 Domertalstrasse 20
 D-70806 Kornwestheim

Vi erklærer herved at produktet som er nevnt nedenfor, på grunn av sin oppbygging, konstruksjon og utforming, er i samsvar med de vesentlige sikkerhetskravene i EU-direktiv 2014/34 / EU, inkludert endringene som var i kraft på tidspunktet for erklæringen og i samsvar med EU-direktiv 2014/34 / EU, samt at det i følge ATEX-produktmerkingen kan brukes i eksplosjonsfarlige atmosfærer.

Produktbetegnelse: Sprøytepipistol

Typebetegnelse: SATAjet 4000 B RP/HVLP / DIGITAL

ATEX markering: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Kontrollinstans: 03440344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.
Meander 1051
6825 MJ Arnhem

Typebetegnelse:.....SATAjet 4000 B RP/HVLP
ATEX-merking: II 2G Ex h IIB T4 Gb

Relevante EU-direktiver:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- EUs maskindirektiv 2006/42/EC
- EC-direktivet 2014/34/EC apparater og vernesystemer for riktig bruk i eksplosjonsfarlige områder

Harmoniserende standarder:

- DIN EN 1127-1:2011 „Ekspløsjonsbeskyttelse del 1: Grunnlag og metodikk“
- DIN EN 13463-1:2009 ”ikke-elektriske apparater for bruk i eksplosjonsfarlige områder - del 1: Grunnlag og krav”
- DIN EN ISO 12100:2011; „Maskinsikkerhet, generelle krav“
- DIN EN 1953:2013 „Spray- og sprøyteutstyr for overflatebehandlingsmidler - sikkerhetskrav“

Harmoniserende standarder:

- DIN 31000:2011 „Generelle retningslinjer for trygg utforming av tekniske produkter“

Dokumentene som kreves i henhold til direktiv 2014/34/EU artikkel 13, er lagret ved det nevnte stedet nummer 0123 i 10 år.

D-70806 Kornwestheim, den 31.10.2019



Albrecht Kruse
Adm.dir.

SATA GmbH & Co. KG

Spis treści [wersja oryginalna: j. niemiecki]

1. Symbole	319	8. Czyszczenie pistoletu lakierniczego	327
2. Dane techniczne.....	319	9. Konserwacja.....	328
3. Zakres dostawy	321	10. Usuwanie usterek.....	331
4. Konstrukcja pistoletu lakierniczego	321	11. Utylizacja.....	334
5. Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem	321	12. Serwis.....	334
6. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa.....	322	13. Gwarancja / odpowiedzialność.....	334
7. Uruchomienie	325	14. Części zamienne	334
		15. Deklaracja zgodności WE	336

1. Symbole

	Ostrzeżenie! przed niebezpieczeństwem, które może prowadzić do śmierci lub ciężkich obrażeń.
	Uwaga! przed niebezpiecznymi sytuacjami, które mogą prowadzić do szkód materialnych.
	Niebezpieczeństwo wybuchu! Ostrzeżenie przed niebezpieczeństwem, które może prowadzić do śmierci lub ciężkich obrażeń.
	Wskazówka! Przydatne rady i zalecenia.

2. Dane techniczne

Zalecane ciśnienie na wejściu do pistoletu	
RP	2,0 bar - 2,2 bar
HVLP	2,0 bar
"Compliant"	> 2,0 bar (Ciśnienie wewnątrz dyszy > 0,7 bar)
Zgodne z ustawodawstwem Lombardii/Włochy	< 2,5 bar (Ciśnienie wewnątrz dyszy < 1,0 bar)

Zalecana odległość podczas natryskiwania	
RP	17 cm - 21 cm
HVLP	10 cm - 15 cm

Zalecana odległość podczas natryskiwania		
HVLP Lombardii/Włochy	10 cm - 15 cm	
Maks. ciśnienie na wejściu do pistoletu		
	10,0 bar	
Zużycie powietrza przy 2,0 bar Ciśnienie na wejściu do pistoletu		
RP	285 NI/min	
HVLP	430 NI/min	
Maks. temperatura natrykiwanego medium		
	50 °C	
Waga Wersja	Standard	Digital
bez zbiornika	440 g	462 g
ze zbiornikiem RPS 0,6 l	491 g	513 g
ze zbiornikiem wielokrotnego użytku 0,6 l	612 g	634 g
z aluminiowym zbiornikiem wielokrotnego użytku 1,0 l	636 g	658 g
ze zbiornikiem RPS 0,6 l i cyfrowym pomiarem ciśnienia	531 g (z adam 2)	513 g
większa waga w wersji z przegubem obrotowym	11 g	8 g
Przyłącze sprężonego powietrza		
	G 1/4	
Napełniania ilość zbiornika (tworzywo sztuczne)		
	600 ml	
Opcjonalne: elektroniczne urządzenie do cyfrowego pomiaru ciśnienia		
Próg włączenia/ wyłączenia	0,2 bar	
Dokładność wyświetlania	± 0,05 bar	
Maks. wyświetlana wartość	9,5 bar	
Akumulator	Renata CR1632 (art. nr 165993)	

3. Zakres dostawy

- Pistolet lakierniczy z zestawem dysz i zbiornikiem
 - Instrukcja obsługi
 - Zestaw narzędzi
 - Klips CCS
- Wersje alternatywne z:
- przegubem obrotowym
 - zbiornikami z aluminium lub tworzywa sztucznego o różnych pojemnościach
 - elektronicznym urządzeniem do cyfrowego pomiaru ciśnienia

4. Konstrukcja pistoletu lakierniczego [1]

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> [1-1] Uchwyt pistoletu [1-2] Sprężyna dociskowa [1-3] Zestaw dysz z dyszą powietrza, dyszą farby (niewidoczna), iglicą materiału (niewidoczna) [1-4] Przyłącze pistoletu lakierniczego z QCC [1-5] Przyłącze zbiornika z QCC [1-6] Sito lakieru (niewidoczne) [1-7] Zbiornik [1-8] Pokrywa zbiornika [1-9] Blokada kapania [1-10] Regulacja strumienia okrągły/płaski | <ul style="list-style-type: none"> [1-11] Śruba do regulacji ilości materiału [1-12] Nakrętka zabezpieczająca do regulacji ilości materiału [1-13] Mikrometr powietrza [1-14] Śruba zabezpieczająca mikrometru powietrza [1-15] Tłoczek powietrza (niewidoczny) [1-16] Przyłącze sprężonego powietrza [1-17] System ColorCode (CCS) [1-18] Płyta czołowa do wskaźnika ciśnienia (tylko w przypadku DIGITAL) [1-19] Wskaźnik ciśnienia (tylko w przypadku DIGITAL) |
|--|--|

5. Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

Pistolet lakierniczy należy zgodnie z przeznaczeniem stosować do nanoszenia farb i lakierów oraz innych przewidzianych do tego mediów płynnych (mediów natryskiwanych) na odpowiednie obiekty, za pomocą sprężonego powietrza.

6. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

6.1. Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa



Ostrzeżenie! Uwaga!

- Przed użyciem pistoletu lakierniczego przeczytaj uważnie wszystkie wskazówki dotyczące bezpieczeństwa oraz niniejszą instrukcję obsługi. Przestrzegaj przepisów bezpieczeństwa pracy i podanych kroków.
- Zachowaj wszystkie załączone dokumenty i przekaz dalej pistolet lakierniczy jedynie z tymi dokumentami.

6.2. Wskazówki bezpieczeństwa pracy specyficzne dla pistoletu lakierniczego



Ostrzeżenie! Uwaga!

- Przestrzegaj wszelkich lokalnych przepisów BHP (bezpieczeństwo i higiena pracy oraz zapobieganie wypadkom) i ochrony środowiska!
- Nigdy nie wymierzaj pistoletu w kierunku istot żyjących!
- Używania, czyszczenia i konserwacji urządzenia mogą podejmować się tylko wyspecjalizowani pracownicy!
- Zabrania się stosowania pistoletu lakierniczego przez osoby o zdolności reagowania obniżonej wpływem narkotyków, alkoholu, lekarstw lub w inny sposób!
- Nigdy nie uruchamiać pistoletu lakierniczego w przypadku uszkodzenia lub brakujących części! W szczególności używać tylko w przypadku zamontowanej na stałe śruby zabezpieczającej [1-14]!
- Przed każdym użyciem należy sprawdzić pistolet lakierniczy i ewentualnie go naprawić!
- W razie uszkodzenia należy natychmiast wyłączyć pistolet lakierniczy, odłączyć od sieci sprężonego powietrza!
- Nie wolno samodzielnie przebudowywać pistoletu lakierniczego ani zmieniać jego parametrów technicznych!
- Należy używać wyłącznie oryginalnych części zamiennych ew. akcesoriów firmy SATA!

 	Ostrzeżenie! Uwaga!
<ul style="list-style-type: none"> • Stosować jedynie maszyny do czyszczenia zalecane przez SATA! Przestrzegać instrukcji obsługi! • Nigdy nie stosować do natryskiwania materiałów zawierających kwasy, ługi czy benzynę! • Nigdy nie używać pistoletu lakierniczego w okolicy źródeł zapłonu, takich jak otwarty ogień, zapalone papierosy lub nie chronione przed wybuchem urządzenia elektryczne! • W otoczeniu roboczym powinny się znajdować tylko niezbędne z punktu widzenia postępu prac ilości rozpuszczalników, farb, lakierów lub innych niebezpiecznych materiałów natrykiwanych! Po zakończeniu pracy należy umieścić te preparaty w odpowiednich do tego celu pomieszczeniach magazynowych! 	

6.3. Środki ochrony osobistej

	Ostrzeżenie!
<ul style="list-style-type: none"> • Podczas użytkowania pistoletu lakierniczego oraz podczas czyszczenia i zabiegów konserwacyjnych należy zawsze stosować atestowane środki ochrony dróg oddechowych i oczu oraz odpowiednie rękawice ochronne i należy nosić ubranie i obuwie robocze! • Podczas użytkowania pistoletu lakierniczego może się zdarzyć, że nastąpi przekroczenie poziomu hałasu rzędu 85 dB(A). Stosować odpowiednie środki ochrony słuchu! 	

Podczas użytkowania pistoletu lakierniczego nie przenoszą się żadne vibracje na ciało osoby obsługującej. Siły odrzutu są nieznaczne.

6.4. Stosowanie w obszarach zagrożonych wybuchem

Należy stosować się do oznaczenia na produkcie.

6.4.1 Ogólnie

Pistolet lakierniczy zaprojektowano do stosowania / przechowywania w obszarach zagrożonych wybuchem strefy zagrożenia wybuchem 1 i 2.



Ostrzeżenie! Niebezpieczeństwo wybuchu!

- Następujące zastosowania i działania prowadzą do utraty ochrony antywybuchowej i tym samym są zakazane:
- Stosowanie pistoletu lakierniczego w obszarach o klasie zagrożenia wybuchowego 0!
- Stosowanie rozpuszczalników i środków czyszczących bazujących na węglowodorach halogenowych! Występujące przy tym reakcje chemiczne mogą przebiegać w sposób wybuchowy!

6.4.2 Dodatkowe wskazówki dotyczące elektronicznego urządzenia do cyfrowego pomiaru ciśnienia

Elektroniczne urządzenie do pomiaru ciśnienia zostało poddane badaniu typu. Jest ono opracowane, skonstruowane i wykonane zgodnie z dyrektywą UE 2014/34/UE. Zostało ono sklasyfikowane wg Ex ia IICT4 Ga lub Ex ia IICT4 Gb. Może być ono stosowane i przechowywane w strefie zagrożenia wybuchem 1 i 2 w temperaturze otoczenia do 60°C. Jednostka kontrolująca: KEMA 05 ATEX 1090 X. Inne dopuszczenia: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C

oraz CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 A/ Ex ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.



Ostrzeżenie! Niebezpieczeństwo wybuchu!

Następujące zastosowania i działania prowadzą do utraty ochrony antywybuchowej i tym samym są zakazane:

- Wymiana akumulatora w obszarach zagrożonych wybuchem!
 - Otwieranie płyty czołowej wskaźnika ciśnienia!
 - Montaż innego akumulatora niż CR 1632, firmy Renata!
- Podczas wymiany akumulatora zaleca się wymianę uszczelek w komorze akumulatora!

7. Uruchomienie



Ostrzeżenie! Niebezpieczeństwo wybuchu!

- Stosować jedynie węże pneumatyczne odporne na rozpuszczalniki, antystatyczne, nieuszkodzone i bez zarzutu pod względem technicznym, o odporności na stałe ciśnienie na poziomie 10 bar , np. art. nr 53090!



Wskazówka!

Należy spełnić następujące warunki:

- Przyłączyć sprężonego powietrza G 1/4 a lub odpowiednia złączka przyłączeniową SATA.
 - Zapewnić minimalny strumień objętości sprężonego powietrza (zużycie powietrza) i ciśnienie (zalecane ciśnienie na wejściu do pistoletu) zgodnie z rozdziałem 2.
 - Czyste sprężone powietrze, np. poprzez SATA filtr 484, art. nr 92320
 - Przyłączyć sprężonego powietrza o średnicy wewnętrznej wynoszącej co najmniej 9 mm (patrz wskazówka ostrzegawcza), np. art. nr 53090.
1. Skontrolować osadzenie wszystkich śrub [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] i [2-5]. Dyszę farby [2-1] dokręcić dłonią zgodnie z [7-4] (14 Nm). Skontrolować osadzenie śruby zabezpieczającej [2-5] zgodnie z [10-1] ew. dokręcić.
 2. Przepłukać kanał farby odpowiednim płynem czyszczącym [2-6], przestrzegając instrukcji z rozdziału 8.
 3. Ustawić dyszę powietrzną: strumień pionowy [2-7], strumień poziomy [2-8].
 4. Zamontować sito lakieru [2-9] i zbiornik [2-10].
 5. Napełnić zbiorniki (maks. 20 mm pod górną krawędzią), zamknąć pokrywą [2-11] i włączyć blokadę kapania [2-12].
 6. Przykręcić złączkę przyłączeniową [2-13] (nie zawarta w zakresie dostawy) do przyłącza powietrza.
 7. Podłączyć wąż pneumatyczny [2-14].

7.1. Ustawianie ciśnienia na wejściu do pistoletu

	Wskazówka!
<ul style="list-style-type: none"> • Zupełnie odciągnąć kabłąk spustowy i ustawić ciśnienie na wejściu do pistoletu (patrz rozdział 2) zgodnie z jednym z rozdziałów ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] do [3-5]), ponownie puścić kabłąk spustowy. • W przypadku [3-3], [3-4] i [3-5] mikrometr powietrza [1-13] musi być zupełnie otwarty/pionowy. • W przypadku nieosiągnięcia wymaganego ciśnienia na wejściu do pistoletu należy zwiększyć ciśnienie w sieci sprężonego powietrza; zbyt wysokie ciśnienie powoduje zbyt duże siły odciągające. 	

[3-1] Pistolet lakierniczy z cyfrowym wskaźnikiem ciśnienia (dokładna metoda).

[3-2] SATA adam 2 (akcesoria / metoda dokładna).

[3-3] Oddzielny manometr z urządzeniem do regulacji (akcesoria).

[3-4] Oddzielny manometr bez urządzenia do regulacji (akcesoria).

[3-5] Pomiar ciśnienia w sieci sprężonego powietrza (najmniej dokładna metoda): Ogólna zasada: Na reduktorze ciśnienia nastawić ciśnienie przypadające na 10 m węża pneumatycznego (średnica wewnętrzna 9 mm) o 0,6 bar wyższe niż zalecane ciśnienie na wejściu do pistoletu.

7.2. Ustawienie przepływu materiału [4-1], [4-2], [4-3] i [4-4] - zupełnie otwarty regulator ilości materiału

	Wskazówka!
<p>Przy w pełni otwartej regulacji ilości materiału następuje najmniejsze zużycie dyszy i iglicy farby. Wielkość dyszy należy dobrać w zależności od natryskiwanego materiału i prędkości pracy.</p>	

7.3. Ustawianie strumienia rozpylonej cieczy

- Ustawienia strumienia płaskiego (ustawienia fabryczne) [5-1].
- Ustawianie strumienia okrągłego (ustawienia fabryczne) [5-2].

7.4. Lakierowanie

Aby rozpocząć lakierowanie, wcisnąć całkowicie dźwignię spustu pistoletu [6-1]. Prowadzić pistolet lakierniczy jak pokazano na rysunku [6-2]. Zachować odległość od powierzchni lakierowanej określoną w rozdziale 2.

8. Czyszczenie pistoletu lakierniczego



Ostrzeżenie! Uwaga!

- Przed czyszczeniem pistoletu lakierniczego należy odłączyć go od sieci sprężonego powietrza!
- Nieoczekiwany wyciek sprężonego powietrza i/ lub wyciek natryskiwanego medium mogą stwarzać niebezpieczeństwo wypadku!
- Dokładnie opróżnić pistolet lakierniczy i zbiornik, zutylizować medium natryskowe zgodnie z przepisami!
- Demontaż i montaż części wykonywać bardzo ostrożnie! Używać wyłącznie dostarczonych z urządzeniem narzędzi specjalistycznych!
- Stosować neutralny płyn czyszczący (wartość pH- 6 do 8)!*
- Nie używać kwasów, ługów, zasad, zmywaczy, nieodpowiednich regeneratów lub innych agresywnych środków czyszczących!*
- Nie zanurzać pistoletu do lakierowania w cieczy przeznaczonej do czyszczenia!* Ciecz przeznaczona do czyszczenia nie może w żadnym wypadku dostać się do kanałów wentylacyjnych!
- Nie czyścić szybki cyfrowego wyświetlacza elektronicznego za pomocą ostro zakończonych, ostrych lub szorstkich przedmiotów!
- Otwory czyścić jedynie za pomocą szczotek do czyszczenia lub igły do czyszczenia dysz firmy SATA. Stosowanie innych narzędzi może spowodować uszkodzenia i mieć zły wpływ na strumień rozpylonej cieczy. Zalecane akcesoria to: zestaw do czyszczenia art. nr 64030.
- Stosować jedynie maszyny do czyszczenia zalecane przez SATA! Przestrzegać instrukcji obsługi!
- Podczas całego procesu mycia należy doprowadzać do kanału powietrznego czyste sprężone powietrze!
- Dysza farby musi być skierowana w dół!
- Pistolet lakierniczy można pozostawić w maszynie do czyszczenia tylko na czas trwania procesu mycia!*,**
- Nigdy nie używać ultradźwiękowych urządzeń czyszczących - uszkodzenia dyszy i powierzchni!**,
- Po oczyszczeniu pistoletu lakierniczego i kanału farby, dyszę z gwintem i zbiornikiem należy przedmuchać czystym sprężonym powietrzem!*

* w przeciwnym razie istnieje ryzyko korozji

** poza tym uszkodzenia elektroniki pistoletów DIGITAL



Wskazówka!

- Po wyczyszczeniu zestawu dysz skontrolować obraz natrysku!
- Pozostałe wskazówki dotyczące czyszczenia: www.sata.com/TV.

9. Konserwacja



Ostrzeżenie! Uwaga!

- Przed konserwacją pistoletu lakierniczego należy odłączyć go od sieci sprężonego powietrza!
- Demontaż i montaż części wykonywać bardzo ostrożnie! Używać wyłącznie dostarczonych z urządzeniem narzędzi specjalistycznych!

9.1. Wymiana zestawu dysz [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] i [7-6]

Każdy zestaw dysz SATA składa się z następujących elementów: „igła farbowa” [7-1], „dysza powietrzna” [7-2], „dysza farbowa” [7-3] oraz jest ręcznie wyregulowana w celu uzyskania doskonałego obrazu natrysku.

Nasmarować igłę farbową [7-1] w obszarze uszczelki igły (ok. 3 cm przed tulejką igły, sprężyną igły farbowej) oraz gwint śruby służącej do regulacji ilości materiału [1-11]. Z tego powodu zestaw dyszowy należy zawsze wymieniać w komplecie. Po zamontowaniu zestawu dyszowego należy ponownie ustawić przepustowość materiału zgodnie z opisem podanym w rozdziale 7.2.

9.2. Pierścień rozdzielacza powietrza zastępują kroki:

[7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] i [7-6]



Uwaga!

- Pierścień rozdzielacza powietrza można usunąć tylko za pomocą narzędzia wyciągającego SATA.
- Nie używać siły, aby wykluczyć uszkodzenie powierzchni uszczelniających.

**Wskazówka!**

Po demontażu sprawdzić powierzchnie uszczelniające pistoletu lakierniczego [8-2] i w razie potrzeby wyczyścić. W razie uszkodzeń należy się zgłosić do przedstawiciela SATA. Nowy pierścień rozdzielacza powietrza [8-3] ustawiać wg godz. znacznika, (wczepy w otworach) i równomiernie dociskać. Po montażu ustawić przepływ materiału zgodnie z rozdziałem 7.2.

9.3. Wymiana uszczelki iglicy materiału, w następujących krokach: [9-1], [9-2] i [9-3]

Wymiana jest niezbędna, jeśli z samonastawnego zespołu iglicy wycieka medium natryskowe. Zdemontować kabłąk spustowy wg. [9-2]. Po demontażu sprawdzić iglicę pod kątem uszkodzeń, ew. wymienić zestaw dysz. Po montażu ustawić przepływ materiału zgodnie z rozdziałem 7.2.

9.4. Wymiana tłoczka powietrza, sprężyny tłoczka i mikrometru, w następujących krokach: [10-1], [10-2] i [10-3]

**Ostrzeżenie!**

- Odłączyć pistolet lakierniczy od sieci sprężonego powietrza!

Wymiana jest konieczna, jeżeli przy nienaciśniętym cynglu z dyszy powietrznej lub na mikrometrze powietrznym wypływa powietrze. Po zdemontowaniu tulejki mikrometru powietrznego przesmarować przy pomocy smaru do pistoletów SATA (nr art. 48173), włożyć tłok powietrza i wkręcić śrubę mocującą [10-1]. Po zamontowaniu zestawu dyszowego należy ponownie ustawić przepustowość materiału zgodnie z opisem podanym w rozdziale 7.2.

**Ostrzeżenie!**

- Skontrolować śrubę mocującą pod względem prawidłowego osadzenia! Mikrometr powietrza może się w niekontrolowany sposób zsunąć z pistoletu lakierniczego!

9.5. Wymiana uszczelki (od strony powietrza)



Ostrzeżenie!

- Odłączyć pistolet lakierniczy od sieci sprężonego powietrza!

Kroki: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] i [10-5]

Jeżeli powietrze ucieka pod kabłąkiem spustowym, wymiana samonastawnych uszczelki [10-5] jest niezbędna.

1. Po demontażu sprawdzić trzon tłoczka powietrza [10-4]; ew. wyczyścić lub w przypadku uszkodzenia (np. rysy lub wygięcia) nasmarować wydajnym smarem SATA (art. nr 48173) i zmontować, przestrzegając kierunku montażu!
2. Tuleję mikrometru powietrznego należy również przesmarować, włożyć tłok powietrza i wkręcić śrubę mocującą.

Po montażu ustawić przepływ materiału zgodnie z rozdziałem 7.2



Ostrzeżenie!

- Skontrolować śrubę mocującą pod względem prawidłowego osadzenia! Mikrometr powietrza może się w niekontrolowany sposób zsunąć z pistoletu lakierniczego!

9.6. Wymiana CCS (ColorCode-System)

CCS do indywidualnego znakowania pistoletów lakierniczych można wymieniać tylko według [10-6].

9.7. Wymiana trzpienia do regulacji strumienia okrągłego/płaskiego

Kroki: [11-1], [11-2], [11-3]

Wymiana jest niezbędna, jeśli z regulatora uchodzi powietrze lub jeśli regulator nie działa.

1. Usuwanie dotychczasowego trzpienia [a]
 - Usunąć śrubę [11-1] (Torx T20)
 - Zdjąć przycisk [11-2]
 - Wykręcić trzpień [11-3] za pomocą klucza (rozmiar 14)
 - Sprawdzić mocowanie trzpienia pod kątem pozostałości materiału i lakieru, w razie potrzeby oczyścić przy użyciu rozpuszczalnika
2. Zamontowanie i ustawianie nowego trzpienia [a, b]
 - Wkręcić trzpień [11-3]

- Rowek trzpienia [11-3] obrócić do pozycji godzina 6 za pomocą klucza (rozmiar 6) [11-4]
- 3. Ustawianie i montaż przycisku obrotowego [c]
- Ustawić przycisk [11-2] zgodnie z rysunkiem (linia na przycisku pionowo)
- Wkręcić ręcznie śrubę [11-1] (Torx T20) w przycisk – przytrzymać przy tym przycisk w odpowiednim położeniu

9.8. Wymiana (DIGITAL) akumulatora [12-1] i [12-2]

		Ostrzeżenie! Niebezpieczeństwo wybuchu!
<ul style="list-style-type: none"> • Akumulator wolno wymieniać tylko poza obszarem zagrożonym wybuchem! • Należy koniecznie przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa zawartych w rozdziale 6.4.2! 		

W zależności od częstotliwości wykorzystywania czas eksploatacji akumulatora wynosi 1 - 3 lat. Jeśli na wskaźniku ciśnienia pojawi się symbol akumulatora, to należy go wymienić w ciągu najbliższych 2 do 3 tygodni. Akumulator jest pusty, jeśli przy ciśnieniu na wejściu do pistoletu wynoszącym 0,2 bar (3 psi) nie wyświetla się żadna wartość (kabłąk spustowy jest uruchomiony). Należy ręcznie dokręcić nową pokrywę komory akumulatora z wstępnie zamocowaną uszczelką (art. nr 165993 łącznie z akumulatorem) i sprawdzić jej działanie.

10. Usuwanie usterek

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
Niestabilny strumień rozpylonej cieczy (nierówne nanoszenie/ plucie) lub pęcherzyki powietrza w zbiorniku	Dysza farby nie została wystarczająco dokładnie dokręcona	Dokręcić dyszę farby [2-1] kluczem uniwersalnym
	Pierścień rozdzielacza powietrza jest uszkodzony lub zabrudzony	Wymienić pierścień rozdzielacza powietrza, ponieważ zostanie on uszkodzony podczas demontażu

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
Pęcherzyki powietrza w zbiorniku	Luźna dysza powietrzna	Dokręcić ręcznie dyszę powietrzną [2-2]
	Zabrudzona przestrzeń między dyszą powietrzną a dyszą farby („obieg powietrza“)	Wyczyścić obieg powietrza, przestrzegając zasad z rozdziału 8
	Uszkodzony lub zabrudzony zestaw dysz	Wyczyścić zestaw dysz - rozdział 8 lub wymienić - rozdział 9.1
	Zbyt mała ilość natryskiwane materiału w zbiorniku	Napełnić [1-6] zbiornik
	Uszkodzona uszczelka iglicy materiału	Wymienić uszczelkę iglicy materiału, rozdział 9.3
Zbyt mały, ukośny, jednostronny lub rozwarstwiony obraz natrysku	Zatkane lakierem otwory dyszy powietrznej	Wyczyścić dyszę powietrzną, przestrzegając zasad z rozdziału 8
	Uszkodzone ostrze dyszy farby (czop dyszy farby)	Sprawdzić pod kątem uszkodzeń końcówkę dyszy farby ew. wymienić zestaw dysz, rozdział 9.1
Nie działająca regulacja strumienia okrągłego/płaskiego - obroty el. regulacyjny	Niewłaściwe położenie lub uszkodzenie pierścienia rozdzielacza powietrza (wczepy nie znajdują się w otworach)	Wymienić pierścień rozdzielacza powietrza a podczas montażu zwrócić uwagę na prawidłowe położenie, rozdział 9.2
Element regulacyjny strumienia okrągłego/płaskiego nie obraca się	Zanieczyszczony zawór regulacyjny	Zdemontować el. regulacyjny strumienia okrągłego/płaskiego, naprawić lub w całości wymienić, rozdział 9.7

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
Pistolet lakierniczy nie wyłącza powietrza	Zabrudzone osadzenie tłoczka powietrza lub zamknięty tłoczek powietrza	Oczyścić osadzenie tłoczka powietrza i/lub wymienić tłoczek powietrza, osłonę tłoczka powietrza, rozdział 9.4
Korozja gwintu dyszy powietrznej, kanału materiałowego (przyłącze pojemnika) lub korpusu pistoletu lakierniczego	Zbyt długie pozostawienie płynu czyszczącego (wodnistego) w/na pistolecie	Czyszczenie, przestrzegać zasad z rozdziału 8, wymienić korpus pistoletu
	Nieodpowiednie płyny czyszczące	
Czarny wyświetlacz cyfrowy	Pistolet zbyt długo znajduje się w płynie czyszczącym	Czyszczenie, przestrzegać zasad z rozdziału 8, wymienić jednostkę cyfrową
	Nieprawidłowa pozycja pistoletu w maszynie czyszczącej	
Natryskiwany materiał wycieka poza uszczelkę iglicy materiału	Uszkodzona uszczelka iglicy materiału lub brak uszczelki	Wymienić / zamontować uszczelkę iglicy materiału, rozdział 9.3
	Uszkodzona lub zabrudzona iglica	Wymienić zestaw dysz, rozdział 9.1 lub wymienić uszczelkę iglicy materiału, rozdział 9.3
Pistolet lakierniczy kapie na czubku dyszy farby ("czop dyszy farby")	Ciało obce między ostrzem iglicy a dyszą farby	Wyczyścić dyszę i iglicę farby, przestrzegać zasad z rozdziału 8
	Uszkodzony zestaw dysz	Wymienić zestaw dysz, rozdział 9

11. Utylizacja

Utylizacja zupełnie opróżnionego pistoletu lakierniczego jako surowca wtórnego. Aby uniknąć zanieczyszczenia środowiska należy osobno utylizować akumulator i pozostałości medium natryskowego pistoletu lakierniczego. Przestrzegać lokalnych przepisów!



12. Serwis

Akcesoria, części zamienne i wsparcie techniczne znajdują Państwo u lokalnego przedstawiciela SATA.

13. Gwarancja / odpowiedzialność

Obowiązują Ogólne Warunki Handlowe SATA oraz ewentualnie inne uzgodnienia umowne oraz aktualnie obowiązujące przepisy.

SATA w szczególności nie ponosi odpowiedzialności w przypadku:

- Nieprzestrzegania instrukcji obsługi
- Stosowania produktu niezgodnie z przeznaczeniem
- Obsługi przez niewykwalifikowany personel
- Niestosowania środków ochrony osobistej
- Niestosowania oryginalnych akcesoriów i części zamiennych
- Samodzielnej przebudowy i zmian technicznych
- Naturalnego zużycia
- Ekscesywnego obciążenia, nietypowego dla normalnej eksploatacji
- Prace montażowe/demontażowe

14. Części zamienne [13]

Art. nr	Nazwa
1826	Zestaw z 4 zatyczkami dla pojemnika z tworzywa sztucznego 0,6 l
3988	Pojedyncza paczka sit lakieru, 10 sztuk
15438	Uszczelka iglicy materiału
16162	Przegub obrotowy G 1/4 a do pistoletu lakierniczego DIGITAL
19745	Przegub obrotowy G 1/4 a x M15 x 1 do innych pistoletów niż do pistoletów lakierniczych DIGITAL
27243	Zbiornik z szybkozłączką 0,6 l QCC (tworzywo sztuczne)
49395	Nakrętka do zbiornika plastikowego 0,6 l

Art. nr	Nazwa
76018	Opakowanie z sitkami lakieru 10 x 10 szt.
76026	Opakowanie z sitkami lakieru 50 x 10 szt.
86843	Trzon tłoczka powietrza
133934	Opakowanie z 3 uszczelkami do trzpienia regulującego kształt strumienia okrągły/płaski
133942	Uchwyt uszczelki (od strony powietrza)
133959	Komplet sprężyn: po 3x igły farb/ 3x sprężyny tłoczka powietrza
133967	Opakowanie z 3 śrubami zabezpieczającymi mikrometr powietrza SATAJet 4000 B
133991	Opakowanie z 3 głowicami tłoczka powietrza
134098	Złączka powietrza G 1/4 - M15 x 1
140582	Zestaw 5 elementów uszczelniających do dyszy materiału
165928	Opakowanie z 4 klipsami CCS (zielone, niebieski, czerwone, czarne)
165936	Zestaw narzędzi
165944	Trzpień do regulacji kształtu strumienia okrągły/płaski
165951	Opakowanie 3 szt. pierścieni rozdzielacza powietrza
165977	Zespół dźwigni spustu pistoletu SATAJet 4000 B
165985	Uchwyt uszczelki z tuleją dla SATAJet 4000 B DIGITAL
165993	Zestaw akumulatorów ze śrubą zamykającą i uszczelką dla urządzenia DIGITAL
166009	Zestaw rolek kabłąka
166017	Mikrometr powietrza
166025	Regulacja ilości materiału z przeciwnakrętka
166033	Pokrętło rowkowane i śruba (po 2 szt.)
166116	Przyłącze powietrza dla SATAJet 4000 B DIGITAL z tuleją

□	Zawarty w zestawie naprawczym (art. nr 166058)
●	Zawarty w jednostce serwisowej tłoczka powietrza (art. nr 82552)
△	Zawarty w komplecie sprężyn (art. nr 133959)
○	Zawarty w komplecie uszczelki (art. nr 136960)

15. Deklaracja zgodności WE

Producent:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

Niniejszym deklarujemy, że przedstawiony niżej produkt pod względem koncepcji, konstrukcji i typu w wersji wprowadzonej przez nas na rynek odpowiada podstawowym wymaganiom bezpieczeństwa dyrektywy UE 2014/34/UE łącznie ze zmianami obowiązującymi w momencie deklaracji oraz zgodnie z dyrektywą UE 2014/34/UE oraz z uwzględnieniem oznaczenia produktu ATEX może być stosowany w atmosferze potencjalnie wybuchowej.

Nazwa produktu:..... Pistolet lakierniczy

Oznaczenie typu:.....SATAJet 4000 B RP/HVLP / DIGITAL

Oznakowanie ATEX: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Placówka badawcza: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

Oznaczenie typu:..... SATAJet 4000 B RP/HVLP

Oznaczenie ATEX: II 2G Ex h IIB T4 Gb

Obowiązujące dyrektywy WE:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- Dyrektywa maszynowa 2006/42/WE
- Dyrektywa 2014/34/WE dot. urządzeń i systemów ochronnych służących do zgodnego z przeznaczeniem stosowania w zagrożonych wybuchem obszarach

Zastosowane normy zharmonizowane:

- DIN EN 1127-1:2011 „Ochrona przed wybuchem Część 1: Podstawy i metodyka”
- DIN EN 13463-1:2009 „Urządzenia nieelektryczne w przestrzeniach zagrożonych wybuchem Część 1: Podstawowe założenia i wymagania”
- DIN EN ISO 12100:2011; „Bezpieczeństwo maszyn, Ogólne wymagania”
- DIN EN 1953:2013 „Urządzenia wtryskowe i natryskowe przeznaczone dla materiałów powlekających – Wymagania bezpieczeństwa”

Zastosowane normy krajowe:

- DIN 31000:2011 „Ogólne wytyczne dotyczące bezpiecznego wytwarzania

wyrobów technicznych”

Dokumenty wymagane zgodnie z dyrektywą 2014/34/UE artykuł 13 są przechowywane w jednostce notyfikowanej numer 0123 przez 10 lat.

70806 Kornwestheim, dn. 31.10.2019 r.



Albrecht Kruse
Dyrektor
SATA GmbH & Co. KG

Índice [Original: alemão]

1. Simbologia.....	339	8. Limpeza da pistola de pintura	347
2. Dados técnicos.....	339	9. Manutenção.....	348
3. Volume de fornecimento.....	341	10. Resolução de falhas.....	352
4. Montagem da pistola de pintura	341	11. Tratamento	354
5. Uso correto.....	341	12. Serviço para clientes	354
6. Notas de segurança	342	13. Garantia & Responsabilidade	354
7. Colocação em funcionamento.....	345	14. Peças sobressalentes	355
		15. Declaração de conformidade CE	356

1. Simbologia

	Advertência! Contra perigos que podem levar à morte ou a lesões graves.
	Cuidado! Em situações perigosas que podem levar a danos materiais.
	Perigo de explosão! Advertência contra perigos que podem levar à morte ou a lesões graves.
	Nota! Dicas úteis e recomendações.

2. Dados técnicos

Pressão de admissão recomendada	
RP	2,0 bar - 2,2 bar
HVLP	2,0 bar
"Compliant"	> 2,0 bar (Pressão interna do bico > 0,7 bar)
De acordo com a legislação da Lombardia, Itália	< 2,5 bar (Pressão interna do bico < 1,0 bar)

Distância de vaporização recomendada	
RP	17 cm - 21 cm
HVLP	10 cm - 15 cm
HVLP Lombardia, Itália	10 cm - 15 cm

Pressão de admissão recomendada máx.

	10,0 bar
--	----------

Consumo de ar a 2,0 bar Pressão de admissão na pistola

RP	285 NI/min
HVLP	430 NI/min

Temperatura máxima do dispositivo de vaporização

	50 °C
--	-------

Peso Versão	Padrão	DIGITAL
sem copo	440 g	462 g
com copo RPS 0,6 l	491 g	513 g
com copo reutilizável 0,6 l	612 g	634 g
com copo de alumínio reutilizável 1,0 l	636 g	658 g
com copo RPS 0,6 l e medição digital de pressão	531 g (com adam 2)	513 g
peso adicional na variante com articulação rotativa	11 g	8 g

Conexão para ar comprimido

	G 1/4
--	-------

Capacidade da caneca (material sintético)

	600 ml
--	--------

Opcional: dispositivo de medição de pressão eletrônico

Limite para ligar e desligar	0,2 bar
Precisão na indicação	± 0,05 bar
Valor de indicação máximo	9,5 bar
Bateria	Renata CR1632 (n° de artigo 165993)

3. Volume de fornecimento

- Pistola de pintura com kit de bico e caneca
 - Instruções de funcionamento
 - Kit de ferramentas
 - Braçadeira CCS
- Modelos alternativos com:**
- Articulação giratória
 - Caneca em alumínio ou material sintético com diferentes capacidades de volume
 - Dispositivo de medição de pressão eletrônico

4. Montagem da pistola de pintura [1]

- | | |
|--|---|
| [1-1] Punho da pistola | [1-11] Parafuso para o ajuste da quantidade de material |
| [1-2] Gatilho | [1-12] Contraporca para o ajuste da quantidade de material |
| [1-3] Kit de bico com bico de ar, bico de tinta (não visível), agulha de tinta (não visível) | [1-13] Micrômetro de ar |
| [1-4] Ligação para a pistola de pintura com QCC (Quick Cup Connector - para substituição rápida da caneca) | [1-14] Parafuso de retenção do micr metro de ar |
| [1-5] Conexão da caneca com QCC | [1-15] Pistão de ar (não visível) |
| [1-6] Filtro para o material (não visível) | [1-16] Conexão para ar comprimido |
| [1-7] Caneca | [1-17] Color-Code-System (CCS) |
| [1-8] Tampa da caneca | [1-18] Placa dianteira para a indicação de pressão (somente no DIGITAL) |
| [1-9] Vedac o anti-gotejamento | [1-19] Indicação de pressão (somente no modelo DIGITAL) |
| [1-10] Ajuste de leque de pulverização (amplo ou circular) | |

5. Uso correto

A pistola de pintura foi concebida tecnicamente para o revestimento com material de pintura e outros materiais líquidos próprios para o serviç o (material de pintura) por meio de ar comprimido em objetos apropriados para isso.

6. Notas de segurança

6.1. Notas de segurança geral



Advertência! Cuidado!

- Antes de usar a pistola de pintura, leia todas as indicações de segurança e as instruções de funcionamento cuidadosamente e na íntegra. As indicações de segurança e os passos previstos devem ser mantidos.
- Guarde todos os documentos fornecidos e passe a documentação somente junto com a pistola.

6.2. Notas de indicação específicas para a pistola de pintura



Advertência! Cuidado!

- Cumprir as normas locais de segurança, prevenção de acidentes, proteção no trabalho e proteção ao meio-ambiente!
- Nunca direcionar a pistola de pintura para seres vivos!
- A utilização, a limpeza e a manutenção devem ser realizadas somente por pessoal qualificado!
- Pessoas cuja capacidade de reação seja reduzida devido ao uso de drogas, álcool, medicamentos ou por outras substâncias, são proibidas de manusear a pistola!
- Nunca operar a pistola se estiver avariada ou faltando peças! Utilizar somente se o parafuso de retenção estiver bem fixado **[1-14]**!
- Antes de usar, verificar e realizar a manutenção, se necessário!
- Em caso de danos, parar o funcionamento da pistola de pintura imediatamente e desconectá-la da rede de ar comprimido!
- Nunca alterar tecnicamente a pistola de pintura ou a sua construção!
- Utilizar somente peças sobressalentes originais ou os acessórios SATA!
- Utilizar somente as lavadoras recomendadas pela SATA! Observar as instruções de funcionamento!
- Nunca utilizar materiais de pulverização que contenham ácidos, álcalis ou gasolina!

**Advertência! Cuidado!**

- Nunca usar a pistola em áreas com risco de incêndio como fogo ao ar livre, cigarros acesos ou instalações elétricas desprotegidas contra explosões!
- Traga ao local de trabalho da pistola de pintura somente a quantidade necessária de solventes, tintas, vernizes ou de outros materiais de pulverização perigosos! Após o término do trabalho, guarde estes materiais no depósito!

6.3. Equipamento de segurança pessoal**Advertência!**

- Ao utilizar a pistola de pintura, bem como para a sua limpeza e manutenção, esteja sempre com a **proteção para os olhos, para a respiração, vista luvas de proteção, roupas e sapatos de trabalho** adequados!
- Ao utilizar a pistola de pintura é possível exceder o nível de pressão acústica de 85 dB(A). Equipar-se com **proteção acústica** adequada!

Ao trabalhar com a pistola de pintura, não são transmitidas vibrações para partes do corpo do operador. As forças de rebote são baixas.

6.4. Utilização em áreas com risco de explosão

A identificação do produto deve ser respeitada.

6.4.1 Geral

A pistola de pintura está homologada para o uso ou a armazenagem nas áreas com risco de explosão da Ex-Zone 1 e 2.

**Advertência! Risco de explosão!**

- Os seguintes usos e ações levam à perda da proteção contra explosão e, por isso, são **proibidos**:

**Advertência! Risco de explosão!**

- Levar a pistola de pintura para a área com risco de explosão Ex-Zone 0!
- Utilização de produtos solventes ou de limpeza à base de hidrocarbonetos halogênicos! As reações químicas que ocorrerem podem causar explosões!

6.4.2 Indicações adicionais para o dispositivo de medição de pressão eletrônico

O dispositivo eletrônico de medição da pressão foi submetido a um exame de tipo. Foi desenvolvido, construído e produzido em conformidade com a diretiva da União Europeia 2014/34/UE. Foi classificado segundo Ex ia IICT4 Ga ou Ex ia IICT4 Gb. Pode ser utilizado e guardado nas zonas potencialmente explosivas 1 e 2, até uma temperatura ambiente de 60 °C. Laboratório de ensaio: KEMA 05 ATEX 1090 X. Outras homologações: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60 °C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60 °C e CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 A/Ex ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.

**Advertência! Risco de explosão!**

Os seguintes usos e ações levam à perda da proteção contra explosão e, por isso, são proibidos:

- Substituição de baterias nas áreas com risco de explosão!
- Abertura da placa dianteira para a indicação de pressão!
- Montagem de uma bateria diferente da CR 1632 do que a da empresa Renata!

A substituição da vedação no compartimento da bateria é recomendado se a bateria for substituída!

7. Colocação em funcionamento



Advertência! Risco de explosão!

- Utilizar somente as mangueiras de ar comprimido resistentes a solventes, anti-estáticas, sem danos, tecnicamente em condição de uso e com resistência à pressão constante de, ao menos, 10 bar, por exemplo, artigo-nº 53090!



Indicação!

Observar os seguintes requisitos:

- Conexão de ar comprimido G 1/4 a ou o niple de conexão adequado SATA.
 - Assegurar o fluxo de volume de ar comprimido mínimo (consumo de ar) e pressão (pressão de entrada recomendada na pistola) de acordo com o capítulo 2.
 - Ar comprimido limpo, por exemplo, com o filtro SATA 484, **artigo-nº 92320**
 - Mangueira de ar comprimido com, pelo menos, 9 mm de diâmetro interior (ver a indicação de advertência), por exemplo, **artigo-nº 53090**.
1. Controlar se todos os parafusos estão bem fixados **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** e **[2-5]**. Apertar manualmente (14 Nm) o bico de tinta **[2-1]** de acordo com **[7-4]**. Controlar e, se necessário, fixar o parafuso de retenção **[2-5]** de acordo com **[10-1]**.
 2. Lavar o canal de tinta com um produto de limpeza adequado **[2-6]**, **observar o capítulo 8**.
 3. Ajustar o bico de ar: pulverização vertical **[2-7]**, pulverização horizontal **[2-8]**.
 4. Montar o filtro de tinta **[2-9]** e a caneca **[2-10]**.
 5. Encher a caneca (no máximo 20 mm abaixo da borda superior), fechar com a tampa **[2-11]** e colocar a vedação anti-gotejamento **[2-12]**.
 6. Aparafusar o niple de conexão **[2-13]** (não está no volume de fornecimento) na conexão de ar.
 7. Conectar a mangueira de ar comprimido **[2-14]**.

7.1. Ajustar a pressão de admissão na pistola

	Indicação!
<ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="78 176 943 267">• Apertar completamente o gatilho e ajustar a pressão de admissão na pistola (ver o capítulo 2) de acordo com uma seguintes seções ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] até [3-5]) e soltar o gatilho. <li data-bbox="78 274 886 337">• Nas seções [3-3], [3-4] e [3-5], o micrômetro de ar deve [1-13] estar completamente aberto e na vertical. <li data-bbox="78 344 943 435">• Se a pressão de admissão na pistola não for atingida, a pressão deve ser aumentada na rede de ar comprimido; uma pressão muito alta leva a elevadas forças de gatilho. 	

[3-1] Pistola de pintura com indicação de pressão digital (método preciso).

[3-2] SATA adam 2 (acessórios / método exato).

[3-3] Manômetro separado com dispositivo de ajuste (acessório).

[3-4] Manômetro separado sem dispositivo de ajuste (acessório).

[3-5] Medição de pressão na rede de ar comprimido (método impreciso): **regra geral:** ajustar pressão por mangueira de ar comprimido (diâmetro interior 9 mm) de 10 m no redutor de pressão em 0,6 bar mais elevada do que a pressão de entrada recomendada na pistola.

7.2. Ajustar o fluxo de material [4-1], [4-2], [4-3] e [4-4] - o ajuste da quantidade de material deve estar completamente aberto

	Indicação!
<p>Se o ajuste de entrada de material estiver completamente aberto, o desgaste no bico e na agulha de tinta é menor. Escolha o tamanho do bico de acordo com o material a ser pulverizado e a velocidade de trabalho.</p>	

7.3. Ajustar a pulverização

- Ajustar o jato largo (ajuste de fábrica) [5-1].
- Ajustar o jato circular [5-2].

7.4. Pintar

Para pintar puxe completamente o gatilho [6-1]. Direcionar a pistola de pintura de acordo com [6-2]. Manter a distância de pulverização conforme o descrito no capítulo 2.

8. Limpeza da pistola de pintura



Advertência! Cuidado!

- Antes de qualquer trabalho de limpeza, desconecte a pistola de pintura da rede de ar comprimido!
- Perigo de lesão por vazamento de ar comprimido inesperado e/ou vazamento do material de pulverização!
- Esvaziar completamente a pistola de pintura e a caneca, tratar o material de pulverização de acordo com as normas!
- Desmontar e montar as peças com muito cuidado! Utilizar somente a ferramenta especial fornecida!
- **Utilizar produto de limpeza neutro (valor de pH de 6 a 8)!***
- **Não utilizar ácidos, álcalis, bases, corrosivos, regeneradores ou outros produtos de limpeza agressivos!***
- Não mergulhar a pistola de envernizamento em líquido de limpeza!
O líquido de limpeza nunca deve alcançar os canais de ar!
- Não limpar o disco do indicador de pressão eletrônico com objetos afiados, agudos ou ásperos!
- Limpar os orifícios somente com as escovas de limpeza SATA ou as agulhas de limpeza de bico SATA. A utilização de outras ferramentas pode levar a danos e a reduções do jato de pulverização. **Acessório recomendado:** kit de limpeza, **artigo-nº 64030.**
- Utilizar somente as lavadoras recomendadas pela SATA! Observar as instruções de funcionamento!
- Carregar o canal de ar com ar comprimido limpo durante todo o processo de lavagem!
- O cabeçote do bico deve estar direcionado para baixo!
- **Manter a pistola de pintura na lavadora durante todo o processo de lavagem!*,****
- **Nunca utilizar sistemas de ultra-som**, pois poderá levar a danos nos bicos e superfícies!**,

**Advertência! Cuidado!**

- Após a limpeza, secar com ar comprimido limpo a pistola, o canal de produto, o bico de ar inclusive a rosca e a caneca!*

* caso contrário, existe o risco de corrosão

** caso contrário, existe o risco de dano da parte eletrônica em pistolas DIGITAIS

**Indicação!**

- Após a limpeza do bico, controle o formato da pulverização!
- Para mais dicas sobre limpeza, consulte: www.sata.com/TV.

9. Manutenção

**Advertência! Cuidado!**

- Antes de qualquer trabalho de manutenção, desconecte a pistola de pintura da rede de ar comprimido!
- Desmontar e montar as peças com muito cuidado! Utilizar somente a ferramenta especial fornecida!

9.1. Substituir o kit de bico [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] e [7-6]

Cada kit de bicos SATA é formado de "agulha de tinta" [7-1], "bico de ar" [7-2] e "bico de tinta" [7-3] e foi ajustado manualmente para oferecer uma imagem de pulverização perfeita. Lubrificar a agulha de tinta [7-1] na área do vedante da agulha (aprox. 3 cm à frente da bucha da agulha, mola da agulha de tinta) e a rosca do parafuso de ajuste da quantidade de material [1-11]. Por esta razão, sempre substituir todo o kit de bicos. Após a montagem, ajustar o fluxo do material de acordo com o capítulo 7.2.

9.2. Substituir o anel do distribuidor de ar, seguir

OS passos: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] e [7-6]



Cuidado!

- Remover o anel do distribuidor de ar somente com a ferramenta SATA.
- Não utilizar a força bruta. Assim evita-se danos nas vedações.



Indicação!

Após a desmontagem, controlar e, se necessário, limpar as superfícies de vedação na pistola [8-2]. Se houver danos, entre em contato com o seu representante SATA. Posicionar os novos anéis do distribuidor de ar de acordo com a marcação [8-3], (pino na perfuração) e pressionar uniformemente. Após a montagem, ajustar o fluxo de material conforme o capítulo 7.2.

9.3. Substituir a vedação da agulha, seguir os passos:

[9-1], [9-2] e [9-3]

A troca é necessária se vazar material de pulverização na própria embalagem de agulha de tinta. Desmontar o gatilho conforme [9-2]. Após a desmontagem, verificar se a agulha está danificada e, se necessário, substituir o bico. Após a montagem, ajustar o fluxo de material conforme o capítulo 7.2.

9.4. Substituir os pistões de ar, as molas do pistão e o micrômetro de ar, seguir os passos: [10-1], [10-2] e [10-3]



Advertência!

- Desconectar a pistola de pintura da rede de ar comprimido!

A troca é necessária quando estiver a sair ar junto ao bico de ar ou ao micrômetro de ar sem que o gatilho tenha sido puxado. Após a desmontagem, lubrificar a bucha do micrômetro de ar com o lubrificante de pistolas SATA (nº de art. 48173), instalar com o êmbolo de ar e aparafusar o

parafuso de bloqueio **[10-1]**. Após a montagem, ajustar o fluxo do material de acordo com o capítulo 7.2.



Advertência!

- Verificar se o parafuso de retenção está bem fixado! O micrômetro de ar pode ser lançado inadvertidamente da pistola de pintura!

9.5. Substituir a vedação (de ar)



Advertência!

- Desconectar a pistola de pintura da rede de ar comprimido!

Passos: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] e [10-5]

A troca da vedação próxima **[10-5]** é necessária se houver vazamento de ar abaixo do gatilho.

1. Após a desmontagem, verificar a biela do pistão de ar **[10-4]**; se necessário, limpar ou substituir em caso de dano (por exemplo, arranhão ou retorcida), lubrificar com lubrificante de alto rendimento SATA (**artigo-nº 48173**) e montar, observar a direção de montagem!
2. Também lubrificar a bucha do micrômetro de ar, instalar com o êmbolo de ar e aparafusar o parafuso de bloqueio.

Após a montagem, ajustar o fluxo de material de acordo com o capítulo 7.2.



Advertência!

- Verificar se o parafuso de retenção está bem fixado! O micrômetro de ar pode ser lançado inadvertidamente da pistola de pintura!

9.6. Substituir CCS (ColorCode-System)

O CCS para identificação individual da pistola de pintura pode ser substituído após **[10-6]**

9.7. Substituir o fuso do ajuste do jato de ar largo e circular

Passos: [11-1], [11-2], [11-3]

A substituição é necessária quando ar escapar no ajuste ou se o ajuste não funcionar.

1. Remoção do fuso antigo [a]

- Remover o parafuso [11-1] (Torx T20)
- Retirar o botão [11-2]
- Desaparafusar o fuso [11-3] com chave (tamanho 14)
- Verificar o encaixe do fuso quanto a resíduos de material e tinta, remover, se necessário, e limpar com solvente

2. Colocação e posicionamento do fuso novo [a, b]

- Aparafusar o fuso [11-3]
- Rodar a ranhura do fuso [11-3] para a posição das 6 horas, com chave (tamanho 6) [11-4]

3. Posicionamento e montagem do botão rotativo [c]

- Posicionar o botão [11-2] de acordo com a figura (linha do botão na vertical)
- Aparafusar manualmente o parafuso [11-1] (Torx T20) no botão – segurar o botão na devida posição

9.8. Substituir a bateria (pistola DIGITAL) [12-1] e [12-2]**Advertência! Risco de explosão!**

- Substituir a bateria somente fora da área com risco de explosão!
- Observar cuidadosamente as indicações de segurança no capítulo 6.4.2!

A duração de funcionamento da bateria é, conforme a intensidade de uso, de 1 a 3 anos. Assim que o símbolo da bateria for indicado no visor da pressão, ela deverá ser substituída nas próximas 2 a 3 semanas. A bateria está vazia se não houver nenhuma indicação na pressão de admissão da pistola acima de 0,2 bar (3 psi) (com o gatilho acionado). Aparafusar a nova cobertura da bateria com vedação pré-montada (**artigo-nº 165993** inclui a bateria) e controlar o funcionamento.

10. Resolução de falhas

Falha	Causa	Ajuda
Jato de pulverização ondulante (tremulante ou lances) ou bolhas de ar na caneca	O bico de tinta não foi fixado suficientemente	Fixar o bico de tinta [2-1] com a chave universal
	O anel do distribuidor de ar está danificado ou sujo	Trocar o anel, pois ele será danificado durante a desmontagem
Bolhas de ar na caneca	O bico de ar está solto	Aparafusar manualmente o bico de ar [2-2]
	O compartimento intermediário entre o bico de ar e o bico de tinta ("circuito de ar") está sujo	Limpar o circuito de ar, observar o capítulo 8
	O kit de bico está sujo ou danificado	Limpar o bico de ar, observar o capítulo 8., ou trocar, capítulo 9.1
	Pouco produto de pulverização na caneca	Encher a caneca [1-6]
	A vedação da agulha de tinta está defeituosa	Trocar a vedação da agulha, observar o capítulo 9.3
O formato do jato está muito pequeno, inclinado, somente em um lado ou dividido	Os orifícios do bico de ar estão entupidos com tinta	Limpar o bico de ar, observar o capítulo 8
	A ponta do bico de tinta está danificada (pino do bico)	Verificar se existem danos na ponta do bico de tinta e, se necessário, trocar o kit de bico, observar o capítulo 9.1

Falha	Causa	Ajuda
O ajuste do jato de pulverização largo ou circular não está funcionando - o ajuste é girável	O anel do distribuidor de ar não está posicionado corretamente (o pino não está no orifício) ou está danificado	Trocar o anel de distribuição de ar e, durante a montagem, posicioná-lo corretamente, observar o capítulo 9.2
O ajuste do jato de pulverização largo ou circular não é girável	Válvula de regulação com sujeira	Desmontar a regulação do jato circular/ jato largo, consertar ou trocar por completo, capítulo 9.7
A pistola de pintura não desliga o ar	O compartimento do pistão de ar está sujo ou o pistão está desgastado	Limpar o compartimento e/ou trocar o pistão de ar, observar o capítulo 9.4
Corrosão na rosca do bico de ar, canal do material (conexão da caneca) ou o corpo da pistola	Produto de limpeza (líquido) permanece muito tempo no interior ou em toda a pistola	Limpeza, observar o capítulo 8 , trocar o corpo da pistola
	Produtos de limpeza inapropriados	
Indicador digital está negro	A pistola permaneceu muito tempo no líquido de limpeza	Limpeza, observar o capítulo 8 , trocar a unidade digital
	Posição incorreta da pistola na lavadora	
O produto de pulverização está vazando por trás da vedação da agulha de tinta	A vedação da agulha está defeituosa ou não existe	Trocar ou montar a vedação da agulha, observar o capítulo 9.3

Falha	Causa	Ajuda
	A agulha de tinta está suja ou danificada	Trocar o kit de bico, observar o capítulo 9.1; se necessário, trocar a vedação da agulha de cor, observar o capítulo 9.3
A pistola de pintura está gotejando na ponta do bico de tinta ("pino do bico")	Corpos estranhos entre a ponta da agulha e o bico	Limpar o bico de tinta e a agulha, observar o capítulo 8
	Kit de bico está danificado	Substituir o kit de bico, observar o capítulo 9

11. Tratamento

Tratamento da pistola de pintura completamente vazia como material de reciclagem. Para evitar danos ao meio-ambiente, tratar corretamente a bateria e o resto do material de pulverização separadamente da pistola. Observar as normas locais!



12. Serviço para clientes

Os acessórios, as peças sobressalentes e o suporte técnico são fornecidos pelo seu representante SATA.

13. Garantia & Responsabilidade

São válidas as condições gerais de contrato da SATA e, se necessário, outros acordos contratuais bem as respectivas leis em vigor.

A SATA não se responsabiliza especialmente por:

- Inobservância das instruções de funcionamento
- Uso incorreto do produto
- Emprego de pessoal desqualificado
- A não utilização de equipamento pessoal de proteção
- A não utilização de acessórios e peças sobressalentes originais
- Remodelações realizadas por iniciativa própria ou alterações técnicas
- Uso ou desgaste natural
- Impacto impróprio durante o uso
- Trabalhos de montagem e desmontagem

14. Peças sobressalentes [13]

Artigo-nº	Designação
1826	Embalagem com 4 vedações de gotejamento para uma caneca em material sintético de 0,6 l
3988	Filtro de tinta em embalagem com 10 unidades
15438	Vedação da agulha de tinta
16162	Articulação girável G 1/4 a para pistolas de pintura DIGITAL
19745	Articulação girável G 1/4 a x M 15 x 1 para os modelos de pistolas de pintura que não sejam do modelo DIGITAL
27243	Caneca de troca rápida 0,6 l QCC (em material sintético)
49395	Cobertura do parafuso para a caneca em material sintético 0,6 l
76018	Embalagem com 10 x 10 unidades de filtro de tinta
76026	Embalagem com 50 x 10 unidades de filtro de tinta
86843	Biela do pistão de ar
133934	Embalagem com 3 vedações para o fuso do ajuste de jato de pulverização largo e circular
133942	Suporte de vedação (circuito de ar)
133959	Kit de molas, cada um com 3 agulhas e 3 molas do pistão do ar
133967	Embalagem com 3 parafusos de retenção para o micrômetro de ar SATAjet 4000 B
133991	Embalagem com 3 cabeçotes de pistão de ar
134098	Peça de conexão do ar G 1/4 - M 15 x 1
140582	Embalagem com 5 vedações para o bico de cor
165928	Embalagem com 4 braçadeiras CCS (verde, azul, vermelha, preta)
165936	Kit de ferramentas
165944	Fuso para o ajuste do jato de pulverização (largo ou circular)
165951	Embalagem com 3 unidades de anéis do distribuidor de ar
165977	Kit de gatilho para SATAjet 4000 B
165985	Suporte de vedação com bucha para SATAjet 4000 B DIGITAL

Artigo-nº	Designação
165993	O kit de bateria com parafuso obturador e vedação para o modelo DIGITAL
166009	Kit de lingueta
166017	Micrômetro de ar
166025	Micrômetro de ar
166033	Ajuste de quantidade de material com contraporca
166116	Conexão de ar para o modelo SATAjet 4000 B DIGITAL com bucha

<input type="checkbox"/>	Fornecido no kit de consertos (artigo-nº 166058)
●	Fornecido na unidade de serviço do pistão de ar (artigo-nº 82552)
△	Fornecido no kit de molas (artigo-nº 133959)
○	Fornecido no kit de vedação (artigo-nº 136960)

15. Declaração de conformidade CE

Fabricante:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim, Alemanha

Com o presente declaramos, que o produto mencionado a seguir corresponde, com base na sua conceção, construção e tipo construtivo na versão por nós colocada no mercado, aos requisitos básicos de segurança da diretiva UE 2014/34/UE incluindo as alterações em vigor no momento da declaração e que pode ser utilizado em conformidade com a diretiva UE 2014/34/UE, bem como, tendo em consideração a identificação do produto ATEX em áreas suscetíveis a explosão.

Designação do produto: pistola de pintura

Designação do tipo: SATAjet 4000 B RP/HVLP / DIGITAL

Identificação ATEX: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Organismo de inspeção: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

Designação do tipo:SATAjet 4000 B RP/HVLP
Identificação ATEX: II 2G Ex h IIB T4 Gb

Directivas CE correspondentes:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- Directiva de máquinas CE 2006/42/CE
- Directiva UE 2014/34/UE Dispositivos e sistemas de protecção para a utilização correcta em áreas susceptíveis a explosão

Normas harmonizadas aplicadas:

- DIN EN 1127-1:2011 “Protecção contra explosões, 1ª parte: fundamentos e metodologia”
- DIN EN 13463-1:2009 „Equipamento não eléctrico para o uso em áreas com risco de explosão - Parte 1: Metodologia básica e requisitos“
- DIN EN ISO 12100:2011 “Segurança de máquinas, requisitos gerais”
- DIN EN 1953:2013 “Aparelhos de atomização e pulverização para produtos de revestimento – normas de segurança”

Normas nacionais aplicadas:

- DIN 31000:2011 “Princípios gerais da organização segura de produtos técnicos”

Os documentos exigidos segundo a Directiva 2014/34/UE, Artigo 13.º, encontram-se arquivados durante 10 anos no organismo notificado, registo 0123.

70806 Kornwestheim, 31/10/2019



Albrecht Kruse
Gerente

SATA GmbH & Co. KG

Index conținut [versiunea originală: germană]

1. Simboluri	359	8. Curățarea pistolului de vopsit	366
2. Date tehnice	359	9. Întreținerea	368
3. Setul de livrare	361	10. Remedierea defecțiunilor	371
4. Asamblarea pistolului de vopsit	361	11. Dezafectarea	374
5. Utilizarea conform destinației prevăzute	361	12. Serviciul asistență clienți	374
6. Indicații privind siguranța	362	13. Garanție / responsabilitate	374
7. Indicații privind siguranța	364	14. Piese de schimb	374
		15. Declarație de conformitate CE	376

1. Simboluri

	Avertizare! Împotriva pericolului, care poate cauza moartea sau răniri grave.
	Precauție! Împotriva situației periculoase, care poate cauza daune materiale.
	Pericol de explozie! Avertizare împotriva pericolului, care poate cauza moartea sau răniri grave.
	Indicație! Sfaturi și recomandări utile.

2. Date tehnice

Presiune de intrare a pistolului recomandată	
RP	2,0 bari - 2,2 bari
HVLP	2,0 bari
"Compliant"	> 2,0 bari (Presiune internă a duzelor > 0,7 bari)
Conform legislației Lombardia/Italia	< 2,5 bari (Presiune internă a duzelor < 1,0 bari)

Distanță recomandată de pulverizat	
RP	17 cm - 21 cm
HVLP	10 cm - 15 cm
HVLP Lombardia/Italia	10 cm - 15 cm

Presiune max. de intrare a pistolului	
	10,0 bari

Consum de aer la o presiune de intrare a pistolului de 2,0 bari	
RP	285 LN/min
HVLP	430 LN/min

Temperatură max. a lichidului de pulverizat	
	50 °C

Greutate Versiune	Standard	DIGITAL
fără cană	440 g	462 g
cu cană RPS 0,6 l	491 g	513 g
cu cană refolosibilă 0,6 l	612 g	634 g
cu cană refolosibilă din aluminiu 1,0 l	636 g	658 g
cu cană RPS 0,6 l și măsurare digitală a presiunii	531 g (cu adam 2)	513 g
greutate suplimentară la varianta cu articulație cu pivot	11 g	8 g

Racord aer comprimat	
	G 1/4

Cantitate de umplere cană de alimentare prin cădere (material plastic)	
	600 ml

Opțional: dispozitiv electronic de măsurare a presiunii	
Prag de pornire/oprire	0,2 bari
Exactitate de afișare	± 0,05 bari
Valoare maximă afișată	9,5 bari
Baterie	Renata CR1632 (art. nr. 165993)

3. Setul de livrare

- Pistol de vopsit cu set de duze și cană de alimentare prin cădere
 - Manual de utilizare
 - Trusă de scule
 - CCS-Clips
- Variante alternative cu:**
- Articulație cu pivot
 - Cană de alimentare prin cădere din aluminiu sau material plastic cu diferite volume de umplere
 - Dispozitiv electronic de măsurare a presiunii

4. Asamblarea pistolului de vopsit [1]

- | | |
|---|---|
| <p>[1-1] Mâner al pistolului de vopsit</p> <p>[1-2] Manetă</p> <p>[1-3] Set de duze cu duză de aer, duză de vopsea (nu este vizibilă), ac pentru vopsea (nu este vizibil)</p> <p>[1-4] Racord pistol de vopsit cu QCC</p> <p>[1-5] Racord cană de alimentare prin cădere cu QCC</p> <p>[1-6] Sită vopsea (nu este vizibilă)</p> <p>[1-7] Cană de alimentare prin cădere</p> <p>[1-8] Capac cană de alimentare prin cădere</p> <p>[1-9] Dispozitiv de blocare a picurării</p> <p>[1-10] Dispozitiv de reglare a jetului rotund/lat</p> | <p>[1-11] Șurub pentru dispozitiv de reglare a cantității de material</p> <p>[1-12] Contrapiuliță pentru dispozitiv de reglare a cantității de material</p> <p>[1-13] Micrometru de aer</p> <p>[1-14] Șurub de blocare a micrometrului de aer</p> <p>[1-15] Piston de aer (nu este vizibil)</p> <p>[1-16] Racord aer comprimat</p> <p>[1-17] Sistem ColorCode (CCS)</p> <p>[1-18] Placă frontală pentru indicator de presiune (numai la DIGITAL)</p> <p>[1-19] Indicator de presiune (numai la DIGITAL)</p> |
|---|---|

5. Utilizarea conform destinației prevăzute

Pistolul de vopsit este prevăzut regulamentar pentru aplicarea vopselei și lacului, precum și a altor medii fluide, adecvate (lichide de pulverizat) prin intermediul aerului comprimat pe obiecte adecvate în acest sens.

6. Indicații privind siguranța

6.1. Indicații generale privind siguranța

		Avertisment! Precauție!
<ul style="list-style-type: none"> • Înainte de folosirea pistolului de vopsit, citiți cu atenție și în întregime toate indicațiile privind siguranța și instrucțiunile de utilizare. Indicațiile privind siguranța și etapele prevăzute trebuie respectate. • Păstrați toate documentele aferente și predați pistolul de vopsit mai departe numai împreună cu aceste documente. 		

6.2. Indicații privind siguranța specifice pistoalelor de vopsit

		Avertisment! Precauție!
<ul style="list-style-type: none"> • A se respecta prescripțiile locale de siguranță, de prevenire a accidentelor, de protecție a muncii și de protecție a mediului înconjurător! • Nu îndreptați niciodată pistolul de vopsit spre ființe! • Utilizarea, curățarea și întreținerea numai de specialiști! • Persoanelor, a căror capacitate de reacție este influențată de droguri, alcool, medicamente sau în alt mod, li se interzice manipularea pistolului de vopsit! • Nu puneți niciodată pistolul de vopsit în funcțiune dacă prezintă deteriorări sau piese lipsă! În special, utilizați numai dacă șurubul de blocare este ferm montat [1-14]! • Verificați pistolul de vopsit înainte de fiecare utilizare și reparați-l, după caz! • În caz de defecțiune, scoateți pistolul de vopsit din funcțiune, detașați-l de la rețeaua de aer comprimat! • Nu reconstruiți pistolul de vopsit sau nu-l modificați din punct de vedere tehnic! • Utilizați exclusiv piese de schimb, respectiv accesorii originale SATA! • Utilizați exclusiv mașini de spălat recomandate de SATA! Respectați manualul de utilizare! • Nu prelucrați niciodată lichide de pulverizat cu conținut de acizi, leșii sau benzină! 		

**Avertisment! Precauție!**

- Nu utilizați niciodată pistolul de vopsit în zona surselor de aprindere, precum focul deschis, țigări aprinse sau dispozitive electrice neprotectate împotriva exploziei!
- Aduceți în mediul de lucru al pistolului de vopsit exclusiv cantitățile de solvenți, vopsea, lac sau alte lichide de pulverizat periculoase necesare pentru avansarea lucrului! După terminarea lucrului, depozitați-le în spații regulamentare!

6.3. Echipament de protecție personală**Avertisment!**

- La utilizarea pistolului de vopsit, precum și la curățare și întreținere, purtați întotdeauna protecție aprobată pentru respirație și ochi, precum și mănuși de protecție și îmbrăcăminte și încălțăminte de lucru!
- La utilizarea pistolului de vopsit, poate fi depășit un nivel al presiunii acustice de 85 dB(A). Purtați protecție adecvată a auzului!

La utilizarea pistolului de vopsit, nu transferați vibrațiile asupra părților corpului utilizatorului. Forțele de recul sunt reduse.

6.4. Utilizarea în medii cu potențial exploziv

Este necesară respectarea marcajului produsului.

6.4.1 Generalități

Pistolul de vopsit este admis pentru utilizarea / păstrarea în medii cu potențial exploziv Ex-Zone 1 și 2.

**Avertisment! Pericol de explozie!**

- **Următoarele utilizări și acțiuni duc la pierderea protecției anti-explozive și sunt, prin urmare, interzise:**
- Aduceți pistolul de vopsit în medii cu potențial exploziv ale Ex-Zone 0!

**Avertisment! Pericol de explozie!**

- Utilizarea solvenților și agenților de curățare, care se bazează pe hidrocarburi halogenate! Reacțiile chimice care apar, pot avea loc în mod exploziv!

6.4.2 Indicații suplimentare pentru dispozitivul electronic de măsurare a presiunii

Dispozitivul electronic de măsurare a presiunii a fost supus unei examinări de tip. El este dezvoltat, proiectat și fabricat în concordanță cu directiva UE 2014/34/UE. El a fost clasificat conform Ex ia IICT4 Ga sau Ex ia IICT4 Gb. Utilizarea și păstrarea sa sunt permise în zonele Ex 1 și 2 până la temperatura ambiantă de 60°C. Loc de verificare: KEMA 05 ATEX 1090 X. Alte avizări: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C și CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 A/Ex ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.

**Avertisment! Pericol de explozie!**

Următoarele utilizări și acțiuni duc la pierderea protecției anti-explozive și sunt, prin urmare, interzise:

- Schimbarea bateriei în medii cu potențial exploziv!
- Deschiderea plăcii frontale pentru indicator de presiune!
- Montarea unei alte baterii ca CR 1632, firma Renata!

Schimbarea garniturii de la compartimentul bateriei se recomandă la schimbarea bateriei!

7. Indicații privind siguranța

**Avertisment! Pericol de explozie!**

- Utilizați numai furtunuri de aer comprimat rezistente la solvenți, antistatice, nedeteriorate, ireproșabile din punct de vedere tehnic, cu rezistență la presiune continuă de minim 10 bari, de ex. art. nr. 53090!

	Indicație!
<p>Aveți în vedere următoarele premise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Racord aer comprimat G 1/4 a sau niplu adecvat de racordare SATA. • Asigurați un flux volumetric minim de aer comprimat (consum de aer) și presiune (presiune de intrare a pistolului recomandată) conform capitolul 2. • Aer comprimat curat, de ex. prin filtru SATA 484, nr. art. 92320 • Furtun de aer comprimat cu diametru interior de minim 9 mm (vezi indicația de avertizare), de ex. nr. art. 53090. 	

1. Verificați fixarea tuturor șuruburilor [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] și [2-5]. Strângeți manual duza de vopsea [2-1] conform [7-4] (14 Nm). Controlați fixarea șurubului de blocare [2-5] conform [10-1], strângeți la nevoie.
2. Spălați canalul de vopsea cu lichid adecvat de curățare [2-6], **respectați capitolul 8**.
3. Alinierea duzei de aer: jet vertical [2-7], jet orizontal [2-8].
4. Montați sita de vopsea [2-9] și cana de alimentare prin cădere [2-10].
5. Umpleți cana de alimentare prin cădere (maxim 20 mm sub marginea superioară), închideți cu capacul [2-11] și introduceți dispozitivul de blocare a picurării [2-12].
6. Înșurubați niplul de racordare [2-13] (nu este inclus în setul de livrare) la racordul de aer.
7. Racordați furtunul de aer comprimat [2-14].

7.1. Reglarea presiunii de intrare a pistolului

	Indicație!
<ul style="list-style-type: none"> • Trageți complet maneta și reglați presiunea de intrare a pistolului (vezi capitolul 2) conform uneia din următoarele secțiuni ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] până la [3-5]), eliberați din nou maneta. • La [3-3], [3-4] și [3-5] micrometrul de aer [1-13] trebuie să fie deschis complet/să stea perpendicular. • Dacă nu se obține presiunea de intrare necesară a pistolului, presiunea trebuie majorată la rețeaua de aer comprimat; presiunea prea mare duce la forțe prea înalte de retragere. 	

[3-1] Pistol de vopsit cu indicator digital de presiune (Metodă Exactă).

[3-2] SATA adam 2 (Accesoriu / Metodă Exactă).

[3-3] Manometru separat cu dispozitiv de reglare (accesoriu).

[3-4] Manometru separat fără dispozitiv de reglare (accesoriu).

[3-5] Măsurarea presiunii la rețeaua de aer comprimat (Metodă Inexactă): **Regula lui Faust:** Reglați presiunea per 10 m furtun de aer comprimat (diametru interior 9 mm) de la dispozitivul de reducere a presiunii cu 0,6 bari mai înaltă decât presiunea de intrare a pistolului recomandată.

7.2. Reglarea fluxului de material [4-1], [4-2], [4-3] și [4-4] - Dispozitiv de reglare a cantității de material complet deschis

	Indicație!
<p>Dacă dispozitivul de reglare a cantității de material este complet deschis, uzura duzei de vopsea și a acului pentru vopsea este redusă. Selectați dimensiunea duzei în funcție de lichidul de pulverizat și de viteza de lucru.</p>	

7.3. Reglarea jetului de pulverizat

- Reglarea jetului lat (setarea din fabrică) **[5-1]**.
- Reglarea jetului rotund **[5-2]**.

7.4. Vopsirea

Pentru vopsire, trageți complet maneta **[6-1]**. Deplasați pistolul de vopsit conform **[6-2]**. Respectați distanța de pulverizat conform capitolului 2.

8. Curățarea pistolului de vopsit

 	Avertisment! Precauție!
<ul style="list-style-type: none"> • Înaintea oricărei lucrări de curățare, decuplați pistolul de vopsit de la rețeaua de aer comprimat! • Pericol de rănire din cauza ieșirii neașteptate a aerului comprimat și/ sau a lichidului de pulverizat! • Goliți complet pistolul de vopsit și cana de alimentare prin cădere, dezafectați lichidul de pulverizat în mod regulamentar! 	

**Avertisment! Precauție!**

- Demontați și montați piesele extrem de precaut! Utilizați exclusiv unealta specială livrată!
- **Utilizați lichid neutru de curățare (valoare pH 6 - 8)!***
- **Nu utilizați acizi, leșii, agenți bazici, agenți de decapare, agenți neadecvați de regenerare sau alți agenți agresivi de curățare!***
- Nu scufundați pistolul de lăcuit în detergent lichid! **Nu permiteți niciodată ca detergentul lichid să pătrundă în conductele pentru aer!**
- Nu curățați discul indicatorului electronic de presiune cu obiecte ascuțite sau dure!
- Curățați alezajele numai cu perii de curățare SATA sau cu ace de curățare a duzelor SATA. Utilizarea altor unelte poate cauza deteriorări și poate influența jetul de pulverizat. **Accesoriu recomandat:** Set de curățare nr. art. 64030.
- Utilizați exclusiv mașini de spălat recomandate de SATA! Respectați manualul de utilizare!
- Presurizați canalul de aer în timpul întregului proces de spălare cu aer comprimat curat!
- Capul duzei trebuie să indice în jos!
- **Lăsați pistolul de vopsit în mașina de spălat numai pe durata procesului de spălare!**,****
- **Nu utilizați niciodată sisteme de curățare cu ultrasunete - deteriorări ale duzelor și suprafețelor!**,****
- **După curățarea pistolului de vopsit și canalului de vopsea, uscați prin purjare duza de aer, inclusiv filetul și cana de alimentare prin cădere cu aer comprimat curat!***

* în caz contrar există pericol de coroziune

** în caz contrar - deteriorarea sistemului electronic la pistoalele DIGITAL

**Indicație!**

- După curățarea setului de duze, controlați aspectul suprafeței pulverizate!
- Alte sfaturi pentru curățare: www.sata.com/TV.

9. Întreținerea

**Avertisment! Precauție!**

- Înaintea oricărei lucrări de întreținere, decuplați pistolul de vopsit de la rețeaua de aer comprimat!
- Demontați și montați piesele extrem de precaut! Utilizați exclusiv unealta specială livrată!

9.1. Înlocuirea setului de duze [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] și [7-6]

Fiecare set de duze SATA este compus din „Ac pentru vopsit” [7-1], „Duză pentru aer” [7-2] și „Duză pentru vopsea” [7-3] și este reglat manual pentru o configurație perfectă a pulverizării. Acul pentru vopsit [7-1] se gresează în zona garniturii acului (aprox. cu 3 cm înainte de manșonul acului, arcului acului pentru vopsire) și a filetului șurubului de reglare a volumului de material [1-11]. Din acest motiv, setul de duze se înlocuiește întotdeauna integral. După montare, productivitatea materialului se reglează conform capitolului 7.2.

9.2. Înlocuire inel distribuitor al aerului, etape: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] și [7-6]

**Precauție!**

- Îndepărtați inelul distribuitor al aerului exclusiv cu extractorul SATA.
- Nu forțați, pentru a se exclude deteriorarea suprafețelor etanșe.

**Indicație!**

După demontare, verificați și la nevoie curățați suprafețele etanșe din pistolul de vopsit [8-2]. În caz de deteriorare, vă rugăm să vă adresați comerciantului dumneavoastră SATA. Poziționați noul inel distribuitor al aerului pe baza marcajului [8-3], (pivotal în alezaj) și apăsați uniform. După montare, reglați fluxul de material conform capitolului 7.2.

9.3. Înlocuire garnitură a acului pentru vopsea, etape: [9-1], [9-2] și [9-3]

Schimbul este necesar, dacă la garnitura acului pentru vopsea cu auto-ajustare iese lichid de pulverizat. Demontați maneta conform [9-2]. După demontare, verificați deteriorarea acului pentru vopsea, înlocuiți la nevoie setul de duze. După montare, reglați fluxul de material conform capitolului 7.2.

9.4. Înlocuire piston de aer, arc al pistonului de aer și micrometru de aer, etape: [10-1], [10-2] și [10-3]

**Avertisment!**

- Decuplați pistolul de vopsit de la rețeaua de aer comprimat!

Schimbarea este necesară atunci când iese aer prin duza pentru aer sau prin micrometrul pentru aer, fără ca maneta de declanșare să fie acționată. După demontare, manșonul micrometrului pentru aer se gresează cu pistolul pentru gresare SATA (**art. nr. 48173**), se montează împreună cu pistonul pentru aer și se strânge șurubul de blocare [10-1]. După montare, productivitatea materialului se reglează conform capitolului 7.2.

**Avertisment!**

- Controlați fixarea șurubului de blocare! Micrometrul de aer poate fi expulzat necontrolat din pistolul de vopsit!

9.5. Înlocuire garnitură (pe partea aerului)



Avertisment!

- Decuplați pistolul de vopsit de la rețeaua de aer comprimat!

Etape: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] și [10-5]

Schimbul garniturii cu auto-ajustare [10-5] este necesar, dacă iese aer de sub manetă.

1. După demontare, verificați tija pistonului de aer [10-4]; la nevoie, curățați-o sau înlocuiți-o în caz de deteriorare (de ex. zgârieturi sau îndoituri), lubrifiați cu unsoare de calitate superioară SATA (**nr. art. 48173**) și montați, respectați direcția de montare!
2. Se greseză, de asemenea, manșonul micrometrului pentru aer, se montează împreună cu pistonul de aer și se strânge șurubul de blocare.

După montare, reglați fluxul de material conform capitolului 7.2.



Avertisment!

- Controlați fixarea șurubului de blocare! Micrometrul de aer poate fi expulzat necontrolat din pistolul de vopsit!

9.6. Înlocuirea CCS (ColorCode-System)

CCS pentru marcarea individuală a pistolului de vopsit poate fi schimbat conform [10-6].

9.7. Înlocuire ax al dispozitivului de reglare a jetului rotund/lat Etape: [11-1], [11-2], [11-3]

Schimbul este necesar, dacă iese aer la dispozitivul de reglare sau dispozitivul de reglare nu funcționează.

1. Îndepărtarea axului vechi [a]

- Îndepărtați șurubul [11-1] (Torx T20)
- Scoateți butonul [11-2]
- Deșurubați axul [11-3] cu cheia (dimensiune 14)
- Verificați suportul axului dacă prezintă resturi de material și vopsea, îndepărtați-le și curățați-le cu solvent, dacă este cazul

2. Montarea și poziționarea noului ax [a, b]

- Înșurubați axul [11-3]

- Răsuciți axul [11-3] în poziția orei 6 cu ajutorul cheii (dimensiune 6) [11-4]
- 3. Poziționarea și montarea butonului rotativ [c]**
- Poziționați butonul [11-2] conform imaginii (linia din buton trebuie să fie în poziție verticală)
 - Strângeți manual șurubul [11-1] (Torx T20) în buton - în plus, țineți ferm butonul în poziție în timp ce-l strângeți

9.8. Înlocuire baterie (DIGITAL) [12-1] și [12-2]



Avertisment! Pericol de explozie!

- Schimbați bateria exclusiv în afara mediilor cu potențial exploziv!
- Respectați neapărat indicațiile de siguranță din capitolul 6.4.2!

Durata de funcționare a bateriei măsoară în funcție de intensitatea de utilizare 1 - 3 ani. Dacă simbolul bateriei apare în indicatorul de presiune, bateria trebuie înlocuită în următoarele 2-3 săptămâni. Bateria este goală, dacă la o presiune de intrare a pistolului de peste 0,2 bari (3 psi) nu există niciun afișaj (manetă acționată). Strângeți manual noul capac al compartimentului bateriei cu garnitura premontată (**nr. art. 165993** inclusiv baterie) și verificați funcționarea.

10. Remedierea defecțiunilor

Defecțiunea	Cauză	Remediere
Jet neuniform (vibrare/împroșcare) sau bule de aer în cana de alimentare prin cădere	Duza de vopsea nu este suficient strânsă	Strângeți duza de vopsea [2-1] cu cheia universală
	Inel distribuitor al aerului deteriorat sau murdar	Schimbați inelul distribuitor al aerului, deoarece acesta este deteriorat la demontare

Defecțiunea	Cauză	Remediere
Bule de aer în cana de alimentare prin cădere	Duză de aer desprinsă	Strângeți manual în mod ferm duza de aer [2-2]
	Spațiu intermediar între duza de aer și duza de vopsea ("cerc de aer") murdar	Curățați cercul de aer, respectați capitolul 8
	Set de duze murdar sau deteriorat	Curățați setul de duze, capitolul 8 respectiv schimbați-l, capitolul 9.1
	Prea puțin lichid de pulverizat în cana de alimentare prin cădere	Umpleți cana de alimentare [1-6]
	Garnitură a acului pentru vopsea defectă	Schimbați garnitura acului pentru vopsea, capitolul 9.3
Forma suprafeței pulverizate este prea mică, îngustă, pe o parte sau prezintă urme	Alezajele duzei de aer sunt acoperite cu vopsea	Curățați duza de aer, respectați capitolul 8
	Vârf deteriorat al duzei de vopsea (pivotal duzei de vopsea)	Verificați deteriorarea vârfului duzei de vopsea, schimbați setul de duze, la nevoie, capitolul 9.1
Lipsă funcționare a dispozitivului de reglare a jetului rotund/lat - dispozitiv de reglare rotativ	Inelul distribuitorului de aer nu este poziționat corect (pivotal nu este în alezaj) sau este deteriorat	Schimbați inelul distribuitorului de aer și, la montare, acordați atenție poziționării corecte, capitolul 9.2
Dispozitiv de reglare a jetului rotund/lat - nu se poate roti	Supapa de reglare murdară	Demontați dispozitivul de reglare a jetului rotund/plat; reparați-l accesibil sau înlocuiți-l complet, capitolul 9.7

Defecțiunea	Cauză	Remediere
Pistolul de vopsit nu evacuează aer	Locașul pistonului de aer este murdar sau pistonul de aer este blocat	Curățați locașul pistonului de aer și/sau pistonul de aer, schimbați garnitura pistonului de aer, capitolul 9.4
Coroziune la filetul duzei de aer, canalul de material (conexiune cană) sau corpul pistolului de vopsit	Lichidul de curățare (diluat) rămâne prea mult în/la pistol	Curățarea, respectați capitolul 8 , dispuneți schimbarea corpului pistolului
	Lichide inadecvate de curățare	
Indicator digital - negru	Pistol lăsat prea mult în lichidul de curățare	Curățarea, respectați capitolul 8 , dispuneți schimbarea unității digitale
	Poziție incorectă a pistolului în mașina de spălat	
Lichidul de pulverizat iese din spatele garniturii acului pentru vopsea	Garnitura acului pentru vopsea - defectă sau nu există	Schimbați / Montați garnitura acului pentru vopsea, capitolul 9.3
	Ac pentru vopsea murdar sau deteriorat	Schimbați setul de duze, capitolul 9.1; schimbați, la nevoie, acul pentru vopsea, capitolul 9.3
Pistolul de vopsit picură la vârful duzei de vopsea ("pivot al duzei de vopsea")	Impurități între vârful acului pentru vopsea și duza de vopsea	Curățați duza de vopsea și acul pentru vopsea, respectați capitolul 8
	Set de duze deteriorat	Înlocuiți setul de duze, capitolul 9

11. Dezafectarea

Dezafectarea pistolului de vopsit golit complet ca material reciclabil. Pentru a evita deteriorarea mediului înconjurător, dezafecțați în mod regulat bateria și resturile lichidului de pulverizat, separat de pistolul de vopsit. Respectați prevederile locale!



12. Serviciul asistență clienți

Accesorii, piese de schimb și suport tehnic se pot primi de la comerciantul dumneavoastră SATA.

13. Garanție / responsabilitate

Sunt valabile Condițiile Comerciale Generale ale SATA și, după caz, alte convenții contractuale, precum și legile respectiv valabile.

SATA nu își asumă responsabilitatea, în special în caz de:

- Nerespectare manualului de utilizare
- Utilizare neconformă destinației prevăzute a produsului
- Utilizare de personal necalificat
- Neutilizare a echipamentului personal de protecție
- Neutilizare a accesoriilor și pieselor de schimb originale
- Reconstrucții din proprie inițiativă sau modificări tehnice
- Eroziune / Uzură naturală
- Solicitare la impact atipică de utilizare
- Lucrări de montare și demontare

14. Piese de schimb [13]

Nr. art.	Denumire
1826	Pachet cu 4 dispozitive de blocare a picurării pentru cană de alimentare din material plastic de 0,6 l
3988	Pachet individual sită pentru vopsea cu 10 buc.
15438	Garnitură ac pentru vopsea
16162	Articulație cu pivot G 1/4 a pentru pistoale de vopsit DIGITAL
19745	Articulație cu pivot G 1/4 a x M15 x 1, în afară de pistoalele de vopsit DIGITAL
27243	Cană de alimentare (material plastic) cu schimbare rapidă 0,6 l QCC

Nr. art.	Denumire
49395	Capac filetat pentru cană de alimentare din plastic 0,6 l
76018	Pachet cu 10 x 10 buc. site pentru vopsea
76026	Pachet cu 50 x 10 buc. site pentru vopsea
86843	Tip piston de aer
133934	Pachet cu 3 garnituri pentru ax al dispozitivului de reglare a jetului rotund/lat
133942	Suport garnitură (pe partea aerului)
133959	Set arcuri a câte 3 ace pentru vopsea/ 3 arcuri piston de aer
133967	Pachet cu 3 șuruburi de blocare pentru micrometru de aer SATAjet 4000 B
133991	Pachet cu 3 capete piston de aer
134098	Conexiune de aer G 1/4 - M15 x 1
140582	Pachet cu 5 elemente de etanșare pentru duza de vopsit
165928	Pachet cu 4 CCS-Clips (verde, albastru, roșu, negru)
165936	Trusă de scule
165944	Ax pentru dispozitiv de reglare a jetului rotund/lat
165951	Pachet cu 3 buc. inele distribuitor aer
165977	Set manete SATAjet 4000 B
165985	Suport garnitură cu manșon pentru SATAjet 4000 B DIGITAL
165993	Set de baterie cu șurub de închidere și garnitură pentru dispozitiv DIGITAL
166009	Set role manetă
166017	Micrometru de aer
166025	Dispozitiv de reglare a cantității de material cu contrapiuliță
166033	Buton randalinat și șurub (a câte 2 buc.)
166116	Conexiune de aer pentru SATAjet 4000 B DIGITAL cu manșon

□	Conținut/ă în setul de reparație (nr. art. 166058)
●	Conținut/ă în unitatea de service pistoane de aer (nr. art. 82552)
△	Conținut/ă în setul de arcuri (nr. art. 133959)
○	Conținut/ă în setul de garnituri (nr. art. 136960)

15. Declarație de conformitate CE

Producător:

SATA GmbH & Co. KG
Domertalstrasse 20
D-70806 Kornwestheim

Prin prezenta declarăm că produsul menționat în cele ce urmează corespunde, pe baza concepției sale, construcției și tipului constructiv, în varianta pusă în circulație de noi, cerințelor fundamentale de securitate din directiva UE 2014/34/UE, incluzând modificările în vigoare la momentul declarației și poate fi utilizat conform directivei UE 2014/34/UE și cu respectarea marcajului de produs ATEX în zone cu pericol de explozie.

Denumire produs:.....Pistol de vopsit

Denumirea tip:.....SATAjet 4000 B RP/HVLP / DIGITAL

Caracteristica ATEX: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Organismo de inspecção: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X
IECEX KEM 09.0075X
DEKRA Certification B.V.
Meander 1051
6825 MJ Arnhem

Denumirea tip:.....SATAjet 4000 B RP/HVLP

Marcaj ATEX: II 2G Ex h IIB T4 Gb

Directive CE corespunzătoare:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- Directiva CE privind mașinile 2006/42/CE
- Directiva UE 2014/34/UE referitoare la echipamentele și sistemele de protecție destinate utilizării în atmosfere potențial explozive

Norme aplicate armonizate:

- DIN EN 1127-1:2011 „Protecția împotriva exploziilor Partea 1: Baze și metodică”
- DIN EN 13463-1:2009 "Aparate neelectrice pentru utilizarea în medii cu potențial exploziv - Partea 1: Principii de bază și cerințe"
- DIN EN ISO 12100:2011; „Siguranța utilajelor, cerințe de ordin general"
- DIN EN 1953:2013 „Aparate de stropire și pulverizare pentru materiale de acoperire în strat - cerințe privind siguranța"

Norme aplicate naționale:

- DIN 31000:2011 „Principii directoare generale pentru fabricarea în condiții de siguranță a produselor tehnice"

Documentațiile solicitate conform directivei 2014/34/UE articolul 13 sunt depuse la organismul notificat numărul 0123 pentru 10 ani.

70806 Kornwestheim, la 31.10.2019



Albrecht Kruse

Director

SATA GmbH & Co. KG

Содержание [язык оригинала: немецкий]

1. Символы.....	379	8. Очистка краскопульты	387
2. Технические характеристики.....	379	9. Техобслуживание	389
3. Объем поставки.....	381	10. Устранение неисправностей.....	392
4. Конструкция краскопульты .	381	11. Утилизация.....	395
5. Использование по назначению	382	12. Сервисная служба	395
6. Указания по технике безопасности	382	13. Гарантия / ответственность	395
7. Ввод в эксплуатацию.....	385	14. Запчасти.....	396
		15. Декларация соответствия стандартам ЕС.....	397

1. СИМВОЛЫ

	Предупреждение! об опасности, которая может привести к летальному исходу или получению тяжелых травм.
	Осторожно! опасная ситуация, которая может привести к материальному ущербу.
	Опасность взрыва! Предупреждение об опасности, которая может привести к летальному исходу или получению тяжелых травм.
	Указание! Полезные советы и рекомендации.

2. Технические характеристики

Рекомендуемое входное давление пистолета	
RP	2,0 бар - 2,2 бар
HVLP	2,0 бар
"Compliant"	> 2,0 бар (Внутреннее давление сопел > 0,7 бар)
Соответствующее законодательство Ломбардии/Италии	< 2,5 бар (Внутреннее давление сопел < 1,0 бар)

Рекомендуемое расстояние для распыления	
RP	17 см - 21 см

Рекомендуемое расстояние для распыления		
HVLP	10 см - 15 см	
HVLP Ломбардии/Италии	10 см - 15 см	
Макс. входное давление пистолета		
	10,0 бар	
Расход воздуха при 2,0 бар входном давлении пистолета		
RP	285 ст.л/мин	
HVLP	430 ст.л/мин	
Макс. температура распыляемой среды		
	50 °C	
Вес Версия	Стандарт	DIGITAL
без бачка	440 г	462 г
с бачком RPS на 0,6 л	491 г	513 г
с бачком RPS многоразового использования на 0,6 л	612 г	634 г
с алюминиевым бачком RPS многоразового использования на 1,0 л	636 г	658 г
с бачком RPS на 0,6 л и цифровым измерением давления	531 г (с adam 2)	513 г
дополнительный вес при варианте с шарниром	11 г	8 г
Подключение сжатого воздуха		
	G 1/4	
Объем красконаливного стакана (пластмасса)		
	600 ml	
Опция: электронный измеритель давления		
Порог включения / выключения	0,2 бар	
Точность индикации	± 0,05 бар	
Максимальное значение индикации	9,5 бар	

Опция: электронный измеритель давления	
Батарея	Renata CR1632 (арт. № 165993)

3. Объем поставки

- Краскопульт с набором распылительных насадок и красконаливным стаканом
 - Руководство по эксплуатации
 - Руководство по эксплуатации
 - Цветовые клипсы системы CCS
- В альтернативном исполнении:
- шарнир
 - Красконаливные стаканы различной емкости из алюминия или пластмассы
 - Электронный измеритель давления

4. Конструкция краскопульты [1]

- | | |
|---|---|
| [1-1] Ручка краскопульты | [1-11] Винт, элемент регулирования количества материала |
| [1-2] Спускная скоба | [1-12] Контргайка, элемент регулирования количества материала |
| [1-3] Набор распылительных насадок с воздушным соплом, соплом для распыления краски (не видно), иглой краскораспылителя (не видно) | [1-13] Воздушный микрометр |
| [1-4] Подсоединение краскопульты с QCC | [1-14] Фиксирующий винт воздушного микрометра |
| [1-5] Подсоединение красконаливного стакана с QCC | [1-15] Воздушный поршень (не видно) |
| [1-6] Сеточный фильтр (не видно) | [1-16] Подключение сжатого воздуха |
| [1-7] Красконаливной стакан | [1-17] Система цветовой маркировки ColorCode-System (CCS) |
| [1-8] Крышка красконаливного стакана | [1-18] передняя панель для индикации давления (только в ЦИФРОВОМ исполнении) |
| [1-9] Блокировка капель | [1-19] Индикация давления (только в ЦИФРОВОМ исполнении) |
| [1-10] Элемент регулирования круглой / широконаправленной струи | |

5. Использование по назначению

Краскопульт предназначен для нанесения краски и лака, а также других подходящих текучих сред (распыляемых сред) на подходящие для этого объекты посредством сжатого воздуха.

6. Указания по технике безопасности

6.1. Общие указания по технике безопасности

		Предупреждение! Осторожно!
<ul style="list-style-type: none"> • Перед применением краскопульты внимательно прочтите полностью все указания по технике безопасности и инструкцию по эксплуатации. Следует соблюдать указания по технике безопасности и заданный порядок действий. • Сохраните всю прилагающуюся документацию и передавайте краскопульт только вместе с этими документами. 		

6.2. Специальные указания по технике безопасности при работе с краскопультом

		Предупреждение! Осторожно!
<ul style="list-style-type: none"> • Соблюдать местные предписания по технике безопасности, предотвращению несчастных случаев, безопасности труда и охране окружающей среды! • Запрещается направлять краскопульт на людей и животных! • Работать с краскопультом, выполнять его очистку и техобслуживание должны только специалисты! • Обращение с краскопультом запрещается, если скорость реакции снижена в результате употребления наркотических веществ, алкоголя, медикаментов или по иной причине! • Запрещается работать с краскопультом, если он поврежден или отсутствуют какие-либо детали! В частности использовать только при прочно установленном фиксирующем винте [1-14]! 		

 	Предупреждение! Осторожно!
<ul style="list-style-type: none"> • Проверять краскопульт перед каждым использованием и при необходимости ремонтировать! • В случае возникновения неполадки немедленно прекратить работу с краскопультом, отсоединить от сети сжатого воздуха! • Запрещается переделывать или изменять конструкцию краскопульта! • Использовать исключительно оригинальные запчасти или принадлежности фирмы SATA! • Использовать исключительно рекомендованные фирмой SATA моечные машины! Соблюдать положения инструкции по эксплуатации! • Запрещается использовать распыляемые среды, содержащие кислоту, щелочь или бензин! • Запрещается работать с краскопультом вблизи источников возгорания, например, открытого огня, зажженной сигареты или незащищенного от взрыва электрооборудования! • Заполнять рабочую область краскопульта ровно таким количеством растворителя, краски, лака или других опасных распыляемых сред, какое потребуется для продолжения работы! По окончании работ хранить краскопульт в соответствующем помещении для хранения! 	

6.3. Средства индивидуальной защиты



	Предупреждение!
<ul style="list-style-type: none"> • Во время работы с краскопультом, а также при очистке и техобслуживании всегда использовать подходящие средства защиты органов дыхания и зрения, а также носить подходящие защитные перчатки, рабочую одежду и обувь! • Во время работы с краскопультом уровень звукового давления может превышать 85 дБ(А). Использовать подходящую защиту органов слуха! 	

При работе с краскопультом вибрации не передаются человеку. Сила

отдачи невелика.

6.4. Использование во взрывоопасных областях

Соблюдать маркировку на продукте.

6.4.1 Общие положения

Краскопульт допущен для использования / хранения во взрывоопасных областях, соответствующих зонам взрывоопасности 1 и 2.

 	Предупреждение! Опасность взрыва!
<ul style="list-style-type: none"> • Следующие способы применения и действия ведут к потере взрывозащиты и вследствие этого <u>запрещено</u>: • приносить и работать с краскопультом во взрывоопасных областях, соответствующих зоне взрывоопасности 0! • использовать растворители и очистительные средства на основе галогенизированных углеводородов! При этом могут возникать химические реакции взрывоподобного характера! 	

6.4.2 Дополнительные указания при использовании электронного измерителя давления

Электронный прибор для измерения давления прошел испытания типового образца. Он был разработан, сконструирован и изготовлен в соответствии с требованиями Директивы 2014/34/ЕС. Прибор относится к группе Ex ia IICT4 Ga или Ex ia IICT4 Gb. Разрешено использование и хранение во взрывоопасных зонах 1 и 2 при температуре окружающей среды до 60°C. Контролирующий орган: KEMA 05 ATEX 1090 X. Прочие сертификаты: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C и CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 A/Ex ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.

 	Предупреждение! Опасность взрыва!
<p>Следующие способы применения и действия ведут к потере взрывозащиты и вследствие этого <u>запрещено</u>:</p> <ul style="list-style-type: none"> • производить замену батареи во взрывоопасных областях! • открывать переднюю панель для индикации давления! 	

**Предупреждение! Опасность взрыва!**

- устанавливать другие батареи, только CR 1632 марки Renata!
При замене батареи рекомендуется заменять уплотнение в батарейном отсеке!

7. Ввод в эксплуатацию

**Предупреждение! Опасность взрыва!**

- Использовать только стойкие к растворителям, антистатические, не имеющие повреждений шланги для сжатого воздуха, находящиеся в безупречном техническом состоянии и выдерживающие длительное давление минимум 10 бар, напр., арт. № 53090!

**Указание!**

Должны быть выполнены следующие условия:

- Подключение сжатого воздуха G 1/4 а или подходящий соединительный наконечник SATA.
 - Обеспечить минимальный объемный расход сжатого воздуха (расход воздуха) и давление (рекомендуемое входное давление краскопульта) в соответствии с данными в главе 2.
 - Чистый сжатый воздух, например, с помощью фильтра SATA 484, арт. № 92320
 - Шланг для сжатого воздуха, внутренний диаметр минимум 9 мм (см. предупреждающее указание), например, арт. № 53090.
1. Проверить прочность посадки всех болтов [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] и [2-5]. Вручную затянуть красящую форсунку [2-1] согласно [7-4] (14 Нм). Проверить прочность посадки и при необходимости затянуть фиксирующий винт [2-5] согласно [10-1].
 2. Промыть канал для краски подходящим моющим средством [2-6], глава 8.
 3. Выровнять воздушную форсунку: вертикальная струя [2-7], горизонтальная струя [2-8].
 4. Установить сито для краски [2-9] и самотечный бачок [2-10].
 5. Заполнить самотечный бачок (максимальный уровень 20 мм до верхнего края), закрыть крышкой [2-11] и установить блокиратор

капель [2-12].

6. Привинтить соединительный ниппель [2-13] (не входит в объем поставки) к воздушному разъему.
7. Подключить шланг для сжатого воздуха [2-14].

7.1. Настройка входного давления пистолета



Указание!

- Полностью открыть спусковую скобу и настроить входное давление пистолета (см. главу 2) в соответствии с одним из следующих разделов ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] до [3-5]), снова отпустить спусковую скобу.
- При [3-3], [3-4] и [3-5] воздушный микрометр [1-13] должен быть полностью открыт/находиться в горизонтальном положении.
- Если рекомендуемое входное давление пистолета не достигнуто, то необходимо повысить давление в сети сжатого воздуха; слишком высокое давление требует приложения больших спусковых усилий.

[3-1] Краскопульт с цифровым индикатором давления (метод точного измерения).

[3-2] SATA adam 2 (принадлежности / метод точного измерения).

[3-3] Отдельный манометр с регулирующим устройством (принадлежности).

[3-4] Отдельный манометр без регулирующего устройства (принадлежности).

[3-5] Измерение давления в сети сжатого воздуха (метод самого неточного измерения): Основное правило: настроить давление на 10 м шланга для сжатого воздуха (внутренний диаметр 9 мм) на редукционном клапане на 0,6 бар выше, чем рекомендуемое входное давление пистолета.

7.2. Настройка расхода материала [4-1], [4-2], [4-3] и [4-4] - элемент регулирования расхода материала полностью открыто



Указание!

При полностью открытом элементе регулирования расхода материала обеспечивается наименьший износ сопла для распыления краски и иглы краскораспылителя. Выбирать размер сопла в зависимости от распыляемой среды и скорости работы.

7.3. Настройка распыляемой струи

- Настройка широконаправленной струи (заводская настройка) [5-1].
- Настройка круглой струи [5-2].

7.4. Нанесение лака

Для нанесения лака полностью открыть спусковую скобу [6-1]. Вести краскопульт согласно [6-2]. Распылять на расстоянии, указанном в главе 2.

8. Очистка краскопульты



Предупреждение! Осторожно!

- Перед проведением любых работ по очистке отсоединить краскопульт от сети сжатого воздуха!
- Опасность получения травм в результате неожиданного выхода сжатого воздуха и/или распыляемой среды!
- Полностью опорожнить краскопульт и красконаливной стакан, распыляемую среду утилизировать надлежащим образом!
- При монтаже или демонтаже деталей действовать с особой осторожностью! Использовать исключительно специальный входящий в объем поставки инструмент!
- Использовать нейтральные моющие средства (уровень pH от 6 до 8)!*
- Не использовать кислоты, щелочи, основания, травильные растворы, неподходящие реагенты или другие агрессивные моющие средства!*



Предупреждение! Осторожно!

- Покрасочный пистолет не погружать в жидкое моющее средство!* Жидкое моющее средство ни в коем случае не должно попасть в воздушные каналы!
- Не производить очистку диска электронного индикатора давления с помощью остроконечных, заточенных или шероховатых предметов!
- Отверстия чистить только с помощью щеток SATA или иголок для чистки сопел SATA. Использование других инструментов может привести к повреждениям и ухудшению качества распыляемой струи. Рекомендуемые принадлежности: Набор для очистки, арт. № 64030.
- Использовать исключительно рекомендованные фирмой SATA моечные машины! Соблюдать положения инструкции по эксплуатации!
- Во время всего процесса промывки подавать в канал для воздуха чистый сжатый воздух!
- Головка сопла должна быть направлена вниз!
- Оставлять краскопульт в моечной машине только на время процесса промывки!*,**
- Запрещается использовать системы для ультразвуковой очистки - повреждение сопел и поверхностей!**
- После очистки продуть насухо чистым сжатым воздухом краскопульт, канал для краски, воздушное сопло, включая резьбу и красконаливной стакан!*

* в противном случае существует опасность коррозии

** в противном случае повреждение электроники в ЦИФРОВЫХ пистолетах



Указание!

- После очистки комплекта сопел проверить характер распыления!
- Дополнительные советы по очистке: www.sata.com/TV.

9. Техобслуживание

 	Предупреждение! Осторожно!
<ul style="list-style-type: none"> • Перед проведением любых работ по техобслуживанию отсоединить краскопульт от сети сжатого воздуха! • При монтаже или демонтаже деталей действовать с особой осторожностью! Использовать исключительно специальный входящий в объем поставки инструмент! 	

9.1. Замена комплекта сопел [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] и [7-6]

Каждый набор насадок SATA состоит из иглы краскораспылителя [7-1], воздушной форсунки [7-2] и форсунки для краски [7-3] и настраивается вручную для отличного результата распыления. Иглу краскораспылителя [7-1] в области уплотнителя для иглы (ок. перед иглодержателем, пружиной иглы краскораспылителя) и резьбу винта для регулировки количества материала покрыть смазкой [1-11]. Поэтому набор насадок следует всегда заменять в комплекте. После монтажа настроить расход материала в соответствии с главой 7.2.

9.2. Замена кольца воздухораспределителя Шаги: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] и [7-6]

	Осторожно!
<ul style="list-style-type: none"> • Вынимать кольцо воздухораспределителя исключительно с помощью специального инструмента SATA. • Не прилагать усилий, чтобы не повредить уплотнительные поверхности. 	

**Указание!**

После демонтажа проверить уплотнительные поверхности в краскопульте [8-2], при необходимости очистить. В случае наличия повреждений, пожалуйста, обратитесь к своему поставщику SATA. Вставить новое кольцо воздухораспределителя согласно часовой маркировке [8-3], (цапфа в отверстии) и равномерно прижать. После установки настроить расход материала согласно данным в главе 7.2.

9.3. Замена уплотнения иглы краскораспылителя

Шаги: [9-1], [9-2] и [9-3]

Замена требуется в том случае, если из самонастраивающегося уплотнения для красящей иглы выступает распыляемое вещество. Снять спусковую скобу согласно [9-2]. После демонтажа проверить красящую иглу на наличие повреждений, при необходимости заменить набор форсунок. После установки настроить расход материала в соответствии с главой 7.2.

9.4. Замена воздушного поршня, пружины поршня и микрометра Шаги: [10-1], [10-2] и [10-3]**Предупреждение!**

- Отсоединить краскопульт от сети сжатого воздуха!

Замена необходима, если при неработающей спусковой скобе воздух выходит из воздушной форсунки или воздушного микрометра. После демонтажа смазать втулку воздушного микрометра консистентной смазкой для пистолетов SATA (арт. № 48173), вставить с помощью воздушного поршня и вкрутить фиксирующий винт [10-1]. После монтажа настроить расход материала в соответствии с главой 7.2.

**Предупреждение!**

- Проверить фиксирующий винт на прочность посадки! Воздушный микрометр может бесконтрольно выстрелить из краскопультя!

9.5. Замена уплотнения (со стороны воздуха)



Предупреждение!

- Отсоединить краскопульт от сети сжатого воздуха!

Шаги: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] и [10-5]

Замена саморегулирующегося уплотнения [10-5] требуется в том случае, если под спусковой скобой выступает воздух.

1. После демонтажа проверить шток воздушного поршня [10-4]; при необходимости очистить или заменить в случае наличия повреждения (например, царапин или искривлений), смазать высокоэффективной смазкой SATA (арт. № 48173) и установить, соблюдать правильное направление установки!
2. Втулку воздушного микрометра также смазать, вставить с помощью воздушного поршня и вкрутить фиксирующий винт.

После установки настроить расход материала согласно данным в главе 7.2.



Предупреждение!

- Проверить фиксирующий винт на прочность посадки! Воздушный микрометр может бесконтрольно выстрелить из краскопультя!

9.6. Замена системы цветовой маркировки (CCS)

Систему цветовой маркировки CCS для индивидуального обозначения краскопультя можно заменить согласно [10-6].

9.7. Замена шпинделя для регулирования круглой / широконаправленной струи

Шаги: [11-1], [11-2], [11-3]

Замена требуется в том случае, если выступает воздух на элементе регулирования или элемент регулирования не функционирует.

1. Удаление старого шпинделя [a]
 - Удалить винт [11-1] (Торх Т20)
 - Снять круглую ручку [11-2]
 - Вывинтить шпиндель [11-3] ключом (диаметр 14)
 - Проверить захват шпинделя на наличие остатков лака и материала, при необходимости удалить их и прочистить растворителем
2. Установка и размещение нового шпинделя [a, b]

- Ввинтить шпindelь [11-3]
- Паз в шпинделе [11-3] повернуть в положение "6 часов" с помощью ключа (диаметр 6) [11-4]
- 3. Размещение и монтаж поворотной круглой ручки [с]
 - Разместить круглую ручку [11-2] в соответствии с рисунком (линия в ручке – вертикальная)
 - Ввинтить винт [11-1] (Torx T20) вручную в круглую ручку - при этом удерживать круглую ручку в ее положении

9.8. Замена батареи (у ЦИФРОВОГО устройства) [12-1] и [12-2]

 	Предупреждение! Опасность взрыва!
<ul style="list-style-type: none"> • Заменять батарею исключительно за пределами взрывоопасных областей! • Обязательно соблюдать указания по технике безопасности в главе 6.4.2! 	

Срок службы батареи в зависимости от интенсивности использования составляет 1 - 3 года. Если на индикаторе давления появляется значок батареи, то в течение следующих 2-3 недель батарею необходимо заменить. Батарея разряжена, если при входном давлении краскопульта более 0,2 бар (3 psi) отсутствует индикация (спусковая скоба задействована). Прикрутить вручную новую крышку батарейного отсека с установленным предварительно уплотнением (арт. № 165993, включая батарею) и проверить работу.

10. Устранение неисправностей

Неисправность	Причина	Способ устранения
Неспокойный характер распыляемой струи (пульсация/выбросы) или воздушные пузыри в красконаливном стакане	Сопло для распыления краски затянато недостаточно прочно	Подтянуть сопло для распыления краски [2-1] с помощью универсального ключа
	Кольцо воздухораспределителя повреждено или загрязнено	Заменить кольцо воздухораспределителя, так как оно было повреждено при демонтаже

Неисправность	Причина	Способ устранения
Воздушные пузыри в красконаливном стакане	Сопло для распыления краски не прикручено	Закрутить вручную сопло для распыления краски [2-2]
	Пространство между воздушным соплом и соплом для распыления краски ("воздушный контур") загрязнено	Очистить воздушный контур, соблюдать положения в главе 8
	Комплект сопел загрязнен или поврежден	Очистить комплект сопел, глава 8 либо заменить, глава 9.1
	Слишком мало распыляемой среды в красконаливном стакане	Наполнить красконаливной стакан [1-6]
	Уплотнение иглы краскораспылителя повреждено	Заменить уплотнение иглы краскораспылителя, глава 9.3
Характер распыления: струя слишком маленькая, косая, односторонняя или неоднородная	Отверстия воздушного сопла заполнены лаком	Очистить воздушное сопло, соблюдать положения в главе 8
	Наконечник сопла для распыления краски (цапфа сопла) поврежден	Проверить наконечник сопла для распыления краски на предмет повреждения, при необходимости заменить комплект сопел, глава 9.1
Элемент регулирования круглой / широконаправленной струи не работает - элемент регулирования можно поворачивать	Кольцо воздухораспределителя установлено неверно (цапфа не в отверстии) или повреждено	Заменить кольцо воздухораспределителя и при установке следить за правильным размещением, глава 9.2

Неисправность	Причина	Способ устранения
Элемент регулирования круглой / широконаправленной струи не поворачивается	Регулировочный клапан загрязнен	Демонтировать элемент регулирования круглой / широконаправленной струи, восстановить ходовое состояние или полностью заменить, глава 9.7
Краскопульт не открывает подачу воздуха	Место крепления воздушного поршня загрязнено или воздушный поршень изношен	Очистить место крепления воздушного поршня и/или заменить воздушный поршень, заменить уплотнение воздушного поршня, глава 9.4
Коррозия на резьбе воздушного сопла, канала для материала (место подсоединения стакана) или корпусе краскопульты	Чистящее вещество (жидкость) слишком долго остается в/на краскопульте	Очистка, соблюдать положения в главе 8, заменить корпус пистолета
	Неподходящие чистящие средства	
Цифровая индикация черного цвета	Пистолет слишком долго находится в чистящем средстве	Очистка, соблюдать положения в главе 8, заменить цифровой блок
	Неверное положение пистолета в моечной машине	
Распыляемая среда выступает под уплотнением иглы краскораспылителя	Уплотнение иглы краскораспылителя повреждено или отсутствует	Заменить / установить уплотнение иглы краскораспылителя, глава 9.3

Неисправность	Причина	Способ устранения
	Игла краскораспылителя загрязнена или повреждена	Заменить комплект сопел, глава 9.1; при необходимости заменить уплотнение иглы краскораспылителя, глава 9.3
На краскопульте выступают капли в области наконечника сопла для распыления краски ("цапфы сопла")	Посторонние предметы между наконечником иглы краскораспылителя и соплом для распыления краски	Очистить сопло для распыления краски и иглу краскораспылителя, соблюдать положения главы 8
	Комплект сопел поврежден	Заменить комплект сопел, глава 9

11. Утилизация

Полностью опорожненный краскопульт утилизировать как материал, используемый для вторичной переработки. Во избежание отрицательного воздействия на окружающую среду батарею и остатки распыляемой среды утилизировать надлежащим образом отдельно от краскопульты. Соблюдать местные предписания!



12. Сервисная служба

Принадлежности, запчасти и техническую помощь вы получите у вашего поставщика продукции фирмы SATA.

13. Гарантия / ответственность

Законную силу имеют Общие условия заключения сделок SATA и в случае необходимости другие договорные обязательства, а также действующие законы.

В особенности SATA не несет ответственности в случае:

- несоблюдения инструкции по эксплуатации
- ненадлежащем использовании продукта
- допуска к работе некомпетентного персонала
- неиспользования средств индивидуальной защиты

- неиспользования оригинальных принадлежностей и запчастей
- самовольного переделывания или изменения конструкции
- естественного старения / износа
- нетипичной для использования ударной нагрузки
- монтажных и демонтажных работ

14. Запчасти [13]

Арт. №	Обозначение
1826	Упаковка с 4 блокировками капель для пластикового стакана емкостью 0,6 л
3988	Отдельный пакет сеточных фильтров, 10 штук
15438	Уплотнение иглы для распыления краски
16162	Шарнир G 1/4 а для ЦИФРОВЫХ краскопультов
19745	Шарнир G 1/4 а x M15 x 1 для нецифровых краскопультов
27243	0,6-литровый быстросменный красконаливной стакан (пластмасса) QCC
49395	Отвинчивающаяся крышка для пластмассового стакана 0,6 л
76018	Упаковка с сеточными фильтрами, 10 x 10 шт.
76026	Упаковка с сеточными фильтрами, 50 x 10 шт.
86843	Шток воздушного поршня
133934	Упаковка с 3 уплотнениями для шпинделя для регулирования круглой/широконаправленной струи
133942	Держатель уплотнения (со стороны воздуха)
133959	Комплект пружин, 3 шт. для иглы для распыления краски и 3 шт. для воздушного поршня
133967	Упаковка с 3 фиксирующими винтами для воздушного микрометра SATAJet 4000 B
133991	Упаковка с 3 головками воздушного поршня
134098	Соединительная деталь для подключения воздуха G 1/4 - M15 x 1
140582	Упаковка с 5 уплотнительными элементами сопла для распыления краски
165928	Упаковка из 4 цветных клипс системы CCS (зеленой, синей, красной, черной)
165936	Руководство по эксплуатации

Арт. №	Обозначение
165944	Шпиндель для регулирования круглой/широконаправленной струи
165951	Упаковка с 3 кольцами воздухораспределителя
165977	Набор спусковых скоб SATAJet 4000 B
165985	Держатель уплотнения в комплекте с гильзой для SATAJet 4000 B DIGITAL
165993	Комплект батарей с резьбовой крышкой и уплотнением для ЦИФРОВОГО устройства
166009	Набор роликов для скобы
166017	Воздушный микрометр
166025	Элемент регулирования расхода материала с контргайкой
166033	Рифленая кнопка и винт (по 2 шт.)
166116	Подключение воздуха для SATAJet 4000 B DIGITAL с гильзой

□	Входит в ремонтный набор (арт. № 166058)
●	Входит в сервисный блок для воздушного поршня (арт. № 82552)
△	Входит в комплект пружин (арт. № 133959)
○	Входит в комплект уплотнений (арт. № 136960)

15. Декларация соответствия стандартам ЕС

Изготовитель:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

Настоящим мы заявляем, что указанный ниже продукт, в силу дизайна, конструкции и исполнения в выпущенной нами в обращение версии соответствует основным требованиям к безопасности Директивы 2014/34/ЕС, включая действующие на момент составления декларации изменения, и может применяться в потенциально взрывоопасных средах согласно Директиве 2014/34/ЕС (ATEX), Приложение X.

Обозначение продукта:краскопульт

Обозначение типа:SATAJet 4000 B RP/HVLP / DIGITAL

Маркировка ATEX: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Испытательный орган: 0344
 KEMA 05 ATEX 1090X
 IECEx KEM 09.0075X
 DEKRA Certification B.V.
 Meander 1051
 6825 MJ Arnhem

Обозначение типа:..... SATAjet 4000 B RP/HVLP
 Маркировка ATEX: II 2G Ex h IIB T4 Gb

Соответствующие директивы ЕС:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- Директива ЕС по машинам 2006/42/EG
- Директива ЕС 2014/34/ЕС «Оборудование и защитные системы для использования во взрывоопасных средах»

Примененные согласованные стандарты:

- DIN EN 1127-1:2011 «Взрывозащита. Часть 1. Основные положения и методика»
- DIN EN 13463-1:2009 "Неэлектрическое оборудование, предназначенное для использования в потенциально взрывчатых атмосферах - часть 1: Основные концепции и требования"
- DIN EN ISO 12100:2011; «Безопасность машин. Общие требования»
- DIN EN 1953:2013 «Оборудование для нанесения покрытий методом распыления и разбрызгивания. Требования безопасности»

Примененные согласованные стандарты:

- DIN 31000:2011 «Общие положения безопасного конструирования технических изделий»

Документы, требуемые согласно статье 13 Директивы 2014/34/ЕС, переданы на хранение в уполномоченный орган номер 0123 сроком на 10 лет.

70806 Kornwestheim, 31.10.2019



Albrecht Kruse
 Директор
 SATA GmbH & Co. KG

Innehållsförteckning [originalversion: tyska]

1. Symboler.....	399	8. Rengöring av lackeringspistolen.....	406
2. Tekniska data.....	399	9. Underhåll.....	407
3. Leveransomfattning.....	401	10. Felavhjälpning.....	411
4. Lackeringspistolens konstruktion.....	401	11. Avfallshantering.....	412
5. Avsedd användning.....	401	12. Kundtjänst.....	413
6. Säkerhetsanvisningar.....	402	13. Garanti / ansvar.....	413
7. Driftstart.....	404	14. Reservdelar.....	413
		15. EG konformitetsförklaring.....	414

1. Symboler

	Varning! för risker som kan leda till dödsfall eller till svåra personskador.
	Se upp! för farliga situationer som kan leda till sakskador.
	Explosionsrisk! Varning för risker som kan leda till dödsfall eller till svåra personskador.
	Tips! Användbara tips och rekommendationer.

2. Tekniska data

Rekommenderat ingångstryck i pistolen	
RP	2,0 bar - 2,2 bar
HVLP	2,0 bar
"Compliant"	> 2,0 bar (tryck i munstycket > 0,7 bar)
Överensstämmer med lagstiftningen i Lombardiet/Italien	< 2,5 bar (tryck i munstycket < 1,0 bar)

Rekommenderat spetsavstånd	
RP	17 cm - 21 cm
HVLP	10 cm - 15 cm
HVLP Lombardiet/Italien	10 cm - 15 cm

Max. ingångstryck i pistolen	
	10,0 bar

Luftförbrukning vid 2,0 bar ingångstryck i pistolen	
RP	285 NI/min
HVLP	430 NI/min

Max. temperatur för sprutmediet	
	50 °C

Vikt version	Standard	DIGITAL
Utan bågare	440 g	462 g
Med RPS-bågare 0,6 l	491 g	513 g
Med flergångsbågare 0,6 l	612 g	634 g
Med flergångsbågare i aluminium 1,0 l	636 g	658 g
Med RPS-bågare 0,6 l och digital tryckmätning	531 g (med adam 2)	513 g
Extra vikt vid variant med vridled	11 g	8 g

Tryckluftsanslutning	
	G 1/4

Påfyllningsmängd flytkärl (plast)	
	600 ml

Tillval: elektronisk tryckmätare	
Tröskel för start/avstängning	0,2 bar
Visningsnoggrannhet	± 0,05 bar
Maximalt visningsvärde	9,5 bar
Batteri	Renata CR1632 (artikelnr 165993)

3. Leveransomfattning

- Lackeringspistol med munstycks-sats och flytkärl
 - Bruksanvisning
 - Verktygssats
 - CCS-klämmor
- Alternativa utföranden med:**
- Vridled
 - Flytkärl av aluminium eller plast med olika påfyllningsvolym
 - Elektronisk tryckmätare

4. Lackeringspistolens konstruktion [1]

- | | |
|--|---|
| [1-1] Lackeringspistolens handtag | [1-11] Skruv för reglering av materialmängd |
| [1-2] Avtryckarbygel | [1-12] Stoppmutter för reglering av materialmängd |
| [1-3] Munstyckssats med luftmunstycke, färgmunstycke (syns inte), färgnål (syns inte) | [1-13] Luftmikrometer |
| [1-4] Anslutning av lackeringspistol med QCC | [1-14] Låsskruv för luftmikrometern |
| [1-5] Anslutning av flytkärl med QCC | [1-15] Luftkolv (syns inte) |
| [1-6] Lacksil (syns inte) | [1-16] Tryckluftsanslutning |
| [1-7] Flytkärl | [1-17] ColorCode-system (CCS) |
| [1-8] Flytkärlslock | [1-18] Frontplatta för tryckvisning (endast vid DIGITAL) |
| [1-9] Droppspärr | [1-19] Tryckvisning (endast vid DIGITAL) |
| [1-10] Reglering av rund/bred stråle | |

5. Avsedd användning

Lackeringspistolen är avsedd för påföring av färger och lacker samt andra lämpliga flytande medier (sprutmedier) med hjälp av tryckluft på lämpliga objekt.

6. Säkerhetsanvisningar

6.1. Allmänna säkerhetsanvisningar

		Varning! Se upp!
<ul style="list-style-type: none"> • Läs igenom alla säkerhetsanvisningar och hela bruksanvisningen uppmärksamt innan du använder lackeringspistolen. Säkerhetsanvisningarna och de angivna stegen måste följas. • Spara alla bifogade dokument och överlåt inte lackeringspistolen utan dessa dokument. 		

6.2. Specifika säkerhetsanvisningar för lackeringspistolen

		Varning! Se upp!
<ul style="list-style-type: none"> • Följ de lokala föreskrifterna för säkerhet, förebyggande av olyckor, arbetarskydd och miljöskydd! • Rikta aldrig lackeringspistolen mot levande varelser! • Användning, rengöring och underhåll får endast utföras av specialister! • Personer vars reaktionsförmåga är nedsatt på grund av droger, alkohol, läkemedel eller på något annat sätt får inte använda lackeringspistolen! • Använd aldrig lackeringspistolen om den är skadad eller om delar saknas! Får aldrig användas om inte låsskruven är fast monterad [1-14]! • Kontrollera och reparera lackeringspistolen före varje användning! • Sluta använda lackeringspistolen omedelbart och skilj den från tryckluften om den är skadad! • Du får aldrig bygga om eller ändra lackeringspistolen tekniskt på egen hand! • Använd enbart SATA originalreservdelar resp. originaltillbehör! • Använd endast tvättmaskiner som rekommenderas av SATA! Följ bruksanvisningen! • Sprutmedier som innehåller syra, lut eller bensin får aldrig användas! 		

 	Varning! Se upp!
<ul style="list-style-type: none"> • Lackeringspistolen får aldrig användas nära tändkällor som öppen eld, brinnande cigaretter eller elektrisk utrustning som inte är explosionskyddad! • Ta endast in den mängd lösningsmedel, färg, lack eller andra farliga sprutmedier som behövs för att utföra det aktuella arbetet i lackeringspistolens arbetsmiljö! Ta dessa medier till lämpliga lagringsutrymmen efter arbetets slut! 	

6.3. Personlig skyddsutrustning

	Varning!
<ul style="list-style-type: none"> • Vid hantering av lackeringspistolen samt vid rengöring och underhåll måste alltid godkända andnings- och ögonskydd samt lämpliga skyddshandskar och arbetskläder samt skyddsskor användas! • Vid användningen av lackeringspistolen kan en bullernivå på 85 dB(A) överskridas. Använd lämpliga hörselskydd! 	

Vid användning av lackeringspistolen överförs inga vibrationer till operatörens kroppsdelar. Rekylkraften är låg.

6.4. Användning i explosiva områden

Produktmärkningen ska observeras.

6.4.1 Allmänt

Lackeringspistolen är avsedd för användning/förvaring i explosiva områden i ex-zon 1 och 2.

 	Varning! Explosionsrisk!
<ul style="list-style-type: none"> • Följande användningar och handlingar leder till förlust av explosionsskyddet och är därför <u>förbjudna</u>: • För lackeringspistolen till explosionsskyddade områden i ex-zon 0! • Användning av lösnings- och rengöringsmedel som baseras på halogeniserade kolväten! De kemiska reaktioner som uppträder då kan vara explosiva! 	

6.4.2 Ytterligare anvisningar vid elektronisk tryckmätare

Den elektroniska tryckmätningssanordningen har genomgått ett typgodkännandetest. Den har utvecklats, konstruerats och tillverkats i överenskommande med EU-direktivet 2014/34/EU. Den har klassats enligt Ex ia IICT4 Ga eller Ex ia IICT4 Gb. Den får användas och förvaras i Ex-zon 1 och 2 i en omgivningstemperatur upp till 60 °C. Provanstalt: KEMA 05 ATEX 1090 X. Övriga godkännanden: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60 °C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60 °C Och CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 A/ Ex ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.



Varning! Explosionsrisk!

Följande användningar och handlingar leder till förlust av explosionsskyddet och är därför förbjudna:

- Batteribyte inom explosiva områden!
- Öppning av frontplattan för tryckvisning!
- Montering av ett annat batteri än CR 1632, Renata!

Det är lämpligt att byta tätning i batterifacket vid byte av batteri!

7. Driftstart



Varning! Explosionsrisk!

- Använd endast lösningsmedelsbeständiga, antistatiska, oskadade, tekniskt felfria tryckluftsslanger som klarar ett kontinuerligt tryck på minst 10 bar, t.ex. artikelnr 53090!



Tips!

Se till att följande förutsättningar föreligger:

- Tryckluftsanslutning G 1/4 a eller lämplig SATA anslutningsnippel.
- Säkerställ en minsta tryckluftsvolymström (luffförbrukning) och ett minsta tryck (rekommenderat ingångstryck i pistolen) i enlighet med kapitel 2.
- Ren tryckluft, t.ex. genom SATA filter 484, **artikelnr 92320**

**Tips!**

- Tryckluftssläng med minst 9 mm innerdiameter (se varning), t.ex. **artikelnr 53090**.
1. Kontrollera att alla skruvar [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] och [2-5] sitter fast ordentligt. Dra åt färgmunstycket [2-1] för hand i enlighet med [7-4] (14 Nm). Kontrollera att låsskruven [2-5] sitter ordentligt fas i enlighet med [10-1] och dra åt den vid behov.
 2. Spola igenom färgkanalen med en lämplig rengöringsvätska [2-6]. **Ta del av kapitel 8.**
 3. Rikta in luftmunstycket: vertikal stråle [2-7], horisontell stråle [2-8].
 4. Montera lacksilen [2-9] och flytkärlet [2-10].
 5. Fyll på flytkärlet (maximalt 20 mm under överkanten), stäng med locket [2-11] och montera droppspärren [2-12].
 6. Skruva på anslutningsnippeln [2-13] (ingår inte i leveransen) på luftanslutningen.
 7. Anslut tryckluftsslängen [2-14].

7.1. Inställning av pistolens ingångstryck

**Tips!**

- Dra av avtryckarbygeln helt och ställ in pistolens ingångstryck (se kapitel 2) i enlighet med ett av följande avsnitt ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] till [3-5]). Lossa avtryckarbygeln igen.
- Vid [3-3], [3-4] och [3-5] måste luftmikrometern [1-13] vara helt öpnad/stå lodrätt.
- Om det ingångstryck som krävs i pistolen inte uppnås måste trycket höjas i tryckluftsnätet. Ett för högt tryck leder till för höga avtryckarkrafter.

[3-1] Lackeringspistol med digital tryckvisning (exakt metod).

[3-2] SATA adam 2 (tillbehör/exakt metod).

[3-3] Separat manometer med regleranordning (tillbehör).

[3-4] Separat manometer utan regleranordning (tillbehör).

[3-5] Tryckmätning i tryckluftsnätet (den mest inexacta metoden):

Tumregel: Ställ in trycket på tryckregulatorn på 0,6 bar mer än det rekommenderade ingångstrycket i pistolen per 10 m tryckluftssläng (innerdiameter 9 mm).

7.2. Ställ in materialflödet [4-1], [4-2], [4-3] och [4-4] - materialmängdsregleringen helt öppnad



Tips!

Vid helt öppen materialmängdsreglering är slitaget på färgmunstycket och färgnålen som minst. Välj storlek på munstycket beroende på sprutmedium och arbetshastighet.

7.3. inställning av sprutstrålen

- Ställ in bred stråle (fabriksinställning) [5-1].
- Ställ in rund stråle [5-2].

7.4. Lackering

Dra av avtryckarbygeln helt vid lackering [6-1]. För lackeringspistolen i enlighet med [6-2]. Håll sprutavståndet i enlighet med kapitel 2.

8. Rengöring av lackeringspistolen



Varning! Se upp!

- Koppla bort lackeringspistolen från tryckluftsnätet före alla rengöringsarbeten!
- Risk för personskador på grund av att tryckluft eller sprutmedium tränger ut oväntat!
- Töm lackeringspistolen och flytkärlet fullständigt. Ta hand om sprutmediet på ett riktigt sätt!
- Demontera och montera delarna mycket försiktigt! Använd enbart det medföljande specialverktyget!
- **Använd en neutral rengöringsvätska (pH-värde 6 till 8)!***
- **Använd inte syror, lutar, baser, färgborttagningsmedel, olämpliga regenerat eller andra aggressiva rengöringsmedel!***
- Doppa inte lackeringspistolen i rengöringsvätskan! **Rengöringsvätska får aldrig tränga in i luftkanalerna!**
- Rengör inte den elektroniska tryckvisningens tavla med spetsiga, vassa eller grova föremål!

**Varning! Se upp!**

- Hål får endast rengöras med SATA rengöringsborstar eller SATA munstycksrengöringsnålar. Användning av andra verktyg kan leda till skador och försämring av sprutstrålen. Rekommenderat tillbehör: Rengörings-sats artikelnr 64030.
- Använd endast tvättmaskiner som rekommenderas av SATA! Följ bruksanvisningen!
- Fyll på luftkanalen med ren tryckluft under hela tvättningen!
- Munstyckshuvudet måste peka uppåt!
- **Lämna inte kvar maskinen i tvättmaskinen under längre tid än tvättningen tar!*****
- **Använd aldrig ultraljudsrengöringssystem** - skador på munstycken och ytor!**
- **Efter rengöring av lackeringspistolen och färgkanalen skall luftmunstycket inkl. gängor och flytkärl blåsas ur med ren tryckluft.**

* i annat fall risk för korrosion

** i annat fall skador på elektroniken vid DIGITAL-pistoler

**Tips!**

- Efter rengöringen av munstyckssatsen måste sprutbilden kontrolleras!
- Fler tips för rengöring: www.sata.com/TV.

9. Underhåll

**Varning! Se upp!**

- Koppla bort lackeringspistolen från tryckluftsnätet före alla underhållsarbete!
- Demontera och montera delarna mycket försiktigt! Använd enbart det medföljande specialverktyget!

9.1. Byte av munstycksatsen [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] och [7-6]

Varje SATA munstycksats består av "färgnålen" [7-1], "luftmunstycke" [7-2] och "färgmunstycke" [7-3] och justeras för hand till en perfekt sprutbild. Smörj in färgnålen [7-1] inom område med nåltätningen (ca 3 cm framför nålhylsan, nålfärgfjäder) och gängningen i reglerskruven för materialmängden [1-11]. Byt därför alltid ut munstycksatsen helt. Justera materialmatningen enligt kapitel 7.2 efter installationen.

9.2. Byt luftfördelarringen enligt följande steg: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] och [7-6]



Se upp!

- Luftfördelarringen får endast tas bort med SATA avdragsverktyg.
- För att utesluta skador på tätningsytorna får inget våld användas.



Tips!

Kontrollera tätningsytorna i lackeringspistolen efter demonteringen [8-2], rengör dem vid behov. Vid skador kontakter du din SATA-återförsäljare. Placera den nya luftfördelarringen med hjälp av markeringen [8-3] (tapp i hålet) och tryck in den jämnt. Ställ in materialgenomströmningen enligt kapitel 7.2 efter monteringen.

9.3. Byt färgnålstätning enligt följande steg: [9-1], [9-2] och [9-3]

Detta byte är nödvändigt om det tränger ut sprutmedium vid den självjusterande färgnålspackningen. Demontera avtryckarbygeln i enlighet med [9-2]. Kontrollera färgnålen med avseende på skador och byt munstycksatsen vid behov efter demonteringen. Ställ in materialgenomströmningen enligt kapitel 7.2 efter monteringen.

9.4. Byte av luftkolv, luftkolvsfjäder och luftkolvmikrometer enligt följande steg: [10-1], [10-2] och [10-3]



Varning!

- Koppla bort lackeringspistolen från tryckluftsnätet!

Bytet är nödvändigt när det kommer luft ur luftmunstycket eller vid luftmikrometern då utloppsbygeln inte används. Smörj in luftmikrometerhylsan med SATA-pistolfett (**Art. Nr. 48173**) efter demonteringen, fyll i med luftkolvar och skruva in låsskruven [10-1]. Justera materialmatningen enligt kapitel 7.2 efter installationen.



Varning!

- Kontrollera att låsskruven sitter fast! Luftmikrometern kan skjuta ut okontrollerat ur lackeringspistolen!

9.5. Byte av tätning (på luftsidan)



Varning!

- Koppla bort lackeringspistolen från tryckluftsnätet!

Steg: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] och [10-5]

Byte av den självjusterande tätningen [10-5] är nödvändigt om det tränger ut luft under avtryckarbygeln.

1. Kontrollera luftkolvstången [10-4] efter demonteringen, rengör den vid behov eller byt den vid skador (t.ex. vid repor eller böjning), fetta in den med SATA högeffekt fett (**artikelnr 48173**) och montera, observera monteringsriktningen!
2. Smörj likaså in luftmikrometerhylsan, fyll i med luftkolvar och skruva in låsskruven.

Ställ in materialgenomströmningen enligt kapitel 7.2 efter monteringen.



Varning!

- Kontrollera att låsskruven sitter fast! Luftmikrometern kan skjuta ut okontrollerat ur lackeringspistolen!

9.6. Byte av CCS (ColorCode-System)

CCS för individuell märkning av lackeringspistolen kan bytas enligt [10-6].

9.7. Byte av regleringen av rund/bred stråle steg: [11-1], [11-2], [11-3]

Bytet är nödvändigt om det tränger ut luft vid regleringen eller om regleringen inte fungerar.

1. Ta bort den gamla spindeln [a]

- Ta bort skruven [11-1] (Torx T20)
- Avlägsna knappen [11-2]
- Skruva ur spindeln [11-3] med en nyckel (vidd 14)
- Kontrollera om det finns material- och lackrester i spindelfästet. Ta bort resterna och rengör fästet med lösningsmedel vid behov.

2. Montering och positionering av den nya spindeln [a, b]

- Skruva in spindeln [11-3]
- Vrid spåret i spindeln [11-3] till kl. 6-läge med en nyckel (vidd 6) [11-4]

3. Positionering och montering av vridknapp [c]

- Positionera knappen [11-2] enligt bilden (strecket på knappen ska vara lodrätt)
- Skruva in skruven [11-1] (Torx T20) ordentligt i knappen – håll samtidigt knappen på plats

9.8. Byte av batteri (DIGITAL) [12-1] och [12-2]



Varning! Explosionsrisk!

- Batteriet får endast bytas utanför explosiva områden!
- Det är absolut nödvändigt att följa säkerhetsanvisningarna i kapitel 6.4.2!

Batteriets livslängd uppgår till mellan 1 och 3 år beroende på användningsintensitet. Om batterisymbolen visas i tryckvisningen måste batteriet bytas inom de följande 2 till 3 veckorna. Batteriet är tomt om det inte finns någon visning (aktiverad avtryckarbygel) vid ett ingångstryck i pistolen på över 0,2 bar (3 psi). Skruva in det nya batterifackslocket med förmonterad tätning (**artikelnr 165993** inklusive batteri) för hand och kontrollera funktionen.

10. Felavhjälpning

Fel	Orsak	Avhjälpning
Ojämn sprutstråle (fladdrar/spottar) eller luftbubblor i flytkärlet	Färgmunstycket inte tillräckligt hårt åtdraget	Efterdra färgmunstycket [2-1] med universalnyckeln
	Luffördelarringen skadad eller smutsig	Byt luffördelarringen eftersom den skadas vid demonteringen
Luftbubblor i flytkärlet	Luftmunstycket löst	Skruva åt luftmunstycket [2-2] för hand
	Mellanrummet mellan luftmunstycket och färgmunstycket ("luftkrets") smutsigt	Rengör luftkretsen, ta del av kapitel 8
	Munstyckssatsen smutsig eller skadad	Rengör munstyckssatsen, kapitel 8, resp. byt den, kapitel 9.1
	För lite sprutmedium i flytkärlet	Fyll på flytkärlet [1-6]
	Färagnålens tätning defekt	Byt färagnålens tätning, kapitel 9.3
Sprutbilden för liten, sned, ensidig eller delad	Lackmunstyckets hål belagda med lack	Rengör luftmunstycket, ta del av kapitel 8
	Färgmunstyckets spets (färgmunstyckets tapp) skadad	Kontrollera färgmunstyckets spets resp. byt munstyckssatsen, kapitel 9.1
Ingen funktion för regleringen av rund/bred stråle - regleringen kan vridas	Luffördelarringen inte placerad i korrekt läge (tappen inte i hålet) eller skadad	Byt luffördelarringen och se till att den placeras korrekt vid monteringen, kapitel 9.2
Regleringen av rund/bred stråle går inte att vrida	Reglerventilen är smutsig	Demontera regleringen av rund/bred stråle, gör så att den går att vrida eller byt den komplett, kapitel 9.7

Fel	Orsak	Avhjälpning
Lackeringspistolen stänger inte av luften	Luftkolvens säte smutsigt eller luftkolven sliten	Rengör luftkolvens säte och/eller byt luftkolven, luftkolvens packning, kapitel 9.4
Korrosion i luftmunstyckets gänga, materialkanal (kärlets anslutning) eller själva lackeringspistolen	Rengöringsvätska (vattenhaltig) stannar kvar för länge i/på pistolen	Rengöring, ta del av kapitel 8 , byt själva pistolen
	Olämpliga rengöringsvätskor	
Den digitala displayen svart	Pistolen för länge i rengöringsvätska	Rengöring, ta del av kapitel 8 , byt den digitala enheten
	Pistolen felaktigt placerad i tvättmaskinen	
Sprutmedium tränger ut bakom färgnålens tätning	Färgnålens tätning defekt eller saknas	Byt/montera färgnålens tätning, kapitel 9.3
	Färgnålen smutsig eller skadad	Byt munstyckssatsen, kapitel 9.1, byt färgnålens tätning vid behov, kapitel 9.3
Lackeringspistolen droppar vid färgmunstyckets spets ("färgmunstyckets tapp")	Främmande partiklar mellan färgnålens spets och färgmunstycket	Rengör färgmunstycket och färgnålen, ta del av kapitel 8
	Munstyckssatsen skadad	Byt munstyckssatsen, kapitel 9

11. Avfallshantering

Den fullständigt tömda lackeringspistolen skall hanteras som återvinningsbart avfall. För att undvika skador på miljön skall batteriet och sprutmedelsrester hanteras som avfall på ett riktigt sätt skilt från lackeringspistolen. Följ de lokala föreskrifterna!



12. Kundtjänst

Tillbehör, reservdelar och teknisk support kan du få av din SATA-återförsäljare.

13. Garanti / ansvar

SATA:s allmänna affärsvillkor och eventuella ytterligare avtalade villkor samt de lokalt gällande lagarna gäller.

SATA har inget ansvar:

- om bruksanvisningen inte följs
- om produkten används på ett ej avsett sätt
- om produkten används av utbildad personal
- om personlig skyddsutrustning inte används
- om originaltillbehör och originalreservdelar inte används
- om egenmäktiga eller tekniska ändringar görs
- vid naturligt slitage
- vid onormal slagbelastning
- Monterings- och demonteringsarbeten

14. Reservdelar [13]

Artikelnr	Benämning
1826	Packning med fyra droppspärrar till en plastbehållare på 0,6 l
3988	Ett paket med 10 st. lacksilar
15438	Färgnålstätning
16162	Vridled G 1/4 a till DIGITAL lackeringspistoler
19745	Vridled G 1/4 a x M15 x 1 till icke DIGITAL lackeringspistoler
27243	0,6 l QCC flytkärl för snabbt byte (plast)
49395	Skruvlock till 0,6 l plastkärl
76018	Packning med 10 x 10 st. lacksilar
76026	Packning med 50 x 10 st. lacksilar
86843	Luftkolvstång
133934	Packning med tre tätningar till spindel för reglering av rund/bred stråle

Artikelnr	Benämning
133942	Tätningshållare (på luftsidan)
133959	Fjädersats med 3x färgnål/3x luftkolvsfjäder
133967	Packning med tre låsskruvar till SATAjet 4000 B luftmikrometer
133991	Packning med tre luftkolvshuvuden
134098	Luftanslutningsstycke G 1/4 - M15 x 1
140582	Förpackning med fem tätningselement till färgmunstycket
165928	Förpackning med fyra CCS-klämmor (gröna, blå, röda, svarta)
165936	Verkygssats
165944	Spindel för reglering av rund/bred stråle
165951	Packning med 3 st. luftfördelarringar
165977	Avtryckarbygelsats till SATAjet 4000 B
165985	Tätningshållare med hylsa till SATAjet 4000 B DIGITAL
165993	Batterisats med låsskruv och tätning för DIGITAL -enhet
166009	Bygelrullats
166017	Luftmikrometer
166025	Materialmängdsreglering med motmutter
166033	Räfflad knapp och skruv (vardera 2 st.)
166116	Luftanslutning till SATAjet 4000 B DIGITAL med hylsa

□	Ingår i reparationssatsen (artikelnr 166058)
●	Ingår i serviceenheten till luftkolven (artikelnr 82552)
△	Ingår i fjädersatsen (artikelnr 133959)
○	Ingår i tätningssatsen (artikelnr 136960)

15. EG konformitetsförklaring

Tillverkare:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

Vi intygar härmed att nedanstående produkt enligt dess utformning, konstruktion och konstruktion, i det utförande som marknadsförs av oss, överensstämmer med de grundläggande säkerhetskraven i EU-direktiv 2014/34 / EU, inklusive ändringar som gällde vid tidpunkten för deklARATIONEN och i

enlighet med EU-direktivet 2014/34 / EU och med beaktande av ATEX-produktmärkning, kan användas i explosionsfarliga atmosfärer.

Produktbeteckning:..... Lackeringspistol
Typbeteckning:..... SATAjet 4000 B RP/HVLP / DIGITAL
ATEX-märkning:..... II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Kontrollorgan: 0344
KEMA 05 ATEX 1090X
IECEX KEM 09.0075X
DEKRA Certification B.V.
Meander 1051
6825 MJ Arnhem

Typbeteckning:.....SATAjet 4000 B RP/HVLP
ATEX-märkning:..... II 2G Ex h IIB T4 Gb

Gällande EG-direktiv:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- EG:s maskindirektiv 2006/42/EG
- EU-direktiv 2014/34/EU Utrustning och säkerhetssystem som är avsedda för användning i explosionsfarliga omgivningar

Harmoniserade normer som används:

- DIN EN 1127-1:2011 "Explosionsskydd del 1: Grundlag och metodik"
- DIN EN 13463-1:2009 "Icke elektrisk utrustning för användning i explosiva områden - Del 1: Förutsättningar och krav"
- DIN EN ISO 12100:2011; "Säkerhet för maskiner, allmänna krav"
- DIN EN 1953:2013 "Sprut- och sprayapparater för beläggningsämnen - säkerhetskrav"

Nationella normer som används:

- DIN 31000:2011 "Allmänna ledande principer för den säkerhetsrätta formningen av tekniska produkter"

De underlag som krävs enligt direktivet 2014/34/EU, artikel 13, finns på den utfärdande myndigheten nummer 0123 i 10 år.

70806 Kornwestheim, 2019-10-31



Albrecht Kruse
Verkställand direktör
SATA GmbH & Co. KG

Kazalo [originalna različica: nemška]

1. Simboli.....	417	8. Čiščenje lakirne pištole.....	424
2. Tehnični podatki.....	417	9. Vzdrževanje.....	425
3. Obseg dobave.....	419	10. Odpravljanje motenj.....	429
4. Sestava lakirne pištole.....	419	11. Odlaganje.....	431
5. Uporaba v skladu z namembnostjo.....	419	12. Servisna služba.....	431
6. Varnostni napotki.....	420	13. Jamstvo / odgovornost.....	431
7. Zagon.....	422	14. Nadomestni deli.....	431
		15. ES vyhlášení o zhode.....	432

1. Simboli

	Opozorilo! pred nevarnostjo, ki lahko povzroči smrt ali težke poškodbe.
	Opozorilo! pred nevarno situacijo, ki lahko povzroči materialno škodo.
	Nevarnost eksplozije! Opozorilo pred nevarnostjo, ki lahko povzroči smrt ali težke poškodbe.
	Napotek! Koristni nasveti in priporočila.

2. Tehnični podatki

Priporočeni vhodni tlak pištole	
RP	2.0 bar - 2.2 bar
HVLP	2.0 bar
"Compliant"	> 2.0 bar (notranji tlak šobe > 0.7 bar)
Compliant zakonodaja Lombardija/Italija	< 2.5 bar (notranji tlak šobe < 1.0 bar)

Priporočeni razmak pri brizganju	
RP	17 cm - 21 cm
HVLP	10 cm - 15 cm
HVLP Lombardija/Italija	10 cm - 15 cm

Maks. vhodni tlak pištole	
	10.0 bar

Poraba zraka pri 2.0 bar - vhodni tlak pištole	
RP	285 NI/min
HVLP	430 NI/min

Maks. temperatura brizgalnega medija	
	50 °C

Teža Različica	standardno	DIGITAL
brez lončka	440 g	462 g
z RPS-lončkom 0,6 l	491 g	513 g
z večnamenskim lončkom 0,6 l	612 g	634 g
z aluminijastim večnamenskim lončkom 1,0 l	636 g	658 g
z RPS-lončkom 0,6 l in digitalnim merilnikom tlaka	531 g (z adam 2)	513 g
dodatna teža pri različici z vrtljivim zgibom	11 g	8 g

Priključek za stisnjeni zrak	
	G 1/4

Količina polnjenja posode za tekočino (plastična masa)	
	600 ml

Opcionalno: elektronska naprava za merjenje tlaka	
Prag vklopa / izklopa	0.2 bar
Natančnost prikaza	± 0.05 bar
Maksimalna vrednost prikaza	9.5 bar
Baterija	Renata CR1632 (št. izd. 165993)

3. Obseg dobave

- Lakirna pištola s setom šob in s posodo za tekočino
 - Navodilo za obratovanje
 - Komplet orodja
 - CCS sponke
- Alternativne izvedbe s/z:**
- vrtljivim členkom
 - posodo za tekočino iz aluminija ali iz umetne mase z različnimi prostorninami polnjenja
 - elektronsko napravo za merjenje tlaka

4. Sestava lakirne pištole [1]

- | | |
|---|---|
| [1-1] ročaj lakirne pištole | [1-11] vijak za reguliranje količine materiala |
| [1-2] ročica za sprožitev | [1-12] nasprotna matice za reguliranje količine materiala |
| [1-3] komplet šob z zračno šobo, šobo za barve (ni vidna), iglo za barve (ni vidna) | [1-13] zračni mikrometer |
| [1-4] priključek za lakirno pištolo s QCC | [1-14] vijak za pritrditev zračnega manometra |
| [1-5] priključek za posodo za tekočino s QCC | [1-15] bat za lak (ni viden) |
| [1-6] sito za lak (ni vidno) | [1-16] Priključek za stisnjeni zrak |
| [1-7] posoda za tekočino | [1-17] ColorCode sistem (CCS) |
| [1-8] pokrov posode za tekočino | [1-18] sprednja plošča za prikaz tlaka (samo pri DIGITAL) |
| [1-9] zapora proti kapljanju | [1-19] prikaz tlaka (samo pri DIGITAL) |
| [1-10] regulacija okroglega / širokega curka | |

5. Uporaba v skladu z namembnostjo

Lakirna pištola je v skladu z namembnostjo predvidena za nanašanje barv in lakov ter drugih primernih, tekočih medijev (brizgalnih medijev) s pomočjo stisnjenega zraka na za to primerne objekte.

6. Varnostni napotki

6.1. Splošni varnostni napotki



Opozorilo! Pozor!

- Pred uporabo lakirne pištole skrbno in v celoti preberite vse varnostne napotke in navodilo za uporabo. Upoštevati morate varnostne napotke in predpisane postopke.
- Shranite vse priložene dokumente in oddajte lakirno pištolo dalje samo s temi dokumenti.

6.2. Specifični varnostni napotki za lakirne pištole



Opozorilo! Pozor!

- Upoštevajte krajevne varnostne predpise, predpise o preprečevanju nezgod in o zaščiti pri delu ter predpise o varovanju okolja!
- Lakirne pištole nikoli ne usmerjajte proti živim bitjem!
- Uporabljati, čistiti in vzdrževati jo sme samo strokovna oseba!
- Osebe, katerih reakcijska sposobnost je zmanjšana zaradi mamil, alkohola, zdravil ali na drug način, je prepovedana uporaba lakirne pištole!
- Lakirne pištole nikoli ne uporabljajte, če je poškodovana ali pri manjkajočih delih! Še posebej jo smete uporabljati samo trdno vgrajenem pritrdilnim [1-14] vijakom!
- Lakirno pištolo pred vsako uporabi preverite in jo po potrebi popravite!
- Lakirno pištolo v primeru, da je poškodovana, takoj izključite iz obratovanja, ločite jo z mreže za stisnjeni zrak!
- Lakirne pištoli nikoli ne smete samovoljno predelovati ali tehnično spreminjati!
- Uporabljajte izključno originalne SATA nadomestne dele oziroma pribor!
- Uporabljajte izključno s strani podjetja SATA priporočene pralne stroje! Upoštevajte navodilo za obratovanje!
- Nikoli ne obdelujte brizgalnih medijev, ki vsebujejo kisline, luge ali bencin!

**Opozorilo! Pozor!**

- Lakirne pištole nikoli ne uporabljajte na območju virov vžiga kot npr. odprtega ognja, tlečih cigaret ali električnih naprav brez protiekspluzijske zaščite!
- V obratovalno okolje lakirne pištole prinesite samo za delovni postopek potrebno količino topila, barve, laka ali drugega nevarnega brizgalnega medija! Te medije po koncu dela odnesite v skladiščne prostore, ki odgovarjajo namembnosti!

6.3. Osebna zaščitna oprema**Opozorilo!**

- Pri uporabi lakirne pištole ter pri čiščenju in vzdrževanju vedno nosite registrirano zaščito za dihanje in za oči ter predpisane zaščitne rokavice in delovna oblačila ter delovne čevlje!
- Pri uporabi lakirne pištole se lahko prekorači nivo zvočnega tlaka 85 dB(A). **Nosite primerno zaščito za sluh!**

Pri uporabi se ne prenašajo nikakršne vibracije na dele telesa upravljalca. Sile povratnih sunkov so nizke.

6.4. Uporaba na eksplozijsko ogroženih območjih

Upoštevati je treba oznako na izdelku.

6.4.1 Splošno

Lakirna pištole je atestirana za uporabo / shranjevanje v eksplozijsko ogroženih področjih EX con 1 in 2.

**Opozorilo! Nevarnost eksplozije!**

- **Naslednji načini uporabe in ravnanj vodijo do izgube protiekspluzijske zaščite in so zato prepovedani:**
- Prinašanje lakirne pištole v eksplozijsko ogrožena območja EX cone 0!
- Uporaba topil in čistilnih sredstev, ki so izdelani na osnovi halogeniziranih ogljikovodikov! Kemične reakcije, ki nastanejo pri tem, lahko potekajo v obliki eksplozije!

6.4.2 Dodatni napotki pri elektronski napravi za merjenje tlaka

Izveden je bil pregled tipa elektronske naprave za merjenje tlaka. Razvita, konstruirana in izdelana je v skladu z zahtevami direktive ES 2014/34/ES. Razvrščena je v skupino Ex ia IICT4 Ga ali Ex ia IICT4 Gb. Lahko se uporablja in hrani v Ex-coni 1 in 2 pri temperaturi okolice do 60°C. Organ za preskušanje: KEMA 05 ATEX 1090 X. Dodatna dovoljenja: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C

in CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 A/Ex ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.



Opozorilo! Nevarnost eksplozije!

Naslednji načini uporabe in ravnanj vodijo do izgube protieksplozijske zaščite in so zato prepovedani:

- Menjava baterije znotraj eksplozijsko ogroženih območij!
- Odpiranje čelne plošče za prikaz tlaka!
- Vgradnja neke druge baterije, razen CR 1632 podjetja Renata!

Ob zamenjavi baterije se priporoča zamenjava tesnila na predalčku za baterijo!

7. Zagon



Opozorilo! Nevarnost eksplozije!

- Uporabljajte samo za topila obstojne, antistatične, nepoškodovane, tehnično neoporečne gibke cevi za stisnjeni zrak z odpornostjo za tlak najmanj 10 bar, npr. št. izd. 53090!



Napotek!

Zagotovite izpolnjevanje naslednjih pogojev:

- Priključek za stisnjeni zrak G 1/4 a ali primeren SATA priključni nastavek.
- Zagotovite minimalen tok prostornine stisnjenega zraka (poraba zraka) in tlak (priporočeni vhodni tlak na vhodu pištole) v skladu s poglavjem 2.

**Napotek!**

- Čist stisnjeni zrak, npr. z uporabo SATA filtra 484, **št. izd. 92320**
- Gibka cev za stisnjeni zrak z notranjim premerom najmanj 9 mm (glej opozorilni napotek), npr. **št. izd. 53090**.

1. Vse vijake **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** in **[2-5]** preverite glede trdnega položaja. Barvno šobo **[2-1]** po **[7-4]** na roko (14 Nm) zategnite. Zaporni vijak **[2-5]** po **[10-1]** preverite glede trdnega položaja, po potrebi ga trdno zategnite.
2. Barvni kanal izperite s primerno čistilno tekočino **[2-6]**, **upoštevajte poglavje 8.**
3. Usmerite zračno šobo: vertikalni curek **[2-7]**, horizontalni curek **[2-8]**.
4. Montirajte sito za lak **[2-9]** in posodo za tekočino **[2-10]**.
5. Napolnite posodo za tekočino (maksimalno 20 mm pod zgornjim robom), jo zaprite s pokrovom **[2-11]** in namestite zaporo proti kapljanju **[2-12]**.
6. Priključni nastavek **[2-13]** (ni vsebovan v obsegu dobave) privijte na zračni priključek.
7. Priključite gibko cev za stisnjeni zrak **[2-14]**.

7.1. Nastavitev vhodnega tlaka pištrole

**Napotek!**

- Ročico za sprožitev v celoti potegnite in vhodni tlak pištrole (glej poglavje 2) nastavite v skladu z enim od naslednjih delov (**[3-1]**, **[3-2]**, **[3-3]**, **[3-4]** do **[3-5]**), ročico za sprožitev ponovno popustite.
- Pri **[3-3]**, **[3-4]** in **[3-5]** mora biti zračni mikrometer **[1-13]** popolnoma odprt / stati navpično.
- Če se ne doseže potrební vhodni tlak pištrole, se mora povišati tlak v omrežju stisnjenega zraka; previsok tlak vodi do povišanih sprožilnih sil.

[3-1] Lakirna pištola z **digitalnim prikazom tlaka** (natančna metoda).

[3-2] **SATA adam 2** (pribor / natančna metoda).

[3-3] Posebni **manometer s pripravo za reguliranje** (pribor).

[3-4] Posebni **manometer brez priprave za reguliranje** (pribor).

[3-5] **Merjenje tlaka na omrežju stisnjenega zraka** (najmanj natančna metoda): **Zlato pravilo:** Tlak nastavite tako, da bo za

vsakih 10 m cevi za stisnjeni zrak (notranji premer 9 mm) na reducirnem ventilu za 0,6 bar višji kot priporočeni vhodni tlak na pištoli.

7.2. Nastavitev pretoka materiala [4-1], [4-2], [4-3] in [4-4] - reguliranje količine materiala popolnoma odprto



Napotek!

Pri popolnoma odprti regulaciji količine materiala je obraba barvne šobe in barvne igle najnižja. Izberite velikost šobe, odvisno od brizgalnega medija in delovne hitrosti.

7.3. Nastavitev brizgalnega curka

- Nastavitev širokega curka (tovarniška nastavitev) [5-1].
- Nastavitev okroglega curka [5-2].

7.4. Lakiranje

Za lakiranje popolnoma povlecite ročico za sprožitev [6-1]. Lakirno pištolo vodite v skladu s [6-2]. Upoštevajte brizgalni razmak v skladu s poglavjem 2.

8. Čiščenje lakirne pištrole



Opozorilo! Pozor!

- Pred vsemi čistilnimi deli lakirno pištolo ločite iz omrežja stisnjenega zraka!
- Nevarnost poškodbe zaradi nepričakovanega izstopa stisnjenega zraka in / ali izstopanja brizgalnega medija!
- Lakirno pištolo in posodo za tekočino popolnoma izpraznite, brizgalni medij pravilno odložite!
- Dele montirajte in demontirajte skrajno previdno! Uporabljajte izključno dobavljeno orodje!
- **Uporabljajte nevtralno čistilno tekočino (pH vrednost 6 do 8)!***
- **Ne uporabljajte nikakršnih kislin, lugov, baz, sredstev za odstranjevanje z luženjem, neprimernih regeneratov ali drugih agresivnih čistil!***
- Pištrole za lakiranje ne potaplajte v čistilno tekočino! **Čistilna tekočina ne sme nikoli priti v zračne kanale!**

**Opozorilo! Pozor!**

- Stekla elektronskega prikaza tlaka ne čistite s koničastimi, ostrimi ali hrapavimi predmeti!
- Vrtine čistite samo s SATA čistilnimi ščetkami ali s SATA iglami za čiščenje šob. Uporaba drugih orodij lahko povzroči poškodbe in okrnjenost brizgalnega curka. **Priporočeni pribor:** čistilni set, št. izd. 64030.
- Uporabljajte izključno s strani podjetja SATA priporočene pralne stroje! Upoštevajte navodilo za obratovanje!
- Zračni kanal med celotnim postopkom pranja polnite s čistim zrakom!
- Glava šobe mora biti obrnjena navzdol!
- **Lakirno pištolo pustite v pralnem stroju samo med trajanjem pralnega postopka!*,****
- **Nikoli ne uporabljajte sistemom za čiščenje z ultrazvokom - poškodbe šob in površin!****
- **Po čiščenju lakirno pištolo in barvni kanal, zračno šobo vklj. z navojem in posodo za tekočino izpihajte s čistim stisnjenim zrakom!***

* v nasprotnem primeru nevarnost korozije

** v nasprotnem primeru poškodbe elektronike pri DIGITAL pištolah

**Napotek!**

- Po čiščenju seta šob kontrolirajte brizgalno sliko!
- Ostali nasveti za čiščenje: www.sata.com/TV.

9. Vzdrževanje

**Opozorilo! Pozor!**

- Pred vsemi vzdrževalnimi deli lakirno pištolo ločite iz omrežja stisnjenega zraka!
- Dele montirajte in demontirajte skrajno previdno! Uporabljajte izključno dobavljeno orodje!

9.1. Zamenjava seta šob [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] in [7-6]

Vsak komplet šob SATA sestavljajo "barvna igla" [7-1], "zračna šoba" [7-2] in "barvna šoba" [7-3] in vsak komplet je ročno nastavljen za odličen rezultat brizganja. Barvno iglo [7-1] v območju tesnila igle (pribl. 3 cm pred pušo igle, vzmeljte barvne igle) in navoja vijaka za reguliranje količine materiala namažite [1-11]. Pri tem vedno zamenjajte celoten komplet šob. Po montaži nastavite dovajanje materiala v skladu s poglavjem 7.2.

9.2. Zamenjava obroča za porazdelitev zraka, koraki:

[7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] in [7-6]



Pozor!

- Obroč za porazdelitev zraka odstranjujte izključno s SATA orodjem za izvlečenje.
- Ne uporabljajte nikakršne sile, da izključite poškodbe tesnilnih površin.



Napotek!

Po demontaži preverite tesnilne površine na lakirni pištoli [8-2], po potrebi jih očistite. Pri poškodbah se prosimo obrnite na vašega SATA trgovca. Nov obroč za porazdelitev zraka namestite na osnovi označbe [8-3], (čep v vrtino) in ga enakomerno pritisnite. Po vgradnji nastavite pretok materiala v skladu s poglavjem 7.2.

9.3. Zamenjava tesnila barvne igle, koraki: [9-1], [9-2] in [9-3]

Zamenjava je potrebna, če na območju barvne igle, ki se samodejno nastavlja, izstopa brizgalni medij. Ročico za sprožitev demontirajte v skladu z [9-2]. Po demontaži preverite barvno iglo glede poškodb, po potrebi zamenjajte set šob. Po vgradnji nastavite pretok materiala v skladu s poglavjem 7.2.

9.4. Zamenjava zračnega bata, batne vzmeti in mikrometra, koraki: [10-1], [10-2] in [10-3]



Opozorilo!

- Lakirno pištolo ločite iz omrežja stisnjenega zraka!

Zamenjava je potrebna, če zrak iz zračne šobe ali mikrometra za zrak izstopa, ko sprožilec ni aktiviran. Po demontaži pušo mikrometra za zrak namažite z mazivom za pištole SATA (**št. izd. 48173**), jo vstavite z zračnim batom in privijte fiksni vijak **[10-1]**. Po montaži nastavite dovajanje materiala v skladu s poglavjem 7.2.



Opozorilo!

- Preverite pritrdilni vijak glede trdnega položaja! Zračni mikrometer se lahko nekontrolirano izstrelji iz lakirne pištole!

9.5. Zamenjava tesnila (zračna stran)



Opozorilo!

- Lakirno pištolo ločite iz omrežja stisnjenega zraka!

Koraki: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] in [10-5]

Zamenjava tesnila, ki se samodejno naknadno nastavlja **[10-5]** je potrebno, če zrak izstopa iz ročice za sprožitev.

1. Po demontaži preverite palico zračnega bata **[10-4]**; po potrebi jo očistite in jo v primeru poškodb (npr. če je opraskana ali ukrivljena) zamenjajte, namažite jo s SATA visokozmogljivostno mastjo (**št. izd. 48173**) ter montirajte, upoštevajte smer vgradnje!
2. Namažite tudi pušo mikrometra za zrak, jo vstavite z zračnim batom in privijte fiksni vijak.

Po vgradnji nastavite pretok materiala v skladu s poglavjem 7.2.



Opozorilo!

- Preverite pritrdilni vijak glede trdnega položaja! Zračni mikrometer se lahko nekontrolirano izstrelji iz lakirne pištole!

9.6. Zamenjava CCS (ColorCode-System)

CCS za individualno označevanje lakirne pištole se lahko zamenja po [10-6].

9.7. Zamenjava vretena za reguliranje okroglega / širokega curka Koraki: [11-1], [11-2], [11-3]

Zamenjava je potrebna, če iz regulacije izstopa zrak ali če regulacija ne deluje.

1. Odstranite staro vreteno [a]

- Odstranite vijake [11-1] (Torx T20)
- Odpnite gumb [11-2]
- Vreteno [11-3] odvijte s ključem (širina 14)
- Snemanje vretena preizkusite na ostankih materiala in laka, po potrebi odstranite in očistite s topilom

2. Vgradnja in pozicioniranje novega vretena [a, b]

- Privijte vreteno [11-3]
- Utor v vretenu [11-3] s ključem širine 6 [11-4] obrnite v položaj 6.

3. Pozicioniranje in montaža vrtljivega gumba [c]

- Gumb [11-2] pozicionirajte glede na sliko (navpična linija gumba)
- Vijak [11-1] (Torx T20) v gumbu močno privijte - pri tem gumb držite v položaju

9.8. Zamenjava baterije (DIGITAL) [12-1] in [12-2]



Opozorilo! Nevarnost eksplozije!

- Baterijo menjajte izključno izven eksplozijsko ogroženih območij!
- Brezpogojno upoštevajte varnostne napotke v poglavju 6.4.2!

Življenjska doba baterija znaša odvisno od intenzivnosti uporabe 1 - 3 leta. Če se v prikazu tlaka pojavi simbol baterije, se mora baterija zamenjati v naslednjih 2 do 3 tednih. Baterija je prazna, če se pri vhodnem tlaku pištole nad 0,2 bar (3 psi) ne vidi prikaza (ročica za sprožitev aktivirana). Nov pokrov predalčka za baterijo z vnaprej montiranim tesnilom (št. izd. 165993 vključno z baterijo) privijte z roko in preverite delovanje.

10. Odpravljanje motenj

Motnja	Vzrok	Odprava/pomoč
Nemiren brizgalni curek (frfotanje/pljuvanje) ali zračni mehurčki v posodi za tekočino	Barvna šoba ni privita dovolj čvrsto	Barvno šobo [2-1] zategnite z univerzalnim ključem
	Obroč za porazdelitev zraka je poškodovan ali umazan	Zamenjajte obroč za porazdelitev zraka, ker se -e-ta pri demontaži poškoduje
Zračni mehurčki v posodi za tekočino	Zračna šoba ni dobro pritrjena	Zračno šobo [2-2] z roko trdno privijte
	Vmesni prostor med zračno šobo in barvno šobo („zračni krog“ umazan)	Očistite zračni krog, upoštevajte poglavje 8
	Set šob umazan ali poškodovan	Očistite set šob, poglavje 8, oziroma ga zamenjajte, poglavje 9.1
	Premalo brizgalnega medija v posodi za tekočino	Napolnite posodo za tekočino [1-6]
	Tesnilo barvne igle pokvarjeno	Zamenjajte tesnilo barvne igle, poglavje 9.3
Brizgalna slika premajhna, poševna, enostranska ali razcepljena	Vrtine zračne šobe zamašene z lakom	Očistite zračno šobo, upoštevajte poglavje 8
	Konica barvne šobe (čepek barvne šobe) poškodovan(a)	Preverite čepek barvne šobe glede poškodb, po potrebi zamenjajte set šob, poglavje 9.1
Regulacija okroglega/širokega curka brez funkcije - regulacijo je možno vrteti	Obroček za porazdelitev zraka ni nameščen v pravilnem položaju (čep ni v vrtini) ali je poškodovan	Zamenjajte obroč za porazdelitev zraka in pri vgradnji upoštevajte pravilen položaj, poglavje 9.2

Motnja	Vzrok	Odprava/pomoč
Reguliranje okroglega/ širokega curka se ne da vrteti	Regulacijski ventil umazan	Reguliranje okroglega/ širokega curka od-montirajte, vzpostavite gibljivost ali v celoti zamenjajte, poglavje 9.7
Lakirna pištola ne izklopi zraka	Ležišče zračnega bata umazano ali zračni bat obrabljen	Očistite ležišče zračnega bata in / ali zamenjajte set zračnega bata, poglavje 9.4
Korozija na navoju zračne šobe, na materialnem kanalu (priključek posode) ali na trupa zračne pištole	Čistilna tekočina (vodena) predolgo ostaja v/na pištoli	Čiščenje, upoštevajte poglavje 8, poskrbite za zamenjavo trupa pištole
	Neprimerne čistilne tekočine	
Digitalni prikaz črn	Pištola predolgo v čistilni tekočini	Čiščenje, upoštevajte poglavje 8, poskrbite za zamenjavo digitalne enote
	Napačen položaj pištole v pralnem stroju	
Brizgalni medij izstopa za tesnilom barvne igle	Tesnilo barvne igle pokvarjeno ali ne obstaja	Zamenjajte / vgradite tesnilo barvne igle, poglavje 9.3
	Barvna igla umazana ali poškodovana	Zamenjajte set šob, poglavje 9.1; po potrebi zamenjajte barvno iglo, poglavje 9.3
Iz lakirne pištola kaplja na konici barvne šobe („čepek barvne šobe“)	Tujek med konico barvne igle in barvno šobo	Očistite barvno šobo in barvno iglo, upoštevajte poglavje 8
	Set šob poškodovan	Zamenjajte set šob, poglavje 9

11. Odlaganje

Odlaganje v celoti izpraznjene lakirne pištole kot surovine. Da bi se preprečila škoda za okolje, baterijo in ostanke brizgalnega medija pravilno odstranjujte ločeno od lakirne pištole. Upoštevajte krajevne predpise!



12. Servisna služba

Pribor, nadomestne dele in tehnično pomoč prejmete pri vašem SATA trgovcu.

13. Jamstvo / odgovornost

Veljajo Splošni poslovni pogoji podjetja SATA ter morebitni dodatni pogodbeni dogovori ter posamezno veljavni zakoni.

SATA še posebej ne nosi nikakršne odgovornosti pri:

- neupoštevanju navodila za uporabo
- uporabi izdelka v neskladju z namembnostjo
- uporabi s strani neizšolanega osebja
- neuporabi osebne zaščitne opreme
- neuporabi originalnega pribora in originalnih nadomestnih delov
- samovoljni pregradnji ali tehničnih spremembah
- naravni izrabi / obrabi
- udarnih obremenitvah, ki niso tipični za uporabo
- montažnih in demontažnih delih

14. Nadomestni deli [13]

Št. izd.	Naziv
1826	Zavitek s 4 zaporami proti kapljanju za 0,6 l posodo iz umetne mase
3988	Posamični zavitek sit za lak z 10 kosi
15438	Tesnilo za barvno iglo
16162	Vrtljivi zglob G 1/4 a za DIGITAL lakirne pištole
19745	Vrtljivi zglob G 1/4 a x M15 x 1 za ne DIGITALNE lakirne pištole
27243	0,6 l QCC posoda za tekočino za hitro menjavo (plastična masa)
49395	Navojni pokrov za 0,6 l posodo iz umetne mase
76018	Zavoj z 10 x 10 kosov sit za lak

Št. izd.	Naziv
76026	Zavoj s 50 x 10 kosov sit za lak
86843	Palica za zračni bat
133934	Zavoj s 3 tesnili za vreteno regulacije okroglega/širokega curka
133942	Držalo tesnila (zračna stran)
133959	Set vzmeti po 3-x za barvno iglo / 3-x vzmeti za zračni bat
133967	Zavoj s 3 pritrdilnimi vijaki za SATAJet 4000 B zračni mikrometer
133991	Zavoj s 3 glavami zračnega bata
134098	Nastavek za zračni priključek G 1/4 - M15 x 1
140582	Pakiranje s 5 tesnilnimi elementi za barvno šobo
165928	Zavitek s 4 CCS clips (zelen, moder, rdeč, črn)
165936	Komplet orodja
165944	Vreteno za regulacijo okroglega / širokega curka
165951	Zavoj s 3 kosi obročev za porazdelitev zraka
165977	Set sprožilne ročice za SATAJet 4000 B
165985	Držalo tesnila s pušo za SATAJet 4000 B DIGITAL
165993	Baterijski set z zapornim vijakom in tesnilom za napravo DIGITAL
166009	Set valjčkov držala
166017	zračni mikrometer
166025	Regulacija količine materiala z nasprotno matico
166033	Narebričeni gumb in vijak (po 2 kosa)
166116	Zračni priključek za SATAJet 4000 B DIGITAL s pušo
<input type="checkbox"/>	Vsebovan v setu za popravila (št. izd. 166058)
<input checked="" type="checkbox"/>	Vsebovan v servisni enoti za zračni bat (št. izd. 82552)
<input type="checkbox"/>	Vsebovan v setu vzmeti (št. izd. 133959)
<input type="checkbox"/>	Vsebovan v setu tesnil (št. izd. 136960)

15. ES vyhlášení o zhode

Proizvajalec:

SATA GmbH & Co. KG
Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

Izjavljamo, da v nadaljevanju naveden stroj v svoji zasnovi in zgradbi, kakor tudi v izvedbi, ki jo dajemo v promet, ustreza osnovnim zahtevam po varnosti in varovanju zdravja v skladu z direktivo ES 2014/34/ES vključno z njenimi v času izdelave izjave veljavnimi spremembami in se v skladu z direktivo ES 2014/34/ES in upoštevanjem opisa izdelkov ATEX lahko uporablja v eksplozijsko nevarnih okoljih.

Oznaka produkta:Lakirna pištola

Oznaka tipa:SATAjet 4000 B RP/HVLP / DIGITAL

Oznaka ATEX: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Preskuševalni organ: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

Oznaka tipa:SATAjet 4000 B RP/HVLP

Oznaka ATEX: II 2G Ex h IIB T4 Gb

Zadevne ES direktive:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- ES direktiva o strojih 2006/42/ES
- Direktiva EU 2014/34/ES o približevanju zakonodaje držav članic v zvezi z opremo in zaščitnimi sistemi, namenjenimi za uporabo v potencialno eksplozivnih atmosferah

Uporabljene harmonizirane norme:

- DIN EN 1127-1:2011 „Výbušné atmosféry. Prevencia a ochrana pred výbuchom časť 1: Základné pojmy a metodika“
- DIN EN 13463-1:2009 „Neelektrične naprave za uporabo v eksplozijsko ogroženih območjih - del 1: Osnove in zahteve“
- DIN EN ISO 12100:2011; „Bezpečnosť strojov. Všeobecné zásady konštruovania strojov. Posudzovanie a znižovanie rizika (ISO 12100:2010)“
- DIN EN 1953:2013 „Rozprašovacie a striekacie zariadenia na povlakové materiály. Bezpečnostné požiadavky“

Uporabljene nacionalne norme:

- DIN 31000:2011 „Všeobecné zásady pre bezpečný návrh technických výrobkov“

Dokumentacija, ki jo zahteva direktiva 2014/34/ES, 13. člen, se hrani pri priglašnem organu številka 0123 za obdobje 10 let.

70806 Kornwestheim, 31. 10. 2019



Albrecht Kruse

Poslovodja

SATA GmbH & Co. KG

Obsah [pôvodná verzia: v nemeckom jazyku]

1. Symboly.....	435	8. Čistenie lakovacej pištole.....	443
2. Technické údaje.....	435	9. Údržba.....	444
3. Obsah dodávky	437	10. Odstraňovanie porúch.....	447
4. Zloženie lakovacej pištole	437	11. Likvidácia.....	450
5. Používanie podľa určenia.....	437	12. Zákaznícky servis.....	450
6. Bezpečnostné pokyny	438	13. Záruka / ručenie	450
7. Uvedenie do prevádzky.....	440	14. Náhradné diely	450
		15. ES izjava skladnosti	452

1. Symboly

	Varovanie! pred nebezpečenstvom, ktoré môže viesť k smrti alebo k ťažkým poraneniam.
	Pozor! na nebezpečnú situáciu, ktorá môže viesť k vecným škodám.
	Nebezpečenstvo výbuchu! Varovanie pred nebezpečenstvom, ktoré môže viesť k smrti alebo k ťažkým poraneniam.
	Upozornenie! Užitočné tipy a odporúčania.

2. Technické údaje

Odporúčaný vstupný tlak pištole	
RP	2,0 bar - 2,2 bar
HVLP	2,0 bar
"Compliant"	> 2,0 bar (vnútorný tlak dýzy > 0,7 bar)
Compliant legislatíva Lombardska / Taliansko	< 2,5 bar (vnútorný tlak dýzy < 1,0 bar)

Odporúčaná vzdialenosť pri striekaní	
RP	17 cm - 21 cm
HVLP	10 cm - 15 cm
HVLP Lombardska / Taliansko	10 cm - 15 cm

Max. vstupný tlak pištole		
	10,0 bar	
Spotreba vzduchu pri vstupnom tlaku pištole 2,0 bar		
RP	285 NI/min	
HVLP	430 NI/min	
Max. teplota striekaného média		
	50 °C	
Hmotnosť Verzia	Štandard	DIGITAL
bez nádoby	440 g	462 g
s RPS nádobkou 0,6 l	491 g	513 g
s viacnásobne použiteľnou nádobkou 0,6 l	612 g	634 g
s hliníkovou viacnásobne použiteľnou nádobkou 1,0 l	636 g	658 g
s RPS nádobkou 0,6 l a digitálnym meraním tlaku	531 g (s adam 2)	513 g
dodatočná hmotnosť pri variante s otočným kĺbom	11 g	8 g
Prípojka stlačeného vzduchu		
	G 1/4	
Plniace množstvo nádoby na kvapalinu (plast)		
	600 ml	
Doplňok: elektronické zariadenie na meranie tlaku		
Prah zapnutia/vypnutia	0,2 bar	
Presnosť indikácie	± 0,05 bar	
Maximálna hodnota indikácie	9,5 bar	
Batéria	Renata CR1632 (výr. č. 165993)	

3. Obsah dodávky

- Lakovacia pištoľ so súpravou dýz a nádobkou na kvapalinu
 - Návod na použitie
 - Súprava náradia
 - Spony CCS
- Alternatívne vyhotovenia s:**
- Otočným kĺbom
 - Nádobkou na kvapalinu z hliníka alebo plastu s rôznymi objemami
 - Elektronickým zariadením na meranie tlaku

4. Zloženie lakovacej pištole [1]

- | | |
|---|---|
| [1-1] Rukoväť lakovacej pištole | [1-11] Skrutka regulácie množstva materiálu |
| [1-2] Jazyček spúšte | [1-12] Poistná matica regulácie množstva materiálu |
| [1-3] Súprava dýz so vzduchovou dýzou, dýzou na farbu (nie je viditeľná), ihlou na farbu (nie je viditeľná) | [1-13] Vzduchový mikrometer |
| [1-4] Prípojka lakovacej pištole s QCC | [1-14] Aretačná skrutka vzduchového mikrometra |
| [1-5] Prípojka nádobky na kvapalinu s QCC | [1-15] Vzduchový piest (nie je viditeľný) |
| [1-6] Sitko na lak (nie je viditeľné) | [1-16] Prípojka stlačeného vzduchu |
| [1-7] Nádobka na kvapalinu | [1-17] Systém ColorCode (CCS) |
| [1-8] Veko nádobky na kvapalinu | [1-18] Čelná doska pre indikáciu tlaku (len pri type DIGITAL) |
| [1-9] Uzáver proti kvapkaniu | [1-19] Indikácia tlaku (len pri type DIGITAL) |
| [1-10] Regulácia kruhového/plochého rozstrelu | |

5. Používanie podľa určenia

Lakovacia pištoľ je podľa určenia vyhradená na nanášanie farieb a lakov, ako aj iných vhodných, tekutých médií (striekaných médií) pomocou stlačeného vzduchu na vhodné objekty.

6. Bezpečnostné pokyny

6.1. Všeobecné bezpečnostné pokyny



Varovanie! Pozor!

- Pred použitím lakovacej pištole si pozorne prečítajte všetky bezpečnostné pokyny a celý návod na použitie. Bezpečnostné pokyny a stanovené kroky sa musia dodržiavať.
- Všetky priložené dokumenty uschovajte a lakovaciu pištoľ odovzdávajte iným osobám len spolu s týmito dokumentmi.

6.2. Bezpečnostné pokyny špecifické pre lakovaciu pištoľ



Varovanie! Pozor!

- Dodržiavajte miestne bezpečnostné, preventívne predpisy, predpisy bezpečnosti práce a predpisy na ochranu životného prostredia!
- Lakovacou pištoľou nikdy nemierte na osoby!
- Lakovaciu pištoľ smie používať, čistiť a udržiavať len odborník!
- Osoby, ktorých reakčná schopnosť je v dôsledku požitia drog, alkoholu, liekov alebo inak obmedzená, nesmú s lakovacou pištoľou manipulovať!
- Lakovaciu pištoľ nikdy neuvádzajte do prevádzky pri poškodení, alebo ak chýbajú niektoré jej časti! Pištoľ používajte len vtedy, ak je pevne namontovaná aretačná skrutka **[1-14]**!
- Lakovaciu pištoľ pred každým použitím skontrolujte a v prípade potreby opravte!
- Pri poškodení lakovaciu pištoľ ihneď vyradte z prevádzky a odpojte zo siete stlačeného vzduchu!
- Lakovaciu pištoľ nikdy svojvoľne neprerábajte ani technicky neupravujte!
- Používajte výlučne originálne náhradné diely, resp. príslušenstvo SATA!
- Používajte výlučne práčky odporúčané firmou SATA! Riadte sa návodom na použitie!
- Nikdy nespracúvajte striekané médiá s obsahom kyselín, lúhov alebo benzínu!

**Varovanie! Pozor!**

- Lakovaciu pištoľ nikdy nepoužívajte v oblasti zápalných zdrojov, ako je napr. otvorený oheň, horiace cigarety alebo elektrické zariadenia, ktoré nie sú chránené pred explóziou!
- Do pracovného prostredia lakovacej pištole sa dáva len také množstvo rozpúšťadiel, farby, laku alebo iných nebezpečných striekaných médií, ktoré je potrebné na nasledujúci pracovný krok! Po ukončení prác ich odnesť do skladovacích priestorov podľa určenia!

6.3. Osobný ochranný výstroj**Varovanie!**

- Pri používaní lakovacej pištole, ako aj pri čistení a údržbe vždy noste schválenú ochranu dýchacích ciest a očí a taktiež vhodné ochranné rukavice a pracovný odev a pracovnú obuv!
- Pri použití lakovacej pištole môže dôjsť k prekročeniu hladiny akustického tlaku 85 dB(A). Noste vhodnú ochranu sluchu!

Pri použití lakovacej pištole nedochádza k prenosu vibrácií na časti tela obsluhujúceho personálu. Reaktívne sily sú nepatrné.

6.4. Používanie v prostrediach s nebezpečenstvom výbuchu

Je nutné zohľadniť značku produktu.

6.4.1 Všeobecné údaje

Lakovacia pištoľ je schválená na použitie/úschovu v prostrediach s nebezpečenstvom výbuchu výbušnej zóny 1 a 2.

**Varovanie! Nebezpečenstvo výbuchu!**

- **Nasledujúce použitia a konania vedú k zániku ochrany pred výbuchom, a preto sú zakázané:**
- Prinášať lakovaciu pištoľ do prostredí s nebezpečenstvom výbuchu výbušnej zóny 0!

**Varovanie! Nebezpečenstvo výbuchu!**

- Používanie rozpúšťadiel a čistiacich prostriedkov na báze halogenizovaných uhľovodíkov! Chemické reakcie, ktoré pritom vznikajú, môžu mať výbušný priebeh!

6.4.2 Doplňujúce upozornenia pre elektronické zariadenie na meranie tlaku

Elektronické zariadenie na meranie tlaku bolo kontrolované na základe konštrukčného vzoru. Je vyvinuté, konštruované a vyrobené v súlade so smernicou európskeho parlamentu a rady 2014/34/EÚ. Bolo zaradené do skupín podľa Ex ia IICT4 Ga alebo Ex ia IICT4 Gb. Môže sa používať a uskladňovať v Ex zóne 1 a 2 s teplotou okolia 60°C. Kontrolný úrad: KEMA 05 ATEX 1090 X. Ďalšie osvedčenia: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C a CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 A/Ex ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.

**Varovanie! Nebezpečenstvo výbuchu!**

Nasledujúce použitia a konania vedú k zániku ochrany pred výbuchom, a preto sú zakázané:

- Výmena batérií v prostrediach s nebezpečenstvom výbuchu!
- Otváranie čelnej dosky pre indikáciu tlaku!
- Vkladanie inej batérie ako CR 1632, firma Renata!

Pri výmene batérie sa odporúča výmena tesnenia na priečinku na batérie!

7. Uvedenie do prevádzky

**Varovanie! Nebezpečenstvo výbuchu!**

- Používajte len také hadice na stlačený vzduch, ktoré sú odolné proti rozpúšťadlám, antistatické, nepoškodené, technicky bezchybné, s trvalou pevnosťou v tlaku minimálne 10 bar, napr. výr. č. 53090!

**Upozornenie!****Zabezpečte nasledujúce podmienky:**

- Prípojka stlačeného vzduchu G 1/4 a alebo vhodné hrdlo prípojky SATA.
- Zabezpečte minimálny objemový prúd stlačeného vzduchu (spotrebu vzduchu) a tlak (odporúčaný vstupný tlak pištole) podľa kapitoly 2.
- Čistý stlačený vzduch, napr. prostredníctvom filtra SATA 484, **výr. č. 92320**
- Hadica na stlačený vzduch s minimálnym vnútorným priemerom 9 mm (pozri výstražné upozornenie), napr. **výr. č. 53090**.

1. Skontrolujte upevnenie všetkých skrutiek **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** a **[2-5]**. Dýzu na farbu **[2-1]** dotiahnite rukou podľa **[7-4]** (14 Nm). Skontrolujte upevnenie aretačnej skrutky **[2-5]** podľa **[10-1]**, v prípade potreby ju dotiahnite.
2. Kanálik na farbu prepláchnite vhodnou čistiacou kvapalinou **[2-6]**, **riadiť sa kapitolou 8**.
3. Vyrovnajte vzduchovú dýzu: Vertikálny prúd **[2-7]**, horizontálny prúd **[2-8]**.
4. Namontujte sitko na lak **[2-9]** a nádobku na kvapalinu **[2-10]**.
5. Naplňte nádobku na kvapalinu (maximálne 20 mm pod hornú hranu), uzavrite ju vekom **[2-11]** a nasadte uzáver proti kvapkaniu **[2-12]**.
6. Hrdlo prípojky **[2-13]** (nie je súčasťou dodávky) naskrutkujte na vzduchovú prípojku.
7. Napojte hadicu stlačeného vzduchu **[2-14]**.

7.1. Nastavenie vstupného tlaku pištole**Upozornenie!**

- Jazyček spúšte úplne odťahnite a vstupný tlak pištole (pozri kapitolu 2) nastavte podľa jedného z nasledujúcich odsekov (**[3-1]**, **[3-2]**, **[3-3]**, **[3-4]** až **[3-5]**), potom jazyček spúšte znovu pusťte.
- Pri **[3-3]**, **[3-4]** a **[3-5]** musí byť vzduchový mikrometer **[1-13]** úplne otvorený/stáť vo zvislej polohe.



Upozornenie!

- Ak sa nedosiahne požadovaný vstupný tlak pištole, treba zvýšiť tlak v sieti stlačeného vzduchu; príliš vysoký tlak vedie k vysokým odťahovým silám.

[3-1] Lakovacia pištoľ s digitálnou indikáciou (exaktná metóda).

[3-2] SATA adam 2 (príslušenstvo / exaktná metóda).

[3-3] Samostatný manometer s regulačným zariadením (príslušenstvo).

[3-4] Samostatný manometer bez regulačného zariadenia (príslušenstvo).

[3-5] Meranie tlaku v sieti stlačeného vzduchu (najmenej presná metóda): **Základné pravidlo:** Na každých 10 m hadice na stlačený vzduch (vnútorný priemer 9 mm) nastavte na redukčnom ventile o 0,6 bar vyšší tlak, ako je odporúčaný vstupný tlak pištole.

7.2. Nastavte prechod materiálu [4-1], [4-2], [4-3] a [4-4] - regulácia množstva materiálu je naplno otvorená



Upozornenie!

Po úplnom otvorení regulácie množstva materiálu je opotrebovanie dýzy na farbu a ihly na farbu najnižšie. Veľkosť dýzy zvolte v závislosti od striekaného média a od pracovnej rýchlosti.

7.3. Nastavenie rozstrekovacieho prúdu

- Nastavenie plochého rozstreku (nastavenie z výrobného podniku) **[5-1]**.
- Nastavenie kruhového rozstreku **[5-2]**.

7.4. Lakovanie

Pri lakovaní jazýček spúšte úplne odtiahnite **[6-1]**. Lakovaciu pištoľ vedte podľa **[6-2]**. Dodržiavajte vzdialenosť pri striekaní podľa kapitoly 2.

8. Čistenie lakovacej pištole



Varovanie! Pozor!

- Pred akýmkoľvek čistiacimi prácami odpojte lakovaciu pištoľ zo siete stlačeného vzduchu!
- Nebezpečenstvo poranenia v dôsledku neočakávaného úniku stlačeného vzduchu a/alebo úniku striekaného média!
- Lakovaciu pištoľ a nádobku na kvapalinu úplne vyprázdňte, striekané médium náležitým spôsobom zlikvidujte!
- Diely odmontujte a namontujte mimoriadne opatrne! Používajte výlučne dodané špeciálne náradie!
- **Používajte neutrálnu čistiacu kvapalinu (hodnota pH 6 až 8)!***
- **Nepoužívajte kyseliny, lúhy, zásady, prostriedky na odstraňovanie starých náterov, nevhodné regeneračné prostriedky alebo iné agresívne čistiace prostriedky!***
- Lakovaciu pištoľ neponárajte do čistiacej kvapaliny!* **Do vzduchových kanálov sa nesmie nikdy dostať čistiaca kvapalina!**
- Sklo elektronickej indikácie tlaku nečistite špicatými, ostrými alebo drsnými predmetmi!
- Otvory čistíte len pomocou čistiacich kief SATA alebo ihiel na čistenie dýz. Použitie iného náradia môže viesť k poškodeniam a narušeniam rozstrekovacieho prúdu. **Odporúčané príslušenstvo:** Čistiaca súprava **výr. č. 64030**.
- Používajte výlučne práčky odporúčané firmou SATA! Riadte sa návodom na použitie!
- Vzduchový kanálik ostrekujte počas celého pracovného procesu čistým stlačeným vzduchom!
- Hlava dýzy musí smerovať nadol!
- **Lakovaciu pištoľ nechávajte v práčke len na dobu pracovného procesu!*,****
- **Nikdy nepoužívajte ultrazvukové čistiace systémy** - hrozí poškodenie dýz a povrchov!**,
- **Po čistení vyfúkajte lakovaciu pištoľ a kanálik na farbu, vzduchovú dýzu vrátane závitú, ako aj nádobku na kvapalinu dosucha čistým stlačeným vzduchom!***

* inak existuje nebezpečenstvo korózie

** inak môže dôjsť k poškodeniu elektroniky pri pištoliach DIGITAL



Upozornenie!

- Po čistení súpravy dýz skontrolujte obraz striekania!
- Ďalšie tipy na čistenie: www.sata.com/TV.

9. Údržba



Varovanie! Pozor!

- Pred akýmkoľvek údržbovými prácami odpojte lakovaciu pištoľ zo siete stlačeného vzduchu!
- Diely odmontujte a namontujte mimoriadne opatrne! Používajte výlučne dodané špeciálne náradie!

9.1. Výmena súpravy dýz [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] a [7-6]

Každá súprava dýz SATA pozostáva z „ihly na farbu“ [7-1], „vzduchovej dýzy“ [7-2] a „dýzy na farbu“ [7-3] a je nastavená ručne na perfektný obraz striekania. Namažte ihlu na farbu [7-1] v oblasti tesnenia ihly (cca 3 cm pred objímkou ihly, pružina ihly na farbu) a závit regulačnej skrutky množstva materiálu [1-11]. Preto vždy vymieňajte kompletnú súpravu dýz. Po namontovaní nastavte priechod materiálu podľa kapitoly 7.2.

9.2. Kroky pri výmene krúžku rozdeľovača vzduchu:

[7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] a [7-6]



Pozor!

- Krúžok rozdeľovača vzduchu vyberajte výlučne pomocou vyťahovacieho náradia SATA.
- Nepoužívajte silu, aby ste sa vyhli poškodeniu tesniacich plôch.

**Upozornenie!**

Po demontáži skontrolujte tesniace plochy v lakovacej pištoli **[8-2]**, v prípade potreby ich očistite. Pri poškodení sa obráťte na svojho predajcu SATA. Nový krúžok rozdeľovača vzduchu umiestnite podľa značenia **[8-3]**, (čap v otvore) a rovnomerne ho zatlačte. Po namontovaní nastavte priechod materiálu podľa kapitoly 7.2.

9.3. Kroky pri výmene tesnenia ihly na farbu: [9-1], [9-2] a [9-3]

Výmena je potrebná vtedy, keď z obalu ihly na farbu s automatickou reguláciou uniká striekané médium. Odmontujte jazýček spúšte podľa **[9-2]**. Po demontáži skontrolujte, či ihla na farbu nie je poškodená, v prípade potreby vymeňte súpravu dýz. Po namontovaní nastavte priechod materiálu podľa kapitoly 7.2.

9.4. Kroky pri výmene vzduchového piesta, pružiny vzduchového piesta a vzduchového mikrometra: [10-1], [10-2] a [10-3]

**Varovanie!**

- Lakovaciu pištoľ odpojte zo siete stlačeného vzduchu!

Výmena je potrebná vtedy, keď pri nestlačenej spúšti vystupuje vzduch na vzduchovej dýze alebo na vzduchovom mikrometri. Po demontáži namažte puzdro vzduchového mikrometra pomocou tuku na pištrole SATA (**výr. č. 48173**), nasadte ho so vzduchovým piestom a naskrutkujte aretačnú skrutku **[10-1]**. Po namontovaní nastavte priechod materiálu podľa kapitoly 7.2.

**Varovanie!**

- Skontrolujte upevnenie aretačnej skrutky! Vzduchový mikrometer môže nekontrolovane vystreliť z lakovacej pištrole!

9.5. Výmena tesnenia (na strane vzduchu)



Varovanie!

- Lakovaciu pištoľ odpojte zo siete stlačeného vzduchu!

Kroky: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] a [10-5]

Výmena tesnenia s automatickou reguláciou [10-5] je potrebná vtedy, keď uniká vzduch pod jazýčkom spúšte.

1. Po demontáži skontrolujte vzduchovú piestnicu [10-4]; v prípade potreby ju očistíte alebo pri poškodení (napr. škrabance či deformácie) ju vymeňte; namažte ju pomocou vysokovýkonného maziva SATA (**výr. č. 48173**) a namontujte ju, dodržte montážny smer!
2. Puzdro vzduchového mikrometra taktiež namažte, nasadte ho so vzduchovým piestom a naskrutkujte aretačnú skrutku.

Po namontovaní nastavte priechod materiálu podľa kapitoly 7.2.



Varovanie!

- Skontrolujte upevnenie aretačnej skrutky! Vzduchový mikrometer môže nekontrolovane vystreliť z lakovacej pištole!

9.6. Výmena CCS (systém ColorCode)

CCS na individuálne označenie lakovacej pištole sa môže vymeniť podľa [10-6].

9.7. Výmena vretena regulácie kruhového / plochého rozstreku Kroky: [11-1], [11-2], [11-3]

Výmena je potrebná vtedy, keď uniká vzduch z regulácie alebo keď regulácia nefunguje.

1. Odstránenie starého vretena [a]

- Odstráňte skrutku [11-1] (Torx T20)
- Odoberte tlačidlo [11-2]
- Vykrúťte vreteno [11-3] pomocou kľúča (veľ. 14)
- Skontrolujte výskyt zvyškov materiálu a laku na upnutí vretena, príp. zvyšky odstráňte a vyčistite rozpúšťadlom

2. Montáž a polohovanie nového vretena [a, b]

- Naskrutkujte vreteno [11-3]
- Drážku vo vretene [11-3] otočte pomocou kľúča (veľ. 6) [11-4] do

polohy 6 hodín

3. Polohovanie a montáž otočného tlačidla [c]

- Tlačidlo [11-2] nastavte do polohy podľa obrázka (čiara na tlačidle zvislo)
- Skrutku [11-1] (Torx T20) zaskrutkujte rukou do tlačidla, pritom držte tlačidlo v polohe

9.8. Výmena batérie (DIGITAL) [12-1] a [12-2]



Varovanie! Nebezpečenstvo výbuchu!

- Batériu vymieňajte výlučne mimo prostredia s nebezpečenstvom výbuchu!
- Bezpodmienečne sa riadte bezpečnostnými pokynmi z kapitoly 6.4.2!

Životnosť batérie dosahuje v závislosti od intenzity používania 1 - 3 roky. Ak sa na indikácii tlaku objaví symbol batérie, musí sa batéria vymeniť v priebehu nasledujúcich 2 až 3 týždňov. Batéria je vybitá vtedy, keď pri vstupnom tlaku pištole nad 0,2 bar (3 psi) nie je k dispozícii žiadny údaj indikácie (jazýček spúšte je stlačený). Nový kryt priečinka na batérie s vopred namontovaným tesnením (č. výrobku **165993** vrátane batérie) ručne dotiahnite a skontrolujte fungovanie.

10. Odstraňovanie porúch

Porucha	Príčina	Pomoc pri poruchách
Nepravidelný rozstrekovací prúd (kmitanie/vynechávanie) alebo vzduchové bubliny v nádobke na kvapalinu	Dýza na farbu nie je dostatočne dotiahnutá	Dýzu na farbu [2-1] dotiahnite univerzálnym kľúčom
	Poškodený alebo znečistený krúžok rozdeľovača vzduchu	Krúžok rozdeľovača vzduchu vymeňte, pretože sa poškodil pri demontáži

Porucha	Príčina	Pomoc pri poru- chách
Vzduchové bubliny v nádobke na kvapalinu	Uvoľnená vzduchová dýza	Vzduchovú dýzu [2-2] dotiahnite rukou
	Znečistený priestor medzi vzduchovou dýzou a dýzou na farbu („obeh vzduchu“)	Vyčistite obeh vzduchu, riadte sa kapitolou 8
	Znečistená alebo poškodená súprava dýz	Súpravu dýz očistite, kapitola 8., resp. vymeňte, kapitola 9.1
	Nedostatočné množstvo striekaného média v nádobke na kvapalinu	Doplňte nádobku na kvapalinu [1-6]
	Chybné tesnenie ihly na farbu	Vymeňte tesnenie ihly na farbu, kapitola 9.3
Obraz striekania je príliš malý, šikmý, jednostranný alebo rozštiepený	Otvory vzduchovej dýzy sú zanesené lakom	Vyčistite vzduchovú dýzu, riadte sa kapitolou 8
	Poškodený hrot dýzy na farbu (čapík dýzy na farbu)	Skontrolujte, či hrot dýzy na farbu nie je poškodený a v prípade potreby vymeňte súpravu dýz, kapitola 9.1
Nefunguje regulácia kruhového/plochého rozstrelu - otočná regulácia	Krúžok rozdeľovača vzduchu nie je správne uložený (čap nie je v otvore) alebo je poškodený	Vymeňte krúžok rozdeľovača vzduchu a pri montáži dávajte pozor na správne uloženie, kapitola 9.2
Regulácia kruhového/plochého rozstrelu sa nedá otáčať	Regulačný ventil znečistený	Odmontujte reguláciu kruhového / plochého rozstrelu, uveďte do prevádzky schopného stavu alebo kompletne vymeňte, kapitola 9.7.

Porucha	Príčina	Pomoc pri poru- chách
Lakovacia pištoľ nevy- pína vzduch	Znečistené osadenie vzduchového piesta alebo opotrebovaný vzduchový piest	Vyčistíte osadenie vzduchového pies- ta a/alebo vymeňte vzduchový piest, obal vzduchového piesta, kapitola 9.4
Korózia na závite vzduchovej dýzy, ka- nálíku materiálu (prí- pojke nádobky) alebo na telese lakovacej pištole	Čistiaca kvapalina (vodnatá) zostáva prí- liš dlho v/na pištoľi	Vykonajte čistenie, riadte sa kapitolou 8, dajte vymeniť teleso pištole
	Nevhodné čistiace kvapaliny	
Čierny digitálny displej	Pištoľ bola príliš dlho v čistiacej kvapaline	Vykonajte čistenie, riadte sa kapitolou 8, dajte vymeniť digi- tálnu jednotku
	Nesprávna poloha pištole v práčke	
Striekané médium uniká poza tesnenie ihly na farbu	Chybné alebo chýba- júce tesnenie ihly na farbu	Vymeňte / namontujte tesnenie ihly na farbu, kapitola 9.3
	Znečistená alebo po- škodená ihla na farbu	Vymeňte súpravu dýz, kapitola 9.1; v prípa- de potreby vymeňte tesnenie ihly na farbu, kapitola 9.3
Lakovacia pištoľ kvap- ká na hrote dýzy na farbu („čapík dýzy na farbu“)	Cudzie teleso medzi hrotom ihly na farbu a dýzou na farbu	Vyčistíte dýzu na farbu a ihlu na farbu, riadte sa kapitolou 8
	Poškodená súprava dýz	Vymeňte súpravu dýz, kapitola 9

11. Likvidácia

Likvidácia úplne vyprázdnenej lakovacej pištole ako druhotnej suroviny. Aby sa zabránilo škodám na životnom prostredí, likvidujte batériu a zvyšky striekaného média náležitým spôsobom, oddelene od lakovacej pištole. Dodržiavajte miestne predpisy!



12. Zákaznícky servis

Príslušenstvo, náhradné diely a technickú podporu získate u svojho predajcu SATA.

13. Záruka / ručenie

Platia Všeobecné obchodné podmienky SATA a prípadné ďalšie zmluvné dohody, ako aj príslušné platné zákony.

SATA neručí predovšetkým pri:

- nedodržaní návodu na použitie
- používaní výrobku v rozpore s určením
- používaní zo strany nezaškoleného personálu
- nepoužívaní osobného ochranného výstroja
- nepoužívaní originálneho príslušenstva a originálnych náhradných dielov
- svojvoľných prestavbách alebo technických úpravách
- prirodzenom opotrebovaní
- namáhaní úderom netypickým pre dané použitie
- montážnych a demontážnych prácach

14. Náhradné diely [13]

Výr. č.	Názov
1826	Obal so 4 uzávermi proti kvapkaniu na plastovú nádobku s objemom 0,6 l
3988	Samostatný balík s 10 kusmi sitka na lak
15438	Tesnenie ihly na farbu
16162	Otočný kĺb G 1/4 a na lakovacie pištole DIGITAL
19745	Otočný kĺb G 1/4 a x M15 x 1, nie na lakovacie pištole DIGITAL
27243	Nádobka na kvapalinu QCC 0,6 l s rýchlou výmenou (plast)
49395	Skrutkovacie veko pre plastovú nádobku 0,6 l

Výr. č.	Názov
76018	Obal s 10 x 10 kusmi sítiok na lak
76026	Obal s 50 x 10 kusmi sítiok na lak
86843	Vzduchová piestnica
133934	Obal s 3 tesneniami na vreteno regulácie kruhového/plochého rozstreku
133942	Držiak tesnenia (na strane vzduchu)
133959	Súprava pružín - 3x ihla na farbu / 3x pružiny vzduchového piesta
133967	Obal s 3 aretačnými skrutkami pre vzduchový mikrometer SATAjet 4000 B
133991	Obal s 3 hlavami vzduchových piestov
134098	Vzduchová prípojka G 1/4 - M15 x 1
140582	Balenie s 5 tesniacimi prvkami pre dýzu na farbu
165928	Obal so 4 sponami CCS (zelená, modrá, červená, čierna)
165936	Súprava náradia
165944	Vreteno na reguláciu kruhového/plochého rozstreku
165951	Obal s 3 kusmi krúžkov rozdeľovača vzduchu
165977	Súprava jazýčkov spúšte pre SATAjet 4000 B
165985	Držiak tesnenia s puzdrom pre SATAjet 4000 B DIGITAL
165993	Súprava batérií s uzatváracou skrutkou a tesnením pre zariadenie DIGITAL
166009	Súprava koliesok strmeňa
166017	Vzduchový mikrometer
166025	Regulácia množstva materiálu s poistnou maticou
166033	Ryhovaný gombík a skrutka (po 2 ks)
166116	Vzduchová prípojka pre SATAjet 4000 B DIGITAL s puzdrom

□	Obsiahnuté v opravárenskej súprave (č. výrobku 166058)
●	Obsiahnuté v servisnej jednotke vzduchového piesta (č. výrobku 82552)
△	Obsiahnuté v súprave pružín (č. výrobku 133959)
○	Obsiahnuté v súprave tesnení (č. výrobku 136960)

15. ES izjava skladnosti

Výrobca:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

Týmto vyhlasujeme, že v nasledujúcej časti uvedený produkt vzhľadom na svoju koncepciu, návrh a konštrukciu vo vyhotovení nami danom do obehu zodpovedá základným bezpečnostným požiadavkám smernice Európskeho parlamentu a rady 2014/34/EÚ vrátane zmien platných v čase vyhlásenia a podľa smernice 2014/34/EÚ, ako aj za zohľadnenia označenia produktu ATEX sa môže použiť v potenciálne výbušnej atmosfére.

Názov výrobku: lakovacia pištoľ

Názov typu: SATAjet 4000 B RP/HVLP / DIGITAL

Označenie ATEX: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Skúšobné miesto: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

Názov typu: SATAjet 4000 B RP/HVLP

Označenie ATEX: II 2G Ex h IIB T4 Gb

Príslušné smernice ES:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- Smernica ES o strojových zariadeniach 2006/42/ES
- EÚ-smernica 2014/34/EÚ Zariadenia a ochranné systémy určené na použitie v potenciálne výbušnej atmosfére

Použitie harmonizované normy:

- EN 1127-1:2011 »Eksplózivne atmosfére - Preprečovanie eksplozie in zaščitá - 1. del: Osnovni pojmi in metodologija«
- DIN EN 13463-1:2009 „Neelektrické prístroje určené na použitie v prostrediach s nebezpečenstvom výbuchu - časť 1: Základy a požiadavky“
- DIN EN ISO 12100:2011; »Varnost strojov - Splošna načela načrtovania - Ocena tveganja in zmanjšanje tveganja«
- EN 1953:2013 »Razprševalna in brizgalna oprema za prekrivne materiale - Varnostne zahteve«

Použitie národné normy:

- DIN 31000:2011 »Splošne smernice za varno zasnovu tehničniih izdelkov«

Žiadané podklady podľa smernice 2014/34/EÚ článok 13 sú uložené na notifikovanom úrade číslo 0123 na dobu 10 rokov.

70806 Kornwestheim, dňa 31. 10. 2019



Albrecht Kruse

Konateľ

SATA GmbH & Co. KG

İçindekiler dizini [Orijinal metin: Almanca]

1. Semboller	455	8. Boya tabancası temizliği.....	462
2. Teknik özellikler.....	455	9. Bakım	463
3. Teslimat içeriği	457	10. Arızaların giderilmesi.....	467
4. Boya tabancasının yapısı	457	11. Atığa ayırma	469
5. Amacına uygun kullanım	457	12. Müşteri servisi	469
6. Emniyet bilgileri	458	13. Garanti / Mesuliyet	469
7. Devreye alma	460	14. Yedek parça	469
		15. EG Uygunluk Beyanı	470

1. Semboller

	Uyarı! ölüme veya ağır yaralanmalara neden olabilecek tehlikeye karşı.
	Dikkat! maddi hasara neden olabilecek tehlikeli duruma karşı.
	Patlama tehlikesi! Ölüme veya ağır yaralanmalara neden olabilecek tehlikeye karşı uyarı.
	Bilgi! Yararlı ipuçları ve tavsiyeler.

2. Teknik özellikler

Tavsiye edilen tabanca giriş basıncı	
RP	2,0 bar - 2,2 bar
HVLP	2,0 bar
"Compliant"	> 2,0 bar (Meme iç basıncı > 0,7 bar)
Uyumlu Lombardiya/İtalya kanunları	< 2,5 bar (Meme iç basıncı < 1,0 bar)

Tavsiye edilen püskürtme mesafesi	
RP	17 cm - 21 cm
HVLP	10 cm - 15 cm
HVLP Lombardiya/İtalya	10 cm - 15 cm

Maks. tabanca giriş basıncı		
	10,0 bar	
Hava sarfiyatı, 2,0 bar tabanca giriş basıncında		
RP	285 NI/dk.	
HVLP	430 NI/dk.	
Püskürtülen madde maks. sıcaklığı		
	50 °C	
Ağırlık Versiyon	Standart	DIGITAL
Haznesiz	440 g	462 g
RPS hazneli 0,6 l	491 g	513 g
Çoklu hazneli 0,6 l	612 g	634 g
Alüminyum çoklu hazneli 1,0 l	636 g	658 g
RPS hazneli 0,6 l ve dijital basınç ölçümü	531 g (adam 2 ile)	513 g
Döner mafsallı modelinde ekstra ağırlık	11 g	8 g
Basıncılı hava bağlantısı		
	G 1/4	
Tabanca haznesi (plastik) dolum miktarı		
	600 ml	
Opsiyonel: elektronik basınç ölçüm tertibatı		
Açma/kapama eşiği	0,2 bar	
Gösterge hassasiyeti	± 0,05 bar	
Maksimum gösterge değeri	9,5 bar	
Pil	Renata CR1632 (Ürün No. 165993)	

3. Teslimat içeriği

- Boya tabancası, meme seti ve tabanca haznesi dahil
 - Kullanım talimatı
 - Takım seti
 - CCS-Clips
- Alternatif model şuna sahiptir:
- Döner mafsal
 - Farklı dolum hacmine sahip alüminyum veya plastik tabanca haznesi
 - Elektronik basınç ölçüm tertibatı

4. Boya tabancasının yapısı [1]

- | | |
|---|---|
| [1-1] Boya tabancası sapı | [1-11] Malzeme miktarı ayar vidası |
| [1-2] Tetik mandalı | [1-12] Malzeme miktarı ayarı kontra somunu |
| [1-3] Meme seti; hava memesi, boya memesi (görünmez), boya iğnesi (görünmez) | [1-13] Hava mikrometresi |
| [1-4] Hızlı hazne değişim bağlantılı (QCC) boya tabancası bağlantısı | [1-14] Hava mikrometresi sabitleme vidası |
| [1-5] Hızlı hazne değişim bağlantılı (QCC) hazne bağlantısı | [1-15] Hava pistonu (görünmez) |
| [1-6] Boya filtresi (görünmez) | [1-16] Basınçlı hava bağlantısı |
| [1-7] Hazne | [1-17] ColorCode sistemi (CCS) |
| [1-8] Hazne kapağı | [1-18] Basınç göstergesi için ön plaka (yalnızca DIGITAL'de) |
| [1-9] Damlama engeli | [1-19] Basınç göstergesi (yalnızca DIGITAL'de) |
| [1-10] Dairesel/geniş huzme ayarı | |

5. Amacına uygun kullanım

Boya tabancası, boya ve cilaların ya da başka uygun, akışkan maddelerin (püskürtme maddelerinin) basınçlı hava aracılığıyla yine uygun objeler üstüne püskürtülerek uygulanması için öngörülmüştür.

6. Emniyet bilgileri

6.1. Genel emniyet bilgileri

 	Uyarı! Dikkat!
<ul style="list-style-type: none"> Boya tabancasını kullanmadan önce tüm emniyet bilgilerini ve kullanım talimatını dikkatli bir şekilde ve sonuna kadar okuyunuz. Emniyet bilgilerine ve belirtilen işlemlere riayet edilmelidir. Ekli tüm dokümanları saklayınız ve boya tabancasını başkalarına yalnızca bu dokümanlarla birlikte veriniz. 	

6.2. Boya tabancalarına özel emniyet bilgileri

 	Uyarı! Dikkat!
<ul style="list-style-type: none"> İlgili ülkede geçerli emniyet, kaza önleme, iş güvenliği ve çevre koruma kurallarına uyunuz! Boya tabancasını asla canlılara doğru tutmayınız! Yalnızca uzman personel tarafından kullanılmalı, temizlenmeli ve bakım yapılmalı! Uyuşturucu, alkol, ilaç nedeniyle veya başka şekilde reaksiyon kabiliyeti azalmış kimselerin boya tabancasıyla herhangi bir şekilde çalışması yasaktır! Hasarlı veya parçası eksik olduğunda boya tabancasını asla çalıştırmayınız! Özellikle yalnızca sabitleme vidası [1-14] sıkı şekilde takılı olduğunda kullanınız! Boya tabancasını her kullanımdan önce kontrol ediniz ve gerektiğinde onarınız! Hasar gördüğünde boya tabancasını kullanmayı hemen bırakınız ve basınçlı hava şebekesinden ayırınız! Boya tabancasında asla keyfi modifikasyonlar veya teknik değişiklikler yapmayınız! Yalnızca orijinal SATA yedek parçaları veya aksesuarı kullanınız! Yalnızca SATA tarafından tavsiye edilen yıkama makineleri kullanınız! Kullanım talimatına riayet ediniz! Asla asit, kostik veya benzin içeren püskürtme maddeleri kullanmayınız! 	

 	Uyarı! Dikkat!
<ul style="list-style-type: none"> Boya tabancasını asla, açık ateş, yanan sigara veya patlamaya karşı koruması olmayan elektrik tertibatları gibi ateş kaynakları sahasında kullanmayınız! Boya tabancasının çalışma ortamına yalnızca ilgili işlem için gerekli miktarda solvent, boya, cila veya başka tehlikeli püskürtme maddesi getiriniz! İş bitiminde bunları amaca uygun depolara götürünüz! 	

6.3. Kişisel koruyucu donanım

	Uyarı!
<ul style="list-style-type: none"> Boya tabancasını kullanırken, temizlik ve bakım yaparken daima onaylı solunum ve göz maskesi, uygun koruyucu eldivenler ve iş giysileri ve ayakkabıları kullanınız! Boya tabancası kullanılırken ses basıncı seviyesi 85 dB(A) değerinin üstüne çıkabilir. Uygun koruyucu kulaklık takınız! 	

Boya tabancası kullanılırken kullanan kişinin vücuduna herhangi bir titreşim aktarılmaz. Geri tepme kuvvetleri çok düşüktür.

6.4. Patlama tehlikesi olan sahalarda kullanım

Ürün işareti dikkate alınmalıdır.

6.4.1 Genel

Boya tabancası patlama tehlikesine sahip Bölge 1 ve 2 sahaları içerisinde kullanım / muhafaza için onaylanmıştır.

 	Uyarı! Patlama tehlikesi!
<ul style="list-style-type: none"> Aşağıdaki kullanım şekilleri ve eylemler patlama koruması özelliğinin kaybedilmesine neden olur ve bu nedenle yasaktır: Boya tabancasının patlama tehlikesine sahip Bölge 0 sahaları içerisine getirilmesi! Halojenleştirilmiş hidrokarbür esaslı solvent ve temizleme maddelerinin kullanılması! Bu sırada patlama şeklinde kimyasal reaksiyonlar meydana gelebilir! 	

6.4.2 Elektronik basınç ölçüm tertibatı için ek bilgiler

Elektronik basınç ölçüm cihazı tip inceleme testine tabi tutulmuştur. Bu cihaz AB Direktifi 2014/34/ AB ile uygun olarak geliştirilmiş, tasarlanmış ve imal edilmiştir. Cihaz Ex ia IICT4Ga veya Ex ia IICT4 Gb uyarınca gruplandırılmıştır. Ex zone 1 ve 2 de 60 ° C ortam sıcaklığında muhafaza edilebilir ve kullanılabilir. Test kurumu: KEMA 05 ATEX 1090 X. Diğer onayları: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AExia IIC T4 Ta = 60°C ve CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 A/Ex ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.



Uyarı! Patlama tehlikesi!

Aşağıdaki kullanım şekilleri ve eylemler patlama koruması özelliğinin kaybedilmesine neden olur ve bu nedenle yasaktır:

- Patlama tehlikesi olan sahalarda pil değişimi!
- Basınç göstergesi için ön plakanın açılması!
- Renata firmasının CR 1632 pilinden başka bir pil takılması!

Pil değişimi sırasında pil bölmesindeki contanın da değiştirilmesi tavsiye edilir!

7. Devreye alma



Uyarı! Patlama tehlikesi!

- Yalnızca solventlere dayanıklı, antistatik, hasarsız, teknik açıdan sorunsuz ve sürekli basınç dayanıklılığı asgari 10 bar olan basınçlı hava hortumlarını kullanınız, örn. Ürün No. 53090!



Bilgi!

Aşağıdaki koşulların olmasını sağlayınız:

- Basınçlı hava bağlantısı G 1/4 a veya uygun SATA bağlantı nipelini.
- Bölüm 2'ye göre asgari basınçlı hava hacim akışını (hava sarfiyatı) ve basıncı (tavsiye edilen tabanca giriş basıncı) tesis ediniz.
- Temiz basınçlı hava, örn. SATA filtresi 484 aracılığıyla, Ürün No. 92320

	Bilgi!
<ul style="list-style-type: none"> • Basınçlı hava hortumu asgari iç çapı 9 mm (bakınız uyarı bilgisi), örn. Ürün No. 53090. 	

1. Tüm cıvataların [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] ve [2-5] sıkı olup olmadığını kontrol ediniz. Boya memesini [2-1] mevcut [7-4]'e göre elle (14 Nm) sıkınız. Sabitleme vidasının [2-5] mevcut [10-1]'e göre sıkı olup olmadığını kontrol ediniz ve gerektiğinde sıkınız.
2. Boya kanalını uygun bir temizleme sıvısıyla yıkayınız [2-6], **Bölüm 8'e dikkat ediniz.**
3. Hava memesinin hizalanması: Dikey huzme [2-7], Yatay huzme [2-8].
4. Boya filtresini [2-9] ve boya haznesini [2-10] monte ediniz.
5. Boya haznesini doldurunuz (maksimum üst kenarın 20 mm altında), kapağı [2-11] kapatınız ve damlama engelini [2-12] takınız.
6. Bağlantı nipelini [2-13] (teslimat dahilinde değildir) hava bağlantısına vidalayınız.
7. Basınçlı hava hortumunu [2-14] bağlayınız.

7.1. Tabanca giriş basıncının ayarlanması

	Bilgi!
<ul style="list-style-type: none"> • Tetik mandalını tam çekiniz ve tabanca giriş basıncını (bakınız Bölüm 2) takip eden bölümlerden ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] ila [3-5]) birine göre ayarlayınız, tetik mandalını yeniden bırakınız. • [3-3], [3-4] ve [3-5]'te hava mikrometresinin [1-13] tam açık olması/ dikey durması gerekir. • Gerekli tabanca giriş basıncına ulaşılmadığında, basınçlı hava şebekesinde basınç artırılmalıdır; çok yüksek basınç tetik kuvvetinin çok artmasına neden olur. 	

[3-1] Dijital basınç göstergeli boya tabancası (hassas yöntem).

[3-2] SATA adam 2 (aksesuar / hassas yöntem).

[3-3] Ayar tertibatlı ayrı manometre (aksesuar).

[3-4] Ayar tertibatsız ayrı manometre (aksesuar).

[3-5] Basınçlı hava şebekesinde basınç ölçümü (en kaba yöntem): Altın kural: Basınç regülatöründe her 10 m'lik basınçlı hava hortumu (iç çap 9 mm) için basıncı, tavsiye edilen tabanca giriş basıncından 0,6 bar oranında daha yüksek ayarlayınız.

7.2. Malzeme akışını ayarlayınız [4-1], [4-2], [4-3] ve [4-4] - Malzeme miktarı ayarı tam açık



Bilgi!

Malzeme miktarı ayarı tam açıkken boya memesindeki ve boya iğnesindeki aşınma en düşük seviyede olur. Meme büyüklüğünü püskürtülecek madde ve çalışma hızına bağlı olarak seçiniz.

7.3. Püskürtme huzmesinin ayarlanması

- Geniş huzme ayarlayınız (Fabrika ayarı) [5-1].
- Dairesel huzme ayarlayınız [5-2].

7.4. Boyama

Boya yapmak için tetik mandalını tam çekiniz [6-1]. Boya tabancasını [6-2]'ye göre hareket ettiriniz. Bölüm 2'ye göre püskürtme mesafesine uyunuz.

8. Boya tabancası temizliği



Uyarı! Dikkat!

- Tüm temizlik çalışmalarından önce boya tabancasını basınçlı hava şebekesinden ayırınız!
- Beklenmedik basınçlı hava ve/veya püskürtme maddesi çıkması sonucu yaralanma tehlikesi!
- Boya tabancası ve boya haznesini tamamen boşaltınız, püskürtme maddesini uygun şekilde atığa ayırınız!
- Parçaları son derece dikkatli bir şekilde sökünüz ve takınız! Yalnızca birlikte verilen özel takımı kullanınız!
- Nötr temizleme sıvısı (pH değeri 6 ila 8 arası) kullanınız!*
- Asit, kostik, baz, aşındırıcı ve uygun olmayan kimyasal sökücüler veya başka tahriş edici temizleme maddeleri kullanmayınız!*
- Püskürtme tabancasını temizlik deterjanı içine daldırmayınız!* Hava kanallarına hiçbir zaman temizlik deterjanı girmemelidir!
- Elektronik basınç göstergesinin camını sivri, keskin veya kaba nesnelerle temizlemeyiniz!

 	Uyarı! Dikkat!
	<ul style="list-style-type: none"> • Delikleri yalnızca SATA temizleme fırçaları veya SATA meme temizleme iğneleriyle temizleyiniz. Başka takımların kullanılması hasara ve püskürtme huzmesinin olumsuz etkilenmesine neden olabilir. Tavsiye edilen aksesuar: Temizleme seti Ürün No. 64030. • Yalnızca SATA tarafından tavsiye edilen yıkama makineleri kullanınız! Kullanım talimatına riayet ediniz! • Hava kanalına, yıkama işleminin tamamı boyunca temiz basınçlı hava veriniz! • Meme kafası aşağı göstermelidir! • Boya tabancasını yıkama makinesinde yalnızca yıkama süresi kadar bırakınız!*,** • Asla ultrason temizleme sistemleri kullanmayınız - Meme ve yüzeyler hasar görür!** • Temizledikten sonra boya tabancası ve boya kanalını, dişler dahil hava memesini ve boya haznesini temiz basınçlı hava üfleyerek kurutunuz!*

* aksi takdirde paslanma tehlikesi

** aksi takdirde DIGITAL tabancalarda elektronik bölüm zarar görür

	Bilgi!
	<ul style="list-style-type: none"> • Temizledikten sonra meme setinin püskürtme görünüşünü kontrol ediniz! • Temizlikle ilgili başka tavsiyeler: www.sata.com/TV.

9. Bakım

 	Uyarı! Dikkat!
	<ul style="list-style-type: none"> • Tüm bakım çalışmaları önce boya tabancasını basınçlı hava şebekesinden ayırınız! • Parçaları son derece dikkatli bir şekilde sökünüz ve takınız! Yalnızca birlikte verilen özel takımı kullanınız!

9.1. Meme setinin değiştirilmesi [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] ve [7-6]

Her SATA nozulu seti "boya iğnelerinden", [7-1], "hava nozulundan" [7-2] ve "boya nozulundan" [7-3] oluşur ve mükemmel bir püskürtme şekli için elle ayarlanmıştır. Boya iğnelerini [7-1] iğne contası kısmında (iğne kovasının yaklaşık 3 cm önünde, boya iğnesi yayı) ve malzeme miktarı ayar vidasına ait dişliyi gresle yağlayın [1-11]. Bu nedenle de nozul setini her zaman değiştirin. Montaj işleminden sonra malzeme akışını bölüm 7.2'de anlatıldığı gibi ayarlayın.

9.2. Hava dağıtım bileziğinin değiştirilmesi: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] ve [7-6]



Dikkat!

- Hava dağıtım bileziğini yalnızca SATA sökme takımı ile sökünüz.
- Conta yüzeylerinin zarar görmemesi için zor kullanmayınız.



Bilgi!

Söktükten sonra boya tabancası içindeki sızdırmaz yüzeyleri kontrol ediniz [8-2], gerektiğinde temizleyiniz. Hasar halinde lütfen SATA satıcınıza başvurunuz. Yeni hava dağıtım bileziğini işareti [8-3] aracılığıyla konumlandırınız, (pim delik içine) ve eşit bir şekilde bastırınız. Monte ettikten sonra malzeme akışını Bölüm 7.2'ye göre ayarlayınız.

9.3. Boya iğnesi contasının değiştirilmesi işlemler: [9-1], [9-2] ve [9-3]

Kendiliğinden ayarlanan boya iğnesi paketinden püskürtülen madde çıktığında değiştirilmesi gerekir. Tetik mandalını [9-2]'ye göre sökünüz. Söktükten sonra boya iğnesinde hasar olup olmadığını kontrol ediniz, gerektiğinde meme setini değiştiriniz. Monte ettikten sonra malzeme akışını Bölüm 7.2'ye göre ayarlayınız.

9.4. Hava pistonu, hava pistonu yayı ve hava mikrometresinin değiştirilmesi İşlemler: [10-1], [10-2] ve [10-3]

	Uyarı!
<ul style="list-style-type: none"> Boya tabancasını basınçlı hava şebekesinden ayırınız! 	

Eğer tetikleme elemanına basılmadığı halde hava nozulundan veya hava mikrometresinden hava çıkıyorsa, değiştirilmesi gerekir. Hava mikrometre kovanını demonte ettikten sonra SATA tabanca gresiyle (Ür. No. 48173) gresleyin, hava pistonuyla birlikte yerleştirin ve ayar vidasını sıkın [10-1]. Montaj işleminden sonra malzeme akışını bölüm 7.2'de anlatıldığı gibi ayarlayın.

	Uyarı!
<ul style="list-style-type: none"> Sabitleme vidasının sıkı olup olmadığını kontrol ediniz! Hava mikrometresi kontrolsüz şekilde boya tabancasından fırlayabilir! 	

9.5. Contanın (hava tarafında) değiştirilmesi

	Uyarı!
<ul style="list-style-type: none"> Boya tabancasını basınçlı hava şebekesinden ayırınız! 	

İşlemler: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] ve [10-5]
Tetik mandalının altından hava çıktığında kendiliğinden ayarlanan conta-
nın [10-5] değiştirilmesi gerekir.

- Söktükten sonra hava pistonu çubuğunu [10-4] kontrol ediniz; gerektiğinde temizleyiniz veya hasarlı (örn. çizilmiş veya eğilmiş) olması halinde değiştiriniz, SATA yüksek performans gresi (Ürün No. 48173) ile yağlayınız ve monte ediniz, montaj yönüne dikkat ediniz.
- Hava mikrometre kovanını da gresleyin, hava pistonuyla birlikte yerleştirin ve ayar vidasını sıkın.

Monte ettikten sonra malzeme akışını Bölüm 7.2'ye göre ayarlayınız.

	Uyarı!
<ul style="list-style-type: none"> Sabitleme vidasının sıkı olup olmadığını kontrol ediniz! Hava mikrometresi kontrolsüz şekilde boya tabancasından fırlayabilir! 	

9.6. CCS'yi (ColorCode sistemi) değiştirmek

CCS, boya tabancası'nın özel olarak tanımlanması amacı ile [10-6] değiştirilebilir.

9.7. Dairesel/geniş huzme ayarı milinin değiştirilmesi

İşlemler: [11-1], [11-2], [11-3]

Regülatörden hava çıktığında veya regülatör çalışmadığında değiştirilmesi gerekir.

1. Eski dingili çıkartmak [a]
 - Vidayı [11-1] çıkartınız (Torx T20)
 - Düğmeyi [11-2] kaldırınız
 - Dingili [11-3] anahtar (Genişlik 14) ile sökünüz
 - Dingil kavramasında malzeme ve boya artıklarını kontrol ediniz ve gerekirse gideriniz ve çözültü ile temizleyiniz
2. Yeni dingilin montajı ve pozisyona getirilmesi [a, b]
 - Dingili [11-3] vidalayınız
 - Dingildeki oluğu [11-3] saat 6 pozisyonuna anahtar (Genişlik 6) ile çeviriniz [11-4]
3. Döner kafanın pozisyona getirilmesi ve montajı [c]
 - Düğmeyi [11-2] resime göre pozisyona getiriniz (Kafadaki çizgi dikey)
 - Kafadaki vidayı [11-1] (Torx T20) el sıkılığında vidalayınız – bu esnada düğmeyi pozisyonunda tutunuz

9.8. Pilin (DIGITAL) değiştirilmesi [12-1] ve [12-2]



Uyarı! Patlama tehlikesi!

- Pili yalnızca patlama tehlikesi olan sahaların dışında değiştiriniz!
- Bölüm 6.4.2 içerisinde yazılı emniyet bilgilerine riayet ediniz!

Pilin çalışma ömrü kullanım yoğunluğuna bağlı olarak 1 ila 3 yıl arasındadır. Basın göstergesinde pil sembolü görüldüğünde takip eden 2 ya da 3 hafta içerisinde pil değiştirilmelidir. Tabanca giriş basıncı 0,2 bar'ın (3 psi) üstünde olduğunda gösterge olmadığında pil boş demektir (tetik mandalı çekili). Yeni pil bölmesi kapağını önceden monte edilmiş conta (Ürün No. 165993 pil dahil) ile birlikte elinizle sıkınız ve fonksiyonu kontrol ediniz.

10. Arızaların giderilmesi

Arıza	Nedeni	ÇÖZÜM ÖNERİLERİ
Püskürtme huzmesi istikrarsız (titremeli/ kesik kesik) veya boya haznesinde hava kabarcığı	Boya memesi yeterince sıkılmamış	Boya memesini [2-1] üniversal anahtar ile sıkınız
	Hava dağıtım bileziği zarar görmüş veya kirlidir	Montaj sırasında zarar gördüğünden hava dağıtım bileziğini değiştiriniz
Boya haznesinde hava kabarcığı	Hava memesi gevşek	Hava memesini [2-2] elinizle sıkınız
	Hava memesi ile boya memesi arasındaki bölme ("Hava devresi") kirlidir	Hava devresini temizleyiniz, Bölüm 8'e dikkat ediniz
	Meme seti kirlidir ya da hasarlı	Meme setini temizleyiniz, Bölüm 8 veya değiştiriniz Bölüm 9.1
	Boya haznesinde püskürtülecek madde çok az	Boya haznesini [1-6] doldurunuz
	Boya iğnesi contası hasarlı	Boya iğnesi contasını değiştiriniz, Bölüm 9.3
Üstte veya Altta Yoğun Atış	Hava memesinin deliklerini boya tıkamış	Hava memesini temizleyiniz, Bölüm 8'e dikkat ediniz
	Boya memesi ucu (boya memesi pimi) zarar görmüş	Boya iğnesi ucunda hasar olup olmadığını kontrol ediniz, gerektiğinde meme setini değiştiriniz, Bölüm 9.1
Dairesel/geniş huzme ayarı çalışmıyor - Ayar dönüşür	Hava dağıtım contası tam monte edilememiştir. (Sabitleme pimi deliğe tam oturmamış ya da zarar görmüştür.)	Hava dağıtım bileziğini değiştiriniz ve takarken doğru pozisyonda olmasına dikkat ediniz, Bölüm 9.2

Arıza	Nedeni	ÇÖZÜM ÖNERİLERİ
Dairesel/geniş huzme ayarı dönmüyor	Ayar supabı kirlı	Yuvarlak / Geniş püskürtme sistemini sökünüz, işler duruma getiriniz veya komple yenileyiniz, Bölüm 9.7
Sabit hava akımı	Hava piston yatağı tıkanmış yada hava piston contası eski-miştir.	Hava pistonu yuvasını temizleyiniz ve/veya hava pistonunu, hava pistonu paketini deęiş-tiriniz, Bölüm 9.4
Boya geçiř kanalının yada hava kanalının deforme olması	Temizleme sıvısı (sulu) tabanca içinde/üzerin-de çok uzun kalıyor	Temizlik, Bölüm 8'e dikkat ediniz, tabanca gövdesini deęiřtiriniz
	Uygun olmayan temiz-leme sıvıları	
Dijital ekranın karar-ması	Tabanca temizleme sıvısı içinde çok uzun	Temizlik, Bölüm 8'e dikkat ediniz, dijital üniteyi deęiřtiriniz
	Yıkama makinesi için-de tabanca pozisyonu yanlış	
Boya ięnesi contasının arkasından püskürtüle-cek madde çıkıyor	Boya ięnesi contası hasarlı veya mevcut deęil	Boya ięnesi contasını deęiřtiriniz / monte ediniz, Bölüm 9.3
	Boya ięnesi kirlı ya da hasarlı	Meme setini deęiřti-riniz, Bölüm 9.1; ge-rektięinde boya ięnesi contasını deęiřtiriniz, Bölüm 9.3
Boya tabancası boya memesi ucundan dam-latıyor ("Boya memesi pimi")	Boya ięnesi ucu ile boya memesi arasında yabancı cisim	Boya memesini ve boya ięnesini temizle-yiniz, Bölüm 8'e dikkat ediniz
	Meme seti hasarlı	Meme setini deęiřti-riniz, Bölüm 9

11. Atığa ayırma

İç i tamamen boşaltılan boya tabancasını değerli madde olarak atığa ayırınız. Çevreye zarar vermemek için pili ve püskürtülen madde artıklarını boya tabancasından alıp ayrı ayrı atığa ayırınız. Ulusal kurallara dikkat ediniz!



12. Müşteri servisi

SATA bayiniz tarafından aksesuar, yedek parça ve teknik destek verilmektedir.

13. Garanti / Mesuliyet

SATA firmasının genel iş koşulları ve varsa eğer diğer sözleşme hükümleri ve ilgili yasalar geçerlidir.

SATA firması aşağıdaki hallerde mesul tutulamaz:

- Kullanım talimatına riayet edilmemesi
- Ürünün amacına aykırı şekilde kullanılması
- Eğitimsiz personel tarafından kullanılması
- Kişisel koruyucu donanımın kullanılmaması
- Orijinal aksesuar ve yedek parçaların kullanılmaması
- Keyfi modifikasyonlar veya teknik değişiklikler
- Doğal yıpranma/aşınma
- Normal kullanım dışı darbe yükleri
- Takma ve sökme çalışmaları

14. Yedek parça [13]

Ürün No.	Tanım
1826	0,6 l plastik hazne için 4 damlama engelli paket
3988	Tekli paket boya filtreleri 10 adet
15438	Boya iğnesi contası
16162	DIGITAL boya tabancaları için döner mafsal G 1/4 a
19745	DIGITAL olmayan boya tabancaları için döner mafsal G 1/4 a x M15 x 1
27243	0,6 l QCC hızlı değiştirilebilir boya haznesi (plastik)
49395	0,6 l plastik hazne için vidalanabilir kapak

Ürün No.	Tanım
76018	10 x 10 adet boya filtreli paket
76026	50 x 10 adet boya filtreli paket
86843	Hava pistonu çubuğu
133934	Dairesel/geniş huzme ayar mili için 3 contalı paket
133942	Conta tutucu (hava tarafı)
133959	Yay seti, 3er boya iğnesi/3er hava pistonu yayı
133967	SATA hava mikrometresi için 3 sabitleme vidalı paket
133991	3 hava pistonu kafalı paket
134098	Hava bağlantı parçası G 1/4 - M15 x 1
140582	Boya memesi için 5 contalı paket
165928	4 CCS-Clips'li paket (yeşil, mavi, kırmızı, siyah)
165936	Takım seti
165944	Dairesel/geniş huzme ayarı için mil
165951	3 hava dağıtım bilezikli paket
165977	SATAjet 4000 B tetik mandalı seti
165985	SATAjet 4000 B DIGITAL için komple kovanlı conta tutucu
165993	DIGITAL tertibat için kapak vidası ve contalı pil seti
166009	Askı makara seti
166017	Hava mikrometresi
166025	Kontra somunlu malzeme miktarı ayarı
166033	Tırtıllı kafa ve vida (2şer adet)
166116	SATAjet 4000 B DIGITAL için kovanlı hava bağlantısı

<input type="checkbox"/>	Tamir seti (Ürün No. 166058) içinde mevcut
<input checked="" type="checkbox"/>	Hava pistonu servis ünitesi (Ürün No. 82552) içinde mevcut
<input type="checkbox"/>	Yay seti (Ürün No. 133959) içinde mevcut
<input type="checkbox"/>	Conta seti (Ürün No. 136960) içinde mevcut

15. EG Uygunluk Beyanı

Üretici:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

İşbu belgeyle aşağıda belirtilen ürünün tasarımı, yapısı ve yapım türü gereğince tarafımızdan piyasaya sürülen modeli itibarı ile, 2014/34 /AB sayılı AB yönergesinin temel güvenlik gereksinimleriyle ve beyan tarihinde yürürlükte olan değişikliklerle uyumlu olduğunu ve 2014/34/AB sayılı AB yönergesi uyarınca ve ATEX ürün işaretini dikkate alarak patlama riski olan ortamlarda kullanılabilirliğini beyan ederiz.

Ürün adı:Boya tabancası
 Tip tanımı:SATAjet 4000 B RP/HVLP / DIGITAL
 ATEX tanımlaması:..... II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Kontrol yeri: 0344
 KEMA 05 ATEX 1090X
 IECEX KEM 09.0075X
 DEKRA Certification B.V.
 Meander 1051
 6825 MJ Arnhem

Tip tanımı: SATAjet 4000 B RP/HVLP
 ATEX işareti:..... II 2G Ex h IIB T4 Gb

Geçerli AT direktifleri:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- 2006/42/AT sayılı AT makine direktifi
- 2014/34/AB AB yönetmeliği, patlama tehlikesi olan bölgelerde amacına uygun kullanım için cihazlar ve koruyucu sistemler 20.04.2016 tarihinden itibaren geçerlidir

Uygulanan armonize normlar:

- DIN EN 1127-1:2011 "Patlamaya Karşı Koruma Önlemleri 1. Bölüm: Esaslar ve Yöntem"
- DIN EN 13463-1:2009 "Patlama tehlikesi bulunan mahallerde elektrikli olmayan aletlerin kullanımı- Bölüm 1: Temeller ve Talepler"
- DIN EN ISO 12100:2011; "Makinelerin Güvenliği, Genel Koşullar"
- DIN EN 1953:2013 "Kaplama Malzemeleri için Sprey ve Püskürtme Cihazları - Güvenlik Şartları"

Uygulanan ulusal normlar:

- DIN 31000:2011 "Teknik Ürünlerin Güvenli Tasarımı için Genel Temel İlkeler"

2014/34/AT sayılı Yönetmelik, Madde 13 gereğince istenen belgeler, adı geçen 0123 numaralı resmi makamda 10 yıl boyunca saklanmaktadır.

70806 Kornwestheim, 31.10.2019



Albrecht Kruse
Genel Müdür
SATA GmbH & Co. KG

Content [Original Version: German]

1. Symbols.....	473	8. Cleaning of the Spray Gun ...	480
2. Technical Data.....	473	9. Maintenance.....	481
3. Scope of Delivery	474	10. Troubleshooting.....	484
4. Design of the Spray Gun	475	11. Disposal.....	486
5. Intended Use	475	12. After Sale Service.....	487
6. Safety Instructions.....	475	13. Warranty / Liability	487
7. Use	478	14. Spare Parts	487
		15. EC Declaration of Conformity.....	488

1. Symbols

	DANGER! Risk which will cause heavy injuries or death.
	Notice! Risk which could cause damage.
	Explosion risk! Warning against risk which could cause heavy injuries or death.
	Information! Useful tips and recommendations

2. Technical Data

Recommended spray gun inlet pressure	
RP	29 psi - 32 psi
HVLP	29 psi
Compliant	> 29 psi (air cap pressure > 10 psi)
Compliant legislation Lombardy/Italy	< 35 psi (air cap pressure < 15 psi)

Recommended spraying distance	
RP	6.7" - 8.3"
HVLP	3.9" - 5.9"
HVLP Lombardy/Italy	3.9" - 5.9"

Max. spray gun inlet pressure	
	145 psi

Air consumption at 29 psi spray gun inlet pressure	
RP	10.1 cfm
HVLP	15.2 cfm

Max. material temperature	
	122 °F

Weight Version	Standard	DIGITAL
without cup	15.5 oz.	16.3 oz.
with 0.6 l RPS cup	17.3 oz.	18.1 oz.
with 0.6 l reusable cup	21.6 oz.	22.4 oz.
with 1.0 l aluminium reusable cup	22.4 oz.	23.2 oz.
with 0.6 l RPS cup and digital gauge	18.7 oz. (with adam 2)	18.1 oz.
additional weight of swivel joint version	0.4 oz.	0.3 oz.

Compressed air connection	
	G 1/4

Capacity of PVC gravity flow cup	
	600 ml

Optional: electronic pressure gauge	
On/Off threshold	3 psi
Display accuracy	± 1 psi
Maximum display value	99 psi
Battery	Renata CR1632 (Art. No. 165993)

3. Scope of Delivery

- Spray gun with nozzle set and gravity flow cup
- Operating Instructions
- Tool kit
- CCS clips

Alternative versions with:

- Swivel joint
- Gravity flow cups made of PVC or aluminium with different capacities
- Electronic pressure gauge

4. Design of the Spray Gun [1]

- | | |
|---|--|
| [1-1] Spray gun handle | [1-11] Material flow control screw |
| [1-2] Trigger | [1-12] Material flow control counter nut |
| [1-3] Nozzle set consisting of air cap, fluid tip (not visible), paint needle (not visible) | [1-13] Air micrometer (air flow control) |
| [1-4] Spray gun connection with QCC | [1-14] Air micrometer (air flow control) locking screw |
| [1-5] Gravity flow cup connection with QCC | [1-15] Air piston (not visible) |
| [1-6] Paint strainer (not visible) | [1-16] Compressed air connection |
| [1-7] Gravity flow cup | [1-17] ColorCode-System (CCS) |
| [1-8] Gravity flow cup lid | [1-18] Front cover plate of the pressure display (only with DIGITAL) |
| [1-9] Anti-drip device | [1-19] Pressure display (only with DIGITAL) |
| [1-10] Round/flat spray control | |

5. Intended Use

The spray gun has been designed for the application of paint, lacquer and other sprayable media by means of compressed air on suitable substrates and surfaces.

6. Safety Instructions

6.1. General Safety Instructions

⚠ DANGER **NOTICE**

Danger! Notice!

- Before using the spray gun, please read all safety and the operating instructions carefully. Safety instructions and indicated safety measures are mandatory.
- Please keep all enclosed documents and make sure that the spray gun is handed over only together with these documents.

6.2. Specific Safety Instructions for Spray Guns

 DANGER	 NOTICE	Danger! Notice!
<ul style="list-style-type: none"> • Local safety, accident prevention, work and environment protection regulations are mandatory! • Never direct a spray gun at human beings or animals! • Use, cleaning and maintenance by skilled personnel only! • People whose ability to react is impaired by drugs, alcohol, medication or for other reasons are not allowed to use a spray gun! • Never use a spray gun when damaged or when components are missing! Use only when locking screw is firmly tightened [1-14]! • Before use, the spray gun should always be checked and repaired, if necessary! • Put spray gun immediately out of operation when damaged, disconnect it from the compressed air circuit! • Never manipulate or technically modify the spray gun! • Use original SATA spare parts and accessories only! • Exclusively use spray gun washing machines recommended by SATA! Please observe the operating instructions! • Never spray materials containing acid, alkaline or benzene! • Always keep the spray gun away from ignition sources, such as open fire, burning cigarettes or non-explosion-proof electronic devices! • When working with the spray gun, always limit solvents, paints or other coating media to the quantities which are required for the paint job! Excessive material must be returned to the designated storage areas afterwards! 		

6.3. Personal Protection Equipment



 DANGER	Danger!
<ul style="list-style-type: none"> • When using, cleaning or maintaining the spray gun, always wear approved breathing and eye protection equipment as well as suitable protective gloves, overalls and safety boots! • When using the spray gun, noise levels of 85 dB(A) may be exceeded. Wear suitable hearing protection! 	

The painter is not exposed to vibrations while using the spray gun. Repulsive forces are minimal.

6.4. Use In Explosive Areas

The product labelling must be adhered to.

6.4.1 General

The spray gun is approved for the use / storage in explosive areas of Ex-Zone 1 and 2.

		Danger! Risk of explosion!
<p>• The following applications and operations lead to the loss of the explosion protection and are, therefore, <u>prohibited</u>:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Use of the spray gun in explosive areas belonging to ex-zone 0! • Do not use solvents and cleaning agents based on halogenised hydrocarbons! Chemical reaction which may occur when using these substances may be explosive! 		

6.4.2 Additional Information on the Electronic Pressure Gauge

The electronic pressure gauge has passed a design examination. It has been developed, constructed and manufactured in accordance with the EU Directive 2014/34/EU. It has been classified according to Ex ia IIC T4 Ga or Ex ia IIC T4 Gb. It may be used and stored in the explosive zones 1 and 2 up to 60°C ambient temperature. Inspection authority: KEMA 05 ATEX 1090 X. Additional certifications: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C and CSA IS CLI I DIV 1, GPA, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 A/ Ex ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.

		Danger! Risk of explosion!
<p>The following applications and operations lead to the loss of the explosion protection and are, therefore, <u>prohibited</u>:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Battery replacement in explosive areas! • Removal of the front cover of the pressure display! 		

⚠ DANGER**Danger! Risk of explosion!**

- Installation of a battery other than the CR 1632 Renata!
When exchanging the battery, it is recommended to also replace the sealing of the battery compartment!

7. Use

⚠ DANGER**Danger! Risk of explosion!**

- Use only solvent-resistant, antistatic, undamaged and technically flawless compressed air hoses with a permanent pressure resistance of minimum 10 bar / 145 psi, e.g. Art. No. 53090!

**Information!****The following requirements must be fulfilled:**

- Use of a compressed air connection G 1/4 a or of a fitting SATA connection nipple.
 - Ensure minimum compressed air volume (air consumption) and pressure (recommended spray gun inlet pressure) according to chapter 2.
 - Use clean compressed air, e.g. by installing the SATA filter 484, **Art. No. 92320**
 - Use an air hose with minimum 9 mm inner diameter (see warnings), e.g. **Art. No. 53090**.
1. Check if all screws **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** and **[2-5]** have been tightened firmly. Tighten fluid tip **[2-1]** firmly by hand (14 Nm) according to **[7-4]**. Check if locking screw **[2-5]** has been firmly tightened according to **[10-1]**. Tighten, if necessary.
 2. Rinse material passages with suitable cleaning solution **[2-6]**, **observe chapter 8**.
 3. Adjust air cap: vertical spray fan **[2-7]**, horizontal spray fan **[2-8]**.
 4. Insert paint strainer **[2-9]** and install gravity flow cup **[2-10]**.
 5. Fill gravity flow cup (max. 20 mm below upper edge), close with the lid **[2-11]** and insert anti-drip device **[2-12]**.
 6. Screw connection nipple **[2-13]** (not included in delivery) onto the air inlet.
 7. Connect compressed air hose **[2-14]**.

7.1. Adjustment of the Spray Gun Inlet Pressure



Information!

- Pull the trigger fully and adjust the spray gun inlet pressure (see chapter 2) following the instructions of one of the following sections ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] bis [3-5]), then release the trigger.
- With [3-3], [3-4] and [3-5], the air micrometer [1-13] must be fully opened/in vertical position.
- If the required spray gun inlet pressure is not reached, the pressure at the compressed air circuit has to be increased; too high pressure results in too high trigger forces.

[3-1] Spray gun with **digital pressure display** (accurate method).

[3-2] **SATA adam 2** (accessory / accurate method).

[3-3] Separate analogue **gauge with regulation device** (accessory).

[3-4] Separate analogue **gauge without regulation device** (accessory).

[3-5] **Pressure regulation at the compressed air circuit** (least accurate method):

rule of thumb: pressure at the pressure reducer must be set 0.6 bar higher than the recommended spray gun inlet pressure per every 10 m of air hose (inner width 9 mm).

7.2. Adjustment of the Material Flow [4-1], [4-2], [4-3] und [4-4] - material flow control fully opened



Information!

With the material flow control fully opened, the wear of the fluid tip and paint needle is reduced to a minimum. Please select the correct nozzle size depending on the material to be applied and the required application speed.

7.3. Adjustment of the Spray Fan Pattern

- Adjust flat fan (factory setting) [5-1].
- Adjust round fan [5-2].

7.4. Painting

Fully pull trigger for painting [6-1]. Operate spray gun according to [6-2]. Maintain spray distance as described in chapter 2.

8. Cleaning of the Spray Gun

⚠ DANGER **NOTICE**

Danger! Notice!

- Prior to cleaning, please disconnect the spray gun from the compressed air circuit!
- Risk of injury due to unexpected leakage of compressed air or material!
- Empty spray gun and gravity flow cup completely, dispose of paint material appropriately!
- Disassemble and install components very carefully! Exclusively use included special tools!
- **Use neutral cleaning solution (pH value 6 to 8)!***
- **Do not use acids, alkalines, bases, pickling agents, unsuitable regenerates or other aggressive cleaning solutions!***
- Do not soak spray gun in cleaning solution! ***Cleaning solution must never penetrate the air passages!**
- Do not clean cover plate of the electronic pressure display with pointed, sharp or rough objects!
- Drillings should be cleaned with SATA cleaning brushes or SATA nozzle cleaning needles only. The use of other tools may cause damage or may affect the spray pattern. **Recommended accessory:** cleaning kit **Art. No. 64030.**
- Exclusively use spray gun washing machines recommended by SATA! Please observe the operating instructions!
- The air passages have to be pressurized with clean compressed air during the entire cleaning process!
- Nozzle head has to point downwards!
- **Remove the spray gun from the gun washing machine immediately after the cleaning process!*,****
- **Never use ultrasonic cleaning devices** - leads to damage of nozzle set and gun surface!**

⚠ DANGER **NOTICE****Danger! Notice!**

- **After cleaning, the spray gun, the material passages, the air cap including thread as well as the gravity flow cup have to be blown dry with clean compressed air!***

* **otherwise risk of corrosion**** **otherwise damage of the electronic components of DIGITAL spray guns****Information!**

- Check spray pattern after cleaning the nozzle set!
- Further cleaning tips can be found at www.sata.com/TV.

9. Maintenance

⚠ DANGER **NOTICE****Danger! Notice!**

- Prior to maintenance, disconnect spray gun from the compressed air circuit!
- Disassemble and install components very carefully! Exclusively use included special tools!

9.1. Replacing the Nozzle Set [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] and [7-6]

Every SATA nozzle set consists of "paint needle" [7-1], "air cap" [7-2] and "fluid tip" [7-3] and has been hand-adjusted to provide a perfect spray pattern. Lubricate both paint needle [7-1] in the paint needle area (approx. 3 cm before the needle sleeve, paint needle spring) and material flow control screw [1-11]. Therefore, always exchange the complete nozzle set. After installation, please adjust material flow according to chapter 7.2.

9.2. Replacing the Air Distribution Ring Steps: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] and [7-6]

NOTICE
Notice!

- Remove air distribution ring with SATA extraction tool only.
- Do not apply force to avoid damage of sealing surfaces.


Information!

Check sealing surfaces inside the spray gun [8-2] after disassembly, clean them, if required. Should the sealing surfaces be damaged, please contact your SATA dealer. Align new air distribution ring by means of the marking [8-3], (pin into drilling) and press in with even force. Adjust material flow according to chapter 7.2 after installation.

9.3. Replacing the Paint Needle Sealing Steps: [9-1], [9-2] and [9-3]

When paint material leaks from the self-tensioning paint needle packing, it needs to be replaced. Remove trigger according to [9.2]. After disassembly, check if the paint needle is damaged or replace the nozzle set, if required. Adjust material flow according to chapter 7.2 after installation.

9.4. Replacing the Air Piston, Air Piston Spring and Air Micrometer Steps: [10-1], [10-2] and [10-3]

▲ DANGER
Danger!

- Disconnect spray gun from the compressed air circuit!

When air leaks from the air cap or the air micrometer without the trigger being pulled, they need to be replaced. After disassembly, grease the air micrometer sleeve with SATA high performance grease (**Art. No. 47173**), insert it together with the air piston and tighten the locking screw [10-1]. Adjust material flow according to chapter 7.2 after installation.

▲ DANGER
Danger!

- Check if locking screw has been firmly tightened! Air micrometer could shoot out from the spray gun uncontrolled!

9.5. Replacing the Sealing (air side)

▲ DANGER	Danger!
<ul style="list-style-type: none"> • Disconnect spray gun from the compressed air circuit! 	

Steps: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] and [10-5]

Replacing the self-tensioning sealing [10-5] is required when air leaks from under the trigger.

1. After disassembly, please check air piston rod [10-4] and clean it, if required. If damaged (e.g. if scratched or bent), replace it and grease with SATA high performance spray gun grease (**Art. No. 48173**) and insert. Please observe correct order of installation!
2. Lubricate air micrometer sleeve as well, insert together with air piston and tighten the locking screw.

After installation, please adjust material flow according to chapter 7.2.

▲ DANGER	Danger!
<ul style="list-style-type: none"> • Check if locking screw has been firmly tightened! Air micrometer could shoot out from the spray gun uncontrolled! 	

9.6. Replace CCS (ColorCode-System)

The CCS for the individual marking of the spray gun can be exchanged according to [10-6].

9.7. Replace spindle of round/flat spray control

steps: [11-1], [11-2], [11-3]

The spindle has to be replaced when air leaks from the spray control or when the spray control does not work.

1. Removing the old spindle [a]

- Remove screw [11-1] (Torx T20)
- Remove control knob [11-2]
- Unscrew spindle [11-3] with wrench (size 14)
- Make sure that spindle pick-up is free of material and paint residues, remove residues and clean with solvent, if necessary

2. Installation and position of new spindle [a, b]

- Screw in spindle [11-3]
- Turn spindle nut [11-3] to position 6 o'clock using a wrench (size 6)

[11-4]

3. Positioning and assembly of control knob [c]

- Position of knob [11-2] has to be according to illustration (line in the knob has to be in vertical position)
- Hand-tighten screw [11-1] (Torx T20) in the knob - hold knob in the position while tightening

9.8. Replacing the Battery (DIGITAL) [12-1] and [12-2]

 DANGER		Danger! Risk of explosion!
<ul style="list-style-type: none"> • Replace the battery outside of explosive areas only! • Strictly observe the safety instructions in chapter 6.4.2! 		

According to the intensity of use, the battery will last between 1 to 3 years. If the battery symbol appears on the pressure display, the battery has to be exchanged within the next 2 to 3 weeks. The battery is empty when no pressure is indicated with the spray gun inlet pressure exceeding 0.2 bar / 3 psi (trigger fully pulled). Tighten new battery lid with pre-assembled sealing (**Art. No. 165993** including battery) and check functionality.

10. Troubleshooting

Malfunction	Cause	Corrective action
Fluttering/spitting spray fan or air bubbles appearing in the gravity flow cup	Fluid tip has not been properly tightened	Tighten fluid tip [2-1] with universal spanner
	Air distribution ring is damaged or clogged.	Replace air distribution ring, as it will be damaged during disassembly

Malfunction	Cause	Corrective action
Air bubbles appearing in the gravity flow cup	Loose air cap	Tighten air cap [2-2] by hand
	Gap between air cap and fluid tip ("air circuit") is clogged	Clean air circuit, observe chapter 8
	Nozzle set is clogged or damaged	Clean nozzle set, chapter 8, or replace, respectively, chapter 9.1
	Not enough paint material in the gravity flow cup	Refill gravity flow cup [1-6]
	Defective paint needle sealing	Replace the paint needle sealing, chapter 9.3
Spray pattern is too small, crooked, lop-sided or splitting	Clogged air cap drillings	Clean air cap, observe chapter 8
	Damaged fluid tip (fluid tip aperture)	Check if fluid tip is damaged, replace the nozzle set, if necessary, chapter 9.1
No function of round/flat spray control - control knob can still be turned	Air distribution ring has not been positioned in correct location (pin is not located in the drilling) or damaged	Replace air distribution ring making sure it has been positioned correctly when inserting it, chapter 9.2
Round/flat spray control cannot be regulated	Regulation valve dirty	Remove round/flat spray control, repair or replace it, chapter 9.7
Spray gun does not shut-off air	Clogged air piston seat or worn air piston	Clean air piston seat and/or replace air piston, air piston packing, chapter 9.4

Malfunction	Cause	Corrective action
Corrosion on air cap thread, inside material passages (cup connection) or on spray gun body	Cleaning solution (water-based) remains inside/on the spray gun for too long	Cleaning, observe chapter 8 , get a replacement spray gun body.
	Unsuitable cleaning solutions	
Black digital display	Spray gun was immersed in cleaning solution for too long.	Cleaning, observe chapter 8 , get a replacement digital unit.
	Wrong positioning of the spray gun inside the gun washing machine	
Material leaks from behind the paint needle sealing	Defective or missing paint needle sealing	Replace / insert paint needle sealing, chapter 9.3
	Clogged or damaged paint needle	Replace nozzle set, chapter 9.1; replace paint needle sealing, if necessary, chapter 9.3
Spray gun leaks from the fluid tip ("fluid tip aperture")	Contamination between paint needle tip and fluid tip	Clean fluid tip and paint needle, observe chapter 8
	Damaged nozzle set	Replace nozzle set, chapter 9

11. Disposal

Recycle the completely empty spray gun. To protect the environment, batteries and residual paint have to be disposed in an appropriate way and separately from the spray gun. Please observe local legislation!



12. After Sale Service

Please ask your SATA dealer for accessories, spare parts and technical support.

13. Warranty / Liability

The SATA General Conditions of Sale and Delivery and further contractual agreements, if applicable, as well as the valid legislation at the time apply.

SATA cannot be held responsible especially in the following cases:

- When the operating instructions are disregarded
- When the product is used in other than the intended ways of usage.
- When untrained staff is employed.
- When no personal protection equipment is worn
- When no original accessories and spare parts are used.
- When the product is manipulated, tampered with or technically modified.
- In case of normal wear and tear.
- In case when the product has been exposed to untypical shockloads and impacts during usage.
- Assembly and disassembly

14. Spare Parts [13]

Art. No.	Description
1826	Pack of 4 anti-drip devices for 0.6 l PVC gravity flow cup
3988	Single pack of 10 paint strainers
15438	Paint needle sealing
16162	Swivel joint G 1/4 a for DIGITAL spray guns
19745	Swivel joint G 1/4 a x M15 x 1 for non-DIGITAL spray guns
27243	0.6 l QCC quick change PVC gravity flow cup
49395	Screw-on lid for 0.6 l PVC gravity flow cup
76018	Pack of 10 x 10 paint strainers
76026	Pack of 50 x 10 paint strainers
86843	Air piston rod
133934	Pack of 3 sealings for spindle round/flat spray control
133942	Seal retainer (air side)

Art. No.	Description
133959	Spring set consisting of 3x paint needle and 3x air piston springs each
133967	Pack of 3 locking screws for SATAjet 4000 B air micrometer (air flow control knob)
133991	Pack of 3 air piston heads
134098	Air connecting piece G 1/4 - M15 x 1
140582	Pack of 5 sealing elements for fluid tip
165928	Pack of 4 CCS clips (green, blue, red, black)
165936	Tool kit
165944	Spindle for round/flat spray control
165951	Pack of 3 air distribution rings
165977	Trigger kit SATAjet 4000 B
165985	Seal retainer with sleeve for SATAjet 4000 B DIGITAL
165993	Battery kit with closing screw and sealing for DIGITAL device
166009	Trigger sleeve kit
166017	Air micrometer (air flow control)
166025	Material flow control with counter nut
166033	Control knob and screw (2 pieces each)
166116	Air connection for SATAjet 4000 B DIGITAL with sleeve

□	Included in repair kit (Art No. 166058)
●	Included in air piston service unit (Art. No. 82552)
△	Included in spring set (Art No. 133959)
○	Included in sealing kit (Art. No. 136960)

15. EC Declaration of Conformity

Manufacturer:

SATA GmbH & Co. KG
Domertalstrasse 20
D-70806 Kornwestheim

We hereby declare that the product named in the following, on the basis of its conception, construction and type of construction in the model we have brought onto the market, corresponds to the fundamental safety requirements of the 2014/34/EC guideline including the changes applicable at the

time of this declaration and can be used according to EC-Directive 2014/34/EC as well as having regard to the ATEX product identification in explosion-hazard areas.

Product description: spray gun
Type description: SATAjet 4000 B RP/HVLP / DIGITAL
ATEX classification: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Inspection facility: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X
 IECEX KEM 09.0075X
 DEKRA Certification B.V.
 Meander 1051
 6825 MJ Arnhem

Type name: SATAjet 4000 B RP/HVLP
ATEX certification: II 2G Ex h IIB T4 Gb

Corresponding EU directive

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- EU machinery directive 2006/42/EG
- EC Directive 2014/34/EC Devices and protection systems for intended use in explosion hazard areas

Applied harmonised norms:

- DIN EN 1127-1:2011 "Explosion control part 1: Basics and methodology"
- DIN EN 13463-1:2009 "Non-electronic devices for the use in explosive areas - Part 1: Basics and Requirements"
- DIN EN ISO 12100:2011; "Machine safety, general requirements"
- DIN EN 1953:2013 "Spray and application devices for coating materials - safety requirements"

Applied national norms:

- DIN 31000:2011 "General guidelines for the safety-compliant design of technical products"

The documents required according to Directive 2014/34/EU, Article 13 are stored for 10 years with Notified Body number 0123.

70806 Kornwestheim, 10/31/2019



Albrecht Kruse

President

SATA GmbH & Co. KG

Approval for HVLP mandated areas for SATAjet® spray guns in RP technology (please refer to chart below)

SATA spray gun types as listed in the chart below are approved for sales in the HVLP mandated areas within the USA listed on the SATA website www.sata.com/usaapprovals and are subject to the following conditions.

- The approvals are only valid for the spray guns listed in the chart below under the supposition that the air pressure supplied to the spray guns shall not exceed the maximum inlet pressure listed in the chart.
- Approval for the spray guns listed in the chart below is given within the jurisdiction of the SCAQMD for the application of specific categories of coatings subject to Rule 1151 only (refer to [sata.com](http://www.sata.com) website).
- The analog SATA air micrometer with gauge 0/845, product number 27771, with color coded reading screen showing **max. 29 psi** with blue coding or a SATA adam 2 / SATA adam 2 U (additional digital air micrometer), shall be attached to the standard spray guns listed in the chart below other than DIGITAL spray guns (see also chart below) and be in good working condition during spraying.

For the corresponding part numbers of the digital gauges please refer to the official list of accessories in the current Dan-Am price list.

Spray gun type	Max. inlet pressure	Additional measurement accessory required
SATAjet 3000 B RP	35 psi	[1],[2],[3]
SATAjet 3000 B RP DIGITAL	35 psi	–
SATAjet 4000 B RP	32 psi	[1],[2],[3]
SATAjet 4000 B RP DIGITAL	32 psi	–
SATAjet 5000 B RP	29 psi	[1],[2],[3]
SATAjet 5000 B RP DIGITAL	29 psi	–
SATAjet X 5500 RP	29 psi	[1],[2],[3]
SATAjet X 5500 RP DIGITAL	29 psi	–
SATAminijet 4400 B RP	35 psi	[1],[2],[3]
SATAjet 100 B RP	32 psi	[1],[2],[3]
SATAjet 100 B P	32 psi	[1],[2],[3]
SATAjet 1000 B RP	32 psi	[1],[2],[3]
SATAjet 1500 B RP	29 psi	[1],[2],[3]



[1]
Micrometer with gauge



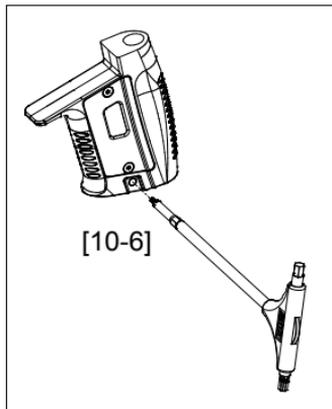
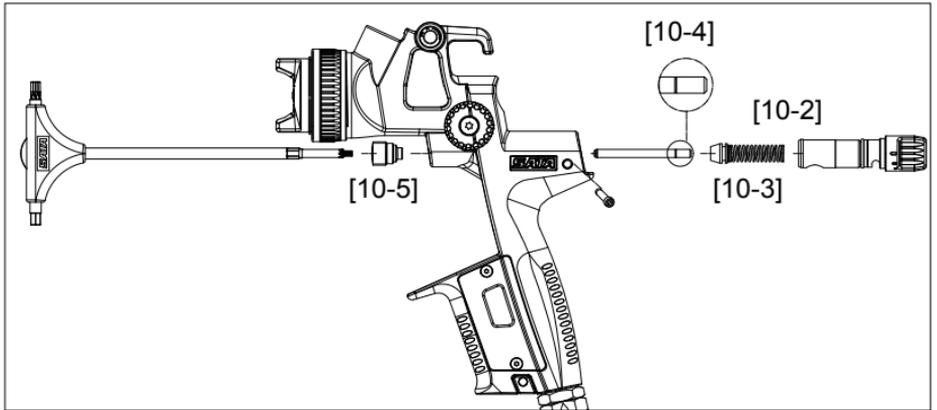
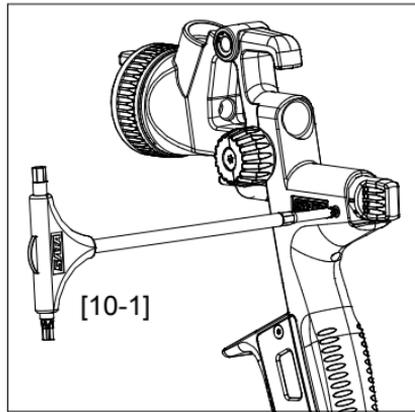
[2]
SATA adam 2
SATA adam 2 mini



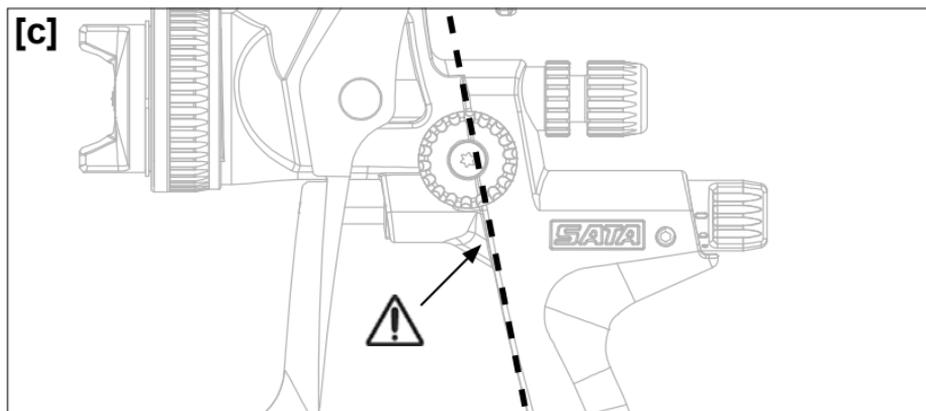
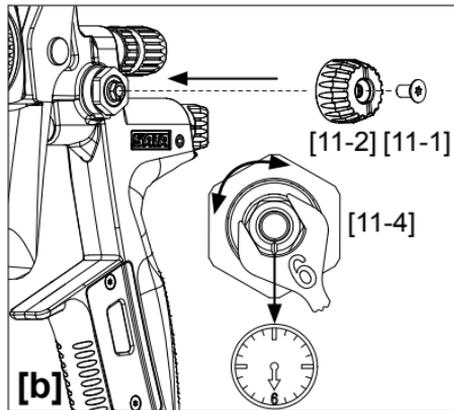
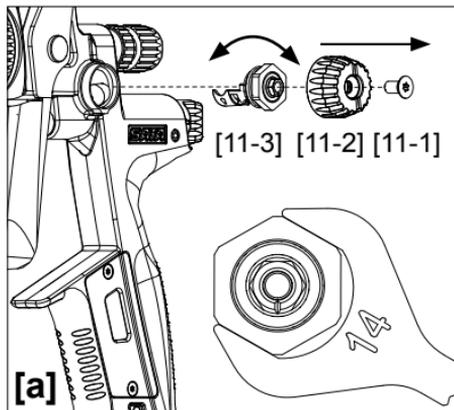
[3]
SATA adam 2 U

Please see www.sata.com/usaapprovals for details!

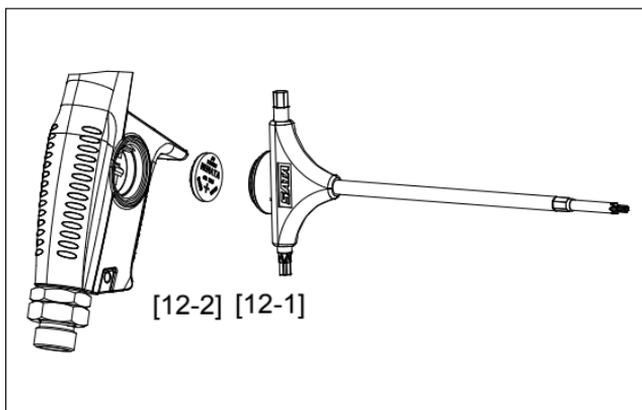
[10]

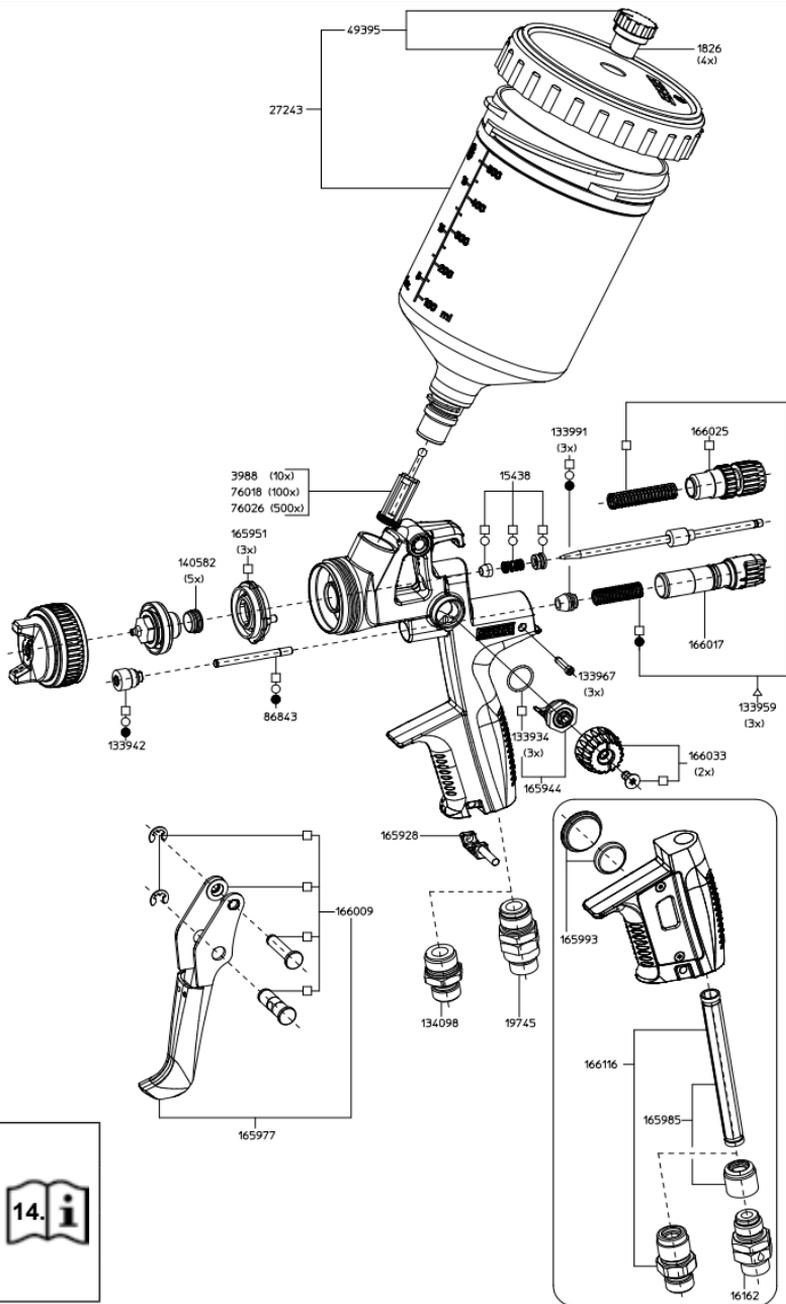


[11]



[12]





□	
●	
△	
○	

EAC

SATA

SATA GmbH & Co. KG
Domertalstraße 20
70806 Kornwestheim
Deutschland
Tel. +49 7154 811-0
Fax +49 7154 811-196
E-Mail: info@sata.com
www.sata.com

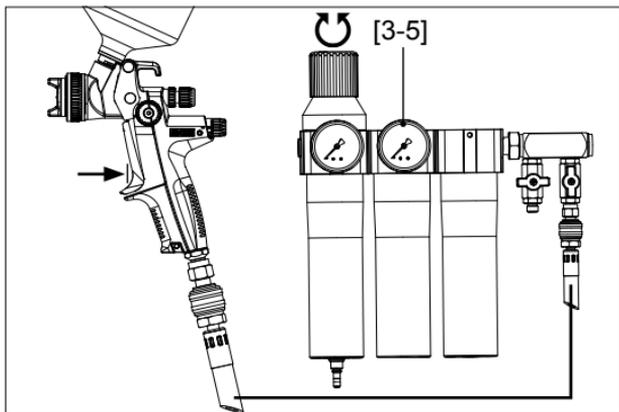
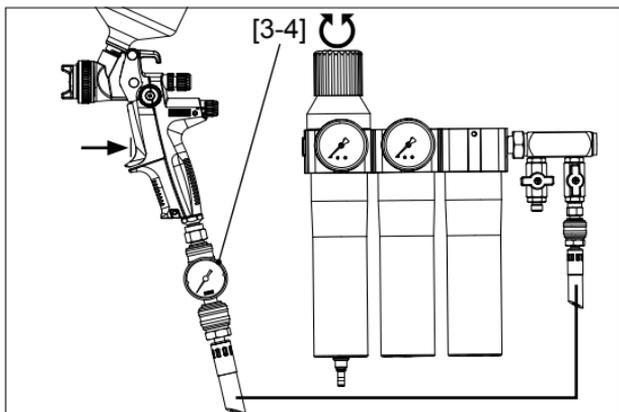
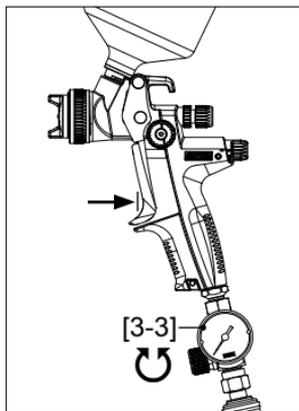
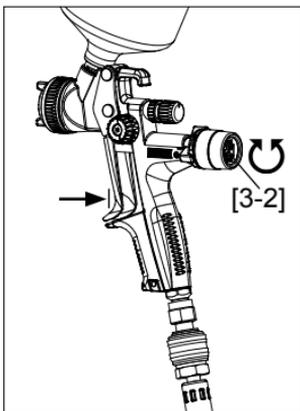
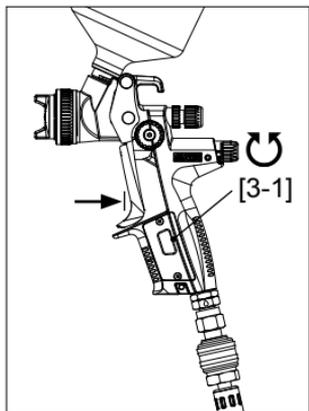


70%
PEFC zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus
nachhaltig bewirtschafteten
Wäldern und kontrollierten Quellen.
www.pefc.de

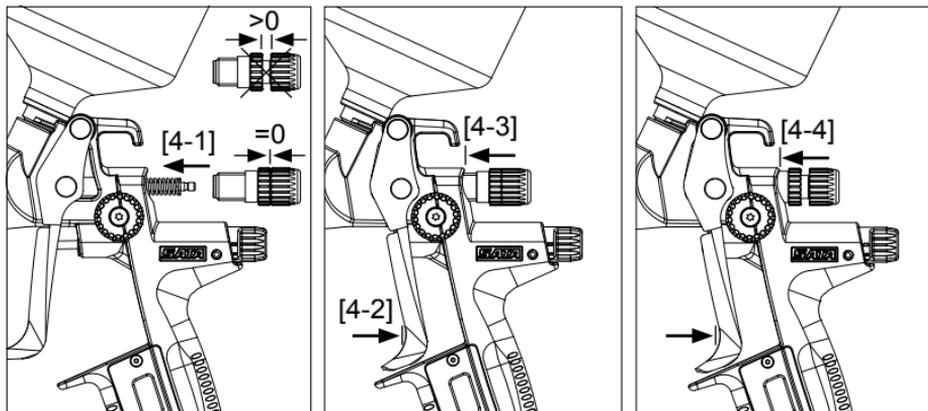
SATAJet® 4000 B RRP®, SATAJet® 4000 B HMLP

Betriebsanleitung | Упътване за работа | 使用说明书 | Návod k použití | Bežieningsvejledning | Kasutusjuhend | Operating Instructions | Instrucciones de servicio | Käyttöohje | Mode
d'emploi | Οδηγίες λειτουργίας | Üzemeltetési utasítás | Istruzioni d'uso | Naudojimo instrukcija | Lieotošanas instrukcija | Gebruikershandleiding | Instrukcja obsługi | Bruksveiledning | Instrukcja
trudões de funcionamento | Manual de utilizare | Руководство по эксплуатации | Manual de utilizare | Bruksanvisning | Návod na použití | Operating Instructions | Kullanim talimatı | Operating Instructions

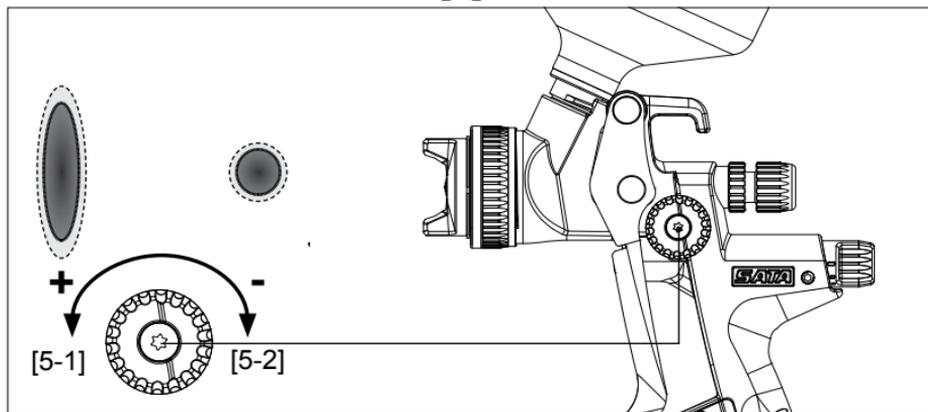
[3]



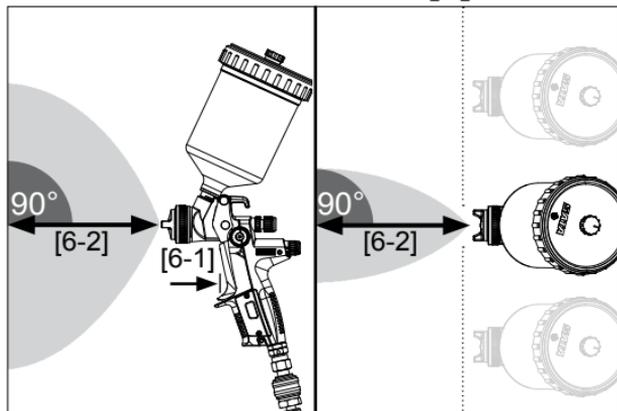
[4]



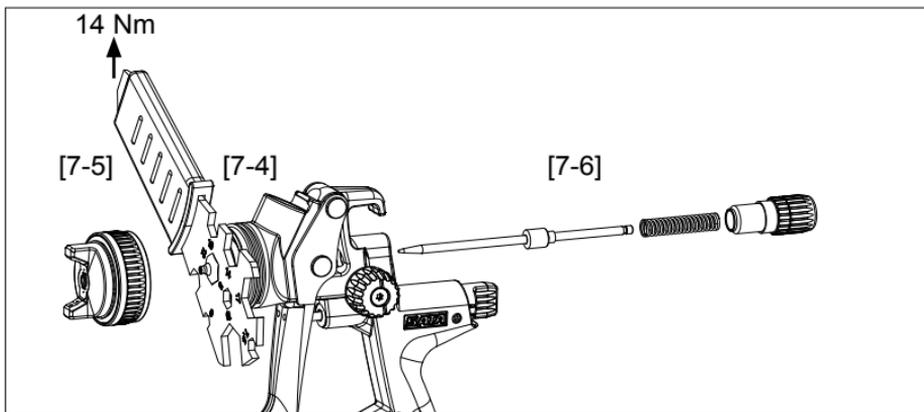
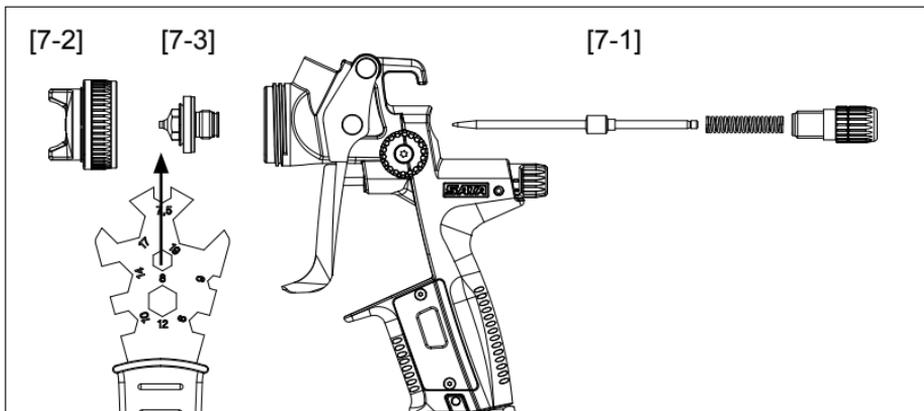
[5]



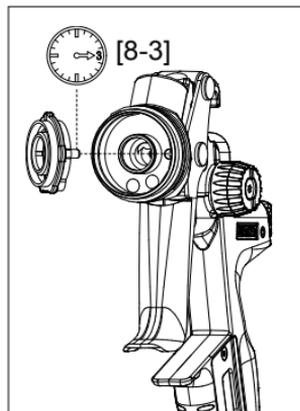
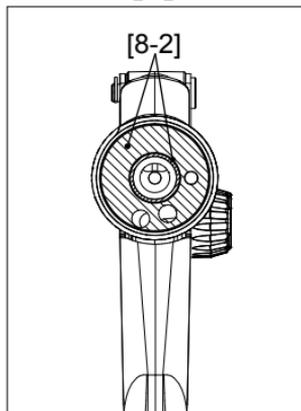
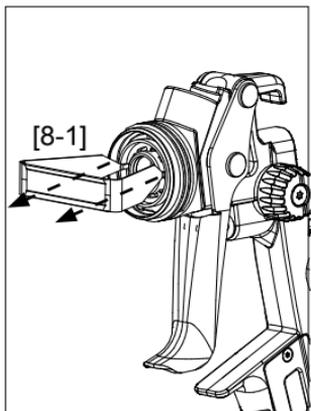
[6]



[7]

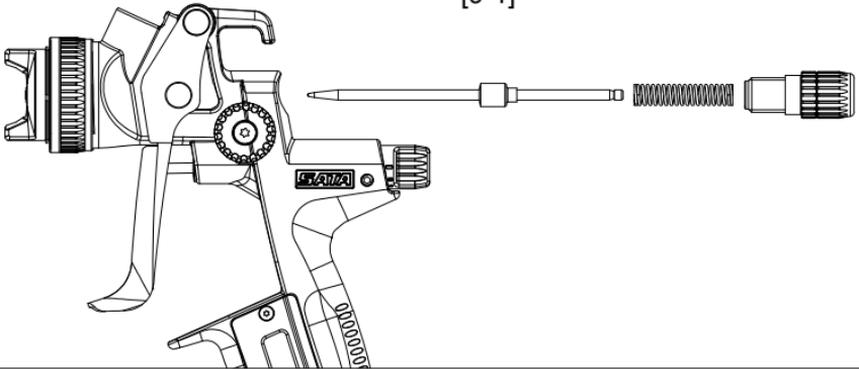


[8]

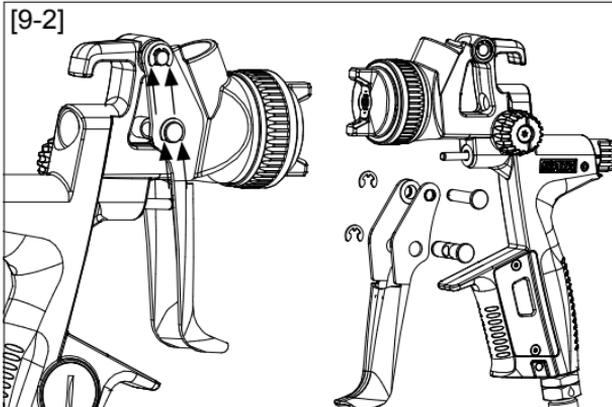


[9]

[9-1]



[9-2]



[9-3]

